

TRAVEL^{4you}



Nr. 3 / 2025

Entdecke die Welt: Reisziele,
Geheimtipps & Abenteuer

Bhutan

Zwischen Klöstern
und Gipfeln

Harzer Klosterweg

Ruhe, Wald
und Geschichte

Friaul- Venetien

Berge, Dörfer,
Dolce Vita

Tipps

Hotels
Kulinarik
Wellness



Foto: markus-lanz



Fotos: Museumsgarten

TRAVEL 4you

Entdecke die Welt: Reisziele, Geheimtipps & Abenteuer

Der neue Museumsgarten im Alpinen Museum in München

Der Museumsgarten auf der Praterinsel an der Isar wurde rundum neugestaltet: das Alpenrelief ist das absolute Highlight.

Der ganze Alpenbogen ist auf 30 Quadratmetern dargestellt. Es wurde im 3D-Druckverfahren auf Sandbasis gefertigt und zeigt den

kompletten Alpenbogen im Maßstab 1:100.000. Einzelne Gipfel und Städte sind mit Messing markiert und beschriftet, so kann man sich leicht orientieren.

Der Gesteinspfad, die Höllentalangerhütte, die Biwakschachtel vom Jubiläumsgrat, die Bouldersteine, die Wandererskulptur und das Alpinum mit Pflanzen der Alpen er-

gänzen den Museumsgarten. Zur genussvollen Abrundung gehört das Café Isarlust mit Plätzen innen im Museum und im Garten direkt an der Isar.

Viele Steinbänke laden außerdem zum Entspannen ein. Das Alpin Museum und der Museumsgarten sind barrierefrei zugänglich.



Liebe Leserinnen und Leser,

Was macht eine Reise unvergesslich? Sind es die spektakulären Landschaften, die neuen Geschmäcker, die Begegnungen mit Menschen – oder einfach der Moment, in dem man spürt: Hier bin ich genau richtig? Vielleicht ist es die Summe all dessen. In dieser Ausgabe möchten wir Sie an Orte mitnehmen, die genau solche Momente möglich machen.

Wir starten in Bhutan, jenem kleinen, sagenumwobenen Königreich im Himalaya, das sich dem schnellen Wandel der Welt auf ganz eigene Weise entzieht. Wer hier unterwegs ist, erlebt eine andere Zeitrechnung – eine, in der Glück wichtiger ist als Wachstum. Und vielleicht ist es gerade das, was so viele Reisende dort wieder zu sich selbst finden lässt.

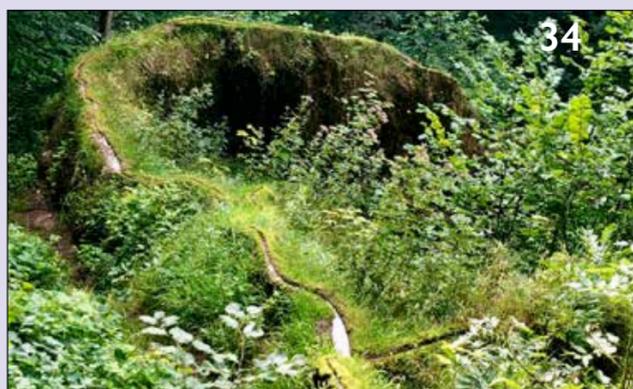
In Deutschland führt unser Weg entlang des Harzer Klosterwegs. Eine Region voller Geschichte, Mystik und Stille – ideal, um den Kopf frei zu bekommen und sich ganz auf das Hier und Jetzt einzulassen. Die Kombination aus Wald, alten Mauern und sanften Höhen macht diesen Weg zu einem echten Geheimtipp für Ruhesuchende.

Weiter südlich, in Friaul-Julisch Venetien, entdecken wir eine oft unterschätzte Region Italiens. Zwischen schroffen Gipfeln und charmanten Bergdörfern treffen wir auf Menschen, die Tradition leben und Gastfreundschaft großschreiben. Wer die Einsamkeit liebt – ohne auf italienisches Essen zu verzichten –, wird sich hier sofort verlieben.

Natürlich steckt noch viel mehr in dieser Ausgabe: Weitere inspirierende Reisegeschichten, überraschende Entdeckungen, Geheimtipps abseits der bekannten Routen – und eine große Auswahl an besonderen Hotels. Ob charmante Berghütte, stilvolles Boutique-Hotel oder nachhaltiger Rückzugsort: Wir zeigen Ihnen Orte zum Bleiben, Träumen und Wiederkommen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen – und vielleicht auch beim Planen Ihres nächsten ganz persönlichen Reiseabenteuers.

Ihr TRAVEL4you-Team



Inhalt Nr. 3/2025

Neuer Museumsgarten	2
Editorial	3
Inhalt	4
Wiens Open Air Event	6
Marc Aurel	9
Barocke Promenaden	10
Zwischen Saar und Loire	13
Tradition und Glamour	14
Reif für die Wüste	17
Ins Reich der Ritter	18
Kreuzfahrtreederei	21
Im Königreich Bhutan	22
Europas beliebte Thermen	26
Der Harzer Klosterweg	28
Geheimtipps am Golf	32
In Niederbayern Radln	34
Freiheit auf vier Rädern	38
Stadtwandern in Salzburg	40
Bravo, Bayerbach	42
Pariser Charme erleben	45
Aruba als Geheimtipp	46
Wochenprogramm	48
Berge Friauls-Venetiens	50
Insel von Morgen Mallorca	54
Neues aus Long Island	56
Das vergessene Tal	58
Urlaub/Sport in Bibione	61
Urlaubsguru, Reiseziele	62
Arosa ClassicCar	63
Radurlaub Frankfurt	64
Von Alaska bis Feuerland	66
Für Sie gelesen	68
Buch: Weltreisen	70
Wellness-Hotels	71
Das Valluga-Hotel	72
Laterndl-Hof Resort	74

Hotel XYLOPHON	76
Park HYATT Hotel	79
Kronplatz Dolomiten	80
An der Schlägener Schlinge	82
Vitalhotel Gosau	86
Das Bergparadies	88
Hotel Jagdhof	90
Grand Hotel Trieste	93
Das Seepark-Wörthersee	94
Lichtenstein	97
Riverresort Donauschlinge	98
Hotel Spirodom Admont	100
Polo Sanches-Valle	103
Dolomitenregion	104
Hotel VILA VITA	108
Hotel Larimar	110
Aktiv Arena Westendorf	113
Hotel Peternhof	114
DDSG Blue Danube	117
Berghaus Schröcken	118
Hideaway in den Dolomiten	121
Hotel Quelle	122
Schloss Hotel Mittersill	124
Fruity & Floral Crush	127
Hotel Arpuria	128
Amonti & Lunaris	130
Waldhof Fuschlsee Resort	132
Hotel Cavallino Bianco	134
JW Merriot Crete Resort	138
Urlaub mit dem Hund	142
Teurer Schatz: Trüffel	144
Tipps für die Küche	147
Schätze auf der Burgenstraße	148
Im Land der Vulkane	154
Vorschau / Impressum	158
Wellness mit Flair	159
Buch: Perle Afrikas	160



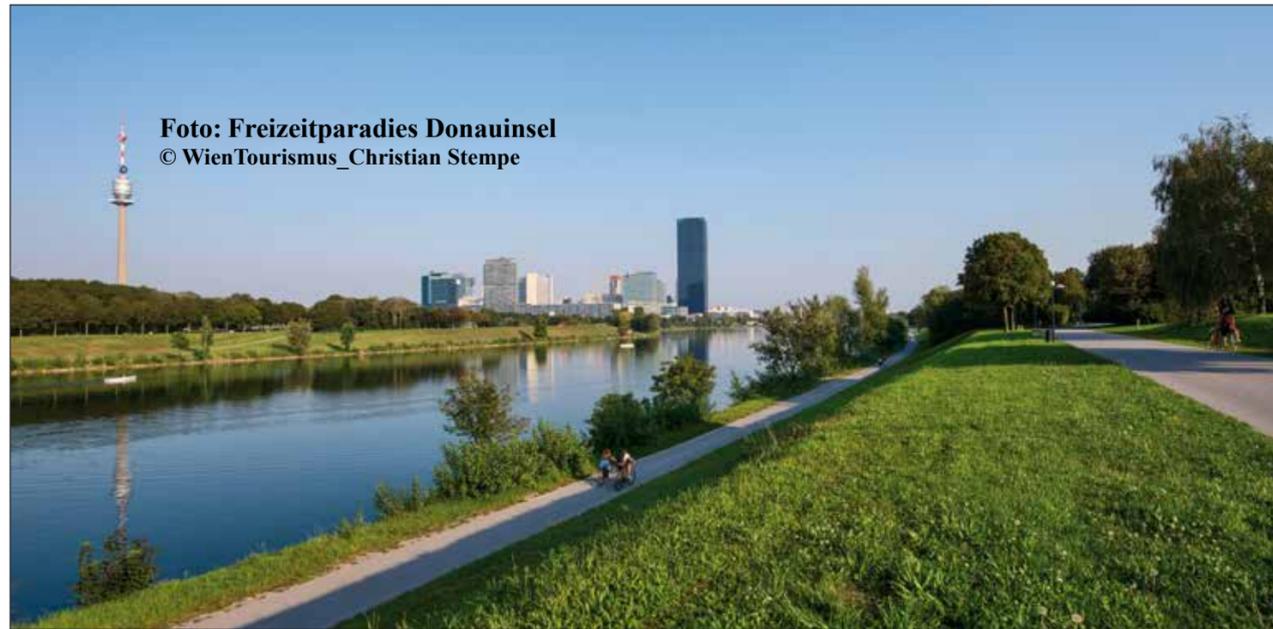


Foto: Freizeitparadies Donauinsel
© WienTourismus_Christian Stempe



Foto: Rathausplatz
© WienTourismus_Christian Stemper

gänglich und auch überraschend ins Stadtbild integrieren. Im **Resselpark beim Karlsplatz** etwa wird erneut die Bühne für das Kaleidoskop Filmfestival, bei dem internationale Arthouse-Filme unter freiem Himmel gezeigt werden. Der **Yppenplatz, das Belvedere 21, die Seestadt und die Donauinsel** bieten ebenfalls wechselnde Programme - **von Theater über Tanz bis zu Lesungen.**

2025 steht dabei vieles unter dem Zeichen von Strauss, etwa in Form von musikalischen Flashmobs, Mini-Konzerten in Straßenbahnen oder Soundinstallationen in Parks.

Walzer liegt in der Luft - Wiens Open Air Event-Tipps für einen Kulturgenuß unter freiem Himmel

Wien verwandelt sich in den Sommermonaten in ein lebendiges **Open-Air-Festival**: Über 2.000 Veranstaltungen finden unter freiem Himmel statt - von klassischen Konzerten in historischen Parks bis zu zeitgenössischen Performances in urbanen Innenhöfen. Kultur wird erlebbar, kostenlos zugänglich und mit allen Sinnen spürbar. Der Wiener Sommer 2025 steht ganz im Zeichen von Johann Strauss: Anlässlich seines 200. Geburtstags spannt sich ein musikalischer Bogen durch die Stadt - von Walzerabende im Volksgarten über multimediale Programme im Museums Quartier bis hin zu urbanen Oasen mit Strauss Musik. Ob auf einer Picknickdecke, zwischen Barockfassaden oder im Liegestuhl mit Stadtblick - Wien ist in der Sommerzeit ein besonderer Kulturgenuß unter freiem Himmel.

Volksgarten Pavillon 2025: Walzer, Beats und urbane Klänge

Der historische **Volksgarten Pavillon** - einst Ort höfischer Sommerkonzerte - erlebt im Sommer 2025 eine Renaissance. Unter dem Motto „**Strauss meets Sounds of Now**“ trifft dort die Musik der Strauss-Dynastie auf moderne Live-Acts, DJs und akustische Experimente. Mehrmals wöchentlich bespielt, ist der Pavillon Treffpunkt für Musikliebhaber und Nachtschwärmer - eingebettet in eine der schönsten Parkanlagen Wiens. Besonders charmant: die Verbindung von Tanzabenden mit Strauss-Walzerklassikern und elektronischer Neuinterpretation.

Sommer im MQ: Kunst und Klang im Liegestuhl

Mit mehr als 4,5 Millionen Besu-

cher:innen jährlich ist das **Museums-Quartier** Wiens eines der lebendigsten Kulturreale Europas - und im Sommer ein pulsierender Freiluft-Spielplatz für Kunst, Klang und Kulinarik. Ab Juni laden die **MQ Summer Sessions jeden Donnerstag zu kostenlosen Konzerten** im Innenhof, darunter Jazz, Indie, Klassik-Crossover und elektronische Formate. Highlights 2025 sind u. a. „Strauss Remixed“ - eine Reihe junger Künstler:innen, die sich dem Erbe des Walzerkönigs experimentell nähern - sowie das Popfest-Satellitenprogramm im MQ-Vorplatz.

Stadtoasen & Sommerbühnen: Kultur in Bewegung

Wien überrascht mit einer Vielzahl an temporären Sommerbühnen und Stadt-Oasen, die Kultur leicht zu-

Stadtoasen & Sommerbühnen: Kultur in Bewegung

Wien überrascht mit einer Vielzahl an temporären Sommerbühnen und Stadt-Oasen, die Kultur leicht zugänglich und auch überraschend ins Stadtbild integrieren. Im **Resselpark beim Karlsplatz** etwa wird erneut die Bühne für das Kaleidoskop Filmfestival, bei dem internationale Arthouse-Filme unter freiem Himmel gezeigt werden. Der **Yppenplatz, das Belvedere 21, die Seestadt und die Donauinsel** bieten ebenfalls wechselnde Programme - **von Theater über Tanz bis zu Lesungen.**

2025 steht dabei vieles unter dem Zeichen von Strauss, etwa in Form von musikalischen Flashmobs, Mini-Konzerten in Straßenbahnen oder Soundinstallationen in Parks.

ÜBER WIENTOURISMUS

Der WienTourismus (offiziell „Wiener Tourismusverband“) ist die Destinationsmarketing- und -managementorganisation der Stadt Wien. Zu den Aufgaben des 1955 gegründeten Verbandes zählt, die touristischen Interessen der Stadt zu vertreten, die Destination Wien weltweit zu bewerben, Freizeit- und Tagungsgäste mit

Informationen und Services zu unterstützen, bei tourismusrelevanten Maßnahmen der Stadtverwaltung mitzuwirken sowie die Bewohner:innen der Stadt über die Tourismusbranche und ihre wirtschaftliche, kulturelle und soziale Bedeutung zu informieren und deren Verständnis dafür zu fördern.

www.wien.info

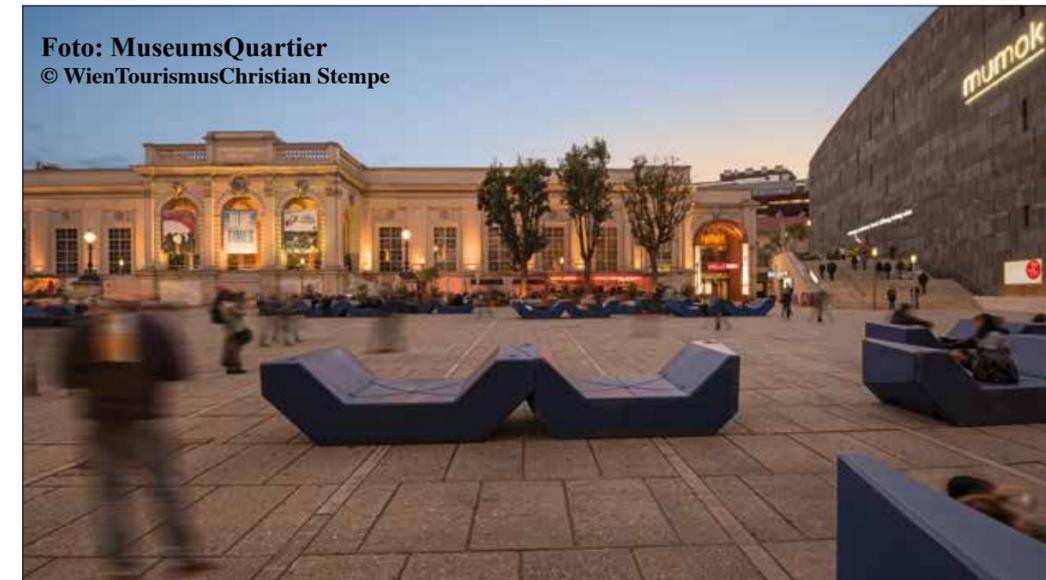


Foto: MuseumsQuartier
© WienTourismusChristian Stempe

Die AVIAREPS Tourism GmbH ist als Management-, PR- und Marketing-Repräsentanz in der Touristik auf die kreative Vermarktung und crossmediale Öffentlichkeitsarbeit für Destinationen, Hotels und andere touristische Marken spezialisiert. Zu ihren Kunden zählen internationale touristische Zielgebiete wie Mauritius, New York City, Nevada, Las Vegas, Tampa Bay, San Diego, Orlando, Monaco, Kroatien und Wien. Das Portfolio der Münchner Agentur beinhaltet zudem Hotels und Hotelgruppen, wie Mangia's Resorts & Clubs, Grecotel Hotels & Resorts, Valamar Riviera, Cheval Collection und das Hotel GUT Trattlerhof & Chalets. Außerdem die Fluggesellschaft Ryanair sowie den Betreiber der größten Skigebiete in den französischen Alpen - Compagnie des Alpes (CDA) und die Skiresorts Les Arcs - Peisey Vallandry, La Plagne, Tignes, Val d'Isère, Les Menuires, Méribel, Serre Chevalier and Grand-Massif (Flaine / Samoëns /

Morillon). Die AVIAREPS Tourism GmbH ist eine hundertprozentige Tochter der AVIAREPS AG. Die AVIAREPS AG ist international führend im Airline- und Tourismus-Management. Das Repräsentanz-Unternehmen wurde 1994 in Deutschland gegründet und verfügt heute über ein Netzwerk von 74 Niederlassungen in 69 Ländern. Zu den über 250 Kunden zählen Fluggesellschaften und Tourismusunternehmen wie Fremdenverkehrsämter, Hotelketten, Flughäfen, Kreuzfahrtgesellschaften und Mietwagenfirmen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.aviareps.de/tourism. Bleiben Sie auf dem Laufenden, indem Sie uns auf LinkedIn und Instagram folgen.

Weitere Informationen unter: Open Airs & Festivals im Sommer - wien.info Strauss Bucket List 2025 - wien.info Stadtoasen im Sommer - wien.info Sommer im MQ - wien.info.



Foto: Volksgarten © WienTourismus_Paul Bauer

„Marc Aurel“ zu Gast in der UNESCO-Stadt Trier

Im Zeitraum vom 15. Juni bis zum 23. November 2025 präsentieren das Rheinische Landesmuseum Trier sowie das Stadtmuseum Simeonstift Trier eine bedeutende Landesausstellung von Rheinland-Pfalz, die sich mit dem römischen Kaiser Marc Aurel und dem Konzept der idealen Herrschaft auseinandersetzt. Eine Ausstellung, die wir den Fahrradurlaubern an der Mosel ans Herz legen möchten.

Marc Aurel: Kaiser, Feldherr und Philosoph

Eine aufsehenerregende Landesausstellung in zwei Museen

Nach beeindruckenden Ausstellungserfolgen wie „Konstantin der Große“ (2007), „Nero“ (2016) und „Der Untergang des Römischen Reiches“ (2022) öffnen das Rheinische Landesmuseum Trier der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz und das Stadtmuseum Simeonstift Trier erneut ihre Türen für ein prägendes Kulturereignis.

Vom 15. Juni bis zum 23. November 2025 widmen die beiden Museen sich Marc Aurel, dem römischen Kaiser, der als Paradebeispiel eines weisen Regenten und als bedeutender Philosoph bekannt ist. Die Ausstellung erforscht das Le-

ben und Wirken dieses historischen Gestalts, dessen „Selbstbetrachtungen“ Eingang in die Weltliteratur fanden. Die Ausstellung hinterfragt, was ihn formte und wie die Ideale guter Führung aussehen können.

Das Rheinische Landesmuseum Trier lädt Besucher auf eine historische Entdeckungsreise ins Römische Reich des 2. Jahrhunderts ein und erkundet tiefgehend die faszinierende Persönlichkeit von Marc Aurel.

Das Stadtmuseum Simeonstift Trier konzentriert sich auf die Wirkungsgeschichte von Marc Aurel bei späteren Herrschern, Philosophen, Staatstheoretikern und Künstlern und beleuchtet, wie sich Darstellungen guter Herrschaft im Laufe der Zeit verändert haben.

Exquisite Exponate und eine sorgfältig kuratierte Ausstellung bieten einzigartige Einblicke.

Das Kombiticket für Erwachsene, gültig während der gesamten Dauer der Ausstellung, ermöglicht den einmaligen Zutritt zu beiden Ausstellungsbereichen, wobei die Museen nicht am gleichen Tag besucht werden müssen.

Ein Zeitfenster muss nicht reserviert werden. Der Preis für das Ticket beträgt 22 Euro und ist an den ange-



gebenen Vorverkaufsstellen erhältlich.

Online sind die Tickets ab dem selben Datum verfügbar, jedoch mit zusätzlichen Gebühren.

Weitere Ticketoptionen, wie Ermäßigungen für Gruppen oder Familien, werden später verfügbar gemacht.

Foto: M-Tours

Passau von Veste Oberhaus

Fotos: weindl



Bei der Radtour entlang Salzach und Inn trifft man nicht nur auf allerhand Bayerischer Kultur und Tradition. Der Start ist mitten in Salzburg. Unterwegs wechselt man auf die andere Flussseite und wieder zurück, sucht sich immer die schönsten Wege und reizvollsten Sehenswürdigkeiten aus. Eine gemütliche Reise flussabwärts mit vielen eindrucksvollen Begegnungen und verlockenden Lokalitäten.

Der Blick über die Salzach zum Mönchsberg. Links davon die mächtige Salzburger Festung und direkt darunter die Altstadt. Hinter einem der Kapuzinerberg samt Kloster und rechts einige klassische Kaffeehäuser. Es gibt wahrscheinlich keinen stilleren Startort für diese Tour als das Salzachufer im Zentrum von Salzburg. Und keinen einfacheren, denn der Radweg beginnt direkt vor der Nase am Ufer und begleitet das östliche Salzachufer nordwärts. Kurz nach Bergheim mündet links die aus Bayern kommende Saalach in die

Salzach. Nach der Autobahn folgt eine Waldpassage und kurz vor Oberndorf ein kleiner Schlenker rechts in den Ort. In Oberndorf steht der erste Seitenwechsel an. Über die historische und über 120 Jahre alte Salzachbrücke mit kunstvollen Verzierungen im Jugendstil kommen wir hinüber und direkt in das sehenswerte Zentrum von Laufen. Die Stadt hatte viele Jahre bis zum Bau der Eisenbahnen große Bedeutung dank der Salzschiiffahrt.

An die Blütezeit erinnern noch viele Bauwerke im klassischen Inn-Salzach-Stil mit hohen Häuserfassaden mit Grabendächern, dann auch Häuser im gotischen und barocken Stil.

Direkt bei der Brücke an dem kleinen Platz ist ein beliebter Radlertreffpunkt, was auch an den zahlreichen Lokalen in dem sehenswerten historischen Zentrum der Stadt liegt. Über die Salzachbrücke radeln wir dann zurück nach Oberndorf direkt zur Nepomukstatue. Nun geht es links weiter der Salzach entlang flussabwärts für

gute zehn Kilometer, bis man rechts abzweigt und etwas bergauf zur Oberechinger Landstraße und zum kleinen Weiler Wildshut kommt.

Und der hat es in sich. Direkt neben der alten Burg steht das Gut Wildshut der Salzburger Stiegl Brauerei. Hier kann man fein regional speisen, übernachten und in die Welt exquisiter Bierkreationen eintauchen.

Von Wildshut radelt man einen guten Kilometer auf der Straße weiter bis Riedersbach, wo man links wieder zum Tauernradweg kommt. Knapp fünf Kilometer radelt man weiter und kann nun auf der Höhe von Ettenau links über die alte Brücke nach Tittmoning wechseln.

Titmoning ist die nächste bayerische Schönheit. Über die Brücke kommt man links direkt zum großen Marktplatz, wo uns wieder der typische Inn-Salzach-Stil empfängt. Leider gibt es auf dem Platz viel Ausflugsverkehr, da die Bundesstraße direkt

durch läuft. Aber sehenswert ist er trotzdem. Das historische Rathaus, der Florianibrunnen, der Storchenbrunnen und die Mariensäule sind beste Fotomotive. Auch Tittmoning lebte lange und gut mit der Salzschiiffahrt. Heute kann man sich unten am Ufer auch mit Plätzen auf dem Fluß chauffieren lassen. Ganz oben hingegen residiert die Burg, die früher Sommerresidenz der Salzburger Erzbischöfe war.

Bis unsere nächste Station Burghausen erreicht ist, liegt nun ein Abstecher auf der bayerischen Seite vor uns. Einen direkten Weg am Fluss gibt es auf beiden Seite nicht. Wir radeln also über Laufing und Asten



Schärding/Stadtplatz

Gasse „In den Gruben“ machen und sich auch den weitläufigen historischen Marktplatz gönnen. Danach radeln wir bergab und über die neue Brücke auf die österreichische Seite, weil die alte Brücke eine gegenläufige Ein-

Inn/Salzach-Stil. Der Radweg zieht sich hier weiter zum Inn entlang nach Norden. Allerdings nur für rund zehn Kilometer, denn dann wechseln wir wieder auf die bayerische Seite bei Eggfling und fahren weiter, kreuzen

Barocke Promenaden zwischen Salzburg und Passau

Richtung Burghausen, wo man vorher noch einen Abstecher rechts zum idyllisch am Salzachufer gelegenen Kloster Raitenhaslach macht. Eine echte Idylle erwartet uns direkt am Salzachufer, eine weitläufige Anlage mit Zisterzienserkloster, Pfarrkirche, weitläufigen Parkanlagen und einem stattlichen Gasthof. Alles beste Voraussetzungen für eine Pause.

Von Burghausen trennen uns nur noch wenige Kilometer und zum Schluß eine längere Bergabfahrt direkt ins Zentrum. Von weitem kann man schon die berühmte Burg sehen. Sie ist ja mit 1051 Metern die längste ihrer Art in ganz Europa und ein Pflichtprogramm, wenn man in Burghausen ist. Dazu sollte man noch einen Abstecher in die nostalgische

bahnstraße ist. Schieben darf man natürlich schon. Drüben fährt man links am Ufer entlang für etwa 500 Meter, bis dann ein Radweg bergauf zum Hochufer abzweigt. Ein kurzes Stück ist es knackig steil. Oben kann man rechts einen Abstecher zum Waldgasthaus Naturfreunde machen, wo man von der Terrasse den wirklich allerbesten.

Blick auf Burghausen hat. Danach geht es noch ein Stück hinauf zur Weilharter Landesstraße und dort etwa acht Kilometer Richtung Braunau, bis man wieder links hinunter fährt zum Inndamm. Die nächsten sechs Kilometer bis Braunau fährt man wieder direkt am Ufer entlang. Auch Braunau hat einen schönen und weitläufigen Stadtplatz im klassischen



Raitenhaslach



Blick auf Burghausen von der Burg

bei Suben die Autobahn A3 und kommen schließlich zum Südrand von Neuhaus und wechseln auf der alten Innbrücke hinüber nach Schärding. Schärding ist mit seinem prachtvollen barocken Baustil einen weiteren Grenzwechsel wert.

Dazu geht es auf der alten Brücke hinüber, fährt man ein Stück an der Innlande und wechselt ins Zentrum mit dem Unteren und Oberen Stadtplatz.

Früher war es hier üblich, dass die Häuser in den Farben der entsprechenden Zünfte gehalten waren, also in diesem Fall blau für einen Bäcker, gelb und grün für die Wirte.

Mehr zur Geschichte erfährt man im Stadtmuseum, das im äußeren Burgtor eingerichtet ist. Auf der letzten Etappe nach Passau bleiben wir wieder auf der rechten Seite, machen einen Stopp in Wernstein bei der historischen Mariensäule mit schönem Blick hinauf zum stattlichen Schloss Neuburg, das heute ein Tagungszentrum ist und dem Landkreis Passau gehört. Bald erreichen wir Passau, wo wir über die Marienbrücke in die Altstadt radeln.

Ein Spaziergang zum Dreiflüsseck ist für jeden Besucher eigentlich ein Muss. Auf dem Weg dorthin locken viele Sehenswürdigkeiten, darunter

der Stephansdom, der an der höchsten Stelle in der Altstadt steht und nach einem Brand 1662 neu aufgebaut und prachtvoll im Stil des Barock ausgestattet wurde. Es ist ein Kirchenbau der Superlative nicht nur wegen seines verschwenderischen Innenlebens.

Er gilt als die größte Basilika nördlich der Alpen und beherbergt dazu die größte Domorgel der Welt mit 17.974 Pfeifen und 233 Registern. Nicht weit davon ist das Goldene Schiff, ein sehr bayerisches und empfehlenswertes Wirtshaus.

Gut zu wissen (Informationen)

Start: Salzburg

Ziel: Passau

Länge: 150 km

Höhenunterschied: 360 m bergauf, 460 m bergab

Einkehrtipp

Gut Wildshut, Wildshut 8, A5120 St. Pantaleon, www.wildshut.at

Goldenes Schiff, Unterer Sand 8, 94032 Passau, www.goldenesschiff.de

Rückfahrt: mit der Bahn via Wels oder Linz bis Salzburg

Kartentipp: ADFC Radtourenkarte Oberbayern Ost



Wildshut



Foto: Salzburg Tourismus

Salzburg-Kapitelplatz mit Festung



Foto Cruisieuropa

Zwischen Saar und Loire CroisiEurope nimmt Kurs auf unbekannte Flusstäler

Saar, Loire oder Garonne: Im aktuellen Katalog rückt CroisiEurope selten befahrene Flüsse in den Fokus. Dabei kommen Flachwasser-Schiffe und Hybrid-Antriebe zum Einsatz, die an herausfordernde Strecken und flache Gewässer angepasst sind.

Neue Perspektiven vermittelt die „Wanderkreuzfahrt von Saarlouis bis Straßburg“. Sie stellt unter anderem die Saar und die Moselschleifen in den Mittelpunkt und kreuzt durch eine von schroffen Hanglagen geprägte Landschaft. Wanderungen auf hochgelegenen Felsenwegen eröffnen neue Perspektiven auf die Flusstäler. Die fünftägige Reise auf der MS Leonardo da Vinci ist ab 658 Euro pro Person in der Doppel-Außenkabine buchbar.

Weiter westlich folgt die MS Botticelli der Seine von Paris über La Ro-

che-Guyon, Rouen und Caudebecen-Caux bis zum Hafen von Honfleur. Unterwegs passiert das Schiff enge Seine-Schleifen, Flussinseln und Klosterhäfen, die von größeren Kreuzern gemieden werden. Ausflüge zu den Kreideklippen von Étretat und zu Monets Garten von Giverny zählen zu den Höhepunkten der einwöchigen Reise, die ab 1.188 Euro pro Person in der Doppel-Außenkabine buchbar.

Noch weiter in südwestlicher Richtung befährt die MS Loire Princesse den letzten wilden Fluss Europas. Die Loire ist nicht kanalisiert und mit klassischen Schiffen nicht befahrbar. In sechs Tagen führt der Weg von Nantes über St. Nazaire bis Chalonnes-Sur-Loire.

Der Bau des Schaufelradschiffes mit kombiniertem Jetantrieb erlaubt das Passieren historischer Schleusen und das Anker vor kleinen Winzerdörfern. Ausflüge zur Route du Mus-

cadet und zu den Schlössern Angers und Azayle-Rideau sind Teil des Programms.

Die Tour kostet ab 1.808 Euro pro Person in der Doppel-Außenkabine.

Als Schmankerl für Kulinariker gilt die Genussreise „von Bordeaux über Royan nach Libourne sowie Cadillac und zurück“. Die einwöchige Fahrt verknüpft die Flüsse Garonne, Gironde und Dordogne.

Zum Einsatz kommt die MS Cyrano de Bergerac mit 86 Kabinen.

Sie nutzt ihr flaches Rumpfprofil, um enge Uferabschnitte anzulaufen und verbindet Atlantikküste mit den UNESCO-Stätten und Weinregionen zu einer genussvollen Erlebnistour.

Die Reise kostet ab 1.558 Euro pro Person in der Doppel-Außenkabine. Weitere Informationen und Buchung unter: www.croisieurope.de.

Im Hafen von Izola, einst Heimat-
hafen der größten Fischerflotte Ju-
goslawiens, liegen heute mehr Yach-
ten als Fischerboote. Trotzdem gilt
der überaus malerische Badeort noch
immer als Königreich des Fisches.

Schon ihre Großmutter verkaufte
den Fang ihres Mannes. Der hatte
ein eigenes Boot, arbeitete aber auch
auf Sardinenfängern. 1976 fuhr er
auf dem Schiff, das in jenem Jahr in
Jugoslawien die meisten Sardinen aus
dem Wasser zog. „Ich glaube, meine
Großeltern wären glücklich und stolz
auf mich“, sagt Tina Steffè Božnik.
Denn sie ist Inhaberin der Fischhalle



nur von Oktober bis Dezember und
zwischen März und Mai zum Fi-
schen. Auch Davor Ivković steckt
die Leidenschaft fürs Fischen in den
Genen. „Mein Vater fuhr dreißig
Jahre lang auf großen Sardinen- und
Sardellenfängern, das war ein Rie-
sengeschäft in Jugoslawien“, erzählt
der Vierzigjährige. Er fuhr als Tee-
nager zum ersten Mal hinaus und
lernte das Fischen in seiner Freizeit.
Vor zehn Jahren kaufte er ein eigenes
Fischerboot. „Es ist ein kleines Boot,
ich fische nur in Küstennähe.“

Aber wer sich reinhängt, bekommt
eine Menge zurück. Wenn man mit
Leidenschaft dabei ist, bedeutet das



Zwischen Tradition und Glamour

Levante in Izola. In einem Straßencafé
gleich gegenüber von ihrem Geschäft
nippt sie am Espresso und winkt ein
paar Bekannten zu, die zwischen Izo-
las kleiner Altstadt und dem Hafen
unterwegs sind. Am Handgelenk hat
Tina eine kleine Tätowierung: ein
Fisch.

„Mein Vater half seinen Eltern, aber
er arbeitete als Polizist. Er unterbrach
die Familientradition, ich setze sie
fort.“ Wenn auch nicht als Fischerin;
dieser Beruf ist immer schwerer ge-
worden. Tinas Vater übernahm das
Boot seines Bruders nach dessen Tod,
musste aber nach einigen Jahren auf-
geben. „Die Kosten waren höher als
die Erträge“, so Tina. 2012 eröffnete
sie mit 24 Jahren das Geschäft.

Ihre Ware bezieht sie von Fischern aus
Izola - ein Dutzend fährt regelmäßig,
ein weiteres ab und zu -, aus dem na-
hen Koper, aber auch aus Kroatien

und Italien. Die Großeltern schauen
von ihren Porträts in der Fischhalle
aus zu.

Die gewundenen Gassen der einstmals
auf einer Insel gelegenen Altstadt, der
Hafen voller funkelnder Yachten und
schaukelnder Fischerboote, die von
Restaurants gesäumte Promenade, auf
der abends vom Geplauder der Fla-
neure summt, Izola erscheinen wie
ein frühes Saint-Tropez: überaus ma-
lerisch und noch immer authentisch.

Es ist nicht lange her, dass sich hier
ganz ohne Glamour alles um den
Fisch drehte. Nur der Umgang mit
ihm änderte sich: Hatte man den
Fang einst mit dem an derselben
Küste gewonnenen Salz haltbar ge-
macht, landete er später in der Fabrik
am Hafen in Dosen. Frauen aus Fi-
scherfamilien arbeiteten hier, unter
ihnen viele junge Mädchen, die Geld
für ihre Aussteuer sparten und die

Fabrik bald wieder verließen Tina
Steffè Božnik, Mutter von zwei Kin-
dern, begreift ihr Geschäft eher als
Lebensaufgabe. In Kroatien werde
der Fisch noch immer viel billiger
verkauft als in Slowenien, sagt sie,
obwohl die Preise mittlerweile dort
etwas anzögen. Zudem ist Überfi-
schung auch in der Adria ein Problem.
Auch im nahen Triest liegen nur noch
drei große Fischerboote im Hafen.

Fischen ist ein Saisongeschäft, das
nicht immer nachhaltig betrieben
wird. „Wenn im Oktober weißer
Fisch da ist, fahren manche dreimal
am Tag raus.“ Sie schüttelt den Kopf.
„Dann sinken die Preise, zugleich hat
man hohe Kosten, weil so viel Fisch
zu verarbeiten ist.“ Es ist schwierig
geworden, als Fischer seinen Le-
bensunterhalt fürs ganze Jahr zu
verdienen. Viele arbeiten nebenbei
im Tourismus, bieten im Sommer
Touren für Urlauber an und fahren

Fischen, das Leben auf dem Wasser
immer noch Freiheit.“ Aber auch er
hat einen Zweitjob als Hafearbeiter.
Denn nicht nur die Überfischung
ist ein Problem, obwohl Sardellen,
einst der Hauptfang, hier praktisch
nicht mehr vorkämen. „Wir liegen
in einer Ecke der Adria“, erklärt er.
„Der Fisch muss durch Italien und
Kroatien, ohne gefangen zu werden,
bevor wir Zugriff haben.“

Slowenien besitzt nur 46 Küstenki-
lometer. Vier Städte - Ankaran, Ko-
per, Izola und Piran - säumen sie.
Die nach Bürgerkrieg und Zerfall
Jugoslawiens gezogene Seegrenze in
der Mitte der Bucht von Piran ließ
der jungen Republik keinen Zugang
zu internationalen Gewässern und
gereichte ihr somit kaum zum Vorteil,
fand man hier. „Wir hätten das nicht
zulassen dürfen“, sagt Marko Starman,
einst stellvertretender Umweltminister
Sloweniens und heute Direktor des

428 Hektar großen Nationalparks
Strunjan, dessen Salzpfannen und Sa-
linen sich südlich an das Städtchen
anschießen. Denn die slowenischen
wurden von italienischen und kroa-
tischen Staatsgewässern begrenzt;
Slowenien besaß somit lediglich Zu-
gang zur Adria vor der Haustür. Es

folgte jahrelanges Ringen, bis ein
Schiedsgericht Slowenien 2017 drei
Viertel der Bucht von Piran und einen
Korridor durch kroatische Gewässer
zusprach - was der Nachbar allerdings
nicht akzeptierte. Seither köcheln
die Animositäten weiter, allerdings
auf kleiner Flamme. Schließlich ist



schon seit langem in der Region alles im Fluss. Noch 1954 war unklar, wer wohin gehörte; in Triest lebten in jener Zeit mehr Slowenier als in Ljubljana.

Die Erfahrungen aus der Vergangenheit haben das Bewusstsein für den Wert sprachlicher Vielfalt und individueller Freiheit geschärft. Zugleich haben sie bewiesen, dass geografische Grenzen die Realitäten des Lebens nur unzureichend abbilden. Schulen und Kindergärten sind zweisprachig, die italienischsprachige Minderheit stellt stets Izolas Vize-Bürgermeister.

Die Politik endet, wo die Kochkunst beginnt. 2003 übernahm der im kroatischen Zagorje geborene Koch Ivek Evačić die Küche im Restaurant des Hotels Marina am Hafen. Mit seiner Leidenschaft für die Küche des Mittelmeers und einer klaren Vision unverfälschter, lokal geprägter Kochkunst hob er das Restaurant auf eine neue Ebene und etablierte es als Gourmet-Adresse.

Der Guide Michelin lobt denn auch seine unwiderstehliche „regionale und traditionelle Seemannsküche“. Von seinem Restaurant aus sieht der 47jährige Küchenchef das Meer, dem er seine wichtigsten Produkte - neben dem kaltgepressten Olivenöl aus eigener Herstellung - verdankt. Er verarbeitet sie zu Genüssen wie Pasta mir Scampi und Jakobsmuscheln, Polenta mit Stockfisch und Jakobsmuschelcreme und Fischplatten mit perfekt zubereiteten Beilagen.

Im Wasser schaukeln Boote. Strandgänger sind unterwegs zum Pinienwäldchen, wo sie ihre Handtücher im Schatten ausbreiten, bevor sie ins Meer tauchen. „Ich liebe, was ich mache“, sagt Evačić. „Dies ist ein guter Ort.“



Gut zu wissen (Informationen zu Izola)

Anreise: Mehrmals täglich Zug-Verbindungen nach Triest Centrale in Italien. Von Triest geht es per Bus in einer knappen halben Stunde ins slowenische Koper. Von dort fahren mehrere Buslinien in weiteren neun Minuten nach Izola. Alternative ist ab Triest die halbstündige Taxifahrt nach Izola.

Schlafen: In einem schönen Patrizierbau aus dem 18. Jahrhundert liegt das **Boutique-Hotel Grassi** mit zehn modern eingerichteten und teils mit Jacuzzi ausgestatteten Zimmern. Das DZ mit üppigem Frühstück kostet hier in der Nachsaison ab 165 Euro. (<https://degrassihotel.si>) Das **Hotel Marina** mit eigenem Spa liegt am Hafen. Für seine Nachhaltigkeitsstrategie wurde es mit dem Label Green Key ausgezeichnet, die Küche

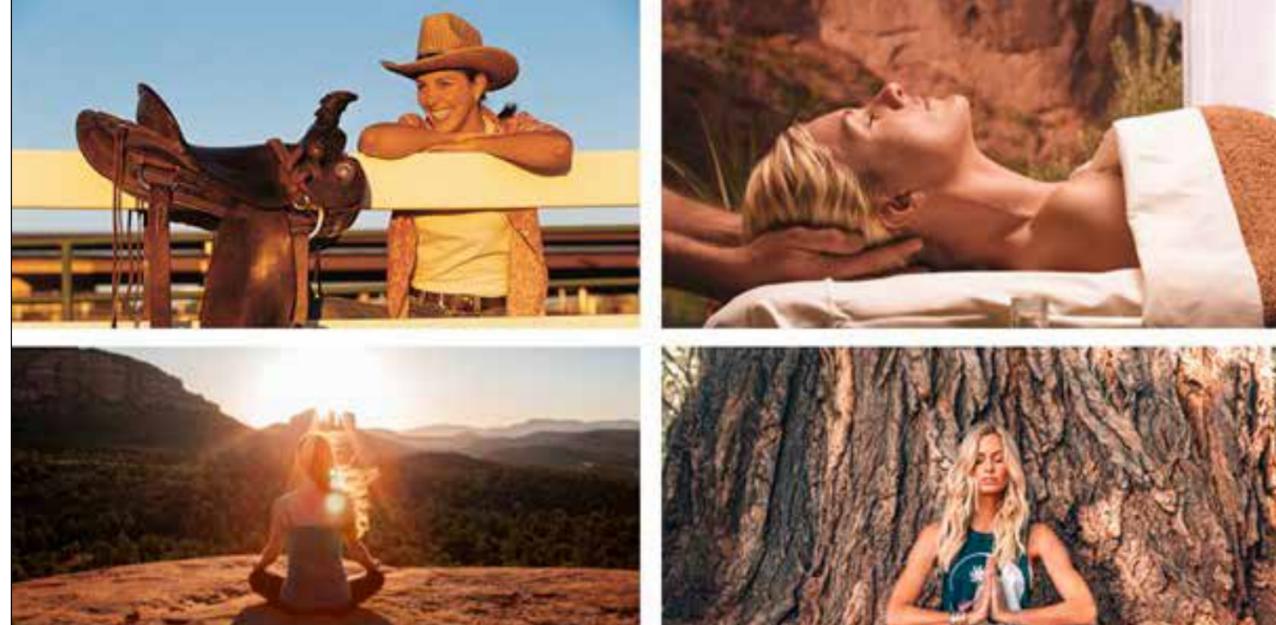
besitzt das Siegel Slovenia Green Cuisine. Das Doppelzimmer kostet ab 160 Euro (<https://hotelmarina.si>)

Schlemmen: Köstliche Meeresfrüchte und Fischgerichte im täglich geöffneten **Restaurant Marina** des gleichnamigen Hotels. Frischer Fisch und Muscheln bilden auch im **Restaurant Gostilna Sidro** den Schwerpunkt, wo man schön mit Blick auf Promenade und Hafen sitzt (Do geschl., Sončno Nabrežje 24).

Nicht verpassen: Das Museum Izolana in der Altstadt erklärt Izolas Geschichte anschaulich auf mehreren Etagen. Wer slowenischen Wein, Oliven und andere Leckereien nach Hause mitnehmen möchte, ist in der Vinothek Božič richtig (www.vinabožic.com).

Allgemeine Informationen: Slowenisches Tourismusamt, www.slovenia.info/de, www.visitizola.

Fotos: tv-slovenia



Reif für die Wüste: Arizona begeistert Entdeckerinnen

www.visitarizona.com Fotos: visitarizona

Ob für eine persönliche Auszeit, spirituelle Inspiration oder einen stilvollen Mädels-Roadtrip - der US-Bundesstaat Arizona begeistert zunehmend Frauen, die allein oder gemeinsam reisen.

Arizona - das klingt nach roten Felsen, endlosem Himmel und dem Duft von Abenteuer. Längst nicht nur etwas für Männer. Mit atemberaubender Natur, kultureller Vielfalt, charmanten Städten und einem starken Fokus auf Sicherheit und Gastfreundschaft präsentiert sich Arizona als ideales Reiseziel für moderne Abenteurerinnen. Ob spirituelle Reise, luxuriöse Auszeit oder gechillter Roadtrip - hier warten spannende Erlebnisse.

Route 66: Girls just wanna have... Roadtrips!

Wie wäre es mit einem gemeinsamen Roadtrip? Thelma & Louise haben es im gleichnamigen Filmklassiker vorgemacht - Arizona eignet sich perfekt dafür, das eigene Roadmovie mit der besten Freundin zu drehen, etwa auf der legendären Route 66.

Der wohl schönste Abschnitt der Straße schlängelt sich durch Arizona - vorbei an Westernstädtchen wie Oatman, in denen noch Esel mitten auf der Straße

stehen und die Häuser wie aus einem Western entsprungen aussehen. Die Mother Road führt durch Arizona wie ein Versprechen: für Freiheit, Musik, Wind im Haar. Der Abschnitt zwischen Oatman, Kingman und Flagstaff bietet alles für einen stilvollen Mädels-Roadtrip - nostalgische Diners wie aus den 1950er-Jahren, einzigartige Souvenirshops, die mit Dollarnoten tapeziert sind, Tankstellen wie aus Filmen und kultige Fotospots. Zwischenstopps wie etwa im Petrified Forest mit seinen versteinerten Bäumen und bunt schimmernden Wüstenhügeln machen aus jeder Etappe ein Highlight. Tipp: Es gibt sogar auf den gängigen Streamingdiensten eigene Route-66-Playlists - für das perfekte Road-Movie-Feeling.

Magische Momente in Sedona

Sedona gilt als einer der spirituellsten Orte der USA - und das nicht ohne Grund. Eingebettet in leuchtend rote Felsen, eröffnet die Stadt nicht nur spektakuläre Ausblicke, sondern legt Wert darauf, dass die Besucher zu sich kommen und Zugang zur inneren Mitte finden. Zahlreiche

Retreats und Wellness-Angebote sind speziell auf Frauen ausgerichtet. Ob Klangmeditation in einer Felsgrotte oder Yoga bei Sonnenaufgang mit Blick auf die berühmten Red Rocks - Sedona wirkt wie Balsam für die Seele. Der Tag beginnt mit dem sanften Licht der Morgensonne, das sich an den berühmten roten Felsen bricht. Die Luft ist klar, ein leiser Wind trägt den Duft von Wacholder und Sandelholz. In Sedona finden Frauen nicht nur ein imposantes Naturwunder, sondern einen echten Kraftplatz. Am schönsten ist er, wenn man ihn mit der besten Freundin teilt und gemeinsam auf tankt.

Scottsdale: Luxus, Lifestyle & Me-Time:

Wer es stilvoll mag, wird Scottsdale lieben. Die elegante Wüstenstadt vereint exklusiven Lifestyle mit lässiger Entspanntheit. Scottsdale ist die Spa-Hauptstadt der USA. Edle Spas bieten wohltuenden Treatments an - von prickelnder Mineraltherapie über Chakrenausgleich bis zu Gesichtsmasken auf Goldbasis. Es locken luxuriöse Spas mit Aloe-Vera-Packungen,



Mit dem Rad ins Reich der Ritter

Alles hat ein Ende, nur die Wurst hat zwei? Stimmt nicht. Die Burgenstraße hat auch zwei. Je nachdem, ob man mit der Radtour auf 860 Kilometer langen Themenroute im Osten in Bayreuth beginnt oder im Westen in Mannheim. So oder so: An jedem Ende der Wurst - pardon - Burgenstraße machen es die Sehenswürdigkeiten schwer, sich in den Sattel zu schwingen. Und auch unterwegs warten jede Menge alter Gemäuer, die es zu besichtigen lohnt.

In Mannheim ist es das riesige Residenzschloss, das den Fotostopp länger als geplant werden lässt. Mit den repräsentativen Seitenflügeln, dem gewaltigen Ehrenhof dem prachtvollen Rittersaal im Inneren verströmt es einen Hauch von Versailles - ein wahrlich standesgemäßer Routenaufakt.

Die Tour lässt sich leicht in Etappen

aufteilen, die je nach Kondition und Zeit unter 100 Kilometer pro Tag betragen; es geht hier also um Genussradeln und nicht um Leistungssport. Apropos Genuss: Auch kulinarisch hat die Burgenstraße einiges zu bieten. In der Geschichte geht es um Speis' und Trank entlang der

Route. Will heißen: Wer gut radelt, soll auch gut essen - und trinken.

Planen lassen sich die Tagesetappen mit einem Besuch auf der Website der Burgenstraße. Hier sind alle Infos für Radfahrer kompakt zusammengefasst, inklusive der Tracks

vom Tourenportal Outdooractive zum Download sowie Links zu fahrradfreundlichen Unterkünften zwischen Mannheim und Bayreuth.

Wer trotz Handy und GPS gerne etwas in der Hand haben möchte, sollte den Radwanderführer „Burgenstraße“ kaufen (14,50 Euro inkl. Versand, bestellbar auf der Website der Burgenstraße). Er beschreibt die komplette Radroute detailliert mit Karten, Innenstadtplänen, Einkehr- und Übernachtungstipps.

Die erste Etappe führt von Mannheim aus via Schwetzingen nach Heidelberg mit seiner berühmten Schlossruine. Anschließend geht's am Neckar entlang über Eberbach, Mosbach, Gundelsheim und Bad Wimpfen bis nach Heilbronn, zwischendurch macht die Route einen Schlenker nach Sinsheim. Das sind gut 190 Kilometer. Für Genussradler sind also eindeutig ein paar Pausen fäl-

lig. Beispielsweise in Eberbach mit seinen mittelalterlichen Fachwerkhäusern und der Burgruine: Zur Stärkung gibt es hier die Viktoriantorte, Motto: Speisen wie die Queen.

Ein Stopp lohnt sich auch in Bad Wimpfen mit seiner Kaiserpfalz und der historischen Altstadt. Aber dann heißt es wieder kräftig in die Pedale treten, um nicht zu spät in Heilbronn einzutreffen. In der ältesten Weinstadt in Württemberg gibt es - richtig geraten - jede Menge Wein zu probieren. Einkehrtipps: Die „Wein Villa“ am Rande der Innenstadt ist ein Zusammenschluss von zwölf Weingütern und der Genossenschaftskellerei.

Wer am Tag drei ohne Kater aufwacht, radelt über Weinsberg, Öhringen, Waldenburg, Schwäbisch Hall und Kirchberg an der Jagst bis Rothenburg ob der Tauber. Das sind rund 135 Kilometer. E-Bike-Fahrer oder sportliche Tourenfahrer schaffen das an einem Tag, haben dann aber wenig Zeit für Besichti-

gungen. Die anderen übernachten unterwegs und kommen so erst einen Tag später in Rothenburg ob der Tauber an, dafür aber in Schwäbisch Hall in den Genuss eines Ko-





Foto: Oliver Heini

teletts vom Schwäbisch-Hällischen Landschwein. Unbedingt zu empfehlen: Ein Besuch im Laden der Bäuerlichen Erzeugergemeinschaft Schwäbisch Hall. Da Radfahrer ungern zusätzliche Kilos mitschleppen: vor Ort probieren, dann online bestellen und nach Hause liefern lassen. Und wer einen Kontrast zu den mittelalterlichen Burgen und Schlössern entlang der Route sucht: Hier ist er. Die Kunsthalle Würth.

In Rothenburg heißt es dann wieder runter vom Sattel, zu Fuß durch die mittelalterliche Altstadt und rauf auf der Stadtmauer. Wer danach noch

Kraft in den Knien hat: Eine Nachwächterführung durch Rothenburg ist ein unvergessliches Erlebnis.

Von Rothenburg aus geht es über Ansbach durchs „Romantische Franken“ sowie Cadolzburg bis nach Nürnberg. Wer auf der ausgeschilderten Route bleibt, hat dann gut 170 Kilometer zurückgelegt. Etwa in der Mitte liegt Abenberg mit einem tollen Rittermuseum und dem Hotel Burg Abenberg. Wer äußerst komfortabel schlafen möchte, liegt hier goldrichtig.

Ausgeschlafen geht es am nächsten Morgen zur Cadolzburg. Hier er-

möglicht das Museumskonzept ein Bürgerlebnis mit allen Sinnen („Hören, Sehen, Fühlen, Riechen, Schmecken“). Dann geht es über Langenzenn nach Nürnberg. Wie wäre es mit einer Kellerführung durch die historischen Felsgänge? Die Touren starten und enden bei der Hausbrauerei Altstadt Hof, bekannt für das hauseigene Rot- und Kellerbier sowie selbstgebrannten Whisky.

Die Etappe von Nürnberg über Lauf an der Pegnitz, Forchheim und Pottenstein bis Bamberg ist 170 Kilometer lang. Je nachdem, wie viel Zeit für die Sehenswürdigkeiten ein-



Foto: TV. Schwäbisch Hall



Foto: RolandSchweizer



Foto: AchimMendl

geplant ist, kann man/frau unterwegs ein paar Schlaufen einsparen und es dann in zwei Tagen bequem schaffen. Als Schlafquartier bietet sich die Burg Rabenstein an.

Das Synonym für Bamberg ist Bier. In Bamberg selbst gibt es etwa 15 Brauereien, die über 50 Biersorten anbieten. Im Bamberger Umland, dem die größte Brauereidichte der Welt nachgesagt wird, gibt es rund 60 Brauereien. Hier werden über 350 Biersorten gebraut, teils nach jahrhundertalten Rezepturen. Doch jetzt kommt die schlechte Nachricht für alle Radfahrer: Nur alkoholfreies Bier ist isotonisch. Doch die meisten Biersorten sind MIT Alkohol, der die Osmolarität extrem hochtreibt.

Verdauen lässt sich die schlechte Nachricht auf der Schlussetappe von Bamberg nach Bayreuth. Die Tour führt durch den Naturpark Haßberge zunächst nach Seßlach und Heldburg und dann weiter via Coburg, Kronach und Kulmbach in die Wagner-Stadt. Das sind knapp 200 Kilometer. Und die haben es in sich, denn hier stecken insgesamt 1.300 Höhenmeter drin. Man wird für die Strapazen allerdings mit hübschen Ortschaften, eindrucksvollen Festungen und wunderschönen Ausblicken entschädigt.

Wer es bis zum östlichen Ende der Wurst - pardon - Burgenstraße geschafft hat, hat sich - nach der Besichtigung der örtlichen Schlösser, versteht sich - einen Besuch in der Lohengrin Therme redlich verdient. Hier können die Muskeln nach 860 Kilometern dann endlich entspannen. Übrigens: Das mineralreiche Heilwasser der Therme steckt auch im leckeren Thermalbrot. Infos dazu ebenfalls in der Genussfreak-Geschichte.



Foto: CrystalCruises

Die Leser von Travel + Leisure küren Crystal zur besten Kreuzfahrtreederei ihrer Klasse

Die Leser des US-amerikanischen Reisemagazins Travel + Leisure haben Crystal zum wiederholten Male zu einer der besten Kreuzfahrtreedereien der Welt gewählt. Bei den 2025er Auszeichnungen wurde Crystal zur „Top Midsize-Ship Ocean Cruise Line“ gekürt. Damit darf sich Crystal seit nunmehr fast 30 Jahren rühmen, stets ganz oben in der Gunst der Leser von Travel + Leisure als beste Reederei für Hochseekreuzfahrten mit mittelgroßen Schiffen zu stehen.

Crystal bietet mit der *Crystal Serenity* und der *Crystal Symphony* besonders erlesene Kreuzfahrterlebnisse. Mit dem Neuanfang von Crystal im Jahr 2023 mit einem zusätzlich optimierten Konzept wurden auch die beiden Schiffe umfassend renoviert und neugestaltet, so dass sie im Bereich der Luxuskreuzfahrt weiterhin Maßstäbe setzen.

Zu den Highlights an Bord zählen das Aurora Spa, Unterhaltungsshows auf Broadway-Niveau und exzellentes Fine Dining, unter anderem im weltweit einzigen Nobu

Restaurant auf See. Seit 2023 schloss Crystal vier wegweisende Partnerschaften. Diese umfassen die Beefbar für Fleisch- und vegetarische Speisen im Street-food-Stil, Le Casino de Monte Carlo, die florentinische Eismanufaktur Badiani und die neuen Menüs der Brüder Alajmo in der Osteria d'Ovidio.

2024 kündigte Crystal zudem den Bau von drei neuen Schiffen auf der italienischen Werft Fincantieri an. Der erste dieser Neubauten soll 2028 in Dienst gestellt werden.

Weitere Informationen zu den Kreuzfahrten von Crystal gibt es online unter www.crystalcruises.com.

Interessenten und Reisebüros können sich zudem an die langjährigen Crystal-Generalagenten Aviation & Tourism International (www.atiworld.de, Deutschland und Österreich), MCCM Master Cruises (www.mccm.ch, Schweiz) und Vista Travel (www.vistatravel.de, Deutschland und Österreich) wenden.

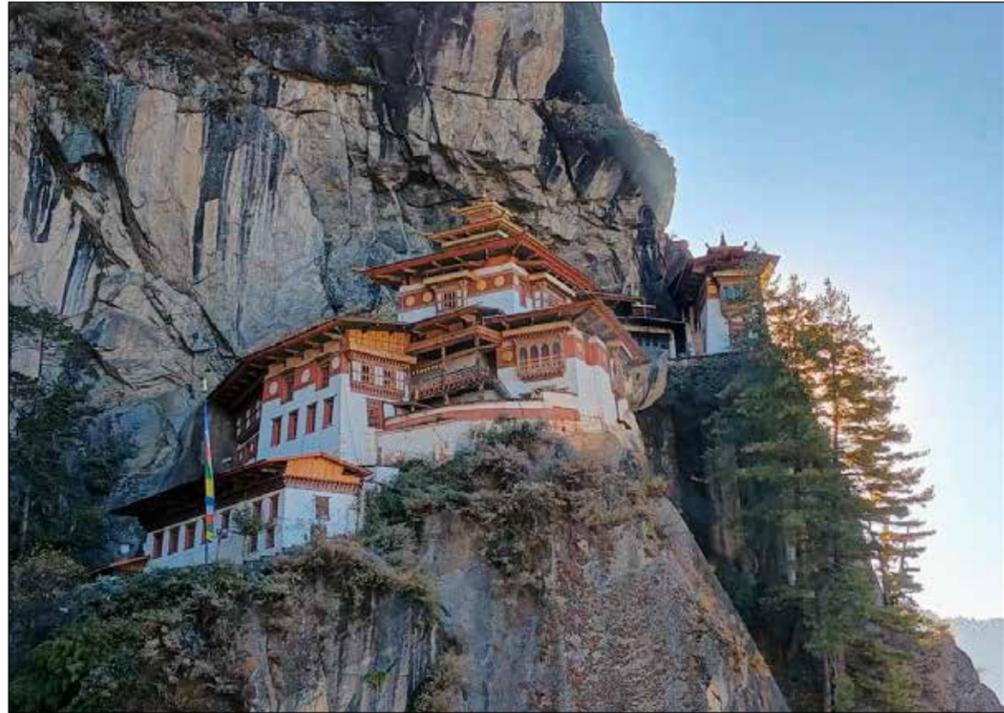
Im Königreich Bhutan - Wanderung zum Tigernest Kloster

Das kleine Binnenland Bhutan im östlichen Himalaya, eingeschlossen von Indien und Tibet (China), gilt als glücklichstes Land der Welt. Tatsächlich ist der wichtigste Maßstab für das Wohl der Einwohner des buddhistischen Königreichs das Bruttonationalglück, das der König selbst im Auge behält.

Neben unzähligen Tempeln und Klosterburgen, die es im Land zu bestaunen gibt, ist für die meisten Besucher der Höhepunkt Ihrer Reise die Wanderung zum **Paro Taktsang**, dem berühmten Tigernest Kloster.

Auf etwa 3.140 m über dem Meer klebt das Kloster förmlich hoch über dem Tal von Paro am Fels. (Die Höhenangabe variiert, je nach Quelle liegt das Kloster auf 3.120 m bis 3.145 m Höhe.) Allein die Bilder sind beeindruckend und steht man schließlich vor dem Kloster, fragt man sich unweigerlich, wie die Baumeister es im 17. Jahrhundert geschafft haben, das Kloster in dieser schwindelerregenden Lage zu errichten.

Die **Legende** besagt, dass Guru Padmasambhava, auch bekannt als Guru Rimpoche, im 8. Jahrhundert auf dem Rücken seiner Frau, die sich in eine Tigerin verwandelt hatte, zum Kloster flog. Dort ließ er sich in einer Höhle nieder und meditierte drei Jahre, drei Monate, drei Wochen, drei Tage und drei Stunden. Seither gilt der Ort als



heilig und viele buddhistische Gurus und andere religiöse Persönlichkeiten folgten Rimpoche hierher, um zu meditieren.

Im 17. Jahrhundert wurde an dem heiligen Ort schließlich ein Kloster errichtet und immer wieder erweitert. Unzählige Brände, meist ausgelöst durch die traditionellen Butterlampen, die in allen Tempeln brennen, zogen das Kloster immer wieder in Mitleidenschaft, bis 1998 ein größeres Feuer wichtige Teile des Haupttempels zerstörte. Finanziert vom Königshaus wurde das Kloster über mehrere Jahre aufwändig restauriert und im Jahr 2005 wieder eröffnet. Seitdem dürfen die Butterlampen nur noch in einem speziellen Tempel entzündet werden,

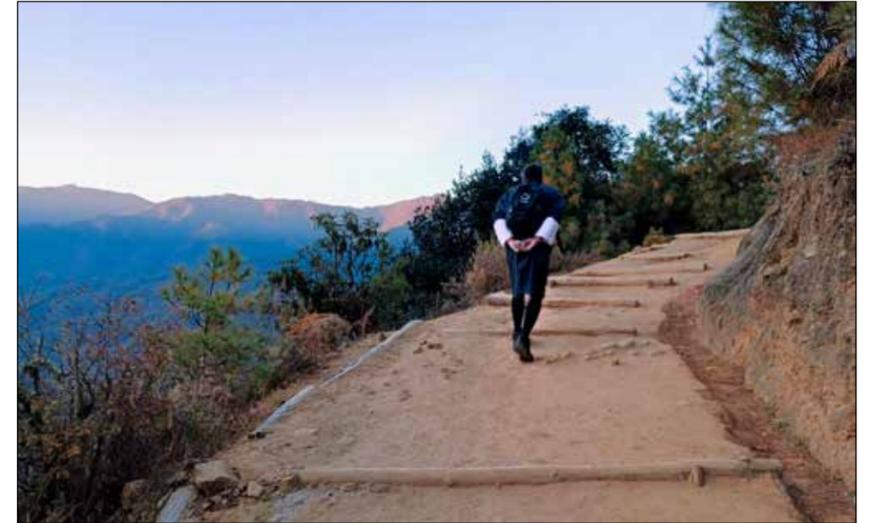
der rund um die Uhr von einem diensthabenden Mönch bewacht wird. Die Haupttempel werden heute von elektrischen Lichtern beleuchtet, was zwar nicht so schön ist, wie Kerzenlicht, dafür aber sicher.

Als wichtiger Pilgerort ist das **Tigernest Kloster** nur zu Fuß zu erreichen. Etwa 850 Höhenmeter sind vom Parkplatz im Tal bis zum Kloster zu überwinden. Die Wanderung ist technisch nicht anspruchsvoll, allerdings sollte die Höhenlage nicht unterschätzt werden: Von 2.300 m im Tal geht es hinauf auf etwa 3.140 m und selbst trainierte Wanderer merken hier, dass einem hier weniger Sauerstoff zur Verfügung steht. Die Luft hat zwar überall und in jeder

Höhe einen Sauerstoffanteil von etwa 21%, durch den geringeren Luftdruck steht in der Höhe aber weniger Sauerstoff zur Verfügung.

Vom Parkplatz geht es zunächst moderat und fast eben in Richtung Wald. Hoch oben sieht man die Klostergebäude am Fels kleben. Von hier sehen sie fast unerreichbar aus, aber so schlimm wird es gar nicht. Im Wald passiert man zunächst eine Gebetsmühle, die von einem Bach angetrieben wird. Nach jeder Runde gibt ein kleines Glöckchen einen sanften Klang von sich. Hier beginnt dann der Aufstieg und es geht zunächst auf einem breiten Weg mit komfortabel angelegten Stufen stetig bergauf. Nach einigen hundert Höhenmetern erreicht man schließlich ein Plateau mit einer Reihe von Gebetsmühlen und Bänken, die zu einer ersten Rast einladen. Für ein gutes Karma für den restlichen Aufstieg sollte man es nicht versäumen, die Gebetsmühlen drei Mal im Uhrzeigersinn zu umrunden.

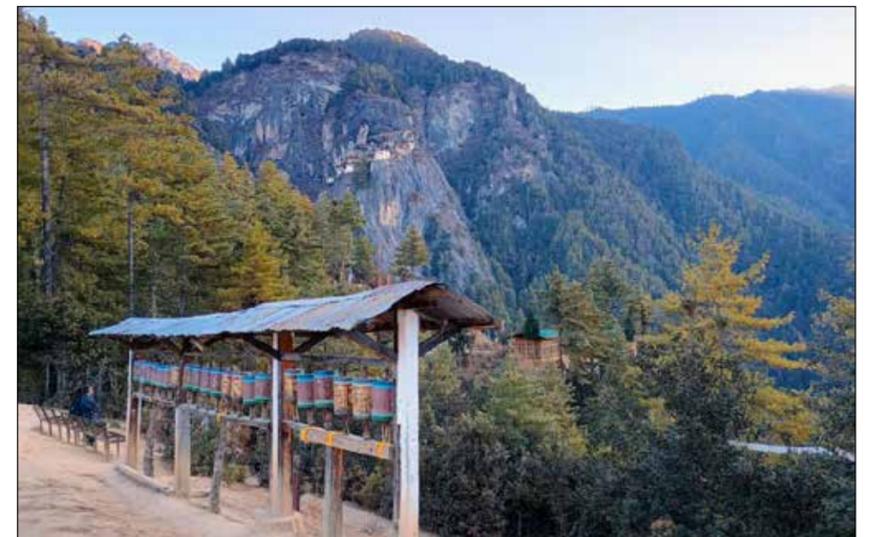
Nach etwas weniger als der Hälfte der Strecke erreicht man das **Tigernest Café**, von dem man bereits einen sehr schönen Blick auf das weiter oben gelegene Kloster hat. Bis hierhin ist der Weg weder steil noch anspruchsvoll, sondern ähnelt einem breiten Forstweg. Wem die Höhe hier schon zu schaffen macht, kann sich hier bequem niederlassen und bei einem Tee oder Snack die Aussicht genießen. Wer noch Energie für die zweite Hälfte des Weges hat, sollte sich das Café für den Rückweg aufsparen und erst einmal weiter bis zum Kloster gehen.



Der Weg wird jetzt etwas schmaler und steiler. Auf einem Stück müssen größere Steine überwunden werden, aber sonst ist der Weg weiterhin technisch nicht anspruchsvoll und sehr gut angelegt. Etwas steiler geht es weiter bergauf. Man passiert einen kleinen Schrein, der mit unzähligen

kleinen Stupas geschmückt ist, je höher man kommt, desto mehr Gebetsfahnen wehen zwischen den Bäumen im Wind.

Schließlich wird der Weg wieder flacher und kurz vor dem Kloster erreicht man schließlich eine klei-



ne **Aussichtsplattform**, von der man das beste Bild vom Kloster machen kann, das einem hier auf etwa gleicher Höhe gegenüber liegt. Kleiner Wermutstropfen für Fotografen: Die Sonne kommt am Morgen hinter dem Kloster hervor, so dass das Kloster immer im Gegenlicht liegt. Der beste Zeitpunkt für Fotos wäre der Nachmittag, allerdings ist der Aufstieg in der heißen Mittagssonne nicht empfehlenswert, weswegen die meisten Besucher dann doch am Morgen zum Kloster hinaufsteigen.

Wahrscheinlich um Besucher mit der passenden Portion Demut im Kloster ankommen zu lassen, müssen vom Aussichtspunkt noch etwa **250 - 300 Stufen** hinab zu einer Brücke und auf der anderen Seite wieder hinauf überwunden werden. Hat man die Stufen überwunden, steht man auch schon vor der Pforte des heiligsten Klosters des Landes.

In sämtlichen Tempeln und Klöstern Bhutans darf im Inneren nicht fotografiert werden, so auch im Tigernest Kloster. Während das in anderen Klöstern auf Vertrauensbasis mit Schildern gehandhabt wird, geht man



im Tigernest Kloster auf Nummer sicher: Rucksäcke, Handys und alle weiteren persönlichen Gegenstände müssen in kostenlosen Schließfächern am Eingang deponiert werden und ein "Tempelwächter" überprüft am Eingang, dass niemand ein Handy mit ins Kloster schmuggelt.

Im Inneren des Klosters gibt es **neun Tempelräume**, die alle besucht werden dürfen. In manchen der Tempel sitzt ein Mönch an einem kleinen

Tischchen an der Seite und gibt den Pilgern gegen eine Opfergabe seinen Segen. Die Tempel sind alle mit unzähligen Buddha-Figuren und Bildern geschmückt. Die reichen Opfergaben der Gläubigen, die die Bhutaner und Inder in Plastiktüten hier hinauftragen, sind auf den Altären aufgereiht und (elektrische) Kerzen tauchen die Räume in schummriges Licht. Da das Kloster direkt in den Fels gebaut wurde, bestehen die Rückwände zum Teil aus dem nackten Fels und im Haupttempel befindet sich die Höhle, in der Guru Rimpoche damals meditiert haben soll.

Der Besuch des Klosters findet ganz individuell statt, so dass man sich so viel Zeit nehmen kann, wie man möchte, um die Tempel zu erkunden und die wunderschöne Atmosphäre in sich aufzusaugen.

Der Rückweg ins Tal erfolgt über den gleichen Weg, man muss also nach dem Verlassen des Klosters erst einmal wieder die unzähligen Stufen bergab und wieder bergauf meistern, bevor man von der Aussichtsplattform ein

letztes Erinnerungsfoto schießen kann und dann wieder ins Tal geht. Auf dem Rückweg lohnt sich ein kurzer Stopp im Tigernest Café, um einen letzten Blick auf das Kloster zu werfen, bevor es zurück ins Tal geht.

Die wichtigsten Tipps für die Wanderung zum Tigernest Kloster:

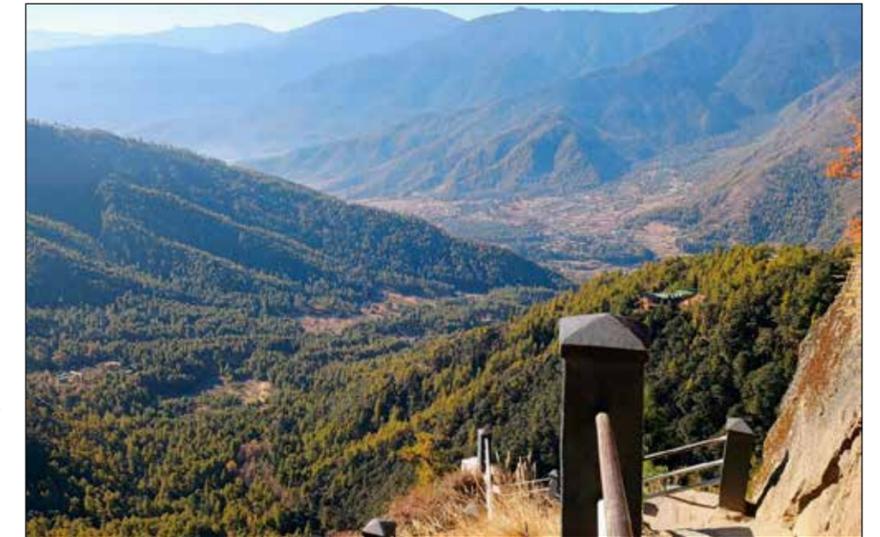
* **Früher Start:** Je früher man unterwegs ist, desto weniger Menschen begegnen einem im Aufstieg und es ist im Kloster noch viel ruhiger als später am Vormittag. Zudem ist am frühen Morgen das Licht am schönsten.

* **Langsam, aber stetig:** Auch erfahrene Wanderer mit guter Kondition können in der Höhe Probleme mit der Sauerstoffzufuhr bekommen. Ein stetiges, aber moderates Tempo ist die beste Taktik, um gut am Kloster anzukommen.

* **Tempelsocken:** Der Boden im Tigernest Klosters ist aus Stein und eiskalt. Wie in allen Tempeln muss man beim Betreten des Klosters die Schuhe draußen lassen. Ein dickes Paar Socken hilft, den Besuch ohne eiskalte Füße zu genießen.

* **Hilfsmittel:** Im Tal werden unweit des Parkplatzes Wanderstöcke gegen eine geringe Gebühr angeboten. Je nach Trittsicherheit kann es eine gute Idee sein, einen dieser Stöcke zu leihen. Zudem werden hier Pferde vermietet, die Fußlahme bis zum Tigernest Café und wieder zurückbringen. Wer gar nicht anders kann, dem sei mit Hilfe der Pferde der Blick auf das heilige Kloster vergönnt.

Wer langsam aber sicher das Kloster aus eigener Kraft erreichen kann, sollte auf diesen Service lieber ver-

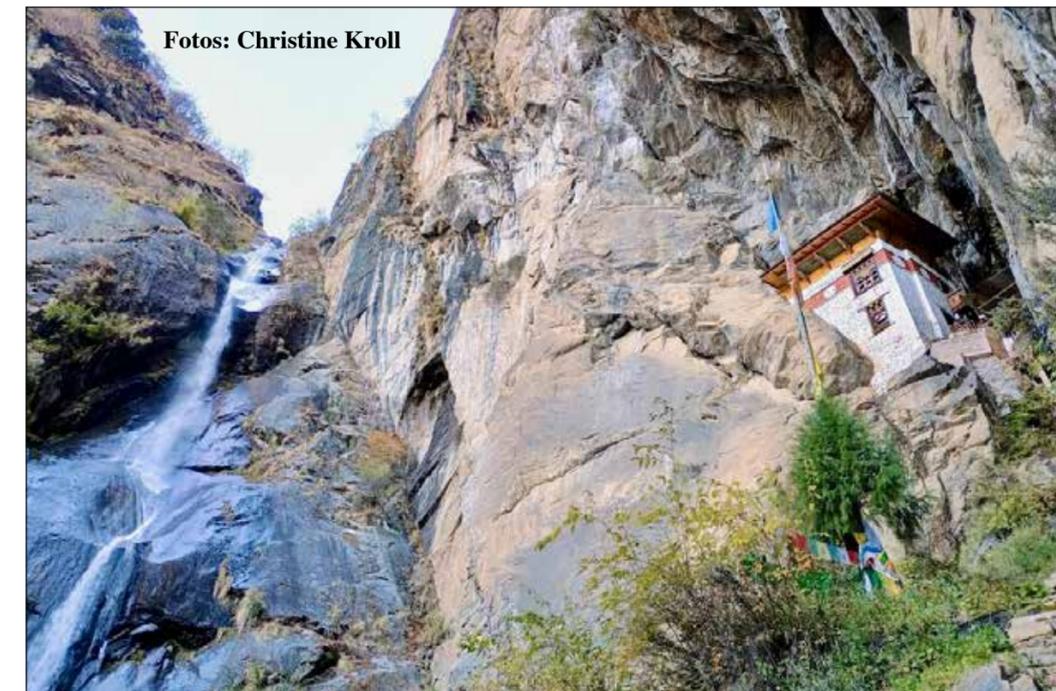


zichten, da nichts zu den Haltungsbedingungen der Pferde bekannt ist.

Weitere Informationen zu Reisen nach Bhutan:

Der Tourismus in Bhutan ist stark reguliert und das Land darf nur im Rahmen einer organisierten Rundreise besucht werden. Wer nicht die Buchung eines Reiseführers und

Fahrers über eine örtliche Agentur nachweisen kann, bekommt das für die Einreise erforderliche Visum nicht. Eine Tourismusabgabe in Höhe von derzeit 100 USD pro Person und Tag machen das Land zudem zu einem eher hochpreisigen Reiseziel. In Deutschland gibt es verschiedene Reiseveranstalter, die komplette Rundreisen durch Bhutan anbieten und bei der Visabesorgung behilflich sind.



Fotos: Christine Kroll



Kunstvolle Skulpturen, plätschernde Brunnen und wunderschön angelegte Themengärten lassen jeden Besuch zu einem Erlebnis für alle Sinne werden.

Bewegung mit Genuss: Yoga im Freien

Mit Energie und Gelassenheit in den Tag starten - beim Yoga im Kurpark ist das möglich. Erfahrene Kursleiter zeigen Übungen zur Kräftigung der Muskulatur, Förderung der Beweglichkeit und Wiederfindung der inneren Balance. Eine Einladung an alle, die eine bewussten Auszeit und vitalisierenden Aktivität suchen.

Aktiv durch die Altbayerische Bilderbuchlandschaft

Mit über 400 Kilometern bestens

Golferlebnisse in einmaliger Umgebung

Der ThermenGolfClub Bad Füssing-Kirchham bietet auf 90 Hektar Fläche einen abwechslungsreichen 18-Loch-Meisterschaftsplatz. Alte Bäume, junge Anpflanzungen und große Biotopflächen machen das Spiel zum landschaftlichen Erlebnis - nicht nur für erfahrene Golfer, sondern auch für Naturbegeisterte.

Kulturelle Höhepunkte unter freiem Himmel und im Saal

Musik, Kabarett, Theater - das ganzjährige Kulturprogramm Bad Füssings zählt mit mehr als 1.000 Highlights jedes Jahr zu den umfangreichsten in Bayern. Im Sommer sorgen tägliche Kurkonzerte, traditionsreiche Veranstaltungen und Open-Air-Events



für stimmungsvolle Erlebnisse. Besonderer Höhepunkt: das 3. magic blue OpenAir vom 31. Juli bis 2. August. Im Anschluss begeistert das 26. Bad Füssinger Kulturfestival vom 12. September bis 11. Oktober mit

Musik- und Kultur-Höhepunkten für beinahe jeden Geschmack.

Gelebte Gastfreundschaft

Mehr als 300 Gastgeberinnen und Gastgeber heißen Urlauber in Bad

Unvergessliche Sommererlebnisse zwischen Europas beliebtesten Thermen *Bad Füssing in Niederbayern bietet unbegrenzte Möglichkeiten für einen einzigartigen Sommer-Wohlfühlurlaub.*

Bad Füssing - Abschalten, zur Ruhe kommen, neue Kraft tanken: Bad Füssing in Niederbayern - mit rund zwei Millionen Übernachtungen eines der großen Gesundheitsreiseziele Europas - hat gerade auch jetzt im Sommer Saison. Zwischen wohltuender Thermenerholung, aktiven Naturerlebnissen, inspirierenden Waldauszeiten und einem hochkarätigen Kulturprogramm entfaltet die Gesundheitsdestination ihre ganze Vielfalt.

Thermalbaden unter freiem Himmel

In den Sommermonaten entfaltet die weitläufige Thermenlandschaft Bad Füssings ihren ganz besonderen Charme: Rund 12.000 Quadratmeter Wasserfläche in drei großen Thermen

laden dazu ein, das heilkräftige Thermalwasser unter freiem Himmel zu genießen. Das bis zu 56 Grad heiße Heilwasser, das aus über 1.000 Metern Tiefe gewonnen wird, zeichnet Bad Füssing zu einem Ort der Erholung aus. Zwischen unzähligen Ruheinseln und weitläufigen Außenbecken gilt: Eintauchen, abschalten und auftanken.

Ein Paradies für Natur- und Gartenfreunde

Parks, Gärten und liebevoll gepflegte Grünanlagen prägen das Ortsbild und laden zum Erkunden ein: Ob prächtige Schmuckbeete, schattige Ruheinseln unter alten Eichen, Heilkräutergärten oder idyllische Teiche - überall offenbart sich die Liebe zum Detail.

markierten Rad- und Wanderwegen ist Bad Füssing ein Paradies für Aktivurlauber. Die sanft-hügelige Landschaft rund um den Kurort lässt sich ideal zu Fuß oder per Fahrrad entdecken - allein oder bei einer geführten Tour mit dem Kur- und Gästeservice.

Wald als Gesundheitsraum erleben

In kleinen Gruppen unter Anleitung ausgebildeter Waldgesundheitstrainer wird der Wald zum Rückzugs- und Erlebnisort. Die natürliche Atmosphäre des Waldes hilft dabei, Stress abzubauen, das Immunsystem zu stärken und in der Stille neue Energie zu schöpfen. Das aktuelle Programm ist abrufbar unter www.badfuessing.com/de/waldbaden.



Füssing willkommen - mit echter niederbayerischer Herzlichkeit.

Ob schattiger Biergarten, mediterrane Terrasse oder regionale Küche auf höchstem Niveau: Kulinarisch bietet der Ort Vielfalt für Genießer - auch als perfekter Zwischenstopp auf der Radltour oder beim abendlichen Beisammensein unter Freunden.

Mehr Informationen unter: www.badfuessing.de

Rund 12.000 Quadratmeter Wasserfläche in drei großen Thermen laden dazu ein, das heilkräftige Thermalwasser unter freiem Himmel zu genießen. Foto: Kur- & Gästeservice Bad Füssing/Leonie Lorenz
In kleinen Gruppen unter Anleitung ausgebildeter Waldgesundheitstrainer wird der Wald zum Rückzugs- und Erlebnisort. Foto: Kur- & Gästeservice Bad Füssing/Leonie Lorenz
Mit über 400 Kilometern bestens markierten Rad- und Wanderwegen ist Bad Füssing ein Paradies für Aktivurlauber. Fotos: Kur- & Gästeservice Bad Füssing/Leonie Lorenz



Der Harzer Klosterwanderweg

Der Harzer Klosterwanderweg verbindet Natur- und Kulturgenuss. In kaum einer anderen Region Deutschlands findet sich eine derartig reiche Kirchen- und Klosterlandschaft. Unterwegs zu Orten von besonderer Kraft und einmaliger Architektur. . .

„Ich bin der 36. Klosterimker in Folge“, sagt André Koppelin und öffnet behutsam einen seiner Bienenstöcke. Ein paar der Tiere fliegen hektisch auf, die meisten aber verharren unbeeindruckt auf der golden schimmernden Wabe. Koppelin deutet auf die bunt blühenden Reihen üppiger Kräuterpflanzen ringsum. 260 verschiedene Arten gedeihen im Klostergarten, ein Festmahl für seine Tiere. Und die sind echte Ausdauersportler. „Jede Biene hat einen Flugradius bis zu vier Kilometer.

Wind und Wetter zum Trotz“, berichtet der Imker. „So stecken in einem 330g-Glas Honig bis zu 80 000 Flugkilometer!“ Eine Arbeitsmoral, an der die einstigen Zisterziensermönche des Klosters Michaelstein vermutlich nichts auszusetzen gehabt hätten. Vor

gut 870 Jahren gründeten sie in einem Tal abseits von Blankenburg, am Rande des Nordharzes gelegen, ihre Abtei. Zu Hochzeiten lebten hier bis zu 80 Mönche - frei nach dem Motto „ora et labora“. Die gelobte Armut, die strenge Eigenwirtschaft und der Fleiß der Zisterzienser führten schon bald zu großem wirtschaftlichem Erfolg.

Noch heute lässt es sich entspannt durch die ausgedehnte Klosteranlage wandeln - durch den frühgotischen Kreuzgang etwa, durch Kapitelsaal, Refektorium, Kalefaktorium oder Gartenanlagen.



Weiß gekleideten Mönchen begegnet man freilich nicht mehr. „Die Reformation bedeutete das Ende der Zisterzienser in Michaelstein“, erzählt Gästeführer Ulrich-Christian Behnecke. „Heute ist das Kloster Sitz der Musikakademie Sachsen-Anhalt.“ Im West- und in Teilen des Nordflügels wurde eine interaktive Ausstellung samt Instrumentenmuseum eingerichtet.

Wie von Geisterhand spielt dort auf Wunsch ein unbemanntes Barockorchester Bachs Weihnachtsoratorium.

Ein Neubau weiter sorgt ein merkwürdig anmutendes Automaten-Ungetüm für erstaunte Gesichter. Der französische Ingenieur Salomon de Caus entwickelte 1615 eine Musikmaschine - von einem Wasserrad angetrieben und von Stiftswalzen gesteuert, schweben die verspielten Töne eines Madrigals aus dem 17. Jahrhundert durch die Luft. Hausmeister Manfred Schindler und zwei seiner Kollegen entwässern die Räder jeden Abend. „Damit die Maschine nicht eiert.“



die Feinbrände und Liköre der seit 1628 bestehenden Klosterbrennerei verkosten kann. Einzig das ehemalige Benediktinerinnenkloster Drübeck bei Wernigerode befindet sich heute wieder in kirchlicher Hand. Tagungszentrum, Pastorkolleg und Pädagogisch-Theologisches Institut werden von der Evangelischen Kirche betrieben, die 1946 die Leitung übernahm.

Bis dato war die Geschichte des Klosters durchaus bewegt. Reformation und Bauernkrieg bedeuteten für die Nonnen eine schwerwiegende Zäsur. Die Benediktinerinnen wurden vertrieben, ein Brand im Jahr 1599 sowie der 30-jährige Krieg verheerten das Anwesen. Ende des 17. Jahrhunderts gelangte das Kloster dann per kurfürstliches Edikt in den Besitz des Grafen zu Stolberg-Wernigerode, der erst mal umfangreich sanieren ließ. Danach errichtete der Graf ein Damenstift, dessen Spuren vor allem im Klostergarten sichtbar werden.

So wächst im ehemaligen Äbtissinnengarten ein 300 Jahre alter „Eibendom“ in Kreuzform, der der Äbtissin zur Kontemplation gedient haben soll. Den Stiftsdamen standen kleinere, mauerumgrenzte Gärten mit schmucken Gartenhäuschen zur Verfügung. Ein Plan aus dem Jahr

1737 nahm das Landesamt für Denkmalpflege 2002 als Quelle zur Hand, um fünf dieser ehemaligen Kanonisiengärten zu rekonstruieren. Seitdem bietet sich den Blicken der Besucher die strenge Symmetrie barocker Gartengestaltung dar. Keine Blume, kein Kraut, kein Baum sprießt aus der Erde.

Ein akkurates Wegekreuz teilt den perfekt geschnittenen englischen Rasen in vier gleiche Teile. Ob man das schön findet, ist Geschmackssache. Der große Küchengarten auf der Bleichwiese voller Kräuter, Gemüse und Blumen wirkt jedenfalls wie ein wohltuender Kontrast - und duftet noch dazu toll.



Ein Kloster versteckt sich

Unzweifelhaft ist der landschaftliche Reiz des Klosterwanderwegs. Den Brocken stets im Blick, führen die sechs Etappen zwischen 10 und 20 Kilometern über die sanften Hügel des nördlichen Harzvorlandes, durch die romantischen Flusstäler von Oker, Ecker und Bode, vorbei an der bizarren Felsformation der Teufelsmauer, durch den Schimmerwald und entlang des Grünen Bands, der ehemaligen innerdeutschen Grenze.

Etliche Fischteiche säumen den Weg, in manchen schwimmen gelbe Seerosen. Neunzehn so genannte Engelsbänke wurden von dem Blankenburger Holzkünstler Werner Fleck gestaltet und entlang des Wegs aufgestellt. Wer darauf Platz nimmt, werde „beflügelt“, ist sich das Pfarrers-Ehepaar Lundbeck sicher, das die Idee zu den Engelsbänken hatte. Eine davon befindet sich an einem besonders spannenden Ort: Zwischen Drübeck und Wernigerode lag einst das Kloster Himmelpforte, das heute nicht mehr als eine Wüstung ist. Wenige, kümmerliche Grundmauerreste sind alles, was von dem einstigen Augustiner-Kloster übrig geblieben ist.

Doch im Juli 2023 stehen plötzlich Dixie-Klos zwischen den Büschen am Wegrand, und aufgeregte Stimmen schallen von der freien Wiesenfläche herüber. Professor Dr. Felix Biermann vom Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt sowie die Stadt Wernigerode leiten eine einwöchige Ausgrabungskampagne. Gut 30 Personen schaufeln vorsichtig Mauerreste frei - und nicht nur das. „Ein kleiner Goldmünzschatz scheint hier während des Bauernkriegs hastig vergraben worden zu sein, den haben wir bereits gesichert“, benennt der Professor den außergewöhnlichsten



Fund. Auch Sichel, Buchschlösser, Schreibgriffel oder Schwertknäufel gibt das Erdreich frei. 1253 wurde das Kloster von Bettelmönchen gegründet, 1516 besuchte Martin Luther es, im Bauernkrieg 1525 wurde es gestürmt und geplündert.

Nach der Reformation verfiel der Gebäudekomplex völlig. „Wir können schon mit dieser kurzen Aus-

grabung sagen, dass Himmelpforte ein typisches Kloster nach benediktinischer Bauart war“, erklärt Professor Biermann. Am Ende der Woche wird alles, was freigelegt wurde, wieder zugeschüttet - um die Artefakte zu schützen. Aber: Der Professor will wiederkommen. Wann genau, ist noch nicht ganz klar, aber es soll eine großflächige Grabung geben, die das Ge-



heimnis des verschollenen Klosters endgültig löst. Spätestens dann ist der Harzer Klosterwanderweg um eine weitere Attraktion reicher.

Gut zu wissen (Informationen) Ausgezeichnet regional!

Mehr als 650 Produkte von über 60 Produzenten: Der Harz ist reich an hochwertigen Erzeugnissen, kulinarischen Spezialitäten und traditionellem Handwerk. Immer mehr sind mit der Regionalmarke „Typisch Harz“ ausgezeichnet. Dabei ist die Qualität des Produktes das Hauptkriterium - frei nach dem Grundsatz „Klasse statt Masse“.

Zu finden sind Erzeugnisse aus den Bereichen Senf & Öl, Fisch, Tierzucht, Fleisch & Wurst, Honig & Aufstriche, Backwaren & Süßes, Brennen & Brauen, Wild, Gastronomie und Kunsthandwerk. Sogar touristische Angebote können mit dem Label zertifiziert werden, wenn sie mit einem der Produkte im Zusammenhang stehen. Alle Produkte unter: www.harzinfo.de/erlebnisse/regionalmarke-typisch-harz

Stempelfieber im Harz

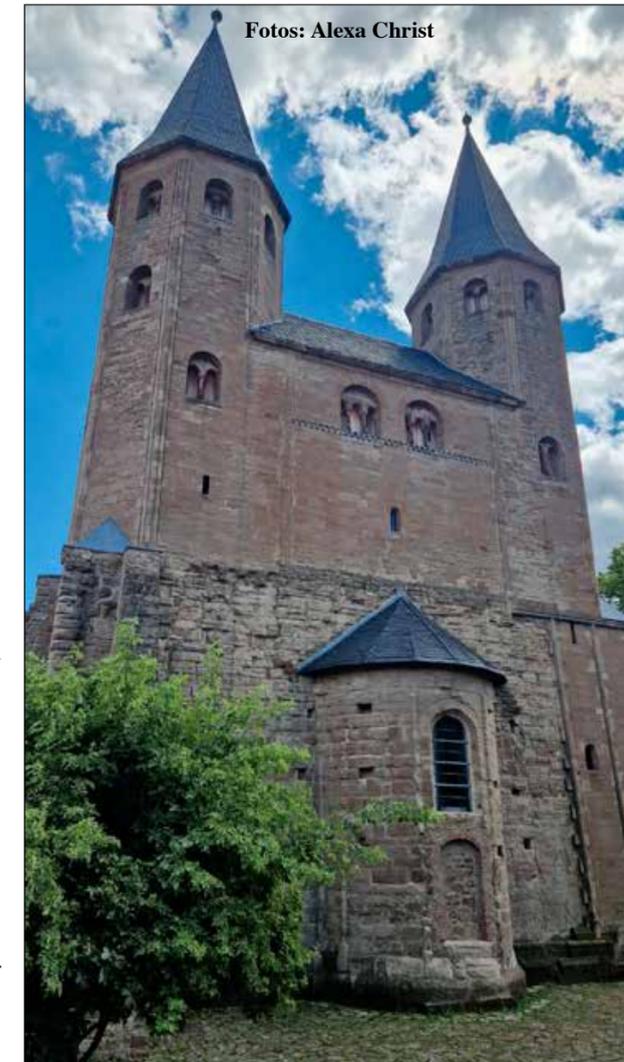
Die „Harzer Wandernadel“ führt zu attraktiven Zielen der gesamten Region in drei Bundesländern und fünf Landkreisen. Dabei gilt es, Touristenmagneten genauso zu erkunden wie als Geheimtipp geltende Kleinode. Insgesamt sind es 222 Stempelstellen auf rund 8000 Kilometern ausgeschilderten Wanderwegen des Harzes. In dieser Größenordnung ist das einmalig in Deutschland.

Wer tatsächlich alle 222 Stempelstellen erwandert, darf sich mit dem Titel „Harzer Wanderkaiser“ schmücken. Aber auch Harzer „Wanderkönige“, „Wanderprinzessinnen“ und „Wanderprinzen“ werden gekürt. Für den Harzer Klosterwanderweg gibt es ein eigenes Stempelheft mit 13 Stellen. Info: www.harzer-wandernadel.de

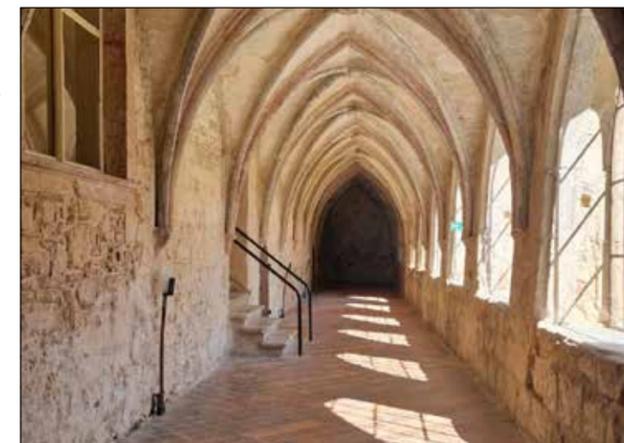
Harzer Klosterwanderweg

Seit 2016 gibt es den zunächst 95 km langen Weg von Goslar nach Quedlinburg. Seit 2024 ist der Weg um eine Etappe erweitert worden und führt nun bis nach Halberstadt.

Eingeteilt ist der nun insgesamt 116 km lange Weg in 7 Etappen zwischen 10 und 22 km Länge. Alle Infos inklusive Etappenbeschreibungen und Kartenmaterial findet man auf: www.harzinfo.de



Fotos: Alexa Christ





Fotos: visitspc.com

Geheimtipps am Golf:

Diese Strandjuwelen bieten Meeresrauschen ohne Menschenmassen

In St. Pete-Clearwater an Floridas Westküste liegen die besten Strände der USA. Abseits der Hotspots lassen sich Sonne, Sand und Meer auch in aller Ruhe genießen.

St. Pete-Clearwater/Hannover, 8. Juli 2025 (kms) | Warmer Sonnenschein, weicher, weißer Sand und das türkisblau glitzernde Meer: Strandglück kann so einfach sein. St. Pete-Clearwater bietet dafür beste Voraussetzungen - denn bei 56 Kilometern Stränden ist für jeden Geschmack etwas dabei. Immer wieder erhalten einige davon Bestnoten vom Strandspezialisten Dr. Beach - Dr. Stephen Leathermann, einem Professor der Florida International University, der jährlich die us-amerikanischen Strände bewertet.

Es gibt lebhaft Hotspots wie den mehrfach ausgezeichneten Clear-

water Beach. Familien lieben den familienfreundlichen Madeira Beach an der Westseite der Halbinsel oder den Strand der benachbarten Treasure Island. St. Pete Beach bietet zum Beispiel beste Bedingungen für Surfer. Aber auch für alle, die es lieber ein wenig einsamer haben, gibt es eine große Auswahl. Das sind die Top-Tipps:

Robinson-Crusoe-Feeling auf Anclote Key
Auf Anclote Key kommt echtes Robinson-Crusoe-Feeling auf. Die kleine, rund 4,8 Kilometer lange Insel liegt nicht einmal fünf Kilometer vor der Küste von Tarpon Springs entfernt und ist nur per Boot oder mit den Fähren erreichbar, die an den Tarpon Springs Sponge Docks ablegen. Reisende können nicht nur an unberührten Stränden sonnenbaden und schwimmen gehen, sondern auch direkt am Strand campen und grillen. Für den Besuch sollte Verpflegung mitgebracht werden.

Geschäfte gibt es hier nicht, denn Anclote Key ist als Preserve State Park besonders geschützt. Deshalb lassen sich jede Menge Vögel wie der Amerikanische Austernfischer oder sogar Weißkopfseeadler beobachten. Und mit ein wenig Glück schwimmen sogar Delfine vorbei.

Ruhe pur im Caladesi Island State Park

Auch Caladesi Island ist ein State Park. Die unberührten Strände der Insel vor Dunedin sind deshalb ein weiterer Ort, an dem das Schwimmen und Sonnenbaden in der Einsamkeit möglich sind. Besucher gelangen per Boot, Fähre oder nach einer kurzen Kajakfahrt auf die Insel. Sie erwartet Ruhe pur - sobald sie sich vom Anleger mit Kajakvermietung und Kiosk entfernen. Die einzigen anderen Lebewesen sind oft die Vögel, die sich hier gut beobachten lassen. Wer Abwechslung sucht, unternimmt eine Kajaktour durch den Mangrovenwald an der Bucht oder

begibt sich auf den Naturlehrpfad zum historischen Scharrer-Haus im Inselinneren. Der Strand wurde von Condé Nast Traveler als einer der besten Strände der USA 2025 ausgezeichnet - er steht außerdem seit fünf Jahren auf der Top-10-Liste von Dr. Beach.

Beste Aussichten am Belleair Beach

Klein, aber fein - das beschreibt den Belleair Beach ganz im Westen der Halbinsel, der zu den exklusivsten Stränden der Region gehört, am besten. Das zeigt sich unter anderem daran, dass hier einige der schönsten und eindrucksvollsten Strandhäuser stehen. Die Ruhe und Abgeschiedenheit wissen aber nicht nur die Millionäre zu schätzen, die hier wohnen. Der etwa 1,4 Kilometer lange Strand mit feinstem, weißem Sand ist beliebt bei Meeresschildkröten und Seevögeln, die ihre Nistplätze hier haben. Weil

sie so streng geschützt sind, sind Sonnenschirme und andere Schatten-spender am Strand nicht erlaubt. Aber am schönsten ist es ohnehin, entspannt an der Wasserkante entlang zu schlendern und die Ausblicke zu genießen.

Jede Menge Platz am Pass-a-Grille-Beach

Wer dem Trubel der Touristenstrände entkommen will, ist auch am Pass-a-Grille-Beach ganz im Süden von St. Pete Beach an der richtigen Adresse. In Pass-a-Grille, dem südlichsten Stadtteil von St. Pete Beach, gibt es keine Hochhäuser und Hotelketten - stattdessen erwarten Besucher bunte Häuschen mit Kunstgalerien und kleinen Boutiquen sowie Cafés und Restaurants. In einer ehemaligen Kirche empfängt das Gulf Beaches Historical Museum alle, die sich für die Geschichte der Strände am Golf interessieren. Und der rund 6,5

Kilometer lange Strand bietet jede Menge Platz, um Sonne und Meer ausgiebig zu genießen.

Auf das Pier von North Redington Beach und Redington Shores

Egal, ob zum Spazieren gehen oder zum Sonnenbaden: North Redington Shores und Redington Shores neben dem Madeira Beach gelegen, eignen sich für beides bestens. Der Strand, hinter dem Ferienhäuser und Fischrestaurants stehen, erstreckt sich hier auf mehr als 1,6 Kilometern entlang von grasbewachsenen Dünen.

Ziel eines Spaziergangs könnte das rund 370 Meter lange Redington Long Pier sein, das malerisch ins Meer ragt. Es ist ein beliebter Ort zum Angeln - auch ganz ohne Angelschein. Wer sich im Kajak oder auf dem Paddleboard ins oder aufs Wasser begibt, hat die Chance, Delfine und Rochen zu begegnen.

Verbraucher buchen Zusatzleistungen: Jeder Zwölfte ergänzt die Pauschalreise - oft für Mobilität und Sicherheit

Der Verband Internet Reisevertrieb (VIR) hat gemeinsam mit dem Midoffice- und CRM-Systemanbieter .Bosys die Daten von rund einer Million Pauschalreisen ausgewertet. Das Ergebnis zeigt: Immer mehr UrlauberInnen ergänzen ihre Reise gezielt um zusätzliche Leistungen - besonders gefragt sind Mobilitätsangebote und Sicherheitsabsicherungen.

Insgesamt entschieden sich über 185.000 Reisende für mindestens eine Zusatzleistung. Spitzenreiter ist die Reiseversicherung: Mehr als 89.000 Buchungen mit einem durchschnittlichen Preis von rund 168 Euro bele-

gen, dass vielen Verbraucherinnen und Verbrauchern der Schutz im Urlaub besonders wichtig ist. Das entspricht einem Anteil von 8,56 % aller Reisen.

Mietwagenbuchungen folgen mit rund 52.500 Vorgängen und einem durchschnittlichen Buchungswert von knapp 459 Euro. Das macht 5,05 % aller Reisen aus - ein klares Zeichen für den Wunsch nach individueller Mobilität am Reiseziel.

Auch Parkplätze am Flughafen (durchschnittlich 93 Euro), Tickets für Events (durchschnittlich 336 Euro) und Fahrkarten - etwa für Flughafentransfers oder den öffentlichen Nahverkehr (durchschnittlich

Foto: VIR Verband



28 Euro) - werden gezielt hinzugebucht. Zwar machen diese Leistungen einzeln betrachtet kleinere Anteile aus, doch zusammengenommen zeigen sie ein differenziertes Bild moderner Reisebedürfnisse: vom komfortablen Parken über kulturelle Erlebnisse bis hin zur umweltbewussten Anreise.



Wegesrand. Vor allem die Freunde deftiger Küche werden bisweilen nur schwer widerstehen können. Schon 14 Kilometer nach dem Start in Regensburg beispielsweise ist das Mattinger Zunftstüberl mit seiner rustikalen Fassade und dem kleinen Biergarten ein absolutes Muss. Es ist ein Wirtshaus, in dem die Zeit stehen geblieben ist. Der schlichte Gastraum mit seinen winzigen Fenstern und dem jahrzehntealten Holzboden fasst gerade einmal 30 Gäste und wird von einem Eisenofen beheizt. Alles erinnert ein wenig an alte Zeiten,



Niederbayern: Wo Biergärten das Radeln bremsen

Eine gemütliche drei Flüsse-Radtour führt vorbei am Donaudurchbruch und dem Abensberger Hundertwasserturm von Regensburg nach Passau. Das Städtchen Landau überrascht mit einem Naturwunder – und mit Lisa

garten sowie den herrlich verspielten Hundertwasser-Turm in Abensberg. Wer will, kann die Reise in der Studentenstadt Passau sogar auf einer Flusskreuzfahrt in Richtung Schwarzes Meer fortsetzen.

Die so genannte „Niederbayertour“ ist dafür ideal. Sie führt zu einem großen Teil an Flüssen entlang und weist daher zudem kaum nennenswerte Steigungen auf. Im Hinterland dagegen wird die Landschaft immer wieder erstaunlich hügelig.

Manchmal sind die Zwischenstopps einer Radtour völlig unerwartete Höhepunkte. Der Halt bei Lisar beispielsweise. Ihre Augen glänzen, ihr Lächeln strahlt Energie und Lebenslust aus – und das gut 1000 Jahr nach ihrem Tod. Wer auf der 244 Kilometer lange „Niederbayern-Radtour“ unterwegs ist, sollte auf einen Besuch bei der Frau aus der Jungsteinzeit nicht verzichten. Das verblüffend lebensechte Modell ist wie auch das Landauer Museum für Steinzeit und Gegenwart ein Glanzpunkt der Vier-Etappen-Strecke von Regensburg nach Passau.

Die meisten Radlern allerdings wollen neben den Sehenswürdigkeiten und Städten vor allem die Natur genießen.

Ein Problem, zügig voranzukommen, sind allenfalls die Verlockungen am

und so überrascht es nicht, dass auf der Speisekarte neben den üblichen Biergartengerichten auch Brotzeiten nach altböhmischer Art stehen: Sauer eingelegte Knacker beispielsweise oder der „Hermelin“, ein eingelegter Camembert im Glas.

In Kelheim müssen sich die Radler entscheiden, ob sie bis zum Biergarten

des Klosters weiterfahren oder das Bike auf eines der Ausflugsboote packen und den Donaudurchbruch vom Wasser aus genießen. Schöner ist es, den Durchbruch vom Boot aus zu betrachten. Die teils senkrechten Felswände, durch die das Wasser der Donau schießt, sind spektakulär. Im Biergarten der Benediktinerabtei angekommen, lohnt es sich, nicht

nur einen Blick auf das vorzügliche dunkle Bockbier in den Krügen zu werfen, sondern auch der Klosterkirche St. Georg einen Besuch abzustatten. Sie wurde von den Brüdern Asam im spätbarocken Stil verziert.

Tags darauf sollten die Radler in Bad Gögging nicht allzu spät aufbrechen. Immerhin stehen auch am zweiten Tag des Niederbayern-Radweges 60 Kilometer auf dem Plan. Doch so richtig vorwärts kommt man auf der zweiten Etappe ohnehin erst nach dem Verlassen von Abensberg,





einem ersten Zwischenziel. Der Ort mag verschlafen wirken, doch am Hundertwasser-Turm radelt niemand vorbei, ohne zumindest ein Foto zu schießen. Die goldene Kuppel des gut 34 Meter hohen, phantasievoll mit Rund-Erkern und venezianisch anmutenden Bögen errichteten Turms überstrahlt die ganze Ortschaft.

Erst nach dem Tod des Künstlers Friedensreich Hundertwasser wurde das Kunstobjekt auf dem Gelände der Kuchlbauer-Brauerei fertiggestellt. Für den Tagesplan der Niederbayern-Radler ist das Bauwerk, an dem man sich ob seiner wunderbaren Verspieltheit kaum sattsehen kann, freilich ein Fiasko. Zunächst lockt die Turmbesichtigung, und dann auch noch der zünftige Biergarten, in dem er steht.

Endlich in Landshut angekommen, erreichen die Radler auch die Isar. Mit einer der Stadtführungen, die vom Landshuter Fremdenverkehrsamt angeboten werden, bekommen die Radler den schnellsten und kom-

paktesten Überblick. Beeindruckend ist aber nicht nur die „Altstadt“, ein breiter Straßenzug mit prächtigen Fassaden, sondern auch die Burg Trausnitz, der höchste Ziegelkirchturm der Welt oder ein italienischer Palazzo, der erste Renaissancepalast nördlich der Alpen.

Vorbei an der Staustufe, dem Maxwehr, führt ein schmaler Radweg am nächsten Morgen direkt an der Isar entlang hinaus bis Landau. Bereits kurz vor dem Städtchen fasziniert ein Naturdenkmal: Der „wachsene Felsen von Usterling“. Fast 40 Meter lang und beeindruckende fünf Meter hoch ist diese schmale Rinne, durch die kalkhaltiges Grundwasser läuft.

Die Kalkkrusten lassen die Rinne, deren Alter auf mehrere tausend Jahre geschätzt wird, immer weiter in die Höhe wachsen.

Der einzig wirklich anstrengende Aufstieg der Niederbayern-Radtour ist der in die Altstadt von Landau.

„Das ist für Radler wirklich eine Herausforderung“, sagt auch Thomas Lorenz. Der zweite Bürgermeister der Stadt rät trotzdem, die Mühen auf sich zu nehmen: „Die Aussicht vom Dach des Museums ist phänomenal, und das Museum wirklich etwas ganz Besonderes.“ In anderen Fällen dürfen Verheißungen von Stadtoberen gerne mit Skepsis betrachtet werden, Lorenz aber hat nicht zu viel versprochen. Die Aussicht vom so genannten Kastenhof ist tatsächlich einzigartig: Wie in einer Panorama-Großprojektion liegt das weite Umland der Isar vor den Besuchern. Der Blick reicht bis Deggendorf und in den Bayerischen Wald - und zeigt den Radlern, in welcher harmonischer Landschaft sie unterwegs sind.

Schon dafür hat sich die Mühe gelohnt, den Kastenhof, das heutige moderne Museum für Steinzeit und Gegenwart, zu besichtigen. Die Museumspädagogin Anja Hobmaier hat zudem einen besonderen Charme in diese Ausstellung gezaubert, indem sie nicht nur Relikte aus der Steinzeit zeigt. Sondern sie demonstriert auch mit modernen Gegenständen wie den Kobalt-Bestandteilen eines Handys, wie abhängig wir auch heute noch sind von Gesteinen. Spannend, nachvollziehbar, und vor allem für Kinder geeignet, denn es gibt viel anzufassen.

Selbst Lisar darf berührt werden. Das Modell der lächelnden Frau aus der Jungsteinzeit, deren Grab nahe von Landau gefunden wurde, wirkt selbst aus wenigen Zentimetern Entfernung faszinierend lebensecht. Jedes Fältchen im Gesicht, auch die gebräunte Haut scheint wie die eines lebenden Menschen. Würde sie plötzlich den Kopf drehen oder losmarschieren, wäre niemanden wirklich überrascht.

Vermutlich würde ihr erster Weg durch eine Tür auf die gegenüberliegende Seite des Raumes führen: Direkt zur Treppe der Evolution, dort wo auf der obersten Plattform ihr Gegenstück der Entwicklung von der Steinzeit zum technischen Zeitalter und der Zukunft steht: Ein Roboter in Menschenform, der legendäre C-3PO aus den StarWars-Filmen.

Vor allem Fans sind begeistert, denn auf einer Wade hat Anthony Daniels persönlich unterschrieben, der britische Schauspieler, der in den Star Wars-Filmen die Figur des C-3PO verkörperte.

Tags darauf steht die letzte Etappe nach Passau an. Es wäre zwar reizvoll, an der Isar weiterzufahren und zu beobachten, wie sie sich mit der Donau vereinigt. Da die Strecke aber so konzipiert wurde, dass sie eben nicht nur entlang der Flüsse führen sollte, nehmen die Radler quer übers Land Kurs auf Vilshofen an der Donau.

Die Strecke führt vorbei an Gurkenfeldern, großen Tomatenplantagen, aber auch erstaunlich vielen Feldern, die großflächig mit Photovoltaikanlagen zur Stromgewinnung genutzt werden. Wer bei Grafenmühl auf der linken Seite bunt bemalte Bäume, Wurzeln oder eine farbenfroh gestaltete Felswand erblickt, darf gerne klingeln. Der Künstler Wilhelm Bichlmeier, ein einstiger Jurist, kriert hier ein kleines Paradies in seinem Garten und freut sich über interessierte Gäste.

Ab Vilshofen geht es an der nun schon recht breiten Donau entlang direkt nach Passau. Die Spitze der Altstadtinsel, wo Inn und Donau zusammenfließen, ist ein passender Platz, noch einmal zurückzublicken auf die gut 244 Kilometer lange Radtour durch Niederbayern. Auf eine gut



Fotos: Gerhard von Kapff

gewählte Streckenführung, von der auch das bäuerlich geprägte Hinterland fernab der Flüsse im Gedächtnis bleibt und auf Städte wie eben Landau, die überraschende Glanzpunkte setzten.

Kurz notiert: An- und Abreise

Hin: Mit dem Zug bis Regensburg.
Zurück: Mit dem Zug in allenfalls eineinhalb Stunden von Passau nach Regensburg.

Etappen:

Tag 1: Regensburg - Bad Gögging ca. 60 Kilometer.
Tag 2 Bad Gögging - Landshut ca. 60 km.
Tag 3: Landshut - Landau ca. 50 km.
Tag 4 Landau - Passau 74 km.

Übernachtungsmöglichkeiten

Regensburg: Hotel und Restaurant Wiendl, ab 79 Euro Ü/F für 2 Personen hotelwiendl.de

Bad Gögging: Pension Marcus, ab 64 Euro Ü/F für 2 Personen Pension-Marcus.de

Landshut: Michel Hotel Landshut: ab 76 Ü/F für zwei Personen michel-hotels.de/Landshut

Landau: Aparthotel Landau an der Isar, ab 69 Euro Ü für 2 Personen, aparthotel-landau-an-der-isar.hotel-mix.de

35 Radminuten außerhalb, in der Nähe des Vilstal-Radweges: Vilstaler Hof. Ab 98 Eurp, Ü/F für 2 Personen, vilstalerhof.de

Spezialtipp: Für alle (älteren) Rockfans ist die Kleinkunstbühne und Rockkneipe **Haus 111** elf Kilometer außerhalb Landaus eine Zeitreise in die Jugend. Auftritte von Coverbands und Gartenfeste locken Gäste von weit her. www.haus111.de



Fotos: camperdays



Freiheit auf vier Rädern

Fünf Tipps für einen unvergesslichen Urlaub mit dem Wohnmobil

CamperDays, die Buchungsplattform für Wohnmobile, verrät, worauf es bei der Planung ankommt

Endlich wieder der Sonne entgegenfahren, dem Wind lauschen und die Gedanken fliegen lassen, während Landstraßen sich durch weite Felder und Berge schlängeln - Sommerurlaub im Wohnmobil ist der Inbegriff von Freiheit. Doch damit die Reise nicht nur traumhaft beginnt, sondern auch entspannt verläuft, braucht es ein wenig Vorbereitung.

Die Reiseexpert:innen von CamperDays teilen ihre fünf besten Tipps für einen rundum gelungenen Roadtrip - inklusive wertvoller Hinweise für internationale Routen.

1. Technik-Check: Kleine Helfer, große Wirkung

Nichts ist ärgerlicher, als beim ersten Stopp festzustellen, dass der Stromanschluss nicht passt. Denn je

nach Land können die Steckdosen stark variieren. „Ein passender Adapter gehört deshalb unbedingt auf die Packliste. Und weil nicht überall stabiles Netz verfügbar ist, empfiehlt es sich, vor der Abfahrt Offline-Karten z.B. in Google Maps herunterzuladen - besonders, wenn Camper abseits touristischer Routen das Abenteuer suchen“, so Esther, Marketing Managerin bei CamperDays.

Auch ein paar clevere Apps für Stellplätze z.B. camping.info und Tankstopps würden das Leben on the Road deutlich vereinfachen.

2. Planung mit Luft zum Träumen

„Die schönste Route ist die, die Zeit und Raum für Umwege lässt. Trotzdem lohnt es sich, gerade in der Hochsaison, die ersten ein bis zwei

Nächte auf einem Campingplatz vorab zu reservieren“, empfiehlt Raphael, Geschäftsführer bei CamperDays. Das schafft Entspannung für den Start.

Danach darf der Zufall die Regie übernehmen, wenn versteckte Seen, charmante Dörfer oder geheime Buchten zum Bleiben einladen.

3. Grenzenlos reisen - aber mit Überblick

Wer durch mehrere Länder fährt, sollte sich vorab über regionale Besonderheiten informieren. „Reisende sollten folgende Fragen vorab klären: Sind Umweltplaketten Pflicht? Gibt es mautpflichtige Straßen?

Braucht der Radträger eine eigene Kennzeichnung? Und wie sieht es mit den Einreiseunterlagen aus?“, regt Nina, Teamlead Kundenservice

bei CamperDays, an. In manchen Regionen - etwa in Teilen Afrikas - ist zusätzlich ein sogenanntes „Border Letter“ nötig, das die grenzüberschreitende Nutzung des Mietfahrzeugs erlaubt. Eine kleine Checkliste hilft, den Überblick zu behalten - und sorgt dafür, dass der Grenzübergang genauso entspannt verläuft wie die Fahrt selbst

4. Ankommen, einsteigen - aber bitte mit Einweisung

Ein Wohnmobil ist kein Auto - zumindest nicht in der Bedienung. Deshalb:

bei der Fahrzeugübernahme ruhig alles genau erklären lassen. Wo & wie wird die Gasflasche gewechselt? Wie funktionieren Strom, Wasser und Toilette? Tipp von Eva, Marketing Managerin bei CamperDays: Wer sich Notizen macht oder ein kurzes Video dreht, ist später dankbar - und hat mehr Zeit zum Genießen.

5. Weniger ist mehr: Entschleunigung einplanen

Mit dem Camper zu reisen, bedeutet nicht, in Rekordzeit möglichst viele

Orte abzuholen - sondern sich treiben zu lassen. „100 Kilometer pro Tag sind meist völlig ausreichend“ empfiehlt Christiane, Teamlead Brand Marketing bei CamperDays. „So bleibt genug

Zeit für den Sonnenuntergang am See, das Frühstück mit Blick auf die Berge oder den ungeplanten Zwischenstopp an einem Ort, den man eigentlich gar nicht auf dem Schirm hatte.“

Und noch ein Tipp zum Schluss:

Wer sich frühzeitig - bestenfalls 6-8 Monate vorab, ein Wohnmobil sichert, profitiert von einer größeren Fahrzeugauswahl sowie attraktiveren Preisen und kann seine Reise von Anfang an stressfrei planen.

Dank des hervorragenden Kundenservices von CamperDays ist die Buchung ganz einfach - am besten direkt unter www.camperdays.de.



Foto: Top-Platz.de



Genussvolles Stadtwandern Salzburg

Anstatt zu einem Gipfelkreuz in den Bergen zu wandern, fährt man in Salzburg mit dem Aufzug zum Mönchsberg hinauf. Von der großen Terrasse oben hat man einen genialen Panoramablick auf die Salzach, die Altstadt mit den Kirchen und die gegenüberliegende markante Festung. Die Speisekarte des Restaurants M32 verführt.

Den genialen Blick sollte man sich jedoch genussvoll einfangen, auch wenn es nur bei einem Cappuccino ist. Im Museum der Moderne gibt es einen Einblick in die zeitgenössische und moderne Kunst mit wechselnden Ausstellungen. Im Moment werden Werke des niederländischen Künstlers Rob Voerman gezeigt. Seine Architekturen sind modern, spektakulär und auch gleichzeitig düster.

Nur ein paar Schritte vom Mönchsberg-Aufzug unten in der Altstadt geht man an einem kleinen Geschäft Fürst

mit den Original Mozartkugel vorbei zur Felsenreitschule und weiter bis zur Kollegienkirche. Hier ist zurzeit ein Labyrinth mit 2000 Büchern aufgebaut. Kinder haben viel Spaß, die Wege im Labyrinth zu erkunden. Wer kann schon dem Eis von Fabis widerstehen, das gleich gegenüber der Kirche angeboten wird?

Jetzt ist es nicht mehr weit zum Dom. Die Orgelkonzerte am Vormittag im mächtigen Dom sind ein einmaliges Erlebnis in der historischen Kulisse. In dem Taufbecken im Dom wurden neben Wolfgang Amadeus Mozart auch Josef Mohr getauft, der 1816 den Text zu „Stille Nacht! Heilige Nacht“ geschrieben hat. Jedes Jahr zur Festspielzeit wird seit 1920 auf dem Domplatz Hugo von Hofmannsthals Theaterstück „Jedermann“ aufgeführt. Herbert von Karajan dirigierte von 1933 bis 1989 bei den Salzburger Festspielen und gründete die Osterfestspiele und Pfingstkonzerte.

Nebenan im Dom Quartier gibt es eine Portraitausstellung „Face to Face“ - Österreichische Porträtmalerei

des 19. Jahrhunderts. Auf dem Weg zurück zur Getreidegasse kommt man unweigerlich zum traditionellen Café Tomaselli. Das Café wird schon seit mehr als 150 Jahren von der Familie Tomaselli geführt. Das Angebot an süßen Speisen und Kaffeespezialitäten ist überwältigend. Neben den Touristen gehen heute noch viele Einheimische ins Tomaselli, um sich verwöhnen zu lassen.

Der nächste Punkt ist die Nummer neun in der Getreidegasse, hier kam 1756 Wolfgang Amadeus Mozart zur Welt. 26 Jahre wohnte die Familie Mozart hier. Das Museum zeigt die Wohnung der Familie und auch Mozarts Kindergeige.

Gleich neben der Shoppingmeile, der Getreidegasse, befindet sich der Biergarten Sternbräu, für eine Pause mit einem frisch gezapften Bier.

In der Nähe des Festspielhauses beeindruckt immer wieder die Gurken, groß wie Menschen, von Erwin Wurm. Die Festspielhäuser kann man bei einer Aufführung oder Füh-

rung besichtigen. Im Rupertinum in der Altstadt, das zum Museum der Moderne gehört, gibt es gerade eine Ausstellung „Slice of Life“ mit Gemälden von Beckmann bis Jungwirth. Nach einem Rundgang durch die Ausstellung kann man sich im modernen 220 Grad Café im Erdgeschoss erholen.

Die Rooftop Bar im Hotel Stein sollte man unbedingt besuchen, denn auch hier ist der Ausblick auf Salzburg gigantisch. Von hier kann man an der Salzach entlang am Café Bazar und Hotel Sacher vorbei spazieren, bis man zum Mirabellgarten mit dem Schloss Mirabell kommt.

Bei einer Erkundungswanderung kann man in dem barocken Garten viel entdecken: den Rosengarten, Skulpturen, Brunnen, Zwergergarten, die Orangerie mit Palmenhaus und natürlich eine üppige Blumenpracht.



Salzburg, die UNESCO Weltkulturerbestadt, hat einfach alles: Kirchen und Schlösser, Mozart, die Festspiele, Musik, Kunst, die österreichische

Küche, die Salzburger Bierkultur und die süße Seite mit Kuchen, Eis und natürlich auch die Salzburger Nockerl.



Fotos: TVB Salzburg





Bravo, Bayerbach!

Im niederbayerischen Bayerbach erwarten den Besucher sanfte Natur und verschlafene Wege. So ein bisschen wie früher ist es noch hier.

Im Spätfrühling werden an diesem idyllischen Ort die Seele und die Sehnsucht nach der guten alten Zeit wachgekitzelt. In Bayerbach braucht man weder Yoga noch Meditation, um runterzukommen. Der Wanderweg 3 führt vorbei an glücklichen Ziegen und Häuschen in denen Menschen wohnen, die mit ihrem Leben noch zufrieden sind. Die Konfrontation mit dem einfachen Leben lässt einen übermütig werden und aufs Handy verzichten.

Das Rottal ist eine wahre Schatztruhe

An der Bahnstrecke entlang geht's nach Huckenham, das die Kirche St. Margareta, eine frühere Schloss-

travel4you 42

kapelle mit romanischen und gotischen Zügen, beherbergt.

Ein weiteres imposantes Denkmal kirchlicher Baukunst findet sich, wenn man den Kiesweg überquert. St. Veit mit der Fialkirche St. Vitus ist ebenfalls einen Stopp wert. Die Tour kann man individuell gestalten- bergan geht es nach Wamberg. Wählt man den Weg, der abwärtsführt, kommt man zurück zum Bahnhof.

Für die gemütliche Tour 3 muss man zirka 1,5 Stunden einplanen. Die Huckenhamer Kirche ist eines der betagtesten Denkmäler Niederbayerns. Direkt über dem Vital Camp Bayerbach erhebt sich die Christophorus -Kapelle. Ländlicher Charme & Relikte begegnen einem auf allen Wegen.

Die Route Bayerbach - Huckenham

- Wamberg - Oed geleitet um das Vital Camp Bayerbach herum, das ein ausgezeichnetes 5 ***** Glamping bietet. Die Mobilheime sind erstklassig und modern eingerichtet, man fühlt sich wie in einem Tiny House.

Alles ist drin, sogar eine komplette Küchenzeile, und der Gast hat genug Platz, sich frei zu bewegen. Auch die Betten sind sehr bequem und ermöglichen einen erholsamen Schlaf mit schönen Träumen, umgeben von frischer Huckenhamer Luft.

Huckenham hat's drauf!

Huckenham schlägt aber nicht nur leise Töne an, auf dem Campingplatz Vital Camp Bayerbach finden immer wieder Events statt, viele werden von Stefan Mross moderiert. Ein Schmankerl war das "Woodstock" Open Air-Wochenende mit den fidele "Draufgängern" und "Schür-



zenjägern", die trotz der kühlen Temperaturen dem Publikum so richtig einheizten! Am Sonntag gab es ein weiteres Highlight: Jede Menge Oldtimer durften bestaunt werden. Die originellen Vehikel parkten auf den Seitenstraßen des Camps und stellten sich den Besuchern stolz zur Schau.

Sehenswertes & schmackhaftes Niederbayern

Die ganze Wegstrecke der Route 3 und der benachbarten Routen

säumen wunderschöne historische Bauernhäuser, manche haben einen Hofverkauf dabei. Wem der Sinn nach einer deftigen Brotzeit steht, der kehrt in einem der urigen Wirtshäuser im Umkreis ein.

Der Gasthof zur Mühle und der Landgasthof Winbeck sind gute Anlaufstellen, wenn der große Hunger kommt. Besonders empfehlenswert ist im Gasthof zur Mühle der Mühlenburger mit dem Patty vom Bayerwald Rind.

Der Landgasthof Winbeck begeistert mit bodenständiger Küche- hier gibt es mittwochs geschmorte Schweinsbackerl, donnerstags Rottaler Bauernente und täglich a la Carte edles Wildgeschnitzeltes in Rosmarinrahm. Als Vorspeise vielleicht Bratwurstsuppe- Brotsuppe mit Röstzwiebel und 1 Paar Kalbsbratwürstl?

Angebote, Informationen und Termine, Schon mal vormerken.

Die Holzhamer Hütte vom Landgasthof Winbeck ist beim Karpfhamer



travel4you 43

Fest 2025 dabei! Donnerstag, 28. August bis Dienstag, 2. September 2025
 Gasthof - Landgasthof
 Winbeck - Gasthof zur Mühle: Hotel Bayerbach, Landhotel Niederbayern, Rottal-Inn

Wellness-Ausflug nach Bad Birnbach

Wenn die Sonne Pause macht, empfiehlt sich ein Besuch der Rottal Terme in Bad Birnbach, die nur 8 km vom Vital Camp Bayerbach entfernt ist. Hier können Erholungssuchende in warmen Fluten abtauchen und mit einer Tageskarte das ganz große Wellness-Programm genießen. Die Rottal Terme darf sich mit Stole eine der heißesten Thermal-Mineralquellen Mitteleuropas nennen.

Das Bad Birnbacher Heilwasser ist eine Wohltat bei Arthrose und anderen entzündlichen Gelenkerkrankungen. Auch auf Rückenproblematiken kann es positiv einwirken. Die Rottal Terme

erstreckt sich über eine Gesamtfläche von über 2.400 m². 30 verschiedene Thermalwasserbecken mit 26 bis 40 Grad Celsius sowie 13 Saunen und Dampfbäder versprechen Regeneration und Prävention auf ganzer Linie.

Stress-Prävention als Kassenleistung?

Interesse an einer von den deutschen Krankenkassen zugelassenen Kompaktkur? Die Rottal Terme hat sogar eine Anti-Stress-Offensive gestartet: Mit der Kompaktkur "AGES - Aktiv gegen Erschöpfung und Stress" geht es Stressoren an den Kragen. Die Kur "AGES" kann ebenfalls als Privatangebot in Anspruch genommen werden.

Infolink: Aktiv gegen Erschöpfung und Stress | Bad Birnbach

Du hast ein Herz für eine stimulierende Atmosphäre?

Tipp für Romantiker: Das Mond-

scheinbad mit Live-Music. Fit werden die Besucher beim Aqua Spaß, der kostenlosen Wassergymnastik der Rottal Terme.

Wer sich geruhsam auf den Thermentag einstimmen möchte, startet vielleicht ganz entspannt mit einem entspannten Frühstücksbuffet im VENITE Restaurant der Rottal Terme?

Weitere Informationen

Vital CAMP Bayerbach - Vital CAMP Bayerbach
 Rottal Terme Bad Birnbach | Therme & Sauna
outdooractive.com/mobile/de/route/wanderung/bayerisches-thermenland/wanderweg-3
 Bayerbach - Huckenham - Wamberg - Oed - BERGFEX - Wanderung - Tour Bayern
 Wanderweg 3: Bayerbach-Huckenham-St. Veit-Wamberg • Wanderung »
outdooractive.com



Fotos: TVB Bayerbach



Foto: The Ascott Limited

Mehr Informationen zum lyf Gambetta Paris, zu allen weiteren lyf-Häusern sowie den übrigen Marken von Ascott gibt es unter www.discoverasr.com/de.

Mit anderen Gästen den Pariser Charme erleben: Das lyf Gambetta Paris hat eröffnet

neue Freundschaften und gemeinsame Momente schätzen. Dazu verbindet lyf die Co-Living-Philosophie mit den Annehmlichkeiten eines Hotels, in dem flexibel gearbeitet und gewohnt werden.

Übernachten in dem industriellen Charakter einer ehemaligen Druckerei
 Inmitten des 20. Arrondissement, zwischen bezaubernden Bistros, kleinen Boutiquen und unweit einiger bekannter Sehenswürdigkeiten, lernen die Gäste des lyf Gambetta Paris einen besonders charmanten Teil der Metropole, etwa das bunte Viertel Belleville, wie ein echter Local kennen. Das Hotel befindet sich in dem Gebäude einer ehemaligen Druckerei, dessen industriellen Charakter die lichtdurchfluteten Räume und sanften Erdtöne auflockern. Verantwortlich für die Gestaltung des Interieurs ist der renommierte französische Architekt Fabien Roque, der schon für das Design zahlreicher Hotels, Wohnungen und Villen auf Luxusniveau verantwortlich zeichnete.

Stilvolle Zimmer, Co-Working, Ge-

meinschaftsküche, Dachterrasse und vieles mehr

Das lyf Gambetta Paris bietet 140 stilvoll eingerichtete Zimmer, zum Teil mit eigener Küchenzeile, und glänzt mit einer Bandbreite an Annehmlichkeiten. Für Meetings oder Brainstorming-Sessions finden sich Gäste im Tagungsraum oder Co-Working-Bereich ein, der mit 40 flexiblen Arbeitsstationen ausgestattet ist. Darüber hinaus stehen der Gemeinschaft die Küche mit Platz für bis zu 30 Personen, der moderne Fitnessraum und das Bistro Bastouille zur Verfügung, das sich abends in eine gemütliche Bar verwandelt. Zu den weiteren Highlights zählen die Sauna, der Karaoke-Raum, ein Grillplatz und die Rooftop-Terrasse mit atemberaubendem Panoramablick über die Dächer von Paris.

„Die Reisenden von heute suchen nicht bloß nach einem Ort zum Schlafen. Sie möchten die Gegend rund um das Hotel kennenlernen und darin eintauchen“, erklärt Vangelis Porikis, bei Ascott Europe der Regional General Manager

von lyf. „Das lyf Gambetta Paris wurde so konzipiert, dass der Dialog und das Miteinander zwischen den Gästen sowie mit dem Quartier gefördert werden. lyf ist Teil der Community und die Community ist Teil von lyf.“

Separate Wohneinheit für Gruppen

Eine hübsche Besonderheit im lyf Gambetta Paris ist das „All Together“-Haus, das sich etwas zurückgezogen im Garten des Hauses befindet. Es präsentiert drei Suiten für insgesamt bis zu acht Gäste. Dabei verbindet es Komfort mit Privatsphäre und fördert gleichzeitig den Gedanken des Miteinanders, so dass es sich hervorragend für Familien, Gruppen, Freunde oder einen Kreis von Arbeitskollegen eignet.

lyf in elf Ländern

Das lyf Gambetta Paris ist bereits das dritte lyf in Europa und reiht sich hinter das lyf East Frankfurt und das lyf Schönbrunn Vienna ein. Die Marke lyf gehört zu The Ascott Limited (Ascott), der in Singapur beheimateten.



Fotos. Bucuti & Tara Resort

Herbstflucht mit Wow-Effekt: Aruba als sonniger Geheimtipp in der Karibik

Wenn der Sommer sich in Europa dem Ende zuneigt, lohnt sich der Blick über den Atlantik. Denn dort liegt eine Insel, die nicht nur mit 365 Tagen Sonne, sondern auch mit einem ganz besonderen Lebensgefühl lockt.

Aruba, eine der drei sogenannten ABC-Inseln, ist noch immer ein Geheimtipp in der südlichen Karibik. Perfekt, um Herbst und Winter ein Schnippchen zu schlagen und ein paar kostbare Glücksmomente auf One Happy Island zu sammeln - bevor in Europa der graue und dunkle Alltag beginnt.

One Happy Island Englisch, Niederländisch, Spanisch und Papiamentu - allein die Sprachen zeigen: Vielfalt gehört hier zum Alltag. Aruba trägt den Beinamen *One Happy Island* nicht umsonst. Die Sicherheitslage ist stabil, das Mitei-

inander entspannt, der Umgang mit Gästen aufrichtig herzlich. Das macht die Insel zu einem Sehnsuchtsort, in dem Gäste ihre Akkus herrlich aufladen können.

Erlebnisse statt Alltagsflucht Aruba begeistert mit schneeweißen Stränden und türkisfarbenem Wasser und konstant warmem Wetter. Eagle Beach ist immerhin der drittschönste Strand der Welt und der schönste der Karibik (laut Tripadvisor). Die Insel steht für Begegnung, Bewegung und bewusstes Reisen. Ob beim Sonnenaufgang in der rauen Landschaft des Arikok Nationalparks, beim Street Art Walk durch die farbenfrohe Stadt San Nicolas oder bei Yoga am Eagle Beach. Wer morgens den Tag mit einer Yoga-Session auf dem SUP-Board am Eagle Beach beginnt, spürt die Ruhe, die von der Karibik ausgeht - sanft schaukeln

die Wellen, während der Wind durch die Divi-Divi-Bäume streicht. Ein Sonnengruß im pudrigen Weiß des Sandes ist ebenso herrlich entschleunigend wie ein Ausflug. Wie wäre es etwa mit einer Wanderung zum California Lighthouse im Norden der Insel. Der Weg führt vorbei an Kakteen und dramatischen Küstenformationen. Das stetige Spiel von Licht und Schatten in der Wüstenlandschaft erfreut den das Auge und ein Weitblick über das Meer bis hin zur Küste Venezuelas zeigt sich an vielen Stellen.

Nachhaltigkeit mit echter Wirkung Immer mehr Reisende suchen nach Erlebnissen, die nicht nur ihnen selbst, sondern auch anderen etwas bringen. Aruba greift diesen Wunsch auf - und macht ihn erlebbar: Das Bucuti & Tara Beach Resort etwa bietet ab sofort neue Voluntourism-Packa-

ges an - unterteilt in die Bereiche By Land, By Sea und Tierwohl (Animal Welfare). Wer sich für den Ozean engagieren möchte, kann etwa an Tauchgängen zur Reinigung und Wiederherstellung empfindlicher Korallenriffe teilnehmen. An Land helfen Gäste beim Schutz der Küsten - zum Beispiel durch die Pflege von Mangroven oder das Sammeln von Plastikmüll an abgelegenen Stränden. Auch der Tierschutz liegt dem Bucuti & Tara Beach Resort am Herzen: Gemeinsam mit einer eigens gegründeten Stiftung wird die medizinische Versorgung von streunenden Hunden und Katzen auf der Insel unterstützt. Gäste können sich zudem für den Schutz der nistenden Meeresschildkröten einsetzen.

Luxus trifft Verantwortung Das Bucuti & Tara Beach Resort gilt als Vorreiter des sanften Tourismus und als nachhaltigstes Hotel der Welt. Es ist weltweit das einzige Hotel, das bislang von den Vereinten Nationen für seine Umweltleistungen ausgezeichnet wurde. Neben einem eigenen Naturschutzreservat, das CO₂-Emissionen der Anreise kompensiert, und durchdachten Maßnahmen zur Müllvermeidung und Lebensmittelverwertung, betreibt das Resort die größte private Solaranlage der Insel. Und nicht nur das: Gäste können im Fitnesscenter auf speziellen Laufbändern selbst Strom erzeugen. Auf diese Weise macht die Flucht in die Sonne kein schlechtes Umweltgewissen.

Über das Bucuti & Tara Beach Resort Das Bucuti & Tara Beach Resort auf Aruba wurde 2018 zum ersten CO₂-neutralen Hotel der Karibik erklärt. Der Gründer und Geschäftsführer des Adults-Only Hotels, Ewald Biemans,



Foto: Boking.com

ist gebürtiger Österreicher und ist ein gefeierter Hotelier sowie Umweltschützer. So wurde er beispielsweise 2017 vom Caribbean Journal als Hotelier des Jahres ausgezeichnet.

Das Bucuti & Tara Resort liegt am weißen Eagle Beach Strand auf Aruba, welcher unter anderem das Zuhause für geschützte Meeresschildkröten ist. Das Resort verfügt über 104 luxuriöse Gästezimmer, Suiten und Penthäuser. Gäste des Bucuti & Tara Resorts können sich

unter anderem auf einen Infinity-Pool, ein Spa und verschiedene ausgezeichnete Restaurants bzw. Bars freuen. Das Resort ist ein Vorreiter hinsichtlich des nachhaltigen Tourismus und ist nach unter anderem LEED Gold, Green Globe Platinum und ISO 14001 zertifiziert. 2016 wurde es von Green Globe zum umweltfreundlichsten Resort der Welt gekürt. Weitere Informationen sind auf der Website des Hotels verfügbar. www.bucuti.com



Foto: Bucuti & Tera Beach Resort



Fotos: @vaterland.li | Daniel Schwendener



Sommerwochenprogramm

Der Sommer in Liechtenstein hat viel zu bieten: Das **Sommerwochenprogramm** für Familien im Berggebiet sorgt für tolle Aktivitäten und Erlebnisse, beim Wandern gibt es die besten Ausblicke und wir haben nicht nur Tipps zur Abkühlung bereit, sondern auch einige kulturelle Highlights. Viel Spass mit unserer Ausgabe!

Sommerwochenprogramm

Vom Ponyreiten über Lama- und Alpaka-Trekking bis zur E-Bike-Tour mit Bike-Guide Niklas oder Naturforscher on tour - es ist für jeden ein tolles Erlebnis dabei.

Coolcation in Liechtenstein

An heissen Sommertagen eine Erfri-

schung gesucht? Wir haben frische Bergluft und verschiedene Seen, die Abkühlung garantieren. Entdecke beispielsweise den Badensee in Gamprin oder den Gängelesee im Bergdorf Steg.

Wandern, aber sicher

Damit deine Wanderung auch ein tolles Erlebnis wird, haben wir einige

wichtige Tipps gesammelt, die es zu beachten gilt, um nicht nur gut anzukommen, sondern auch unsere Flora und Fauna zu schützen.
Ausflugziele in Liechtenstein

Wie viele Ausflugsziele schaffst du? Stürz dich ins Abenteuer und entdecke die Vielfalt Liechtensteins - vom malerischen Bergsee über spannende Rätseltrails bis zu kulturellen Highlights.

Ob zu Fuss, mit dem Velo oder als Familie - jeder Ort zählt! Mach mit, sammle Punkte und gewinne mit et-

was Glück einen «ALL INCLUSIVE Erlebnispass» für zwei Tage.

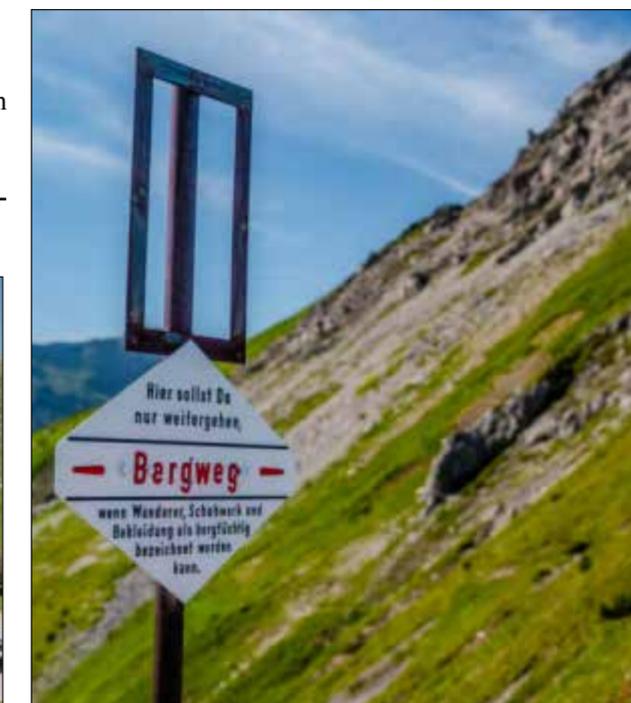
Pfälzerhütte - Dein Besuch auf 2108 m. ü. M.

Auf 2108 Metern verwöhnen die neuen Hüttenwirtinnen Stefanie Ritter und Sophia Sandkühler ihre Gäste kulinarisch.

Hier kannst du dich nicht nur für dein nächstes Bergerlebnis stärken, sondern auch eine **einzigartige Aussicht auf die faszinierende Bergwelt Liechtensteins** geniessen.

Weitere Informationen:

Lichtenstein Marketing
LI-9490 Vaduz, Aulestrasse 30
Tel.: +423 239 63 63
E-Mail: info@lichtenstein.li
www.lichtenstein.li



Hoch hinaus: Ein Sommer voller Erlebnisse und Aktivitäten in den Bergen Friaul-Julisch Venetiens

Von den Julischen über die Karnischen Alpen bis hin zu den Friauler Dolomiten können Bergfreunde aus einem Erlebnisangebot wählen, das für jeden das Richtige bereithält: vom gut trainierten Bergsteiger bis hin zu Familien.

Übernachten kann man hier in außergewöhnlichen Unterkünften inmitten der Natur.

Dank eines abwechslungsreichen Veranstaltungskalenders, der in Zusammenarbeit mit den Unternehmensnetzwerken und den Tourismuskonsortien der Region umgesetzt werden konnte, sowie des Sommerbetriebs der Skilifte und der noch

unberührten und authentischen Landschaften sind die Gebirgsregionen von Friaul-Julisch-Venetien bereit, all jene aufzunehmen, die einen kurzweiligen Urlaub inmitten der Natur verbringen möchten.

Die Angebote erstrecken sich über den gesamten Alpenbogen, vom Raum Tarvisio über Karnien und die Friauler Dolomiten bis Piancavallo: Zur Auswahl stehen Panoramawanderungen, E-Bike-Ausflüge, Klettertouren, Kinderworkshops, kulinarische Erlebnisse in den Schutzhütten, Astrotrekking, Höhlenforschung, Wellness und Wellbeing, Waldbaden und vieles

mehr. Das Veranstaltungsprogramm umfasst verschiedene Termine für Adrenalinjunkies, neugierige Entdecker, aber auch all die Besucher, die einfach nur Entspannung in den Wäldern suchen oder die Geschichte und Traditionen dieses faszinierenden Teils der Region Friaul-Julisch Venetien kennenlernen möchten. Die einzelnen Aktivitäten können dann ganz einfach mit wenigen Klicks direkt über die Website Friaul-Julisch Venetien gebucht und erworben werden.

Um die Natur in den Bergen in vollen Zügen zu erleben, kann man sich auch für eine der außergewöhnlichen

Unterkünfte entscheiden, die für ganz besondere Erlebnisse garantieren.

ÜBERNACHTEN MALANDERS: ORIGINELLE UNTERKÜNFTE IN DEN BERGEN

Wer die hiesige Natur auf noch intensivere Weise erleben will, kann in einer der außergewöhnlichen Unterkünfte übernachten, die es ihren Gästen ermöglichen, die Bergwelt von Friaul-Julisch Venetien in vollen Zügen zu erleben. Dabei kann man in Baumhäusern, in Nomadenhütten im Wald, in Starboxen (komfortable Unterkünfte mit Blick auf den Sternenhimmel), in Glamping-Zelten und in Zimmern mitten in der Natur schlafen. Eine neue Form der Übernachtung, die jeden Aufenthalt zu einem einzigartigen und unvergesslichen Erlebnis machen wird. Außergewöhnlichen Unterkünften.

KARNIEN

In dem zunehmend familienfreundlichen Bergdorf Sappada stehen zahlreiche Aktivitäten für Familien auf dem Programm: Spiele, Kreativworkshops mit natürlichen Aquarellfarben, Märchenerzählungen in den Gassen des Dorfes, Theatervorstellungen mit Puppen und Geschichtenerzählern. Trekkingfans finden hier ein breites Angebot an Wanderungen in den Bergen, aber auch Kletterkurse, Käseverkostungen auf der Alm und Radausflüge in Begleitung der Langlaufweltmeistern Silvio Fauner und Pietro Piller Cottreter stehen auf dem Programm.



Foto: Turismo FVG

In der Gemeinde Sauris (Zahre), die dank ihrer Schnitzeljagd zur Erkundung des charakteristischen Ortskerns von der Welttourismusagentur der Vereinten Nationen als „Best Tourism Villages“ ausgezeichnet wurde, steht nun auch eine Fossilien-suche auf dem Programm: Ein spannender Ausflug durch die Gassen des historischen Zentrums von Sauris di Sopra (Oberzahre), um die Spuren prähistorischer Tiere zu entdecken.

Darüber hinaus wird eine breite Palette von Aktivitäten, die von Naturausflügen bis hin zu E-Bike-Touren reichen, angeboten. Das Cinetrekking ist ein auch einzigartiges Erlebnis: Ein Spaziergang, der an den verschiedenen Drehorten einiger hier gedrehter Filme vorbeiführt und inmitten der Natur von Sauris Anekdoten, Wissenswertes und kuriose Geschichten vermittelt.

In Forni di Sopra bilden die Friauler Dolomiten mit den Berggruppen Monfalconi und Cridola die perfekte Kulisse für E-Bike-Ausflüge durch das Tal sowie für nächtliche Exkursionen, bei denen man unter dem

leuchtenden Sternenhimmel die unberührte Schönheit der Gegend entdecken kann. Auch hier werden Familien verschiedene Möglichkeiten für Spaß und Unterhaltung geboten: Man kann an der Exkursion „Creazioni fantastiche nel bosco“ (Fantastische Kreationen im Wald) teilnehmen oder mit dem Esel Biagio einen gemütlichen Spaziergang unternehmen.

Adrenalinjunkies hingegen werden sich eher für das Canyoning in der Schlucht des Wildbachs Poschiadea oder für die Begehung der Klettersteige in Begleitung erfahrener Bergführer entscheiden.

Rund um den Monte Zoncolan gibt es zahlreiche Möglichkeiten für Liebhaber der Natur und Geschichte, die diese Orte geprägt hat.

Die „Lanternata“ (zu Deutsch etwa: Laternenlauf) hingegen ist vor allem für Familien gedacht: Ein abendlicher Spaziergang durch das Tal, bei dem der Weg von Laternen beleuchtet wird, um eine magische Atmosphäre zu schaffen.



Foto: Urlaub-in-Italien



Foto: Tripadvisor



Fotos: Prima

Die Aktivitäten im Rahmen des Projekts „**Fattoria diffusa**“, das sich zwischen den Gemeinden Sutrio und Ravascletto erstreckt, bieten die Möglichkeit, mehr über Anbau und Viehzucht zu erfahren, während Feinschmecker den Ausflug zur Almhütte schätzen werden, um mehr über die lokale Käseproduktion zu erfahren.

In **Arta Terme** wird auch im Sommer 2025 wieder das **Astrotrekking** auf dem Programm stehen, um fernab von jeder Lichtverschmutzung das klare Himmelsgewölbe zu bewundern, die Stille zu genießen und alle Sinne zu wecken. Außerdem werden verschiedene Aktivitäten angeboten, um sich der **Welt der Musik** und der Herstellung von Musikinstrumenten in den Werkstätten der Cembalobauer Leita in Prato Carnico und des Geigenbauers Rossitti in Tolmezzo anzunähern. Wer aus der Routine ausbrechen möchte, wird mit Begeisterung.

DAS UMLAND VON TARVISIO UND GEMONA

Das Umland von Tarvisio bietet auch eine eigene Welt für all jene, die gerne alleine oder in Begleitung von

Naturführern wandern. Es besteht auch die Möglichkeit, auf den Spuren des Ersten Weltkriegs zu wandeln, wobei man auf alten Militärfpfaden Befestigungsanlagen erreicht, die während des Großen Krieges genutzt wurden. Für **Wellness-Liebhaber gilt das Waldbadennach** wie vor als eine der beliebtesten **Aktivitäten in dem Jahrtausendalten Wald**.

Der Veranstaltungskalender bietet aber auch „psychologische Wanderungen“ mit meditativen Spaziergängen, während die Jüngsten an einem **dem Architekten des Waldes, also dem Biber**, gewidmeten Spaziergang teilnehmen und einen Lernbauernhof besuchen können.

Größter Beliebtheit erfreut sich auch die Höhlenforschung im Umland von Tarvisio: An Bord eines Schlauchboots oder zu Fuß kann man die durch das Grundwasser entstandenen Karstphänomene in der „Grotta di Goriuda“ erkunden. Darüber hinaus stehen zahlreiche Ausflüge zu den Schutzhütten der Gegend auf dem Programm: So beispielsweise von der Zacchi über die Grego und die Pellarini bis zur Gilberti, wobei

die Wanderungen den ganzen Tag dauern und immer in Begleitung eines Bergführers stattfinden. Für diejenigen, die etwas über die lokale Geschichte erfahren möchten, gibt es die Wanderungen „**Borghi e manieri**“ (Dörfer und Burgen). Sie bieten die Möglichkeit, in den tausendjährigen Wald von Tarvisio einzudringen und den Gipfel des Monte Castello zu erreichen, wo die Überreste der alten Burg Weißenfels zu finden sind.

Familiengerechte Ausflüge in Natur und Geschichte, Entdeckungsreisen zu den Schauplätzen des Ersten Weltkriegs, meditative Spaziergänge und Radtouren mit dem Adventure Bike werden hingegen im Umland von **Gemona** vor den Toren des Einzugsgebiets von Tarvisio angeboten.

PIANCAVALLO

Das Wandern in Piancavallo bietet Naturliebhabern ein einzigartiges Erlebnis. Es werden verschiedene Arten von Wanderungen für alle Leistungsniveaus organisiert: von eintägigen Wanderungen über Halbtagsausflüge bis hin zu Abendwanderungen. Morgens, wenn das Sonnenlicht die Gipfel erhellt, und am

noch intimeren und eindrucksvolleren Weise erscheinen lässt. Auf Schritt und Tritt kann man hier die Schönheit der Umgebung entdecken, wobei die organisierten Ausflüge sich jedem Leistungsniveau anpassen.

DIE NATURPARKS FRIAULER DOLOMITEN UND JULISCHE VORALPEN

Der Naturpark Friauler Dolomiten und der Naturpark Julische Voralpen, ein grenzüberschreitendes Biosphärenreservat der UNESCO MaB, dürfen natürlich nicht fehlen.

Beide Parks bieten Wanderwege, die zu jeder Jahreszeit begehbar sind, um ihr Wald- und Naturerbe zu entdecken.

Die Teilnehmer werden während der Exkursionen stets von den fachkundigen Führern der Parks begleitet, die ihnen die verschiedenen Orte und ihre Besonderheiten ausführlich erklären und dabei stets auf die Sicherheit der Besucher achten. Im **Naturpark Julische Voralpen** hat das abwechslungsreiche Programm an



Foto: Turismo FVG

geführten Sommerwanderungen - von Spaziergängen durch die Natur bis hin zu Exkursionen mit dem Schwerpunkt Höhlenforschung und Geologie - bereits begonnen.

Auch im Naturpark **Friauler Dolomiten** wurde die Sommersaison mit einem prall gefüllten Kalender an organisierten Aktivitäten eröffnet, angefangen bei den historischen Rou-

ten bis hin zu den Rommel-Pfaden im Val Tramontina und Val Cellina. Für weitere Informationen, Buchungen und den Erwerb der verschiedenen Erlebnisangebote: Berg in Friaul Julisch Venetien Führung.

Kalender mit Öffnungszeiten der Lifte: 2024 Kalender der Sommeröffnung. www.urlaub.in.it/italien/friaul.it



Foto: Tripadvisor

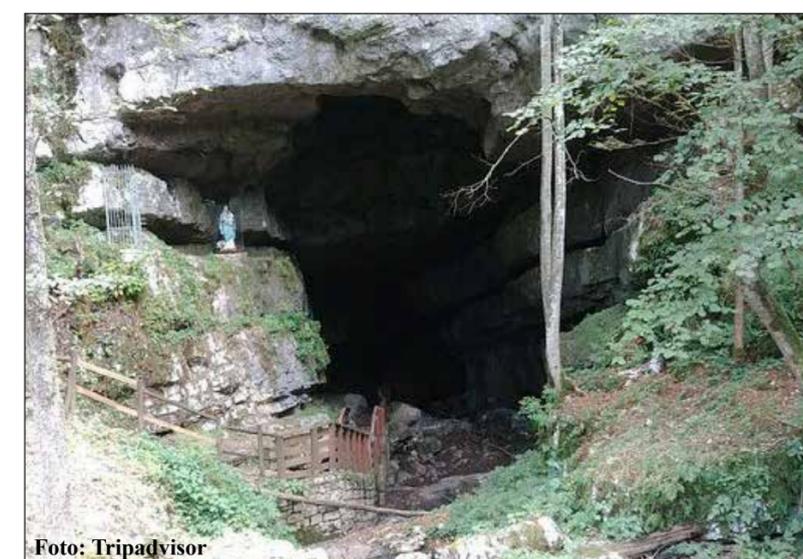


Foto: Tripadvisor

Mallorca - die Insel von Morgen für bewusste Reisende

Mallorca präsentiert sich als Reiseziel der Zukunft: Die Insel verfolgt entschlossen ihren Weg hin zu einem verantwortungsvollen Tourismus und bekennt sich mit dem „Pledge“ zu einem Modell, das Nachhaltigkeit, Respekt und Miteinander vereint, um das einzigartige Wesen der Insel zu bewahren.

Mallorca ist Natur, Kultur und Authentizität. Von der majestätischen Serra de Tramuntana bis hin zu malerischen Küsten- und Binnenorten verzaubern die Landschaften der Insel das ganze Jahr über. Licht und Düfte Mallorcas sprechen alle Sinne an, und die Insel heißt ihre Gäste mit herzlicher Gastfreundschaft willkommen - damit sie sich wie zu Hause fühlen.

Doch Mallorca ist nicht nur ein Fest für die Sinne, sondern auch eine Region, die stolz ihre Identität schützt und das reiche Erbe bewahren will, das über Generationen hinweg gewachsen ist. Heute setzt Mallorca neue Maßstäbe, indem es sich als Vorreiter einer modernen, bewussten Tourismus-Kultur positioniert.

Unter dem Dach der kürzlich umbe-

nannten Fundació Turisme Responsable de Mallorca bekräftigt die Insel ihr starkes und langfristiges Engagement: Sie will ihr wertvolles Natur-, Kultur- und Sozialerbe bewahren und gleichzeitig ein nachhaltiges, zukunftsorientiertes Tourismusmodell etablieren. Respekt, gemeinsame Verantwortung und das Wohlergehen der Bevölkerung stehen dabei im Mittelpunkt - damit auch künftige Generationen die Einzigartigkeit Mallorcas erleben können.

In Zusammenarbeit mit der Privatwirtschaft und dank innovativer Initiativen, die Einheimische und Besucher gleichermaßen einbinden, verfolgt Mallorca ein Modell des Miteinanders, das auf Fairness, lokaler Verbundenheit und dem Schutz der Umwelt basiert. Diese neue Ausrichtung spiegelt sich in einem klaren Fahrplan wider: dem „Pledge - Manifest für einen verantwortungsvollen Tourismus“, das jeden Schritt an den Prinzipien gegenseitigen Respekts und geteilter Verantwortung ausrichtet.

Mit dieser Roadmap konzentriert Mallorca alle Ressourcen darauf, den kollektiven Schatz der Insel zu schützen und wertzuschätzen. Der Wandel ist dabei nicht nur ökologisch, sondern auch strukturell und strategisch: Mallorca übernimmt eine Vorreiterrolle, indem es Innovation, Unternehmertum und digitale Technologien als Triebkräfte für ein neues Tourismusmodell einsetzt. Schlüsselkonzepte wie Kreislaufwirtschaft und Digitalisierung werden gezielt integriert, um die Umweltbelastung zu verringern, die

Effizienz zu steigern und die Insel für die Herausforderungen der Gegenwart und Zukunft zu wappnen.

Das Manifest erklärt Mallorca zu einem gemeinsamen Zuhause - sei es für wenige Urlaubstage oder als Lebensmittelpunkt. Deshalb ruft es dazu auf, die Insel so zu behandeln, wie man das Liebste schützt: mit Respekt und Nachhaltigkeit. Es geht darum, die Beziehung zwischen Reisenden und ihrem Reiseziel grundlegend zu verändern.

Der „Pledge“ betont, dass bereits kleine Gesten Großes bewirken können - etwa keine Abfälle in der Natur zu hinterlassen, Recyclingstationen zu nutzen oder sogar Müll an Stränden und Wanderwegen aufzusammeln, auch wenn es nicht der eigene ist. Wer Mallorcas Natur genießt, sollte markierte Wege respektieren, die Kü-



Foto: Reise.de

ten- und Meeresbiodiversität schützen und die Tierwelt nicht stören.

Auf einer Insel mit begrenzten Ressourcen ermutigt der „Pledge“ zudem dazu, nachhaltige Verkehrsmittel zu wählen, Wasser und Energie zu sparen und lokale, handwerklich hergestellte Produkte sowie Unterkünfte aus der Region zu bevorzugen. Das Ziel: Die einzigen Spuren, die wir hinterlassen, sind unvergessliche Erinnerungen.

Verantwortungsvolles Reisen bedeutet auch, Mallorca mit allen fünf Sinnen zu erleben, die Kultur zu entdecken, die lokalen Gemeinschaften zu respektieren und die Inselwirtschaft zu unterstützen - durch traditionelle Gastronomie und authentische Angebote. Jeder einzelne Beitrag zählt, damit Mallorca bleibt, was es ist: der schönste Ort zum Leben - und der beste Ort zum Reisen.



Foto: shutterstock

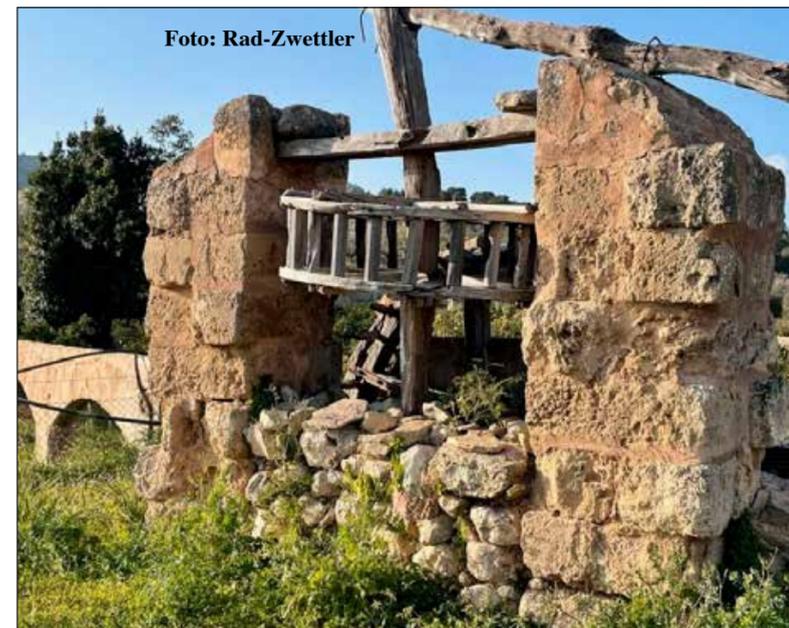


Foto: Rad-Zwettler



Foto: FOCUS Online

Goldener Genussherbst auf Long Island zwischen Austern, Kürbisfeldern und Wein

New York ist vor allem im Herbst ein beliebtes Reiseziel. Doch nur in die Stadt zu jetten, dazu ist der lange Flug viel zu schade. Wie wäre es, noch etwas Genusszeit in Long Island einzuplanen? Immerhin die Insel nur einen Katzensprung von New York City entfernt und lockt im Herbst mit raffinierten kulinarischen Erlebnissen.

Im Herbst liegt ein besonderer Zauber über der Insel: Die Weinstöcke leuchten in warmen Rot- und Goldtönen, die Strände werden ruhiger - und jetzt entfaltet sich die genießerische Stimmung in der Region. In der Region North Fork, nur gut eine Stunde von New York City entfernt, reihen sich ausgezeichnete Weingüter wie Bedell Cellars und Macari Vineyards aneinander. Zwischen

Kürbisständen und Apfelplantagen genießt man hier Chardonnay mit Meerblick - ein Herbsttraum für Genießer und Ruhesuchende gleichermaßen.

Herbst auf Long Island - ein Fest für die Sinne

Sanft wiegt sich das Gras der Dünen im Licht der tiefstehenden Sonne, die hier im Oktober noch ein wenig wärmt. Von den umliegenden Feldern

weht der Duft von frisch geernteten Äpfeln herüber. Kürbisse und Mais leuchten in der Sonne. Long Island ist nicht nur von Meerwasser umgeben, sondern wartet auch mit den schönsten Stränden der USA auf.

Als Inselparadies direkt vor New York ist sie Residenz von Stars wie Beyoncé, Sarah Jessica Parker oder Jennifer Lopez. Doch Long Island ist zugleich auch eine der größten landwirtschaftlichen Regionen im

Bundesstaat New York und gilt als Speisekammer der Großstadt. Das spiegelt sich in der Küche wider: Hier bestimmen fangfrischer Fisch, Muscheln, saisonales Gemüse und regionale Produkte den die Auswahl.

Austernliebe und Hummer-Häppchen

Long Island bietet vielfältige Genussmomente. Besonders beliebt sind klassische Lobster Rolls. In Lokalen wie der Shinnecock Lobster Factory in Southampton oder The Lobster Roll in Amagansett (eine Institution mit Retro-Charme) kommen Hummerfans voll auf ihre Kosten. In manchen dieser Restaurants trifft man mit etwas Glück auch Hollywoodschauspieler oder Popsänger.

Ein weiteres kulinarisches Highlight auf Long Island sind die Austern. Ob pur mit Zitrone, mit Kräutern angerichtet oder aus dem Ofen - es gibt viele Arten, die köstlichen Meeresfrüchte zu genießen. Oder auch direkt in die Hand - frisch vom Erzeuger. Wer die Austernsaison erleben möchte, für den ist der Herbst die beste Jahreszeit.

Von der Erde auf den Teller - mit Herz und Haltung

Ein ganz besonderer Ort liegt in Brookhaven: Isabella Rossellinis Mama Farm. Die Schauspielerin und Umweltaktivistin hat dort eine nachhaltige Bio-Farm aufgebaut, wo Kunst, Landwirtschaft und Naturschutz eine inspirierende Symbiose eingehen.

Besucher können nicht nur die frischen Produkte kosten, sondern auch an Workshops teilnehmen, Theater erleben - oder einfach zwischen Hühnern, Gemüsegärten und alten

Apfelsorten zur Ruhe kommen. Die Mama Farm ist ein authentisches Beispiel für die Verwurzelung von Kultur und Natur, wie sie auf Long Island vielerorts gelebt wird.

Ein kulinarischer Mikrokosmos - global inspiriert, lokal verankert Long Island spiegelt die kulturelle Vielfalt New Yorks wider - auch auf dem Teller. Dort warten mexikanische Taquerias, italienische Trattorien, asiatische Fusionküche und vegetarische Cafés darauf, entdeckt zu werden. Dazu kommen familiengeführte Bäckereien, Craft-Beer-Brauereien, Weingüter und Strandbars mit Aussicht.

Über Discover Long Island

Discover Long Island wurde 1979 unter dem Namen Long Island Convention and Visitors Bureau & Sports Commission als offizielle Agentur zur Förderung der regionalen Reise- und Tourismusindustrie gegründet.

Die Organisation trägt zur wirtschaftlichen Entwicklung und Lebensqualität auf Long Island bei, indem sie die Region als hochklassige Destination für Tourismus, Meetings und Tagungen, Messen, Sport Events und andere Großveranstaltungen in der Öffentlichkeit bekannt macht. Ausführliche Informationen über Long Island sind auf der Website www.DiscoverLongIsland.com erhältlich.





Fotos: christine Kroll

Sie ist seit ein paar Jahren wegen Steinschlaggefahr offiziell gesperrt und tatsächlich liegen gleich zu Beginn der Straße einige riesige Felsbrocken und haufenweise Schutt auf der Straße. Einige der Radfahrer haben die Sperrung ignoriert, ihre Fahrräder über die massive Abspernung gehoben und sind mutig das Tal hinauf gefahren.

Wir haben die zwar längere aber vermeintlich ungefährlichere Auffahrt von Stroppo über Cucchiales und San Martino gewählt. 14 km lang zieht sich die wenig befahrene Straße in angenehmer Steigung bis zum Colle della Cavallina hinauf. Der Nachteil dieser Variante: Wer sich das namensgebende Elva anschauen

treten werden müssen, wo der Trail beginnt. Wir haben Elva links liegen lassen und sind gleich zum schönsten Aussichtsfelsen des Tals gerollt, der sich unmittelbar am Traileinstieg befindet. Spektakulär ragt der spitze Felsen über das Elva-Tal hinaus und lädt ein, eindrucksvolle Fotos zu machen und den Ausblick zu genießen.

Nach einer ausgiebigen Panoramapause geht es dann über einen mal flowigen, mal anspruchsvollen Trail zurück nach Stroppo. Zu Beginn kreuzt der Trail, der gleichzeitig der Wanderweg zum Colle San Giovanni ist, mehrmals die Straße, dann verschwindet er für eine Weile komplett im Wald.

sein scheint, bevor man schließlich in Stroppo wieder den Talgrund erreicht. Insgesamt sind 20 km und 1.200 hm auf dieser Tour zu überwinden.

Eine landschaftlich wunderschöne Tour führt von Acceglio zum **Colletto Serasin** auf 2.040 m Höhe. Von Acceglio geht es zunächst ein Stück über die Landstraße im Talgrund bis nach Villaro. Hier beginnt die Auffahrt, die zunächst zwar auf Asphalt, aber gleich knackig steil nach oben führt. Es geht vorbei an Viehweiden und winzigen Weilern, bis mit der Querung eines Baches der Asphalt endet und es auf einer schottrigen Forststraße weiter geht. Zum Glück wird es hier etwas flacher, so dass auch die Forststraße noch gut zu treten ist.

Man passiert ein Wäldchen und findet sich bald auf einer wunderschönen Hochalm wieder. Im Frühjahr ist die Landschaft ein einziges Blumenmeer vor den schneebedeckten hohen Gipfeln in der Ferne. Knapp 150 hm vor dem Pass, wird die Straße dann zu einem schmalen Wiesenpfad und wir erreichen schiebend den höchsten

möchte oder eine Trattoria für die Pause sucht, muss von hier 200 hm auf der Passstraße bergab rollen, die später über einen Forstweg wieder zum Colle San Giovanni hinauf ge-

Der Untergrund wechselt zwischen Waldboden und steinigen Passagen, die an alte Karrenwege erinnern. Immer wieder passiert man kleine Dörfer, in denen die Zeit stehen geblieben zu



Das vergessene Tal - Mountainbiken im Valle Maira

Tief in den südwestlichen Alpen des Piemont liegt versteckt das schmale Valle Maira. Je tiefer man in das lange Tal vordringt, desto schmaler wird die Straße und kleiner werden die Dörfer, bis man sich schließlich in einer anderen Welt wiederfindet.

Das "vergessene Tal", wie es die Einwohner selbst nennen, ist eine Sackgasse - der Übergang ins nahe gelegene Frankreich ist nur zu Fuß möglich. Diesem Fakt ist es wohl zu verdanken, dass das Tal bisher vom Massentourismus verschont wurde und wunderbar ursprünglich geblieben ist. In den winzigen Dörfern findet man kleine „Alberghi“, die italienische Variante des Bed & Breakfasts, „Agriturismo“ für Ferien auf dem Bauernhof und ein paar Campingplätze. Dazu kommen ein paar wenige kleine „Alimentari“ -

Tante Emma Läden, in denen die Bewohner des Tals das Nötigste bekommen - und eine Handvoll Restaurants.

Kehrseite der Einsamkeit ist die immer weiter fortschreitende Abwanderung aus dem Tal. Die jungen Leute gehen zum Studieren oder Arbeiten ins nur 100 km entfernte Turin oder wandern nach Frankreich aus und kommen in vielen Fällen nicht mehr zurück.

In den zehn Gemeinden leben heute nur noch rund 1.000 Menschen. Zwar hat der in den letzten Jahrzehnten aufgekommen Tourismus die Entwicklung etwas verlangsamt, konnte sie aber nicht stoppen.

Für Wanderer und Mountainbiker ist das Tal ein Paradies. Sie erwartet eine wunderschöne Natur, klare Luft

und authentische Begegnungen mit den wenigen Bewohnern des Tals. Mountainbiker finden im Valle Maira ein fast unvergleichliches Wegenetz aus alten Militärwegen, Forststraßen und schmalen Single Trails. Während die Wege im unteren Tal sanft und flowig sind, wird es weiter oben hochalpin und anspruchsvoll. Es gibt ein paar klassische Touren, man kann hier aber auch noch eigene Entdeckungen machen und sich das Tal selbst erobern.

Die drei schönsten Touren im Valle Maira

Die wohl bekannteste Tour im Valle Maira führt auf die sogenannten **Elva Trails**, die ihren Namen der Ortschaft auf der Strecke verdanken. Die kürzeste Auffahrt führt über die Strada Provinciale 104, die kurz vor Ponte Mar-mora in das enge Elva-Tal führt.



URLAUB UND LUST AUF SPORT BIBIONE (VENEDIG) Bietet Fitness am Meer

In dem venetischen Urlaubsort startet wieder das Workout-Programm und verwandelt den Strand in ein Fitnessstudio unter blauem Himmel: Profi-Trainer aus ganz Europa, mehr als 80 Übungsstunden und viele Disziplinen für jeden Geschmack und jedes sportliche Niveau. Auch den Kindern wird etwas geboten: spielerische Workshops und Sportcamps bei freiem Eintritt.

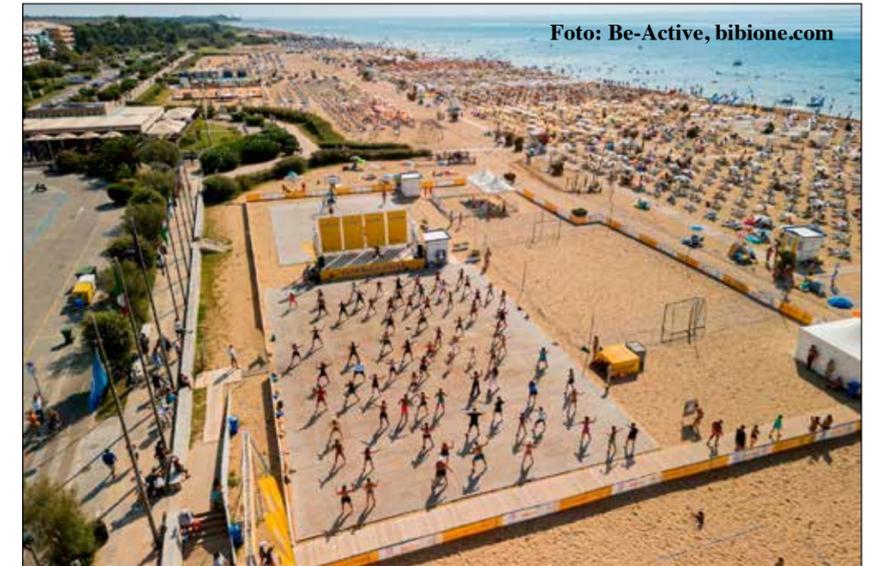


Foto: Be-Active, bibione.com

BIBIONE (Venedig), am Meer oder in den Bergen? Wohin die Reise auch gehen soll, eines ist sicher: In ihren Ferien entscheiden sich die Urlauber für den Sport, und am Strand von Bibione (Venedig) beginnt wieder das professionelle Trainingsprogramm, das weder gebucht noch bezahlt werden muss und Ihnen ohne Unterbrechung zur Verfügung steht.

Der Urlaub ist also kein Grund, das Training ausfallen zu lassen: Heute verreist man, um sich gut zu fühlen und in Form zu bleiben. Man nimmt Koffer mit, aber auch die Yogamatte und die Laufschuhe.

An der Küste der oberen Adria wird dieser Wunsch nach gesunder Bewegung mit dem Angebot Bibione Be Active erfüllt, dem qualifiziertesten Fitnessprogramm „am Strand“, der bis zum 29. August in ein Open-Air-Studio mit täglichen Trainingseinheiten unter der Leitung von international bekannten Coaches verwandelt wird. Für die Gäste des Resorts ist alles völlig kostenlos, aber auch für diejenigen, die Bibione nur tagsüber besuchen.

Zwei Monate lang kostenloses Workout mit Blick aufs Meer
Bibione Be Active kehrt in seiner dritten

Auflage an den Strand am Piazzale Zenith zurück, in die große Arena auf dem Sand. Von Montag bis Freitag werden um 8.30 Uhr und 9.30 Uhr zwei aufeinanderfolgende Trainingseinheiten den Auftakt des Tages bilden, um von der milden Sonne und der frischen, gesunden Brise am Meer zu profitieren. Auf dem Stundenplan stehen abwechselnd Yoga, funktionelles Training, Cardio, Zumba, Beweglichkeitstraining und andere Kurse, die barrierefrei, abwechslungsreich und progressiv sind. Die Kurse stehen allen offen: denjenigen, die regelmäßig trainieren, anderen, die sich wieder einmal bewegen möchten, oder einfach solchen Gästen, die sich direkt am Meer so richtig wohlfühlen möchten.

Spielplätze und Workshops für Kinder
Sport wird aber auch rund um die Arena betrieben: Plätze für Beachvolleyball, Beachsoccer und Basketball bieten Erwachsenen und Kindern viel Raum für Spiel und Geselligkeit - der Eintritt ist frei. Für die Kleinen organisiert Bibione

Be Active kostenlos zahlreiche spielerisch-motorische Aktivitäten, die darauf ausgerichtet sind, Kinder bei ihren ersten Schritten zum aktiven Spaß zu begleiten.

Der ganze Sommer mit einem Fitnessprogramm nach Maß

Der Urlaub ist eine perfekte Gelegenheit, sich jeden Tag ein neues, individuelles Workout zu gönnen. Sie brauchen nichts zu buchen: Gehen Sie einfach in die Arena auf dem Piazzale Zenith und nehmen Sie an Ihrer bevorzugten Fitness-Stunde teil, die Sie im Programm auf www.bibione.com auswählen können.

Dieses Angebot von Bibione ist ein Geschenk an alle Gäste und Ausdruck eines Urlaubsmodells für das Wohlbefinden der Menschen und der Zusammenarbeit von Bibione Live - Consorzio di Promozione Turistica, Bibione Spiaggia und SportFelix mit Unterstützung der Banca Prealpi SanBiagio Gruppo Cassa Centrale, dem Hauptförderer der Initiative, zu verdanken.

Punkt der Tour. Der Ausblick vom Colletto Sarasin ist fantastisch, der Blick reicht in alle Richtungen über das Tal bis zu den hohen Gipfeln an der Grenze zu Frankreich. Der Trail ist dann ebenfalls ein flowiger Wiesenpfad, der zur Nordseite des Colles hinab führt. Einige anspruchsvollere steilere Abschnitte stoppen hier und da den Flow, aber insgesamt ist der Trail gut zu fahren.

Man passiert einige Almhütten und kreuzt mehrfach einen Pilgerweg und erreicht schließlich in Maddalena wieder die Landstraße, auf der man noch etwa 4 km zurück nach Acceglio treten muss. Insgesamt hat die Tour zum Colletto Serasin damit etwa 21 km und 1.100 hm und punktet mit Panorama und eindrucksvoller Landschaft. Eine kürzere und einfachere Tour führt von Ponte Marmora hi-

nauf zur **Strada Napoleonica**. Über eine schmale Straße geht es zunächst entlang eines Baches hinauf nach Marmora. Hier kann man sich bei Bedarf mit einem Espresso stärken oder die Wasservorräte auffüllen. Einige Serpentina geht es noch auf Asphalt weiter, dann verlässt man bei Borgata Superiore die Straße und folgt einem schmalen Pfad den Hang entlang.

Nach etwa 700 hm hat man den höchsten Punkt der Tour erreicht und folgt einem Höhenweg in spaßigem Auf und Ab. Tatsächlich ist an diesem Teil der Tour der Trailspaß am größten, auch wenn ein paar Gegenanstiege überwunden werden müssen. Am Colle dell' Encuccetta geht es dann schließlich final bergab. Durch dichten Laubwald - und stellenweise tiefes Laub - folgt man einem schmalen

Pfad zurück ins Tal und erreicht bei Stropp schließlich wieder die Straße, auf der man noch etwa 3 km bis Ponte Marmora zurücktreten muss. Insgesamt überwindet man bei dieser Tour 20 km und 800 hm, weswegen sie sich gut zum Einrollen und Ankommen am ersten Tag anbietet.

Kurz notiert

Das Valle Maira liegt südwestlich von Turin in den piemontesischen Seealpen. Bis Fossano oder Cuneo führt eine Autobahn, von hier sind es dann noch ca. 60 km auf einer immer schmaler werdenden Bergstraße. Die Saison beginnt hier aufgrund der Höhenlage erst Mitte Juni und endet Mitte September bzw. mit dem ersten Schneefall. Dank der Nähe zum Mittelmeer ist das Klima gemäßigt und angenehm.





Fast 80 Prozent setzen lieber auf neue Reiseziele als auf Altbewährtes

Im Rahmen der großen Sommerkampagne „Urlaub ist mehr als nur Urlaub“ führte das Reiseportal Urlaubsguru eine Umfrage zum Reiseverhalten der Deutschen durch. Dabei konnten die Teilnehmenden verschiedene Antwortmöglichkeiten auf den Satzanfang „Urlaub ist ...“ auswählen.

Das Reiseunternehmen erhielt spannende Ergebnisse:

Fast 80 Prozent der Befragten bevorzugen ein neues Reiseziel gegenüber einer bekannten und bewährten Destination. Rund 82 Prozent ist Zeit mit den Liebsten im Urlaub wichtiger als Zeit für sich und etwas über 40 Prozent genießen während des Urlaubs bewusst einen sogenannten „Digital Detox“.

Urlaubsguru-Umfrage zeigt Reiseverhalten

Was bedeutet Urlaub für die Deutschen und worauf legen sie Wert? Mit

diesen Fragen hat sich Urlaubsguru im Juli 2025 im Rahmen einer Umfrage beschäftigt und dabei teils überraschende Resultate erhalten: So gaben 79 Prozent aller Befragten an, im Urlaub lieber einen neuen Ort zu entdecken, als an einen bereits bekannten „Wohlfühlort“ zurückzukehren.

82 Prozent der Teilnehmenden ist die Zeit mit ihren Liebsten im Urlaub wichtiger, als Zeit für sich zu haben. Nur 18 Prozent priorisieren die sogenannte „Me-Time“ in ihrem Urlaub vor Zeit mit anderen Menschen.

Beim Thema digitale Medien und soziale Netzwerke ist das Verhältnis etwas ausgewogener: 42 Prozent der Befragten gaben an, den Urlaub für einen „Digital Detox“ zu nutzen und dementsprechend so wenig Zeit wie möglich an mobilen Endgeräten und vor allem auf digitalen Plattformen

oder in sozialen Netzwerken zu verbringen. 58 Prozent hingegen teilten mit, im Urlaub gerne mal „zum Teilszeit-Influencer“ zu werden und dementsprechend mehr als im Alltag in sozialen Netzwerken zu teilen.

Zur Umfrage:

Die Online-Umfrage wurde am 15. Juli 2025 auf dem Instagram-Kanal von Urlaubsguru durchgeführt.

Bei der ersten Frage „Urlaub ist...“ antworteten 1.086 Personen mit „einen neuen Ort auf der Bucketlist entdecken“ und 289 Personen mit „mein Wohlfühlort zum Wiederkommen“. Eine Mehrfachauswahl oder freie Antwort war nicht möglich.

Bei der zweiten Frage „Urlaub ist...“ stimmten 264 Personen für die Antwortmöglichkeit „Zeit für mich“ und 1.197 Personen für die Antwortmöglichkeit „Zeit mit meinen Liebsten“. Eine Mehrfachauswahl oder freie Antwort war nicht möglich.

Bei der dritten Frage „Urlaub ist...“ stimmten 773 Personen für die Antwortmöglichkeit „wenn ich zum Teilszeit-Influencer werde“ und 554 Personen für „Digital Detox Pur“. Eine Mehrfachauswahl oder freie Antwort war nicht möglich.

Das Reiseportal Urlaubsguru wurde im Jahr 2012 von Daniel Krahn und Daniel Marx in Unna im Ruhrgebiet gegründet. Das Geschäftsmodell bestand anfangs darin, günstige Reiseangebote zu recherchieren und diese auf einer eigenen Website über-

sichtlich zur Verfügung zu stellen. Mittlerweile ist Urlaubsguru ein etablierter Reisevermittler und eine Lifestyle Brand mit einem umfangreichen Produktportfolio, das aus Pauschalreisen, Kurztrips, Hotels, Ferienunterkünften und Kreuzfahrten besteht.

Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Holzwickede bei Dortmund und weitere Niederlassungen in Österreich, den Niederlanden und Spanien. Insgesamt arbeiten rund 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei Urlaubsguru sowie der internationalen Marke Holidayguru.

Seit Beginn des Jahres 2025 hat Urlaubsguru mit Urlaubsguru Touristik zudem einen eigenen Reiseveranstalter. **Individualreisen, einkommensstarke und kulturell anspruchsvolle.**



21. Arosa ClassicCar 4. bis 7. Sept. 25

Bereits zum 21. Mal findet Anfang September die Arosa ClassicCar statt. Das Motorenspektakel lockt auch dieses Jahr rund 180 faszinierende Oldtimer ins Schanfigg, die die 76 Kurven von Langwies nach Arosa in Angriff nehmen. Der Event begeistert aufs Neue mit einem einzigartigen Mix aus fesselnder Motorsportfaszination in atemberaubender Natur und attraktivem Rahmenprogramm. Auf die Besuchenden wartet nicht nur ein erstklassiges Motorsporterlebnis sondern auch ein vielseitiges Angebot mit Renntaxi-Fahrten, öffentlich zugänglichem Fahrerlager und kulinarischem Genuss vom Feinsten.



Mit dem ÖV an die Arosa ClassicCar

Reise mit dem Öffentlichen Verkehr an die Arosa ClassicCar und profitiere von der kostenlosen Hin- und Rückreise mit dem Öffentlichen Verkehr beim Kauf eines Mehrtages-Tribünenpasses oder VIP-Tickets. Gleich buchen und profitieren!



Foto: aschaffenburg-cmr-hw

Nachhaltig reisen - bewusst genießen

Dass FrankfurtRheinMain mehr kann als nur „verkehrsgünstig“, zeigt die Zertifizierung als nachhaltige Tourismusregion, die Ende 2024 verliehen wurde. Gastgeberinnen und Gastgeber, Verkehrsunternehmen und touristische Einrichtungen arbeiten hier Hand in Hand für umweltverträgliches Reisen. Die Gastronomie legt Wert auf Regionalität - besonders gut zu erleben bei den Mitgliedsbetrieben der Initiative Hessen à la carte, die hessische Küche zeitgemäß interpretieren.

Eine Radregion mit Kontrasten - urban, grün und überraschend

Unterwegs am Fluss - der Main Radweg

Ein absoluter Klassiker der Region ist der MainRadweg, der sich über 600 Kilometer von der Fränkischen Schweiz bis zur Mündung in den Rhein erstreckt. Im Abschnitt durch FrankfurtRheinMain - zwischen Aschaffenburg und dem Rhein - zeigt sich der Weg besonders vielfältig: Stadtlandschaften, Flussauen und Kulturstätten wechseln sich in kurzer Folge ab.

Radler begegnen unterwegs Orten mit Geschichte, etwa Seligenstadt, bekannt für seine eindrucksvolle Benediktinerabtei, oder Hanau, wo

Spannende Zwischenstopps wie der Wetterpark Offenbach machen die Tour auch inhaltlich zu einem Erlebnis. Der frei zugängliche Themenpark widmet sich auf spielerische Weise dem Phänomen Wetter und Klima - besonders für Familien ein lohnender Abstecher. Im nahegelegenen SCAPE°-Zentrum kann man das Thema vertiefen - interaktiv und multimedial.

Digitale Reiseplanung leicht gemacht mit plazy

Reisende, die ihre Touren individuell zusammenstellen möchten, nutzen am besten das Planungstool plazy. Auf frm.plazy.travel lässt sich ganz einfach ein personalisierter Reiseplan erstellen - mit Sehenswürdigkeiten, Aktivitäten und Ausflugstipps, abgestimmt auf die eigenen Interessen. So wird der Aufenthalt nicht nur komfortabel, sondern auch besonders abwechslungsreich.

Volle Mobilität mit der RheinMain Card

Ein echter Tipp für alle, die flexibel bleiben möchten: die RheinMain Card. Sie ermöglicht nicht nur kostenfreie Fahrten mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln des RMV, sondern bietet auch zahlreiche Vergünstigungen bei Ausflugszielen und Freizeitangeboten in der Region.

Darum lohnt sich die RheinMain Card:

- * Freie Fahrt: S-Bahnen, Regionalzüge, Busse und Straßenbahnen - alles inklusive.
- * Top-Rabatte: Bis zu 50 % Ermäßigung bei über 50 Sehenswürdigkeiten, Museen und Thermen.
- * Ideal für Gruppen: Erhältlich auch als Gruppenkarte für bis zu fünf Personen.



Foto: david-vasicek

* Mehr entdecken: Mit nur einer Karte spontan und unkompliziert unterwegs.

* Infomaterial für unterwegs - praktische Helfer für Radtouren

Der Pocket Guide „Draußen sein“ begleitet Aktivurlauber durch die Region. Der kompakte Flyer stellt die schönsten Rad-, Wander- und Freizeitangebote in Frankfurt-RheinMain vor. Ergänzend ist auch der offizielle Flyer zur RheinMainCard online abrufbar - mit allen Ermäßigungen, dem Netzplan und praktischen Tipps zur Nutzung.

Radurlaub in FrankfurtRheinMain - abwechslungsreich, nachhaltig, inspirierend

Ob für einen Wochenendtrip, eine längere Radtour oder spontane Ausflüge - FrankfurtRheinMain begeistert mit gut ausgebauten Wegen, starker Infrastruktur und überraschenden Naturerlebnissen. Dank nachhaltiger Angebote, digitaler Planungstools und der RheinMainCard ist die Region ideal für alle, die umweltbewusst und genussvoll unterwegs sein möchten. Urbanes Erleben und ruhige Natur - hier liegt alles nur eine Radtour voneinander entfernt.

Radurlaub in FrankfurtRheinMain: Zwischen Großstadtflair, Naturvielfalt und regionalem Genuss

Zwischen der Skyline von Frankfurt und den sanften Hügellandschaften des Umlands entfaltet sich ein der vielseitigsten Radregionen Deutschlands: FrankfurtRheinMain. Zentral

gelegen, verbindet diese Destination moderne Metropolen mit traditionsreichen Städten und weitläufigen Naturgebieten. Frankfurt, Darmstadt, Offenbach, Hanau und Aschaffenburg bilden dabei nur den urbanen Rahmen - die angrenzenden Landkreise wie der Main-Taunus-Kreis, der Wetteraukreis oder Groß-Gerau eröffnen ein ganz anderes, oft unerwartetes Landschaftsbild.

Wer hier in die Pedale tritt, wechselt mühelos zwischen städtischer Lebendigkeit und ländlicher Idylle. Feldwege, Flussufer und Wälder wechseln sich ab mit charmanten Altstädten, kulturellen Highlights und regionalen Einkehrmöglichkeiten.

Ein echtes Paradies für Aktivurlauber, die Bewegung und Entschleunigung verbinden möchten.

Zwischen Streuobstwiesen und Apfelwein - die hessische Spezialroute

Die Apfelwein- und Obstwiesenroute zählt zu den charmantesten regionalen Themenrouten. Entlang von Wiesen, kleinen Höfen und Apfelweingaststätten führt sie durch Stadt und Kreis Offenbach sowie durch die Wetterau. Besonders zur Blütezeit im Frühjahr verwandeln sich die Streuobstwiesen in duftende Blütenteppiche - ein Naturschauspiel, das man am besten mit einer Radtour erlebt.

Kulinarisch bietet die Route alles rund um den Apfel: In den zahlreichen Einkehrstationen stehen Apfelwein, hausgemachte Kuchen und regionale Spezialitäten im Mittelpunkt. Ob traditionell oder modern - das „Stöffche“ hat hier ganzjährig Hochsaison.

die Märchenwelt der Brüder Grimm allgegenwärtig ist. Zahlreiche Rastmöglichkeiten sorgen für entspannte Zwischenstopps - sei es am Offenbacher Bembelboot, im Biergarten der Glaabsbräu oder direkt am Wasser im Zentrum von Frankfurt.

Die Regionalpark Rundroute - Radeln durch die Vielfalt des Rhein-Main-Gebiets

Wer lieber abseits der bekannten Fernrouten unterwegs ist, findet mit der Regionalpark Rundroute ein Radwegenetz, das auf über 190 Kilometern Länge durch Naturräume, Städte und Kulturlandschaften führt. Gut ausgeschildert und abwechslungsreich konzipiert, verbindet die Route Waldgebiete im Taunus mit weiten Feldern und Auen in der Wetterau.



Foto: david-vasicek



Foto: MCCM Master Cruises

Von Alaska bis Feuerland und von Grönland bis in die ewige Stadt Rom: Crystal macht die Kreuzfahrten des zweiten Halbjahres 2027 buchbar

Mehr als 90 Ziele auf vier Kontinenten - Sorgsam kuratierte Landausflüge in Zusammenarbeit mit Abercrombie & Kent für besondere Erlebnisse.

Crystal, führender Anbieter erlesener Kreuzfahrerlebnisse, präsentiert für das zweite Halbjahr 2027 ein umfassendes Angebot mit mehr als 90 Zielen auf vier Kontinenten, welche die beiden Luxusfahrzeuge *Crystal Symphony* und *Crystal Serenity* besuchen werden. Zu ihren Fahrtgebieten gehören beispielsweise Alaska, der Osten Nordamerikas, die Karibik, Lateinamerika und Feuerland sowie das Mittelmeer und der hohe Norden Europas. Alle Reisen sind jetzt buchbar und werden bei Crystal um sorgsam kuratierte Landausflüge ergänzt. Diese finden häufig in Zusammenar-

beit mit Abercrombie & Kent statt und beinhalten Begegnungen mit Einheimischen, Einblicke hinter den Kulissen oder Führungen durch besonders versierte Fachleute.

„Eine ganze Reihe unserer Kunden plant gerne langfristig ihre Crystal-Kreuzfahrt, so dass es nicht ungewöhnlich ist, wenn sie schon rund zwei Jahre im Voraus buchen“, erläutert Matias Lira, Senior Vice President of Trade Sales for the Americas, UK, and EMEA bei Crystal. „So können sie ganz entspannt die von ihnen favorisierte Reiseroute auswählen, zumal wir wieder einige äußerst sehenswerte Ziele bieten, die Kreuzfahrtschiffe nur selten ansteuern.“

Höhepunkte der *Crystal Serenity*, Juli bis Dezember 2027

- **Juli 2027:** Alaskas Inside Passage ab Vancouver oder Seward mit dem Hubbard Gletscher sowie Aufenthalte in Victoria (British Columbia), Ketchikan, Sitka und Skagway
- **August 2027:** von Vancouver nach Charleston mit über einem Dutzend Zielen in Nord- und Mittelamerika einschließlich Mexiko und der Karibik sowie Fahrt durch den Panamakanal
- **September 2027:** ab New York entlang der US-Ostküste durch die kanadischen Seeprovinzen nach Québec mit Stopps in Bar Harbor, Saint John, Halifax, Prince Edward Island und dem abgeschiedenen französischen Überseegebiet Saint Pierre und Miquelon

- **Oktober 2027:** der Osten Kanadas zur Laubfärbung, Bermuda, die Karibik und Brasilien (Fortaleza, Salvador und Rio de Janeiro)
- **November 2027:** von Brasilien über Argentinien und Uruguay bis zu den Falkland Inseln
- **Dezember 2027:** die Pazifikküste Südamerikas mit Peru, Ecuador und Panama sowie ab Fort Lauderdale Kurs auf die Karibik (unter anderem Grand Turk, Guadeloupe und St. Kitts)

- **Oktober 2027:** Sorrent, Valetta, La Goulette (Tunis), Barcelona, Livorno, Málaga und Cádiz bis nach Lissabon
- **November 2027:** Atlantiküberquerung mit dem Ziel Kolumbien über die Azoren, Fort Lauderdale, Mexiko, Belize und Roatán
- **Dezember 2027:** diesüdliche Karibik und die Westindischen Inseln, unter anderem mit Aruba, Curacao, Bonaire, St. Martin, St. Kitts, Grand Turk, Punta Cana, San Juan und Saint Barthélemy

auf See, das Aurōra Spa und die Abendunterhaltung auf Broadway-Niveau.

Die Gäste wohnen in ausschließlich außenliegenden, großzügig gestalteten Staterooms und Suiten, von denen die meisten über private Balkone verfügen.

Unlimitiertes Internet ist ebenso selbstverständlich und bereits im Reisepreis enthalten wie der 24-Stunden-Suitenservice, hochwertige Weine und Spirituosen, Mobility-Streaming, alle Trinkgelder und vieles mehr.

Highlights der *Crystal Symphony*, Juli bis Dezember 2027

- **Juli 2027:** Westeuropa und Skandinavien mit Besuchen in Lissabon, London, Bordeaux, Amsterdam, Oslo und Kopenhagen
- **August 2027:** Arktis mit Island und Grönland, die Britischen Inseln sowie Fahrten durch die norwegischen Fjorde
- **September 2027:** Kurs nach Süden ins Mittelmeer mit Aufenthalten in Bordeaux, Porto, Tanger, Sardinien, Valencia, der französischen Riviera und Civitavecchia (Rom)
- **Oktober 2027:** von Civitavecchia (Rom) über

Wohnen und genießen auf höchstem Niveau

Neben den Reisezielen bieten auch die *Crystal Symphony* und *Crystal Serenity* selbst Komfort, Genuss und Unterhaltung auf höchstem Niveau.

Das Umi Uma by Chef Nobu Matsuhisa gilt vielen als das weltweitbeste Restaurant an Bord von Kreuzfahrtschiffen.

Ganz neue, vom florentinischen Sternekoch Massimiliano Alajmo entwickelte Menüs präsentiert die Osteria d'Ovidio, während seit Kurzem die Beefbar by Riccardo Giraudi besonders exklusive Fleisch- und vegetarische Gerichte im Street-food-Style serviert.

Ebenso bemerkenswert an Bord sind das erste Casino de Monte Carlo

Weitere Informationen zu den Kreuzfahrten von Crystal gibt es online unter www.crystalcruises.com. Interessenten und Reisebüros können sich zudem an die langjährigen Crystal-Generalagenten Aviation & Tourism International (www.atiworld.de, Deutschland und Österreich), MCCM Master Cruises (www.mccm.ch, Schweiz) und Vista Travel (www.vistatravel.de, Deutschland und Österreich) wenden.

Crystal auf Social Media (@Facebook, Instagram, X, LinkedIn)

Für Sie gelesen +++ Für Sie gelesen +++ Für Sie gelesen +++ Für Sie gelesen +++ Für Sie gele

Dein Solo Abenteuer in Europa

Bruckmann Verlag

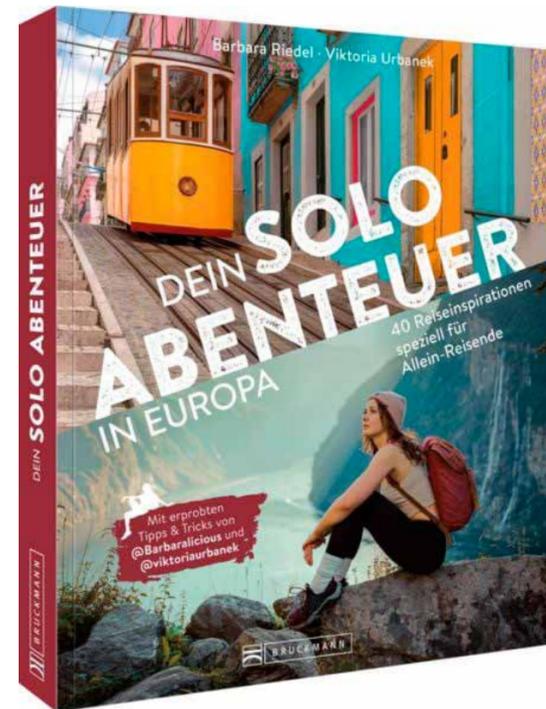
Beschreibung: Warte nicht auf die perfekte Reisebegleitung - schaffe jetzt deine schönsten Urlaubserinnerungen!

Hier findest du heraus, wo du deinen besten Solo Urlaub verbringen und neue Bekanntschaften schließen kannst.

Praktische Checklisten, Sicherheitstipps und Top 10 Listen helfen dir zusätzlich bei der Planung.

Egal, ob du die Geschichte, das Nachtleben oder die Natur liebst - deine perfekte Reise beginnt hier!

Bruckmann, Verlag GmbH: Einband Taschenbuch, Erscheinungsdatum 06.06.2025, 1. Auflage, Sprache Deutsch, Seiten 192, Gewicht: 720 g, Maße (L/B/H) 23/19,6/1,7, ISBN 9 78-3-7343-3226-5, Preis Euro 26,50

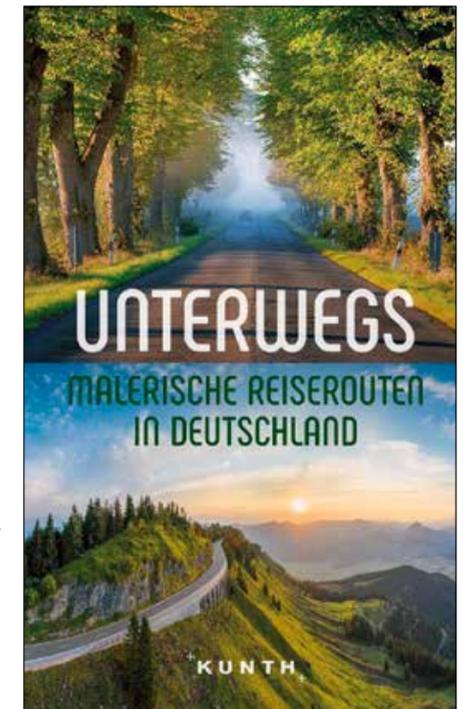


Unterwegs

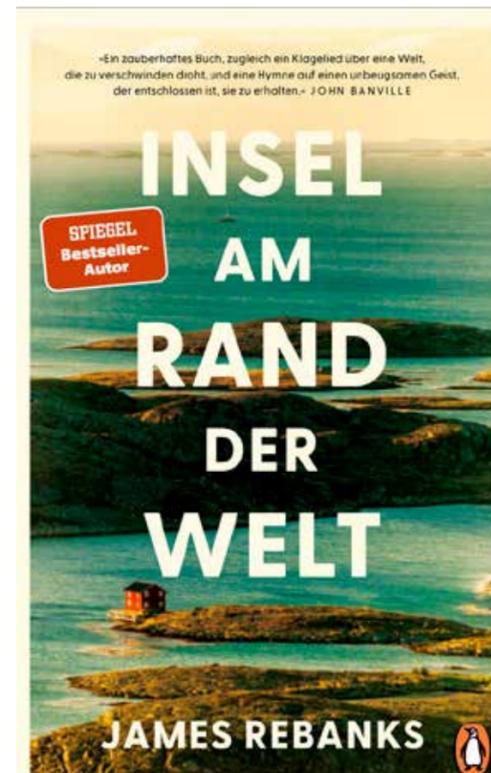
Reiserouten in Deutschland

• mit fantastischen Farbaufnahmen, • über die beeindruckendsten Panoramen in Ihrer Nähe, • für Wander- und Fahrradfreunde
Wer mit dem Auto auf Reisen geht, frei nach dem Motto »der Weg ist das Ziel«, kann in Deutschland entlang der historischen Reiserouten unglaublich viel entdecken: »die Schätze des Nordens« auf den Spuren der Alten Salzstraße und entlang der Hansestraße, »Sagen und Mythen« auf der Nibelungen- und Siegfriedstraße durch den geheimnisvollen Odenwald oder gar »den Himmel auf Erden« entlang der Oberschwäbischen Barockstraße. Deutschlands faszinierende Natur- und Kulturlandschaften, imposante Burgen und Schlösser, prachtvolle Kirchen und Klöster und wunderschöne Altstädte sind immer eine Reise wert! + Die schönsten Reiserouten Deutschlands. + Informative Texte und praktisches Kartenmaterial, + Vor-Ort-Tipps und Empfehlungen.

Verlag/Hersteller: Kunth GmbH & Co. KG: 286 g, Seiten: 256, Größe 19 x 27 cm, kartoniert, farbige Abbildungen, **Sprache:** Deutsch, ISBN 9783969650066, Preis Euro 25,70.



Ein magisches Buch über einen lebensverändernden Frühling am Ende der Welt



»Ein zauberhaftes Buch, zugleich ein Klagegedicht über eine Welt, die zu verschwinden droht, und eine Hymne auf einen unbeugsamen Geist, der entschlossen ist, sie zu erhalten. James Rebanks hat ein stilles und doch eindrucksvolles Meisterwerk geschrieben.« John Banville

Drei Monate verbringt James Rebanks auf einer norwegischen Insel, wo im Frühjahr schwere Stürme toben, wo im kurzen Sommer die Sonne das Meer Tag und Nacht leuchten lässt, wo die Gezeiten das Leben bestimmen. Hier, auf der letzten Insel vor dem offenen, wilden Atlantik, begegnet Rebanks der alten Norwegerin Anna: einer zähen Frau, die ganz im Einklang mit der Natur lebt und sich weigert, sich von der Hektik der modernen Zeit vereinnahmen zu lassen. Im Lauf der Monate entwickelt sich eine innige ...

Verlag **Penguin Verlag**: Gebundene Ausgabe, Format: Mit Schutzumschlag, Erscheinungsdatum 27.08.2025, Sprache Deutsch, Seiten 304, Artikel-Nr.18608240 KatalogLibri, ISBN/EAN 978-3-328 60419-8, Preis Euro 25,95

Kleine Umwege, große Erlebnisse

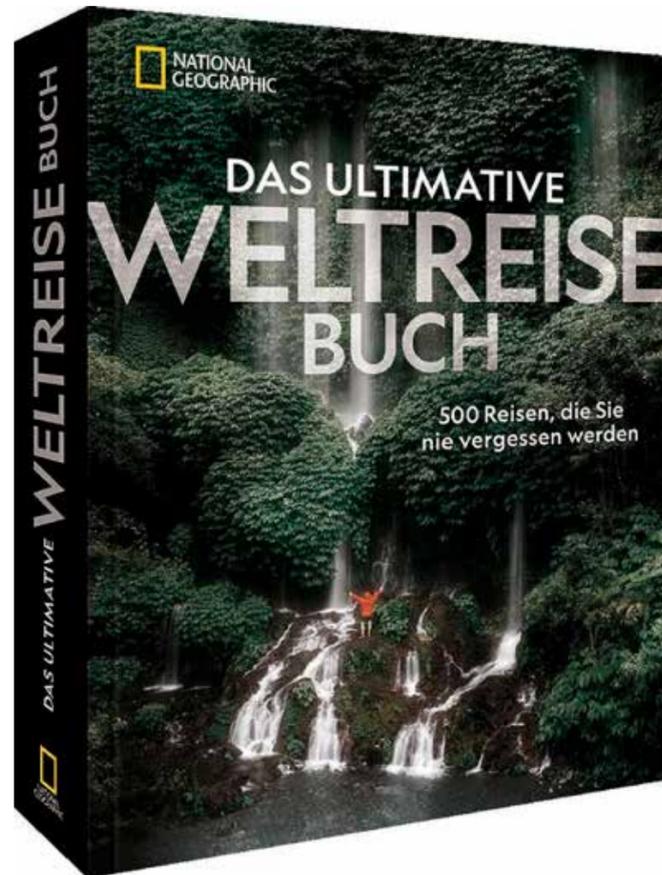


„Eine Reise zu verborgenen Traumorten in Skandinavien“

Slow Travel in Skandinavien - nachhaltig reisen, bewusst erleben! Gönnen Sie sich eine Pause vom Alltag und entdecken Sie die faszinierende Welt des entschleunigten Reisens. In diesem großformatigen Bildband nimmt Sie Fotografin und Autorin Tine Gertsen mit auf eine inspirierende Reise durch Skandinavien - abseits der bekannten Touristenpfade. Mit ihrer Kamera und einem offenen Herzen hat sie sich aufgemacht, die verborgenen Juwelen in Norwegen, Schweden, Finnland und Dänemark zu finden: Orte, die nicht in jedem Reiseführer stehen, aber umso mehr berühren. Dieses Buch ist eine Hommage an das Slow Travel-Prinzip - an achtsames, authentisches und nachhaltiges Reisen. Es zeigt Ihnen, wie Sie sich treiben lassen, echte Begegnungen erleben und die Magie des Nordens mit allen Sinnen spüren können. Dabei vereint es eindrucksvolle Fotografien, inspirierende Geschichten und praktische Tipps für alle, die lieber individuell statt pauschal unterwegs sind. Perfekt für Roadtrips, Vanlife oder einfach zum Träumen auf dem Sofa. Das erwartet Sie: authentische Reiseziele & echte Geheimtipps in Skandinavien über 200 stimmungsvolle Fotografien persönliche Geschichten & Hintergründe, Ort lebendig machen.

Verlag/Hersteller: Busse-Seewald Verlag, Autor: Tine Gertsen, HC/Bildbände/Europa, 304 Seiten, Sprache: Deutsch, ISBN: 9783735854353, Preis 56,50 Euro

Für Sie gelesen +++ Für Sie gelesen +++



Das ultimative Weltreisebuch:

500 Reisen die Sie nie vergessen werden.

Best of the world

Ein Bildband zu den **500 schönsten Reisezielen weltweit** zusammengestellt von den National Geographic Reiseexperten. Reisen ist eine der aufregendsten und inspirierendsten Erfahrungen, die man im Leben machen kann. Und wenn Sie auf der Suche nach dem **perfekten Reisebegleiter** sind, dann ist «Das ultimative Weltreisebuch» genau das Richtige für Sie!

Die **500 Lieblingsreisen der erfahrenen National Geographic Reisejournalisten** wurden in diesem charmanten Buch zusammengestellt.

Die Leser können auf eine abwechslungsreiche Reise **per Flugzeug, Auto, Zug, Schiff oder zu Fuß** gehen und die schönsten Reiseziele weltweit entdecken. **Kulturelle, kulinarische, actionreiche oder historische Touren** laden zu neuen Abenteuern ein.

Eine **Inspirationsquelle** für Reisende, die nach neuen Abenteuern suchen und sich gerne von den Schönheiten dieser Welt verzaubern lassen.

Details: Herausgeber
National Geographic Deutschland
Format: 23,3 x 3,9 x 29,9 cm
Bindung: Hardcover
Seiten: 400, Sprache Deutsch
ISBN: 10-3987010312
ISBN: 13-978-3987010316
Preis: 51,39 Euro

Dieses umfassende Buch bietet Ihnen alles, was Sie für Ihre nächste Weltreise benötigen: von den besten Reisezielen über praktische Tipps bis hin zu Insider-Informationen. Egal, ob Sie nach Abenteuer, Entspannung oder einfach nur nach neuen Erlebnissen suchen, dieses Buch wird Sie sicher inspirieren.

Bestellen Sie jetzt Ihr Exemplar von „Das ultimative Weltreisebuch“ und bereiten Sie sich auf das Abenteuer Ihres Lebens vor. Mit diesem Buch an Ihrer Seite sind Sie bestens gerüstet, um Ihren nächsten Urlaub zu planen.

- Die 500 besten Fernweh-Ziele zusammengestellt von National Geographic Experten
- Inspiration durch über 20 Top-Ten-Listen

travel4you 70

HOTELS, KULINARIK & WELLNESS

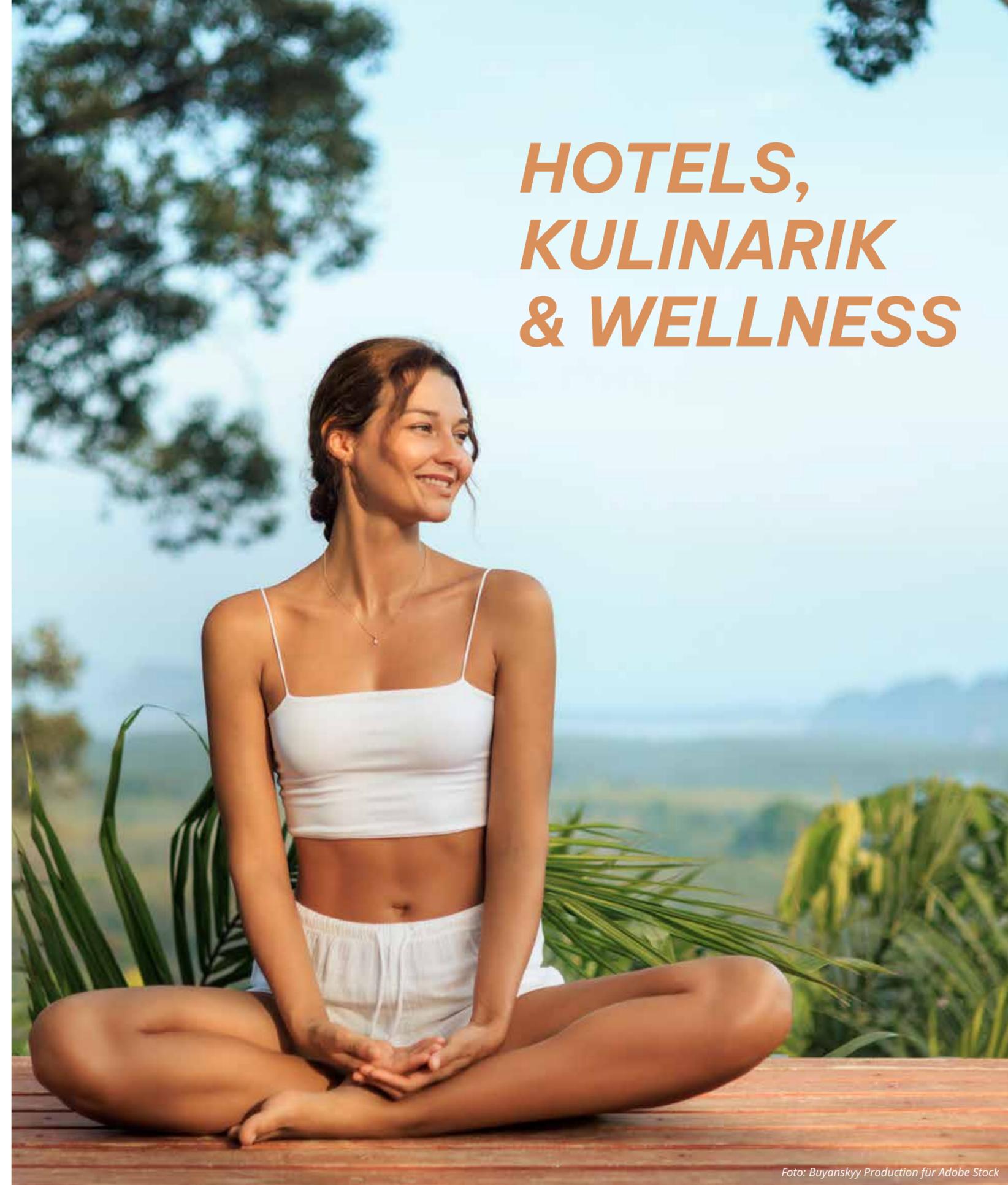




Foto: valluga-hotel

lieben und die Natur in ihrer ganzen Intensität erleben wollen.

Boutique-Charme mit Wohlfühlfaktor

Das VALLUGA Hotel ist mehr als eine Unterkunft - es ist ein Refugium voller Charme und Stil. Die gelungene Mischung aus **traditionellem Tiroler Flair** und **modernem skandinavischen Design** verleiht dem Haus eine Atmosphäre, die Geborgenheit und Eleganz vereint. Die **großzügigen Zimmer** mit luxuriösen Betten und edlen Bädern laden zum Ankom-



Das VALLUGA Hotel in St. Anton - ein Rückzugsort in der Alpenlandschaft

Wenn der Sommer den Arlberg in ein Paradies für Naturliebhaber verwandelt, erwacht die Bergwelt rund um St. Anton zu ihrer vollen Schönheit. Klare Bergluft, duftende Almwiesen und imposante Gipfel

schaffen eine Kulisse, die Herz und Seele berührt. Mittendrin: das VALLUGA Hotel - ein stilvolles Hideaway, das Outdoor-Abenteuer und entspannten Genuss auf einzigartige Weise verbindet.

Abenteuer in den Alpen - Wandern, Biken und Klettern

Von sanften Panoramawegen bis hin zu anspruchsvollen Gipfeltouren: Rund **300 Kilometer** markierte **Wanderwege** führen durch die weitläufige Berglandschaft. Ob geübte Tourengerer oder entspannte Genusswanderer - hier findet jeder seine perfekte Route. **Mountainbiker** durchqueren blühende Wiesen und dichte Wälder auf idyllischen Trails, spüren die Freiheit auf sanften Anstiegen oder testen ihr Können auf herausfordernden Downhill-Strecken.

Wer den Nervenkitzel sucht, kann auf **alpinen Kletterrouten** oder **gesicherten Klettersteigen** die steilen Felswände erklimmen. Direkt vom VALLUGA Hotel aus beginnt das Abenteuer - für alle, die die Berge



Foto: tvb-patrick-baetz

men und Entspannen ein. In der **heimeligen Lounge** mit **Cocktailbar**, die fast wie ein gemütliches Wohnzimmer wirkt, lassen sich genussvolle Momente mit einem guten Drink oder anregenden Gesprächen verbringen.

Genuss für Körper und Seele

Nach einem erlebnisreichen Tag in den Bergen ist Entspannung im VALLUGA Hotel garantiert. Der **einladende SPA-, Fitness- und Wellnessbereich** verspricht pure Erholung und verwöhnt mit wohltuenden Anwendungen, Sauna und Pool.

Hier kann man abschalten, neue Energie tanken und die Ruhe genießen. Mit nur zehn Suiten, 14 Doppelzimmern und einem Einzelzimmer bietet das Boutique-Hotel eine **exklusive, persönliche Atmosphäre** - klein, fein und

unvergleichlich charmant. Benannt nach dem höchsten Berg St. Anton's, ist das VALLUGA Hotel ein Geheimtipp für alle, die Design, Natur und Ruhe gleichermaßen schätzen

Weitere Informationen:

VALLUGA Hotel
A-6580 St. Anton am Arlberg
Tel. +43(0)5446/3263
E-Mail: info@vallugahotel.at
www.vallugahotel.at



Fotos: johanna-gunnberg





Foto: romantik-resort-spa-der-laterndl-hof

Voraussetzungen für tiefgreifende Erholung. So entspannt beginnt und endet ein perfekter Urlaubstag.

Wer nach einem **erholsamen Wellnesserlebnis** neue Energie geschöpft hat, lässt sich am Morgen von einem **prickelnden Sektfrühstück** verwöhnen - und am Abend von einer Küche, die **regionale Traditionen** mit **internationalem Flair** vereint.

Ganz gleich, welches Zimmer im Laterndl Hof man wählt - der **atemberaubende Blick** auf See und Berge ist stets inklusive



Foto: tvb-tannheimertal

Traumhaft für Wanderer und Radliebhaber

Eingebettet in die majestätische Bergwelt des **Tannheimer Tals**, nur einen Steinwurf vom idyllischen **Haldensee** entfernt, liegt das familiengeführte **Romantik Resort & Spa Laterndl Hof****s** - ein Refugium für Naturliebhaber, Ruhesuchende und Aktivurlauber gleichermaßen. **Kristallklare Bergseen** und ein nahezu grenzenloses Netz an **Wander- und Radrouten** machen diese Region im Nordwesten Tirols zu einem wahren Juwel.

Im 3.500 m² großen **Alpin-Garten** des Laterndl Hofes laden ein **Infinity-Pool** und ein **naturbelassener Schwimmteich** zum Verweilen ein - ein Ort, an dem frische Bergluft und alpines Ambiente zur puren Erholung verschmelzen.

Ein Naturparadies mit Weitblick

In diesem einzigartigen Hochtal zeigt **travel4you 74**

sich Tirol von einer seiner schönsten Seiten. Üppige Wiesen, tiefgrüne Wälder und eine unverfälschte Landschaft laden dazu ein, durchzuatmen und sich dem Rhythmus der Natur hinzugeben.

Ob gemütliche Spaziergänge oder anspruchsvolle Gipfeltouren - **Wanderer aller Erfahrungsstufen** finden hier ihre persönliche Traumroute.

Das Tannheimer Tal wurde mehrfach als **Österreichs beliebteste Wanderregion** ausgezeichnet - und das mit gutem Grund. Vielfältige Routen, die von sanften Tälern bis hinauf zu den imposanten Gipfeln führen, bieten eine abwechslungsreiche Kulisse für Entdeckungen zu Fuß. Familien lieben die spannenden **Themenwege**, die Abenteuer und Naturerlebnis ideal verbinden.

Und das Beste: Die **Bergbahnen** ste-

hen Gästen **kostenlos** zur Verfügung - das Wandererlebnis beginnt also ganz entspannt. Auch Radbegeisterte starten hier durch: Ein hervorragend ausgebautes Wegenetz führt bis ins benachbarte Allgäu.

Die familienfreundliche Traumstrecke „**Radwanderweg Tannheimer Tal**“ punktet mit über 40 Kilometern und minimalen Höhenunterschieden. Sportlich ambitionierte Biker finden in der **Bike-Arena** an der Krinnenalpe ihr Terrain.

Wellness für die Seele - Romantik für besondere Augenblicke

Im stilvollen **Sonnen SPA** und in **König Ludwigs Märchenwelt** finden Körper und Geist ihre Balance.

Exklusive Massagen, behagliche Ruhebereiche, Saunen und ein großzügiger Poolbereich schaffen ideale



Foto: peter-zotz

Sommergenuss am Haldensee (23.05.-26.10.25)

Leistungen: 4, 5 oder 7 Nächte mit Vollpension, Anreise täglich, kostenlose Nutzung der geöffneten Bergbahnen im Tannheimer Tal, kostenloser Parkplatz direkt beim Hotel, E-Ladestation vis a vis, Ladestation für E-Bikes im Radraum, kostenloser Verleih von Wanderstöcken und Rucksäcken, Gratisnutzung der öffentlichen Verkehrsmittel - Preis p. P.: 4 Nächte ab 740 Euro

Weitere Informationen:

Romantik Resort & Spa
Laterndl Hof, Herr Peter Zotz
A-6672 Nesselwängle
Haller 16 am Haldensee
Tel. +43(0)5675/8267
E-Mail: info@laterndlhof.com
www.laterndlhof.com

Foto: Steintaler-Gert



Hotel XYLOPHON

Urlaub, der Familien verbindet

Familienurlaub, der wirklich alle mitnimmt: Im Hotel XYLOPHON in Lutzmannsburg treffen bunte Kreativität, liebevolle Details und echtes Familiengefühl aufeinander. Hier dürfen Eltern entspannt durchschnaufen, während ihre Kinder spielerisch die Welt entdec-

ken - ganz ohne erhobenen Zeigefinger. Denn das XYLOPHON ist ein Ort, an dem das gemeinsame Erleben, Staunen und Genießen im Mittelpunkt steht.

Direkt verbunden mit der Sonnentherme Lutzmannsburg - einer der

familienfreundlichsten Wasserwelten Europas - bietet das Hotel ein maßgeschneidertes Urlaubserlebnis für alle Generationen: von den Kleinsten bis zu den Großen, mit viel Raum für wertvolle „Wir“-Momente.

Kids an die Macht - Kinderzeit ist Entdeckerzeit

Im liebevoll betreuten XYLOPHON Kids Club steht die kindliche Neugier im Rampenlicht.

Hier wird gebastelt, gespielt und gelacht - begleitet von erfahrenen Pädagoginnen, die Kinder von Montag bis Samstag durch ein abwechslungsreiches Programm führen.

Ob spannende Geschichten, bunte Bastelstunden, Kinoabende oder die fröhliche Mini-Disco: Hier entdecken kleine Gäste mit großen Augen die Welt mit ganz viel Spaß.



Fotos: Hotel Xylophon

Bewegung macht Freude - Raum für kleine Wirbelwinde

Toben, klettern, bewegen - das ist hier Programm. Im **großen Indoor-Spielbereich** mit Kletterturm und Bällebad können Kinder sich frei entfalten, während draußen der **großzügige Garten** mit **Naturspielplatz** und **großer Spielwiese** zum gemeinsamen Erleben einlädt. Von April bis Oktober wird hier die Natur zum Abenteuer-spielplatz für die ganze Familie.

Tierisch was los im Streichelzoo

Der **Streichelzoo** im XYLOPHON ist ein beliebtes Highlight bei Familien. Ziegen, Hasen und andere süße Tiere erwarten die kleinen Tierfreunde und großen Entdecker. Ein kleines Tierparadies, das Kinderherzen höherschlagen lässt und die Liebe zur Natur weckt.

Baby on Board - Rundum sorglos für die Kleinsten

Mit Baby zu reisen kann nicht entspannter sein: Das XYLOPHON stellt umfassende **Babyausstattung**



kostenfrei zur Verfügung. Vom Fläschchenwärmer über Babywippe und Stillkissen bis hin zu Gitterbett, Rausfallschutz und Tragetuch ist alles dabei, was Familien brauchen, um den Urlaub bequem zu genießen. So beginnt die Entspannung schon zu Hause, denn das große Packen bleibt aus.

Familienzeit in der Therme - Wasserspaß direkt vor der Tür

Das große Plus: Die **Sonnentherme Lutzmannsburg** liegt direkt neben dem Hotel und ist über einen **unterirdischen Gang** bequem zu erreichen - sogar im Bademantel. Auf über 3.000 m² Wasserfläche warten bunte Rutschen, liebevoll gestaltete Baby- und Kleinkinderbereiche sowie viele gemütliche Ruheplätze.

Für Gäste des XYLOPHON ist der **Eintritt in die Therme** im Zimmerpreis bereits enthalten - ideal für gemeinsamen Badespaß und entspannte Familienmomente. Der Thermeneintritt kann dabei flexibel genutzt werden: entweder während des gesamten Aufenthalts oder nur an ausgewählten Tagen.

Raus mit euch - Natur, Bewegung & Abenteuer

Wer Lust auf aktive Familienzeit hat, findet im **sonnigen Burgenland** ein wahres Paradies. Ob beim Wandern, Radfahren oder auf Entdeckungs-



touren: Hier gibt es für jedes Alter passende Abenteuer. Kostenlose **Fahrräder** machen den Familienausflug noch abwechslungsreicher. Für „Mutige“ wartet der **Sonnenland Seilgarten** mit spannenden Parcours, inklusive eigenem Erlebnisbereich für Familien.

Endlich mal ich - Elternzeit

Während die Kinder bestens betreut sind, genießen Eltern die wohlverdiente Auszeit. Ein gutes Buch in der Lounge, ein entspannender Wellnessbesuch in der Therme oder ein Glas regionaler Wein am Abend - so wird der Familienurlaub auch zur **persönlichen Wohlfühlzeit**. Ein Raum zum Auftanken, der das gemeinsame Familienglück noch stärker macht.

Eine Sinfonie fürs Herz

Das Hotel XYLOPHON ein Zuhause auf Zeit. Ein Spielplatz für alle Sinne und ein Ort, an dem Familien wirklich zusammenfinden. Wer hier war, nimmt Erinnerungen und Geschichten mit nach Hause.

Kostenlose Programme für Hotelgäste

- Abenteuer im Seilgarten
- Kletterpark
- Golfspiel auf dem Sonnengolf-Platz
- Tägliche Kinderprogramme im Kids Club
- Streichelzoo
- Fahrradnutzung
- Kinder unter 6 Jahren in bestimmten Preiskategorien gratis,
- Informationen auf www.hotel-xylophon.at

travel4you 78

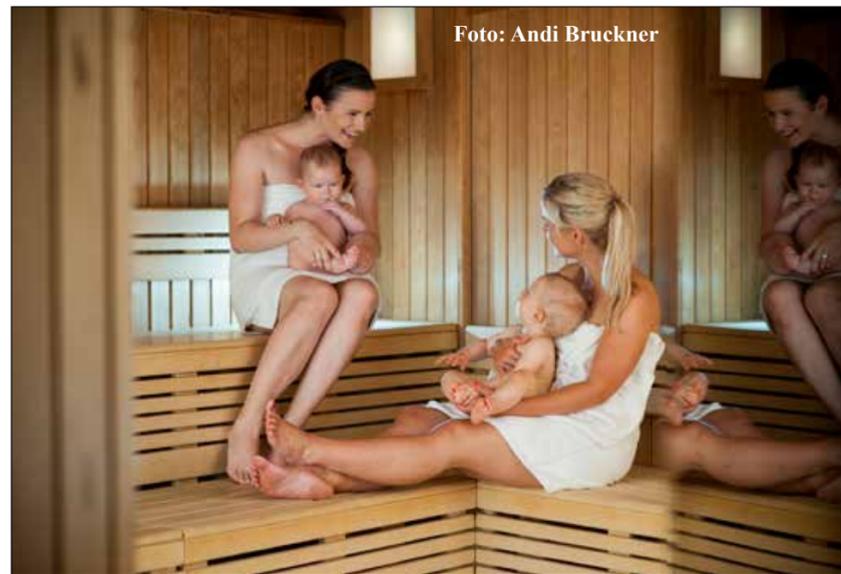


Foto: Andi Bruckner

Weitere Informationen:

Hotel Xylophon, Júlia Kálmán-Vörös (Marketing Manager), A-7361 Lutzmannsburg, Thermenplatz 3
Tel.: +432615 81 300
E-Mail: wiillkommen@hotel-xylophon.at
www.hotel-xylophon.at



Foto: Hotel Xylophon

Park HYATT erweitert seine Präsenz in Südafrika mit der Eröffnung des PARK HYATT JOHANNESBURG

Das Park Hyatt Hotel bietet seinen Gästen mit 31 exklusiven Zimmern eine neue Definition von unaufdringlichem Luxus im Herzen von Johannesburgs dynamischem Stadtteil Rosebank.

Hyatt gab heute die Eröffnung des Park Hyatt Johannesburg bekannt, dem somit dritten Hotel der Luxusmarke in Afrika. Das Park Hyatt Johannesburg liegt im pulsierenden Stadtteil Rosebank, der für seine kulturelle Vielfalt und seine lebendige Urbanität bekannt ist. Das Hotel bietet ein anspruchsvolles, wohnliches Erlebnis, bei dem durchdachtes Design, beeindruckende Kunst und herzliche Gastfreundschaft in perfekter Balance zusammenfinden.

„Wir sind sehr stolz darauf, das Park Hyatt Johannesburg zu eröffnen und damit das Erbe der Marke Park Hyatt auf Rosebank auszuweiten“, so **Mitch Gemmell, General Manager des Park Hyatt Johannesburg**. „Das Ziel unseres Teams ist es, einen außergewöhnlich persönlichen Service und sorgfältig durchdachte Erlebnisse zu bieten, mit viel Liebe zum Detail und der Essenz moderner Luxushotel-lerie in jeder Begegnung.“

Lokales Erbe und Architektur

Das Hotel bewahrt auf elegante Weise sein architektonisches Erbe, indem es klassische und zeitgenössische Elemente miteinander verbindet, die von der Bauweise früherer Residenzen inspiriert sind. Das ursprünglich in den 1930er Jahren als stattliches Herrenhaus errichtete Gebäude spiegelt

den Einfluss des Architekten Sir Herbert Baker wider, dessen Stil den Charakter der frühen Wohnsiedlungen Johannesburgs prägte. Heute bringt das Park Hyatt Johannesburg dieses architektonische Erbe durch die sorgfältige Restaurierung ursprünglicher Merkmale wie anmutige Bögen, hohe Decken und großzügige Veranden mit Bedacht zur Geltung und schafft so eine Oase, in der historisches Ambiente und moderner Luxus harmonisch miteinander verbunden sind.

Das Hotel ist um einen zentralen Innenhof unter freiem Himmel angelegt, der von einem prächtigen Jacaranda-Baum, kunstvoll angelegten Gärten und einem beheizten Außenpool umgeben ist und so einen ruhigen Mittelpunkt für Entspannung und Besinnung bildet. Im Rahmen eines lokal kuratierten Kunst- und Designprogramms greift jede Etage und jeder Raum ortsspezifische Themen auf, die von den Landschaften, der botanischen Geschichte und den Archivalsammlungen der Region inspiriert sind.

Gästezimmer und Suiten

Das Hotel verfügt über 31 elegant ein-

gerichtete Gästezimmer und Suiten mit Kingsize-Betten und bodentiefen Fenstern, die für einen größtmöglichen Lichteinfall und einen ruhigen Blick in den Garten sorgen.

Einige Zimmer und Suiten verfügen über eine eigene Terrasse, die das Gefühl der Ruhe noch verstärkt. Die sorgfältig gestalteten Innenräume bieten Marmorbäder mit tiefen Badewannen, hochwertige Baumwollbettwäsche und maßgefertigte Decken mit Ndebele-Muster sowie sorgfältig kuratierte südafrikanische Kunstwerke.

Zu den Kunstthemen in den Zimmern gehören Meeresalgen, Safari und Entdecker sowie Bäume, Wald und Blätter, die alle die verschiedenen Biosphären Südafrikas präsentieren. Lokale Kunstwerke werden auch in den öffentlichen Bereichen ausgestellt. Sie sind in einer warmen, neutralen Farbpalette gehalten, die durch handwerkliche Details und botanische Illustrationen aus den 1800er Jahren bereichert werden, von denen viele aus historischen Archiven stammen.

Informationen: www.hyatt.com.



Foto: Credit Hyatt



Foto: alex-filz

man direkt zum Wasser, in dem sich die **Gipfel der Rieserfernergruppe** spiegeln. Für ausgewachsene Bergwanderer ist der Antholzer See außerdem der Ausgangspunkt zahlreicher Touren in den **Naturpark Rieserferner-Ahrn**. Touren führen hinauf zur nicht bewirtschafteten **Steinzger Alm** und der Roten Wand oder zum **Staller Sattel** und dem **Obersee**, zum Almerhorn und der Barmerhütte.

Bergsteigen und Klettern in den Dolomiten

Dreitausender-Bezwinger haben ihre Ziele in den **Pragser Dolomiten** rund um die **Hohe Gaisl** (3.146 m). Aber auch die südlich von Olang gelegenen 2.500er **Piz da Peres**, **Flatschkofel** und **Maurerkopf** fordern ordentlich Kondition und Trittfestigkeit. Eine wunderschöne Tour führt vom Olan-

ger **Gasthof Bad Bergfall über die Dreifingerscharte** zum malerischen **Hochalpensee** und durch das Langtal zurück nach Olang. Wer noch Luft hat, kann am höchsten Punkt auch den Umweg über den Gipfel der **Dreifingerspitze** (2.480 m) nehmen, bevor den Füßen eine Kühlung im Hochalpensee gegönnt wird. Im Sommer unternehmen Kletterer eine **geführte Tour** über den **Olinger Klettersteig** am Hochalpenkopf, samt Abstieg zum **Pragser Wildsee**.

Die „Perle der Dolomitenseen“ liegt auf fast 1.500 Metern vor einer imposanten Bergkulisse und ist auch das Ziel der **Olinger Höhenwanderung** vom Furkelsattel über Dreifinger- und Sennesscharte. Den Rückweg vom **Pragser Wildsee** nach Olang können die Wanderer auch mit **öffentlichen**

Verkehrsmitteln antreten, die mit dem **digitalen Guest Pass Olang** in ganz Südtirol gratis sind. Viele Ausgangspunkte im Pustertal sind umweltschonend mit der **Pustertalbahn** erreichbar. www.olang.com

Golden Summit Weeks (01.10.-09.11.25)

Inklusivleistungen: 1 freie Fahrt pro Tag mit den Kabinenbahnen Olang oder Reischach. Freie Fahrt mit Bus und Zug in ganz Südtirol, freier Eintritt ins Lumen Museum am Kronplatz-Gipfel, freier Eintritt in das Cron4 Hallenbad & Sauna in Reischach, kostenlose Stadtführung Bruneck (MO), geführte Wanderung „Butterbrot“ an der Olang-Mittelstation (DO), geführte Wanderung Via Artis (MI).

Golden Summit Weeks: Herbstwandern in Olang zwischen Kronplatz und Dolomiten

Das sanft hügelige Pustertal im Rücken und den Südtiroler Kronplatz vor der Nase - die Dolomiten und vier Naturparks in Reichweite. Und über allem ein blauer Himmel, wie ihn nur der Herbst möglich macht: Was brauchen Wanderer, Bergsteiger und Kletterer mehr als Olang?

Die Mischung macht's in Olang: Hier treffen kleine Wanderer auf solche die besonders hoch hinauswollen. Verantwortlich dafür ist die Lage zwischen dem Pustertal und an den Flanken des Kronplatzes.

Die ist für **Wanderungen in der Talebene** genauso ideal, wie für alles, was darüber hinaus und in **Richtung Dolomiten** geht.

Wanderungen für kleine Bergfreunde

Kleine Wanderer sind gut zu Fuß auf dem **Panoramaweg zwischen Olang und Bruneck**, auf der Runde nach **Welsberg** oder auf dem Weg zur **Alten Goste** am **Olinger Stausee**. Die breiten Wege sind sogar kinderwagentauglich, schlängeln sich an plätschernden Bächen entlang, an malerischen Dörfern vorbei durch Wiesen und Wälder.

Für größere Kinder bieten sich auch **sanfte Höhentouren** an, etwa die **Trattesrunde** oder eine Almtour zur **Angerer Alm**. Hinauf auf den 2.000 Meter hohen Kronplatz geht es in elf Minuten mit der **Bergbahn Olang 1+2** zu einer wunderschönen **dreistündigen Rundtour** um den

Gipfel mit einem atemberaubenden **360-Grad-Panorama** Richtung **Dolomiten** und den vier Naturparks **Fanes-Sennes-Prags**, **Drei Zinnen**, **Puez-Geisler** und **Rieserferner-Ahrn**.

Türkisgrünes Auge des Antholzertals

Ein weiteres **beliebtes Ausflugsziel** für Familien liegt nur 20 Autominuten von Olang entfernt: der türkisgrüne **Antholzer See** (1.650 m) am Talschluss des **Antholzertals**. Der **Naturerlebnispfad** um den 44 Hektar großen See erklärt **Geologie**, **Flora** und **Fauna** der Region und ist in rund einer Stunde zu bewältigen. Er führt direkt am Seeufer entlang, über **Holzstege** und **Stufen** in den Wald hinein. Immer wieder gelangt

Weitere Informationen: Tourismusverein Olang, I-39030 Olang, Florianiplatz 19
Tel.: +39/0474/496277, Fax: +39/0474/498005, E-Mail: info@olang.com, www.olang.com



Foto: kottersteger



erwarten die Erwachsenen in der schönen Wellnesslandschaft.

Und auf der **Panoramaterrasse** mit herrlichem Blick auf die Donau schmecken die Köstlichkeiten aus Küche und Keller.

Weitere Informationen:

Riverresort Donauschlinge
Betriebs GmbH
A-4083 Haibach/Donau
Schlößen 2
Tel. +43(0)7279/8212
E-Mail: hotel@donauschlinge.at
www.donauschlinge.at



Familienparadies an der Schlögener Schlinge

Am Naturwunder Schlögener Schlinge, im Riverresort Donauschlinge**, fühlen sich Groß und Klein pudelwohl. Denn hier sorgt ein All-Inclusive- Aktivprogramm ohne Aufpreis dafür, dass es immer etwas zu erleben gibt.**

Abenteuer und Spaß für Kinder

Auf dem weitläufigen Hotelgelände toben und spielen Kinder nach Herzenslust. Der **große Abenteuerspielplatz** mit Schaukeln, Rutschen, Klettermöglichkeiten und Sandkasten ist ein echter Treffpunkt für kleine Bewegungskünstler und Sandburgenbauer. Junge Abenteurer ab 12 Jahren üben sich beim **Schnupperbogenschießen** im Umgang mit Pfeil und Bogen.

Spannende Momente an der Donau

Das Riverresort Donauschlinge

liegt **direkt an der Donau** - und das bedeutet viele spannende Momente: Große Frachtschiffe, Kreuzfahrtschiffe, Zillen und Motorboote ziehen vorbei. Der Hafen liegt direkt neben dem Hotel - die kleinen „Kapitäne“ können die imposanten Schiffe aus nächster Nähe bestaunen. Wer genug gestaunt hat, gibt sich selbst auf die Donau. Auf geht's zur **Zillenfahrt**.

Spektakulärer Schlögener Blick & und jede Menge Wasserspaß

Eine kurze Wanderung führt zum **Schlögener Blick**. Dort kann man am besten sehen, wie die Donau - als einziger Fluss der Welt - ihre 180-Grad-Drehung vollzieht. Kleine Wasserratten im Urlaub?

Im Hotel wartet das ganze Jahr über ein **Indoorpool** auf Schwimmer und

Planscher. 200 Meter vom Riverresort entfernt gibt es ein **Freibad**. Ein heißer Tipp ist auch ein Ausflug ins nahe gelegene **Aquapulco in Bad Schallerbach**.

Familienausflüge in der Region

Das Obere Donautal bietet Familienausflugsziele ohne Ende. Alte Burgruinen wollen von kleinen Rittern erkundet werden. Pferdefreunde können im Tiergarten Walding **Ponyreiten**, Reitstunden buchen und rund 200 heimische und exotische Tiere bestaunen. Hoch hinaus geht es auf dem **Baumwipfelpfad** in Kopfing.

Wellness und Erholung für Eltern

Das wird die Eltern freuen: Das **Donau-SPA** im Riverresort Donauschlinge ist für ihre Erholung reserviert. Saunen, Massagen, Behandlungen, Dampfbäder und viel Ruhe

Fotos: riverresort-donauschlinge

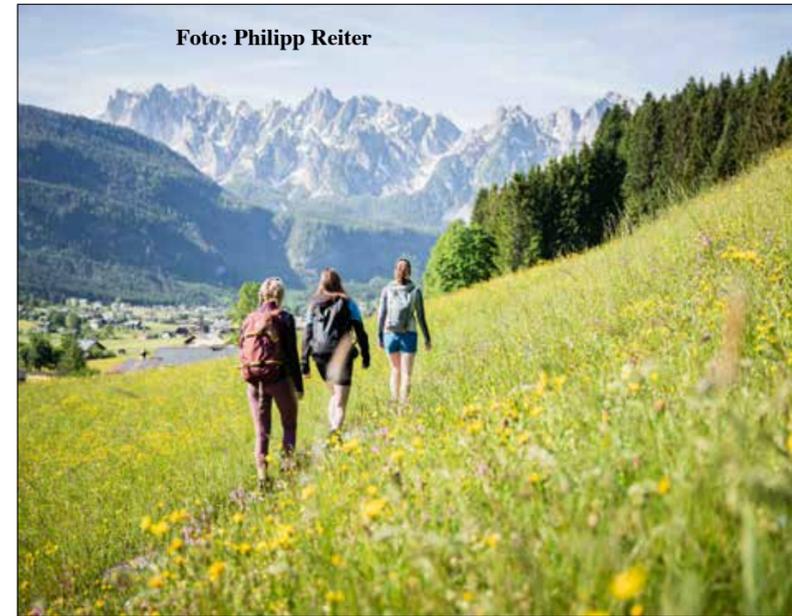


Familienzeit

Leistungen: 4 Tage / 3 Nächte Donau ALLinklusive im Familienzimmer, 2 Kinder bis 10 Jahre frei, Eintritt Naturerlebnispark IKUNA (bei Schlechtwetter Indoor Kids World Ikuna), 1 Überraschung für jedes Kind, 1 x Schlemmer-Genuss p. P. (Eisbecher nach Wahl), Anreise täglich - Preis für die ganze Familie: ab 935 Euro

Happy Family 7-6

Leistungen: 4 Tage / 3 Nächte Donau ALLinklusive im Familienzimmer, 2 Kinder bis 10 Jahre frei, Eintritt Naturerlebnispark Ikuna (bei Schlechtwetter Indoor Kids World Ikuna), Eintritt Baumkronenweg Kopfing (alternativ 1 gutschein/Familie im Wert von 35 Euro für Wellnessbehandlung), 1 Überraschung für jedes Kind, 1 x Schlemmer-Genuss p. P. (Eisbecher nach Wahl), Anreise täglich - Preis für die ganze Familie: ab 1,799 Euro



Klare Seen, kühle Bäche, frische Bergluft Sommerfrische im Vitalhotel Gosau

Zwischen saftigen Wiesen, sprudelnden Bächen und dem ewigen Eis des Dachsteins liegt das **Bergdorf Gosau** - ein Ort, der wie geschaffen ist für eine Auszeit im Rhythmus

der Natur. Das **Vitalhotel Gosau** empfängt seine Gäste inmitten dieser beeindruckenden Kulisse mit alpiner Herzlichkeit, regionaler Küche und einem breiten Angebot, das Körper

und Geist gleichermaßen verwöhnt. Hier finden **Erholungssuchende, Naturliebhaber** und **Aktivurlauber** einen Platz, an dem der Alltag in weite Ferne rückt. Wenn in der Stadt der Asphalt glüht, genießen **Sommerfrischler** hier am Fuße des Dachsteins **frische Bergluft** und das Gefühl, mit jedem Atemzug neue Energie zu tanken.

Almen statt Alltag - vom Frühlingserwachen bis zum goldenen Herbst

Wer hier Urlaub macht, erlebt die ganze Fülle eines alpinen Sommers, mit zahlreichen Aktivitäten in der Natur und entspannenden Stunden im hoteleigenen SPA und großzügigen Garten. Bis in den Spätherbst be-



Foto: Philipp Reiter

Foto: theadventurebakery_ Philipp-Reiter-

Yoga, Sonnenuntergänge und ein Glas Wein - das ist Erholung der Extraklasse

Abwechslung und Genuss gehören im Vitalhotel Gosau ganz selbstverständlich dazu - dank der **abwechslungsreichen Wochenhighlights**, die Körper und Seele gleichermaßen ansprechen.

Ob **Kräuterwanderungen** mit der einheimischen Kräuterexpertin

Betty, bei denen Gäste die Vielfalt der alpinen Natur entdecken, **Grillabende** im Hotelgarten mit Blick auf die umliegenden Berge oder stimmungsvolle **Live-Musik** in der gemütlichen Bar - all das ist für Gäste inklusive. Beim **Cocktailabend** nehmen sich die Gastgeber Zeit für persönliche Gespräche in entspannter Atmosphäre.

Ein besonderes Highlight ist das „**Yoga am Berg**“, das Gäste auf 1.600

geistert die Region mit Ruhe, Farbenreichtum und authentischen Naturerlebnissen.

Wanderungen durch das **UNESCO-Welterbe Dachstein Salzkammergut** beginnen direkt vor der Hoteltür, genauso wie ausgedehnte Radtouren über prachtvolle Almen und durch stille Wälder.

Mit dem Package „**Bike & Hike**“ wird aus einem klassischen Ausflug ein abwechslungsreiches Naturerlebnis - ob an warmen Sommertagen oder in der frischen Klarheit der Herbstmonate.

Mit **kostenlosen E-Mountainbikes** und einem köstlichen Lunchpaket für unterwegs erleben Gäste die Region auf aktive, abwechslungsreiche und zugleich genussvolle Weise.



Metern Höhe erwartet. Umgeben von unberührter Natur beginnt der Tag mit einer einzigartigen Yogaeinheit, die den Geist zur Ruhe kommen lässt. Der Blick auf den majestätischen Dachstein-Gletscher, der in der frischen Morgenluft strahlt, macht diesen Moment unvergesslich. Nach der Einheit wird der Tag mit einem gesunden **Bio-Frühstück in der Gablonzerhütte** abgerundet - ein Erlebnis, das mit neuer Energie erfüllt.

Einfach mal loslassen und sich rundum verwöhnen lassen

Für alle, die ihren Aufenthalt mit besonderen Momenten bereichern möchten, bietet das Vitalhotel maßgeschneiderte Pauschalen. Das „**All Inclusive Sommer Spezial**“ lässt keine Wünsche offen und sorgt für Rundumkomfort, bei dem man sich ganz auf den Genuss der alpinen Küche und das Wohlbefinden konzentrieren kann.

Für Freundinnen, die eine Auszeit vom Alltag suchen, bieten die „**Freundinnen-Tage**“ nicht nur entspannende Wellnessbehandlungen, sondern auch viel Raum für Gespräche und gemeinsame Zeit inmitten der Natur fernab vom hektischen Alltag.

Kopf aus, Herz an

Nach erlebnisreichen Stunden in den Bergen wartet das Hotel mit einem Ort der Ruhe und Erholung. Der **liebvoll gepflegte Garten**, ausgestattet mit Sonnenliegen und Hängematten, bietet den perfekten Rückzugsort für stille Momente und Erholung. Für sportlich Aktive gibt es vielfältige Möglichkeiten: Eine **Tennishalle**, ein **Fitnessstudio** und sogar die Gelegenheit, beim **Bogenschießen** direkt



vor der Hoteltür neue Fähigkeiten zu entdecken. In der **Vitaloase** mit Sauna, Indoorpool und Massagen finden müde Muskeln wohltuende Entspannung und neue Kraft.

Die Berge spüren und das Leben genießen

Ob frühmorgens auf dem Gipfel mit Blick ins Tal oder nachmittags

entspannt im Garten - das Vitalhotel Gosau schafft mühelos die Balance zwischen Bewegung und Muße. Wer hier urlaubt, genießt die Ruhe der Berge, die Wärme echter Gastfreundschaft und die Aromen der Region. Eingebettet zwischen Dachsteinmassiv und viel Grün ist das Hotel ein Rückzugsort für alle, die nicht nur abschalten, sondern wirklich bei sich ankommen wollen



All Inclusive Sommer Spezial

Leistungen: Übernachtung im DZ mit Balkon mit herrlichem Blick auf die umliegende Bergwelt, reichhaltiges Frühstück vom Buffet, Getränke von 10 bis 21 Uhr inklusive (Bier, Wein, Softdrinks, heimischer Obstbrand), Mittagssnack Kaffee und Kuchen am Nachmittag, delikates Abendessen mit Grillabend oder Themenbuffet, hoteleigener Wohlfühlbereich, 1. Stunde Tennis in der hauseigenen Tennishalle kostenfrei, Wochenhighlights, Salzkammergut Card - Preis p. P.: ab 114 Euro

Bike & Hike

Leistungen; 3 Nächte im DZ mit Balkon mit herrlichem Blick auf die umliegende Bergwelt, 3 x reichhaltiges Frühstücksbuffet, Getränke 10 bis 21 Uhr inklusive (Bier, Wein, Softdrinks, heimischer Obstbrand), 3 x Mittagssnack, 3 x Kaffee & Kuchen am Nachmittag, 3 x delikates Abendessen mit Themenbuffet, kostenloser E-Mountainbike-Verleih nach Verfügbarkeit, kostenloser Nordic Walking Stöcke Verleih, 1 x Wanderrucksack, 1 x Lunchpaket für einen Ausflug in der Natur, 1 x Jause am Rudolfsturm mit Welterbeblick inkl. Transfer nach Hallstatt und zurück, kostenlose Wander- und Radkarten, hoteleigener Wohlfühlbereich, Salzkammergut Sommer Card bis 25 % Rabatt auf Ausflugsziele - Preis p. P.: ab 342 Euro

Freundinnen-Tage

Leistungen: Übernachtung im DZ mit Balkon mit herrlichem Blick auf die umliegende Bergwelt, 30 % Ermäßigung für die 3. Person auf der gemütlichen Schlafcouch, 1 Flasche Prosecco im Zimmer bei der Anreise, reichhaltiges Frühstück vom Buffet, Getränke von 10 bis 21 Uhr inklusive (Bier, Wein, Softdrinks, heimischer Obstbrand), Kaffee und Kuchen am Nachmittag, delikates Abendessen mit Grillabend oder Themenbuffet, 10 Euro Gutschein für eine Massage p. P., hoteleigener Wohlfühlbereich, 1. Stunde Tennis in der hauseigenen Tennishalle kostenfrei, Wochenhighlights, Salzkammergut Card - Preis p. P./Nacht: ab 114 Euro



Fotos: Vitalhotel Gosau

Weitere Informationen: Vitalhotel Gosau Betriebs GmbH, A-4824 Gosau, Steinerkmühlenweg 18, Tel.: +43 6136 88110, E-Mail: info@vitalhotelgosau.at, www.vitalhotelgosau.at



Foto: gerhard-wolkersdorfer

ten Baden unter freiem Himmel ein. Ein besonderes Highlight wartet in der Alpentherme: das einzigartige **Swim-in-Meerwasser-Aquarium**, in dem Badegäste zwischen exotischen Meeresbewohnern entspannen - eine einmalige Symbiose aus Alpen und Ozean.

Regional genießen, flexibel bleiben

Sommerliche Genussmomente beginnen schon beim Frühstück mit frischen Produkten vom hauseigenen **Bio-Bauernhof**. Regionale Schmankerl stehen rund um die Uhr am Automaten bereit - perfekt für den kleinen Hunger zwischendurch. **Ab dem 11. April 2025** bietet die neue „Berg-

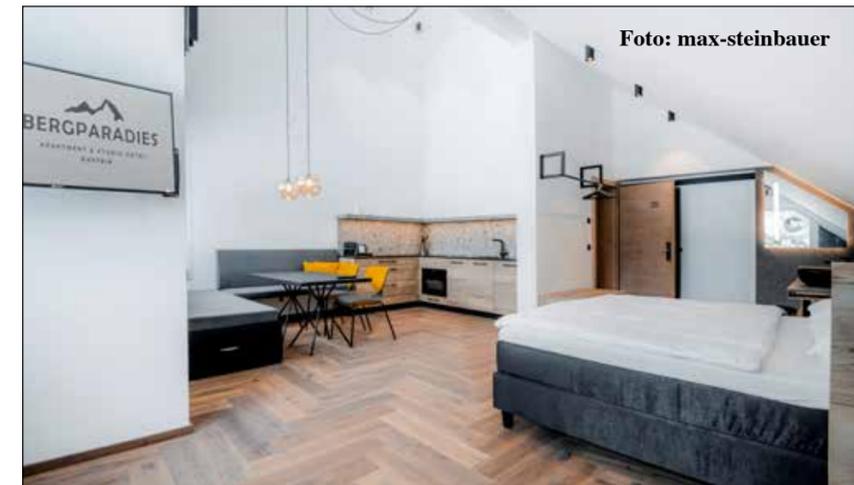


Foto: max-steinbauer

Weitere Informationen:

Bergparadies Apartment & Studio Hotel, Peter Gratz GmbH & Co KG
 A- 5632 Dorfgastein, Bergbahnstraße 25, Tel. +43 6433 7444
 E-Mail: office@bergparadies.at, www.bergparadies.at

Wanderschuhe, Thermen und Wohlfühlen - Sommer in Gastein

Viel Privatsphäre und Flexibilität genießen Gäste des Bergparadies Apartment & Studio Hotel - am Tor in die Berge

Die Natur zeigt sich bunt und kraftvoll, die Berge laden ein zum Unterwegssein - oder einfach zum Durchatmen. In dieser Umgebung bietet das **Bergparadies Apartment & Studio Hotel** den idealen Ausgangspunkt für alle, die entspannte Tage in Gastein genießen wollen.

Modern, komfortabel und in bester Lage verbindet es persönliche Freiheit mit alpinem Stil - ganz gleich, ob beim Wandern, Radfahren oder beim entspannten Blick von der eigenen Terrasse.

Moderne Apartments in Toplage - von Studio bis Penthouse

Ob charmantes **Studio für zwei** oder großzügiges **Penthouse mit privater Dachterrasse für bis zu zehn Personen** - jede Unterkunft verbindet alpinen Komfort mit herrlicher Aussicht. Ein helles, freundliches Wohnambiente, bequeme Betten und zahlreiche Annehmlichkeiten bieten großen Komfort. Die hochwertigen Möbel stammen aus der hauseigenen Tischlerei.

Direkt vor der Tür - der alpine Sommer Inklusiv Alpentherme

Gemütliche **Almwanderung** mit Picknick, anspruchsvolle **Gipfeltour** oder eine **Radtour** durch das idyl-

lische Tal - im Sommer entfaltet sich das Gasteinertal in seiner vollen Pracht. Die warme Sonne, das frische Hochgebirgsklima und eindrucksvolle Ausblicke machen jede Tour zum unvergesslichen Erlebnis. Die Nähe zur **Bergbahn** eröffnet direkte Wege ins Abenteuer: Wanderrouen, Almwege und spektakuläre Mountainbike-Strecken starten fast vor der Haustür.

Wer nach einem aktiven Tag Entspannung sucht, findet sie in der **Alpentherme Bad Hofgastein** - der tägliche **Eintritt** ist für Gäste des Bergparadies **inklusive**. Auch die Gasteiner **Thermal-Badeseen** werden zur wahren Wohltat: Gefüllt mit heilendem Thermalwasser laden sie zum entspann-

paradies-Kulinarik“ ein zusätzliches Genusserebnis: Ein köstliches 4-Gänge-Menü in Buffetform mit ausgewählten Getränken kann optional dazu gebucht werden - ideal, um einen erlebnisreichen Sommertag kulinarisch ausklingen zu lassen.

Alles für einen schönen Urlaub

Im Bergparadies wird Service großgeschrieben: Ein **kostenloser Privatparkplatz**, Balkone und Terrassen mit Bergblick, ein **versperrter Fahrradkeller**, gratis WLAN sowie die **Gastein Card** mit zahlreichen Vergünstigungen sorgen für sorglose Urlaubstage.

Wanderstöcke und Rucksäcke stehen kostenfrei zur Verfügung - ideal für perfekt vorbereitete Sommertouren. Die Rezeption ist täglich besetzt und steht für persönliche Betreuung zur Verfügung.



Foto: bergparadies-apartment-studio-hotel



Foto: hotel-jagdhof

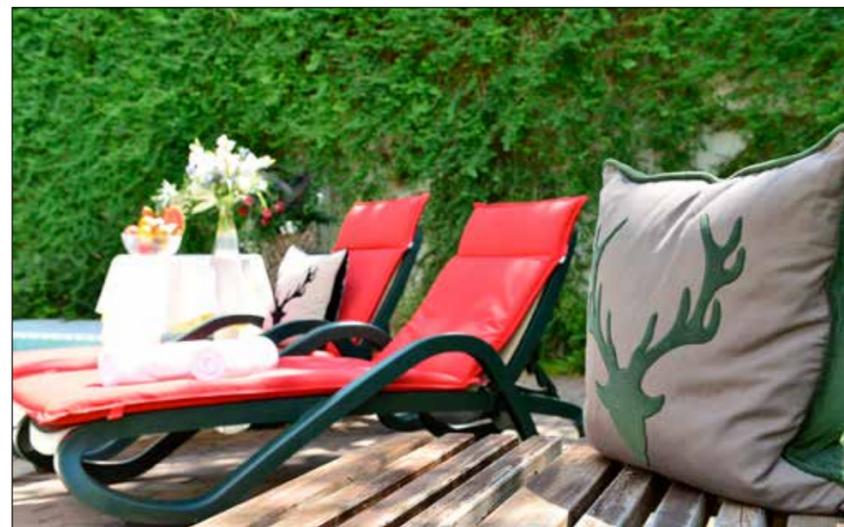
Jagdhof in Riezlern: Beste Ausgangsbasis im Kleinwalsertal

Der Jagdhof in Riezlern ist ein beliebtes „Basislager“ für sommerfrische Wanderungen über der 1.000-Meter-Marke, die hier gleich vor der Haustür beginnen. Die 200 Kilometer Kleinwalsertaler Wege führen von den wunderschönen Seiten-Hochtälern bis in die mittleren Zweitausender.

Der Hotel Jagdhof**** in Riezlern zählt zu den besten Adressen im Kleinwalsertal. Das belegen 99 Prozent Weiterempfehlungen auf holidaycheck.at und „fabelhafte“ 8,8 Punkte auf booking.com. Außerdem gibt es bei Gastgeberfamilie Kessler alles, was Wanderer für ihre Bergsommer-Erlebnisse brauchen: Leih-Rucksäcke und Wanderstöcke im Haus, einen Wanderbus vor der

Haustüre und die Kanzelwandbahn in zehn Gehminuten Entfernung. 200 Kilometer Wege locken in die mittleren Zweitausender der All-

gäuer Alpen. Zu weiter entfernten Ausgangspunkten ist der Walserbuss unterwegs - der für Jagdhof-Gäste wie alle Bergbahnen im Preis inkludiert



sive ist. Einmal pro Woche organisiert das Hotel Jagdhof außerdem für seine Gäste eine geführte Wanderung abseits ausgetretener Pfade.

Höhenluft als beste Naturmedizin

Das Kleinwalsertal liegt über 1.000 Höhenmetern. Die Luft ist weitgehend frei von Schadstoffen und Allergenen. Und laut einer AMAS-Höhenstudie der Universität Innsbruck hat Bewegung in diesen mittleren Höhenlagen einen besonders positiven Einfluss auf die Gesundheit. Das Vorarlberger Kleinwalsertal ist deshalb auch die erste zertifizierte



Verwöhn-Einheit nach dem Naturerlebnis

Nach dem Bergerlebnis brauchen die Beine einen Schongang. In den In- und Outdoorpools des Jagdhof-Wohlfühlrefugiums erhalten sie den nötigen Auftrieb.

Bei Massagen mit Alpenkräutern, Aromaölen und Hot Stones lösen sich Verspannungen fast wie von selbst. In Sauna, Sanarium und Dampfbad perlt der Muskelkater ab, bevor sich in den Deckchairs auf der Liegewiese vollkommene Entspannung breitmacht.

Lebensfeuer-Region Österreichs. Am Walser Omgang - einem Netz aus acht Wegen mit unterschiedlichen Aktivitätsimpulsen - lassen sich Gesundheit und Leistung ganz gezielt steigern.

Hoch hinaus mit Bergbahn und Kletterseil

Wer noch höher hinaus will, kann die anstrengenden Anstiege auf 2.000 Meter abkürzen. Acht Sommerbergbahnen zwischen Kleinwalsertal und Oberstdorf sind auch im Sommer in Betrieb. Damit sind die Ausgangspunkte für die Zweiländer-Rundwanderung zwischen Kanzelwand und Fellhorn, die leichten Touren am Heuberg, am Walmendingerhorn und am Ifen rasch erreicht.

Wer Gefallen an den steilsten Herausforderungen findet, hat unter den schroffen Allgäuer Alpengip-

feln alle Möglichkeiten: den familien-tauglichen Walsersteig und den anspruchsvollen 2-Länder-Klettersteig an der Kanzelwand, den Mindelheimer Klettersteig in den Schafalpköpfen und den Hindelanger Klettersteig am Nebelhorngipfel. Die Bergschule Kleinwalsertal organisiert Kletterkurse für Einsteiger und erfahrene Alpinisten, geführte Tages- und Mehrtagestouren.



Fotos: sascha-duffner



Irgendwann fordern auch die untertags verbrauchten Kalorien einen Ersatz. Die **gute Küche im Jagdhof** hat dafür einiges zu bieten. Spätestens nach dem vierten Gang des **Jagdhof-Schlemmermenüs** ist man bereit für ein kuscheliges Bett - und für neue Bergerlebnisse am nächsten.

Genussregion für Leib und Seele

Im Hotel Jagdhof tanken Natureroberer danach bei **Kaffee und Kuchen** auf, und gönnen sich eine Verwöhneinheit im **Innen- und Außenpool**. Nach einer lockernden **Massage** mit Aromaölen, Kräuterstempeln und Hot Stones oder einer wohltuenden

Saunaeinheit werden die Beine langsam wieder fit für den nächsten Wandertag. Dann zum Relaxen in einen gemütlichen Deckchair auf der **Liegewiese**.

Das **Vier-Gänge-Schlemmer-Abendessen** ersetzt die untertags verlorenen Energien auf höchst geschmackvolle Weise.

Ist doch das Kleinwalsertal die **erste österreichische Genussregion für Wild und Rind**. Bei einer **Weinempfehlung des Hauses** formen sich langsam die Ideen für den nächsten Frühlingstag in der Natur des Kleinwalsertals. www.jagdhof-kleinwalsertal.at

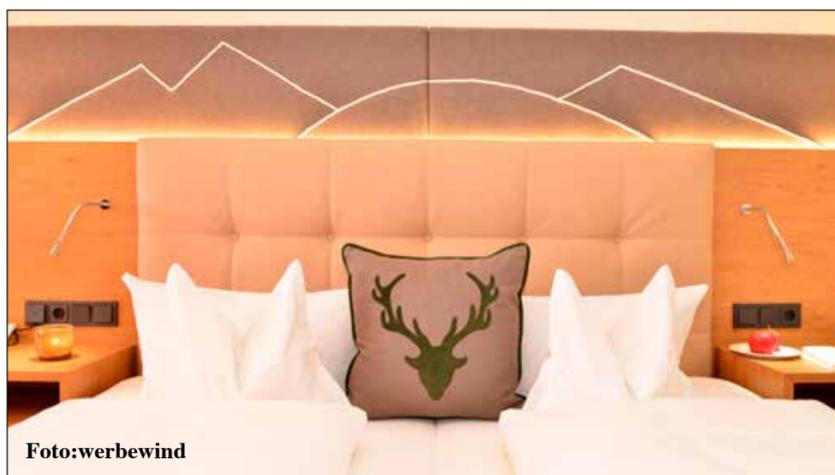


Foto:werbewind

Jagdhof Bergsommer (12.07.-05.10.25)

Leistungen: Ü mit 3/4-Pension inkl. Jagdhof-Verwöhnleistungen, 1 Glas Begrüßungssekt, 1 Fl. Mineralwasser am Zimmer, ganztägig Obstkorb zur freien Entnahme, Hallenbad- und Wellnessbereich, gratis WLAN, Wanderbus für das Kleinwalsertal, Bergbahnticket für alle Bergbahnen in Kleinwalsertal und Obersdorf, 15-Euro Wellnessgutschein (ab 3 Ü), wöchentlich geführte Tageswanderung, Leihrucksack und -stöcke - Preis p. P.: ab 139 Euro, 7 Nächte ab 129 Euro, (bei Anreise So., Mo. oder Di. gilt ab 3 Ü der 7 Tagespreis.

Weitere Informationen:

Hotel Jagdhof****
Kessler Betriebs GmbH & CoKG
A-6991 Riezlern, Walserstraße 27
Tel.: +43(0)5517/5603-0, Fax: DW 6
Mail: info@jagdhof-kleinwalsertal.at
www.jagdhof-kleinwalsertal.at



Infos: Grand Hotel Trieste & Victoria.
Tel: + 39-049.8665100
E-Mail: triestevictoria@gbhotels-abano.it



Ein Sommer voller Eleganz, Wohlbefinden, kulinarischer Raffinesse und unvergesslicher Abende

Der Sommer im Grand Hotel Trieste & Victoria ist eine Einladung zur Leichtigkeit.

Zwischen wohltuendem Thermalwasser und der natürlichen Eleganz eines jahrhundertalten Parks ist alles darauf ausgerichtet, Ihnen Tage des echten Wohlbefindens und Abende voller Geschmack, Live-Musik und Geselligkeit zu schenken.

Im Garten der Bar Secret wird angestoßen, getanzt - hier lebt man einen Sommer voller Genuss und Lebensfreude. Entdecken Sie alles, was wir für Sie vorbereitet haben.

Leichte Beine - auch im Sommer? Ja, das ist möglich!

Schwellungen, Schweregefühl, Hitze? In der White Spa finden Sie das ideale Programm, um Ihre Beine gezielt zu entlasten - mit individuell abgestimmten Behandlungen und sichtbaren Ergebnissen. Entdecken Sie das Programm **LEICHTE BEINE** - verfügbar für Wochen- und Wochenendaufenthalte: Programm ***Leichte Beine***.

Thermal Synergy: Der Weg zu neuer Balance und Leichtigkeit

Thermal Synergy ist ein exklusives Programm des Grand Hotel Trieste & Victoria. Es vereint individuell abgestimmte Ernährung, sanfte körperliche Aktivität und wohltuende Thermalbehandlungen - für mehr innere Ausgeglichenheit und ein nachhaltig gesundes Wohlfühlgewicht. Entdecken Sie das Programm «Thermal Synergy».

Jeden Abend ein besonderes Erlebnis Im Garten der Secret Bar oder unter stimmungsvoller Beleuchtung am Pool laden wir Sie zu Abenden ein, die über-

raschen: Live-Musik, DJ-Sets, Dinner unter dem Sternenhimmel. An jedem Abend erwartet Sie eine neue Gelegenheit, die Schönheit des Sommers in vollen Zügen genießen zu können. Entdecken Sie den Eventkalender.

Sommer in den Thermen: Die originellste Idee des Jahres 2025!

Entspannung in den Thermen, kulinarische Genüsse und zahlreiche Möglichkeiten zur Unterhaltung: Erleben Sie jeden Tag unzählige besondere Momente in GB Therae Hotels in Abano Terme. Entdecken Sie das Programm «Sommer in den Thermen» der GB Hotels.

Fotos GB-Hotels





Analysen - etwa mittels **Spiroergometrie** oder **bioelektrischer Impedanzmessung**. Im Mittelpunkt stehen dabei die Menschen: **Sportwissenschaftler Yannic Brückner** bringt nicht nur Wissen, sondern auch Leidenschaft ein. Er erkennt Potenziale, begegnet Gästen auf Augenhöhe und erzielt aus kleinen Schritten spürbare Fortschritte.

Move & Relax steht für neue Energie, innere Balance und das gute Gefühl, etwas für sich selbst zu tun - ganz ohne Leistungsdruck. Das Konzept passt sich dem Rhythmus jedes Gastes an. So wird die Auszeit zum nachhaltigen Neustart für Körper und Geist.



Das Seepark Wörthersee Resort

Urban, aktiv, entspannt - eine inspirierende Auszeit für mehr Wohlbefinden

Direkt am Lendkanal gelegen - zwischen Wörthersee und Klagenfurt - verbindet **Das Seepark Wörthersee Resort** das Beste aus zwei Welten: die **Ruhe** der Natur und die **Dynamik** der Stadt. Ob **Urlaub** oder **Geschäftsreise**, **Erholung** oder **Aktivität** - hier treffen Inspiration, Bewegung und

Entspannung auf motivierende Weise zusammen. Das Ergebnis: ein Resort, das Raum für **frische Energie** und **neue Perspektiven** eröffnet.

Move & Relax - Kraft tanken, Vitalität spüren

Im Mittelpunkt steht die ganzheitliche

Move & Relax Philosophie - ein durchdachtes Zusammenspiel aus **Bewegung**, gezielter **Regeneration** und genussvoller, ausgewogener **Ernährung**. Was auf den ersten Blick wie ein Wellnesskonzept wirkt, ist in Wahrheit weit mehr: eine Einladung, sich selbst neu zu entdecken - individuell, modern und wirkungsvoll. Move & Relax verändert **nachhaltig**: Es setzt Impulse, schenkt neue Kraft und wirkt weit über den Aufenthalt hinaus in den Alltag hinein.

Im **Move Bereich** erwartet aktive Gäste ein professionelles Umfeld mit **modernen Trainingsgeräten** und einem **25 Meter Sportbecken** - ideale Voraussetzungen für effektives Ausdauer- und Krafttraining. Begleitet wird das Angebot von fundierter **sportwissenschaftlicher Expertise**: durch individuelle Trainingspläne, persönliche Betreuung und präzise

Aktiv werden - so vielseitig wie das Leben

Das Seepark Wörthersee Resort ist wie gemacht für alle, die Bewegung lieben - oder neu entdecken wollen. **Laufen** entlang des Lendkanals, eine morgendliche **Yoga-Session** auf der Terrasse, ein Match auf dem nahege-

legenen **Tennisplatz** oder eine **Wanderung** durch die Kärntner Berglandschaft: Alles kann, nichts muss - jede Aktivität bringt neue Energie.

Bike-Fans schwingen sich direkt vor der Tür in den Sattel und starten zu aussichtsreichen Touren zwischen See und Stadt. Wer lieber übers Wasser gleitet, kann beim **Stand-Up-Paddling** seinen Gleichgewichtssinn stärken - oder einfach abschalten.

Und auch ein **Shoppingbummel** in **Klagenfurt** oder ein sportlichentspannter **Mädelsurlaub** lassen sich hier perfekt umsetzen: ein bisschen

Training, ein bisschen Wellness, ganz viel Zeit für sich.

Zurücklehnen, abtauchen, auftanken - der Relax Bereich

Nach dem Aktivsein ist vor der Entspannung: Im **Relax Bereich** tauchen Körper und Geist in wohltuende Erholung ein. Ob im gemütlichen **Indoorpool mit Blick ins Grüne**, in der Sauna oder bei regenerierenden Anwendungen - hier entfaltet sich Erholung ganz natürlich. Die **Saunalandschaft** verwöhnt mit Finnischer Sauna, Dampfbad, Infrarotkabine und Tepidarium - ideal, um den Tag ange-





Fotos Daniel-Waschnig

Zu Besuch in Lichtenstein

Der Sommer in Liechtenstein hat viel zu bieten: Das Sommerwochenprogramm für Familien im Berggebiet sorgt für tolle Aktivitäten und Erlebnisse, beim Wandern gibt es die besten Ausblicke und wir haben nicht nur Tipps zur Abkühlung bereit, sondern auch einige kulturelle Highlights. Viel Spass mit unserer Angeboten!



Fotos: ©vaterland.li | Daniel Schwendener

Sommerwochenprogramm

Vom Ponyreiten über Lama- und Alpaka-Trekking bis zur E-Bike-Tour mit Bike-Guide Niklas oder Naturforscher on tour - es ist für jeden ein tolles Erlebnis dabei.

Coolcation in Liechtenstein

An heissen Sommertagen eine Erfrischung gesucht? Wir haben frische Bergluft und verschiedene Seen, die Abkühlung garantieren. Entdecke beispielsweise den Badesee in Gamprin oder den Gängesee im Bergdorf Steg.

Wandern, aber sicher

Damit deine Wanderung auch ein tolles Erlebnis wird, haben wir einige wichtige Tipps gesammelt, die es zu beachten gilt, um nicht nur gut anzukommen, sondern auch unsere Flora und Fauna zu schützen.

Ausflugziele in Liechtenstein

Wie viele Ausflugsziele schaffst du? Stürz dich ins Abenteuer und entdecke die Vielfalt Liechtensteins - vom malerischen Bergsee über spannende Rätseltrails bis zu kulturellen High-

nehm ausklingen zu lassen. Bequeme Liegen, stimmungsvolles Licht und eine Atmosphäre, die zum Loslassen einlädt, machen den Relax Bereich zum Rückzugsort. Wer noch tiefer entspannen möchte, gönnt sich eine wohltuende **Massage** oder lässt sich bei einer **Körperbehandlung** verwöhnen.

Energie, die schmeckt - im Restaurant Laguna

Die Küche im Das Seepark Wörthersee Resort bringt Genuss und gesunde Ernährung auf einen Nenner. Die beiden **Küchenchefs Robert Pressinger**

und **Renè Zupanc-Winter** setzen auf frische, saisonale Zutaten aus der Region - kreativ kombiniert, nährstoffbewusst zubereitet und mit dem gewissen Etwas serviert.

Ob beim vitalen Frühstück, dem leichten Lunch oder einem raffinierten Dinner - hier schmeckt man, wie nah sich **kulinarischer Genuss** und **gesunder Lebensstil** sein können.

Die **Energy Küche** ist Teil der Move & Relax Philosophie. Für alle, die sich bewusst ernähren und gleichzeitig voll auf den Geschmack kommen wollen.

Tagen im Das Seepark Wörthersee Resort

Ob Konferenz, Seminar, Workshop oder kreatives Incentive: Das Seepark Wörthersee Resort ist ein **inspirierender Ort für neue Ideen** - mit lichtdurchfluteten Tagungsräumen, moderner Technik und einem engagierten Team, das Veranstaltungen mit Herz und Know-how begleitet.

Das Resort bietet flexible Möglichkeiten für Events aller Art - von der kleinen Teamsitzung bis zur mehrtägigen Tagung mit Rahmenprogramm. Was Businessgäste hier besonders schätzen? Das Zusammenspiel aus professionellem Rahmen, sportlicher Balance und kulinarischem Genuss - alles an einem Ort.

Weitere Informationen:

Das Seepark Wörthersee Resort
A-9020 Klagenfurt
Universitätsstraße 104
Tel.: +43(0)463 204499 0
E-Mail: info@seeparkhotel.com
www.dasseepark.com



lights. Ob zu Fuss, mit dem Velo oder als Familie - jeder Ort zählt! Mach mit, sammle Punkte und gewinne mit etwas Glück einen «ALL INCLUSIVE Erlebnispass» für zwei Tage.

Pfälzerhütte - Dein Besuch auf 2108 m ü. M.

Auf 2108 Metern verwöhnen die neuen Hüttenwirtinnen Stefanie Ritter und Sophia Sandkühler ihre Gäste kulinarisch. Hier kannst du dich nicht nur für dein nächstes Bergerlebnis stärken, sondern auch eine **einzigartige Aussicht auf die faszinierende Bergwelt Liechtensteins** geniessen.



**Infos: Lichtenstein Marketing, 9490 Vaduz Lichtenstein, Aulestrasse 30
Tel.: +423 239 63 63, E-Mail: info@lichtenstein.li**



Fotos: graphics-hillinger-perfahl

Outdoor-Erlebnisse für Aktivurlauber

Die Wanderschuhe müssen mit, Bikes gibt es gern auch vor Ort zu leihen. Zu den Highlights an diesem Wohlfühlplätzchen zählen Wanderungen am aussichtsreichen **Donasteig** oder Radtouren am **Donauradweg**. Von der Hoteltür geht es los zum Wandern und Radfahren, zum Laufen oder Inline-Skaten. Für Mountainbiker eröffnet sich das **größte zusammenhängende Mountainbikegebiet Europas**. Nordic Walking, Schwimmen, Golfen oder Tischtennis spielen, die



Last Minute für eine Auszeit an der Donau: Tage voll Genuss, Erlebnis und Magie

Das Riverresort Donauschlinge** liegt direkt an der schönen Donau. Im Sommer spielt sich hier das süße Leben am Wasser ab. Es geht zum Baden, zum Radfahren und Wandern. Das Riverresort versteht es, die Sommertage und -nächte zu verzaubern. Mit köstlichem Essen, mit Wellness und abwechslungsreichen Aktivtagen. Und nicht zuletzt mit rauschenden Sommerfesten.**

Natur pur an der Schlägener Schlinge

Am grünen Ufer der mächtigen Donau fängt das gemütliche Genusshotel die schönsten Seiten von Urlaubstagen in der Natur ein. Die Lage des Riverresort Donauschlinge direkt an der Schlägener Schlinge ist ein Erlebnis **travel4you 98**

nis für sich. Als einziger Fluss der Welt schafft es die Donau, sich kraftvoll um 180 Grad zu drehen. Dieses **atemberaubende Wasser- und Naturschauspiel** bildet die Kulisse für erholsame Tage mit den besten Freunden, der Familie oder Liebsten.

Highlights im Sommer 2025

Grillfans dürfen sich auf die **Grill & Chill Events** mit Köstlichkeiten vom Grill und Live-Musik freuen. In den **Vollmondnächten** begleiten die Gast-

geber der Donauschlinge ihre Gäste auf unvergessliche Vollmondwanderungen.

Zu den Höhepunkten zählt die **Magic Summer Night** am **15. und 16. August** mit **Live-Musik mit Alessandro von Gap's Orchestra** - Italian Music around the world, mit großem Barbecue auf der Donauterrasse mit **Grill-Guru Josh Jabs** (Gewinner der TV-Sendung „Mein Lokal, dein Lokal“), mit Close-up-Magie, Open Air Cocktailbar und vielem mehr.

Bewegungshungrigen, die den Sommer am liebsten outdoor erleben, sind in ihrem Element. Dazu bietet das Riverresort ein **umfangreiches Aktivprogramm** von geführten Wander- oder Mountainbike Touren bis hin zur Klangschalen-Meditation. Perfekt für alle, die am liebsten am und im Wasser unterwegs sind: Die Donau fließt direkt am Hotel vorbei. Zille Fahren, Fischen oder ein erfrischendes Bad im Fluss gehören zum Sommer an der Donauschlinge einfach dazu.

Weitere Informationen:

Riverresort Donauschlinge Betriebs GmbH
A-4083 Haibach/Donau
Schlögen 2
Tel.: +43(0)7279/8212
E-Mail: hotel@donauschlinge.at
www.donauschlinge.at



Super Last Minute Schnuppertage (buchbar bis 31.07.2025)

Leistungen: 2 oder 3 Nächte. Anreise täglich möglich, Donau ALLinclusive. Leistungen - Preis p. P.: ab 228 Euro

Veranstaltungen im Sommer 2025

Grill & Chill mit Livemusik (12. & 27.07., 30.08., 13.09.25)

Leistungen: großes viergängiges Barbecue, Open Air Cocktail Bar - Preis p. P.: 45 Euro (bei Buchung ALL inklusive ist das Grill & Chill im Zimmerpreis inkludiert)

Vollmondwanderungen (10.07., 09.08., 07.09., 07.10.25)

Leistungen: Fährfahrt bis Inzell, geführte Wanderung am Ciconia Weg, Leihrucksack mit Stirnlampe und Getränk, Wanderbegleitung, wärmende Suppe und Getränk bei Rückkehr, Hunde herzlich willkommen - Preis p. P.: 25 Euro

15./16.08.25: Magic Summer Night Wochenende

Leistungen: 3 Tage/2 Nächte oder 4 Tage/3 Nächte Donau Allinklusive, Freitag, 15.08.: Livemusik mit Alessandro von Gap's Orchestra, Samstag, 16.08.: 1 Glas Donaperle zur Begrüßung, großes Barbecue auf der Donauterrasse mit Grill Guru Josh Jabs, Livemusik mit den "Powlis", Close-up-Magie, sensationelles Feuerwerk an der Donau, Fotobox, Open Air Cocktailbar - Preis p. P.: ab 330 Euro für 2 Nächte, ab 454 Euro für 3 Nächte.

Foto: riverresort-donauschlinge





Natur. Kultur. Neue Energie.

10 Erlebnisse in Admont, die bewegen und begeistern

Rund um das Hotel Spirodom Admont trifft alpine Schönheit auf barocke Pracht - und der Alltag macht Pause

Es gibt Orte, an denen spürbar wird, wie der Alltag abfällt - das **Hotel Spirodom Admont** ist einer davon. Eingebettet in die eindrucksvolle Bergwelt des **Nationalparks Gesäuse** und flankiert vom **weltberühmten Benediktinerstift** mit der **größten Klosterbibliothek der Welt**, ist es ein Rückzugsort für Entdecker, Ruhesuchende und Genießer gleichermaßen. Hier trifft moderne Leichtigkeit auf historische Tiefe, Natur auf Kultur, Erholung auf Inspiration. Ob draußen aktiv oder drinnen verwöhnt - rund um das Hotel Spirodom Admont entfaltet sich eine Vielfalt an Momenten, die bewegen und begeistern. Hier sind zehn Erlebnisse, die den Aufenthalt unvergesslich machen:

1. Hoch hinaus: Wandern im wilden Herzen des Gesäuse

Ob genussvolle Talrunde oder alpiner Steig - die Wege im Nationalpark Gesäuse führen durch eine der spektakulärsten Naturlandschaften der Alpen. Schroffe Gipfel, rauschende Bäche,

stille Wälder: Jeder Schritt ist wie ein Atemzug Freiheit.

2. Radeln mit Aussicht: Die Enns entlang

Mit dem Bike durch Bilderbuchlandschaften - vorbei an klaren Flüssen,



blühenden Wiesen und der Kulisse markanter Berge. Auf dem Mountainbike oder mit E-Bike-Power wird jede Tour zur entspannten Entdeckungsreise.

3. Bücherschatz & Barockzauber: Die Stiftsbibliothek Admont

Sie ist ein faszinierendes Juwel: Die größte Klosterbibliothek der Welt zieht Besucher mit goldenen Fresken, zahllosen Büchern und himmlischer Architektur in ihren Bann. Ein Ort, der Geschichte atmet - und Herzen höherschlagen lässt.

4. Felsgefühle: Kletterabenteurer im Gesäuse

Für alle, die das Vertikale lieben: Klettersteige und alpine Routen füh-

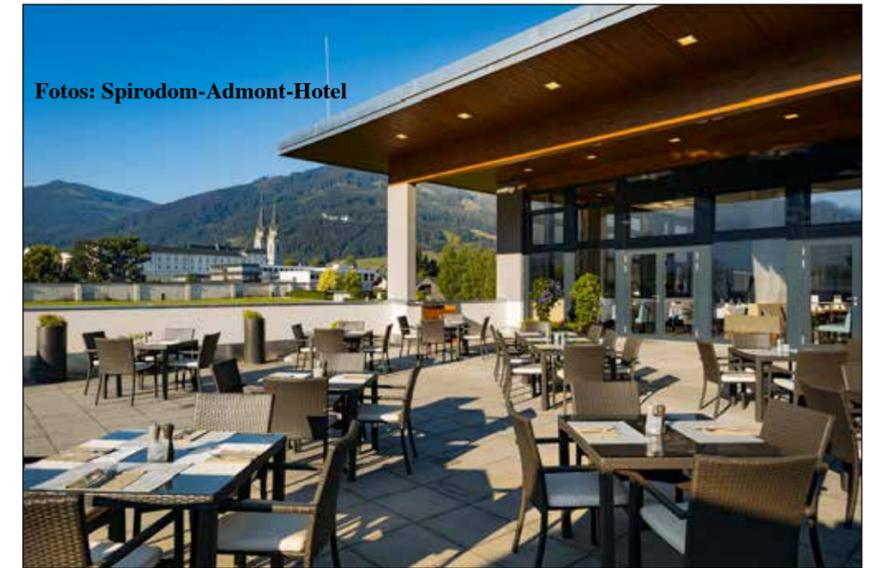
ren auf luftige Höhen und bieten Nervenkitzel mit Panorama-Garantie. Die legendären Felsen des Gesäuse sind ein Paradies für Alpinisten und solche, die es werden wollen.

5. Relaxen mit Weitblick: Wellness im Spirodom

Im Spa-Bereich des Hotels trifft Entspannung auf Aussicht. Beim Schwitzen in der Sauna oder beim Schwimmen im wohligen Indoorpool schweift der Blick über die Berge - und der Alltag rückt in weite Ferne.

6. Wilde Wasser: Rafting auf der Enns

Hier schlägt das Abenteuerherz schneller: Wer sich mit Raftingboot oder Kajak in die Wassermassen der Enns stürzt, erlebt Naturgewalt hautnah - wild, intensiv und absolut unvergesslich.



Fotos: Spirodom-Admont-Hotel

7. Schmecken, was die Natur bietet:

Steirische Schmankerl genießen- Die Küche der Region lebt von den Schätzen der Natur und erstklassigen Weinen. Im Spirodom und in den Gasthäusern rundum warten feine Gerichte mit regionalem Twist - von der Brettljause bis zum eleganten Vier-Gänge-Menü, immer begleitet von köstlichen steirischen Tropfen.

8. Kultur zum Eintachen: Die Museen des Stifts

Barocke Kunst, Naturgeschichte, sakrale Schätze - das Stift Admont ist nicht nur eine Augenweide, sondern

ein Ort für Neugierige. Die vielfältigen Ausstellungen erzählen Geschichten von der Schöpfung bis zur Moderne.

9. Im besten Licht: Fotomotive zwischen Himmel und Gipfel

Die Landschaft rund um Admont ist wie gemacht für stimmungsvolle Bilder - ob mit der Kamera oder einfach nur im Herzen. Dramatische Bergsilhouetten, mystische Morgennebel, goldene Abendstimmungen und detailreiche Naturmomente machen jede Wanderung zur visuellen Entdeckungsreise. Frühaufsteher werden mit magischem Licht belohnt,



Foto: Stefan Leitner



Fotos: Thomas Sattler

während sich abends die Gipfel im Alpenglüh zeigen. Ein Paradies für alle, die mit offenen Augen durch die Welt gehen - und Schönheit bewusst festhalten möchten.

10. Wildtiere live: Naturbeobachtung mit Gänsehautmomenten

Geführte Touren bringen Interessierte ganz nah an Gämsen, Adler und Co. - ohne diese zu stören. Wenn sich ein scheues Tier im Fernglas zeigt, ist das mehr als ein Schnappschuss: Es ist

ein magischer Augenblick der Verbindung mit der Natur.

Extra-Tipp: Das Active Escape Paket

Für alle, die ihren Aufenthalt im Hotel Spirodom Admont noch aktiver gestalten möchten, bietet das **Active Escape Paket** die perfekte Kombination aus Action und Erholung. Von geführten Wanderungen und Mountainbike-Touren über Ausflüge zum Rafting auf der Enns bis hin zur



Nutzung der modernen Spa-Anlagen - hier wird jeder Tag zum Erlebnis. Ideal für alle, die Natur, Sport und Genuss perfekt verbinden wollen. spirodom.at/activeescape

Kraft tanken, staunen, loslassen

Mitten im steirischen Ennstal ist das Spirodom Admont weit mehr als ein Hotel. Hier verschmelzen die **Energie der Natur, tiefe Ruhe und inspirierende Kultur** zu einem ganzheitlichen Erlebnis. Umgeben von einer Naturschönheit, die den Atem raubt - in einer Landschaft, die abgeschieden wirkt und doch leicht erreichbar ist - entsteht ein Gefühl von echter Entschleunigung.

Die moderne Architektur des Hauses verbindet sich harmonisch mit Holz, Stein und Licht - Materialien, die aus der Umgebung stammen und deren Kraft widerspiegeln. Große Panoramafenster holen die imposante Bergwelt ins Innere und laden zum Innehalten ein.

Dabei steht das Wohlbefinden der Gäste stets im Mittelpunkt: Der **Service** ist aufmerksam und durchdacht, getragen von einem tiefen Verständnis für **Achtsamkeit** und **Nachhaltigkeit**. Die Philosophie des Hauses basiert auf den vier Säulen **gesunder Ernährung, erholsamen Schlafs, bewusster Bewegung** und der **heilenden Kraft der Natur**. So wird ein Aufenthalt im Spirodom zu einer Erfahrung, die nicht nur erfrischt - sondern von innen heraus erneuert.

Weitere Informationen:

Hotel Spirodom Admont
A-8911 Admont, Eichenweg 616
www.spirodom.at
Ansprechperson: Petra Zierer
Tel.: +49 172 7314959
E-Mail: pzierer@1912-hotels.de

Zur Seite, Tequila und Mezcal. Ein neues Destillat erobert die Gaumen von abenteuerlustigen Reisenden und Spirituosensliebhabern gleichermaßen. Lernen Sie Sotol kennen, ein uraltes, handwerklich hergestelltes Destillat aus dem Norden Mexikos, das sich zur nächsten großen Sensation in der dynamischen mexikanischen Spirituosenszene entwickelt.

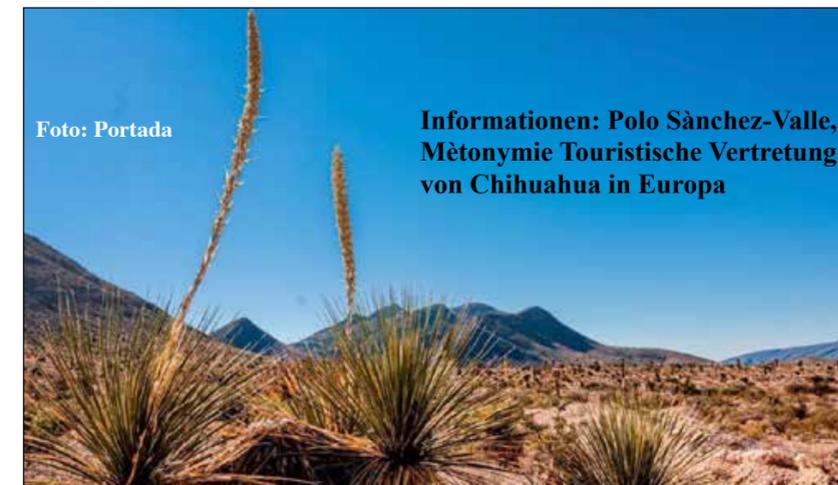


Foto: Portada

Informationen: Polo Sánchez-Valle, Mètonymie Touristische Vertretung von Chihuahua in Europa

Sotol: Mexikos bestgehütetes Destillat hat endlich seinen großen Auftritt - und es bringt Chihuahua auf den Radar der Reisenden.

Während Tequila hauptsächlich aus Jalisco (Westmexiko) und Mezcal aus Oaxaca (Südmexiko) stammt, ist Sotol eng mit den ungezähmten Wüstenlandschaften von Chihuahua verbunden, wo die Dasyliirion-Pflanze, die als „Löffel der Wüste“ bekannt ist, wild wächst. Die Ureinwohner der Region stellen Sotol seit mehr als 800 Jahren her, lange vor der Ankunft der europäischen Destillationsmethoden.

Heute ist Sotol auf dem Sprung auf die internationale Bühne, und mit ihm die natürliche Schönheit und der kulturelle Reichtum seines Ursprungslandes.

Ein Destillat mit Seele und Geschichte

Im Gegensatz zu Spirituosen, die aus Agaven hergestellt werden, wird Sotol aus einer völlig anderen

Wüs-ten-pflanze destilliert, was ihm ein einzigartiges Geschmacksprofil verleiht: erdig, krautig und eng mit seiner Umgebung verbunden. Jede Flasche fängt das Terroir der Chihuahuan-Wüste ein, von den hochgelegenen Graslandschaften bis hin zu den sonnenverwöhnten Canyons.

„Sotol ist nicht nur ein Getränk. Es ist eine Geschichte in einem Glas“, sagt Julio Chavez, Direktor des Tourismusbüros von Chihuahua. „Er steht für Tradition, Nachhaltigkeit und den Stolz einer Region, die endlich für ihre Tiefe und Authentizität anerkannt wird.“

Entdecken Sie den Sotol an seinem Ursprungsort

Da Reisende auf der Suche nach authentischen Erlebnissen abseits der ausgetretenen Pfade sind, entwickelt sich Chihuahua zu einem unverzicht-

baren Reiseziel für diejenigen, die das Herz der weniger bekannten Regionen Mexikos mit einem Glas in der Hand erkunden möchten. Besucher können Boutique-Sotol-Destillieren besichtigen, durch wilde Dasyliirion-Felder wandern, Meister-Sotoleros treffen, die uralte Techniken bewahren, und natürlich das Destillat direkt an der Quelle probieren. Viele dieser Erlebnisse sind von Chihuahua aus leicht zu erreichen, der pulsierenden Hauptstadt des Bundesstaates, die von einer spektakulären Landschaft umgeben ist.

Das Sotol-Erlebnis wird durch Chihuahuas atemberaubende Natur ergänzt: von majestätischen Kupferschluchten (größer und tiefer als der Grand Canyon) über die indigene Kultur der Rarámuri bis hin zu pulsierenden Kolonialstädten, Jesuitenmissionen und der schmackhaften Küche des Nordens.



Foto: Wisthaler.com

im Winter. Mit Hilfe von **600 Schneekanonen** können **100 Prozent der Abfahrten beschneit** werden. Die Pisten werden außerdem **jede Nacht mehrfach präpariert** und zeigen sich bis zum Betriebsschluss in Top-Form.

Die **31 Aufstiegsanlagen** zählen zu den modernsten in den Alpen. Fast jedes Jahr laufen neue Bahnen an, im Vorjahr die **8er-Sesselbahn Plateau** am Gipfel. **Fünf Sterne** vergab skiresort.de für die Lifte, aber auch für die **40 Skihütten, Bergrestaurants, Sonnenterrassen und Schneebars** am Kronplatz. Angeführt wird die Riege vom Restaurant **AlpiNN** des 5-Hauben-Kochs



Foto: Wisthaler.com

Der Kronplatz ist wieder unter den weltbesten Skigebietten

Der Kronplatz zählt schon lange zu den größten und bestbewerteten Skigebietten Italiens. 2025 ist er der Konkurrenz in den Kategorien „5-Sterne-Skigebiet“ und „Beste schwarze Abfahrt“ um die berühmte Nasenlänge voraus. Für die Tester von skiresort.de ist der Kronplatz ein „Sehnsuchtsort für Genießer“.

19 Auszeichnungen und 4,6 von 5 Punkten: damit zählt der Kronplatz zu den weltweit besten Skigebietten auf skiresort.de, dem seit einem Vierteljahrhundert wichtigsten Skigebiet-Testportal. Maximale Punkteanzahl erreichte Südtirols beliebtes Skigebiet erneut in den Top-Bewertungskriterien **Pistenangebot, Bahnen, Schneesicherheit und Pistenpräparierung.** 5 von 5 Sternen gab es ebenso in Sachen **Snowparks, Angebot für Familien, Bergrestaurants, Umweltfreundlichkeit und Sauberkeit.** Mit der Gesamtnote **4,6 von 5 Punkten** zählt der Kron-

platz zu den besten Skigebietten weltweit.

Nur das Beste zählt

Wo holt der Kronplatz den Vorsprung heraus? **Maximale Abwechslung** auf den **exzellent gepflegten 121 Pistenkilometern** und ein atemberaubendes **360-Grad-Panorama** auf das UNESCO-Weltnaturerbe Dolomiten tragen zur Top-Bewertung bei. Die Pisten sind zu **75 Prozent leicht bis mittelschwer** und damit ideal für Familien und Genuss-Skiläufer.

Mit **25 Prozent schwarzen Pisten** hat der Kronplatz aber auch die **meisten Black Runs Südtirols.** Die „Piculin“ Piste ist mit **72 Prozent Gefälle** eine der steilsten Pisten Italiens. Sie holte sich auf skiresort.de 2025 die Auszeichnung „**beste schwarze Abfahrt**“. Die „Erta“ Piste ist mit maximal **61 Prozent Neigung** eine fixe Größe im internationalen **Damen-Skiweltcup.** Alle Jahre wieder geht

hier der **Damen-Riesenslalom** im Rahmen des **Audi FIS Ski World Cup Kronplatz (20.01.26)** in Szene. Federica Brignone, Lara Gut-Behrami und Sofia Goggia werden wieder um die besten Plätze kämpfen. Genuss-Skiläufer haben am Kronplatz besonders viele **sonnige Carver-Pisten** zur Wahl.

Familien bekommen alle paar Pistenkilometer **Übungsareale** und **Kinderländer, Snow- und Jibparks, Family Lines, Playgrounds** und **Kids Safety Parks** geboten. Für die Vor-Ort-Tester von skiresort.de ist der Kronplatz durch sein breites Angebot „**ein Sehnsuchtsort für die Genießer unter den Skifahrern**“.

Top in Form - vom ersten Skitag an

Die Skisaison hoch über dem Pustertal ist auffallend lang und die Pisten sind exzellent gepflegt. Die Höhenlage zwischen 973 und 2.275 Metern sorgt für **145 Betriebstage**

Norbert Niederkofler am Gipfel. Sein **Atelier Moessmer** in Bruneck belegt Platz 20 unter „**The World's 50 Best Restaurants**“.

Oben am Kronplatz-Gipfel steht auch das, von Zaha Hadid in die Natur integrierte **Messner Mountain Museum MMM Corones** - eine

architektonische Meisterleistung an einem ganz besonderen Ort.

So zählt der Kronplatz zu den wenigen Skigebietten, die ein **erstklassiges Pistenerlebnis** mit **moderner Anlagentechnik, einer vielfältigen Gastronomie** sowie **zeitgemäßer Architektur** verbinden. kronplatz.com



Foto: dalge-Dolomitenregion-Kronplatz

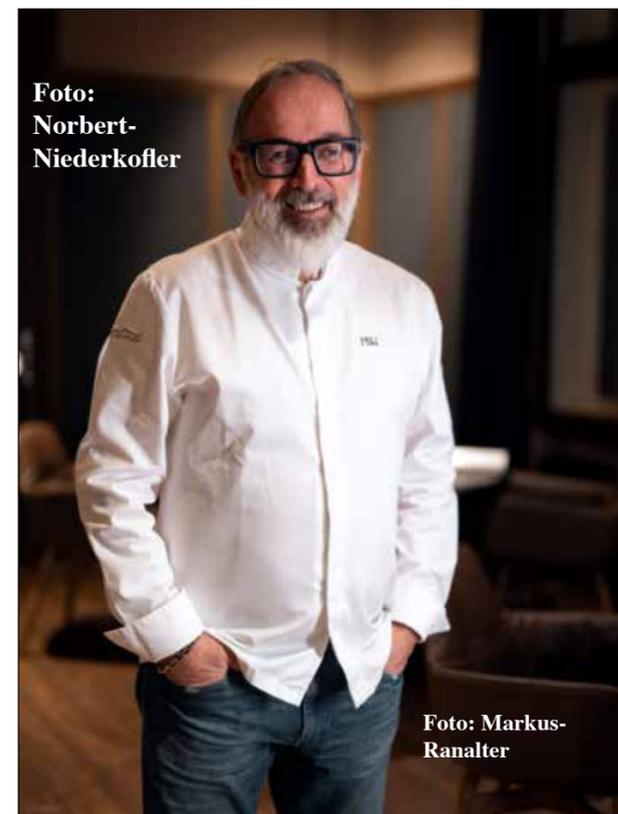


Foto: Norbert-Niederkofler

Foto: Markus-Ranalter



Foto: Dolomitenregion-Kronplatz



Foto: Markus-Ranalter



Die Nummer 20 der weltbesten Restaurants steht in Bruneck

3-Sterne- und 5-Hauben-Koch Koch Norbert Niederkofler ist schon seit 25 Jahren für eine herausragende Kulinarik bekannt. Seit kurzem rangiert sein Atelier Moessmer in Bruneck auf Platz 20 unter den „World’s 50 Best Restaurants“.

Das **Atelier Moessmer in Bruneck** setzt ausschließlich auf lokale, sai-

sonale und verantwortungsvoll produzierte Zutaten, erklärt **Norbert Niederkofler**: „Unsere Küche erzählt Geschichten: Von den Bergen, ihren Produkten und den Menschen, die sie mit Sorgfalt kultivieren.“

Es geht nicht nur ums Kochen, sondern um eine Haltung, die auf Respekt, Harmonie und dem tiefen Wunsch basiert, etwas weiterzugeben.“ Niederkoflers „**Cook the**

Mountain-Philosophie“ honorieren Gourmetkritiker mit **3 Michelin-Sternen, 5 Gault Millau-Hauben und 1 Grüne Haube** - und seit kurzem auch mit **Platz 20** unter den „**World’s 50 Best Restaurants**“.

Unter der Leitung von Niederkofler, Restaurantleiter und Weindirektor **Lukas Gerges** sowie Küchenchef **Mauro Siega** sorgt das junge Team für gastronomisch-sinnliche Erlebnisse: im **Atelier Moessmer** in Bruneck - ebenso wie im **AlpiNN by Norbert Niederkofler** auf 2.235 Metern Höhe am Kronplatz-Gipfel. kronplatz.com

Weitere Informationen:

DOLOMITENREGION
KRONPLATZ

Johann Georg Mahl Str. 40
I-39031 Bruneck / Südtirol (BZ)
Info@kronplatz-brand.com
www.kronplatz.com



Foto: dalge-Dolomitenregion-Kronplatz

Wenn der Sommer seinen Höhepunkt erreicht und du überall nach der nächsten Erfrischung suchst, findest du bei uns auf 1.050 Metern alles was du brauchst: **klare Bergluft**, schattige Waldwege, **kühle Schluchten**, rauschende Bäche, **Badeisch** und **Rooftop-Pool**. Leichtigkeit liegt in der Luft - und du mitdrin.

Erlebe perfekte Tage auf der Forsthofalm mit unserem **Hot Summer Deal**.



So wird Dein Sommertag auf der Forsthofalm perfekt

Infos: www.forsthofalm.com | booking@forsthofalm.com

ROOFTOP WELLNESS

Buchbar all year long

2 Nächte inkl. 3/4 Kulinarik mit Bio-Frühstück, Nachmittagssnack & Abendmenü im Sharing Style

Begrüßungsdrink an der Bar, 50 min. **Massagezeit**

Mountain Life Programm mit täglichen Yoga, Meditations- und Fitness Sessions

SKY SPA mit Rooftop Pool, Saunen und Relax Areas

Guten Morgen auf 1.050 Metern.

Du öffnest die Balkontür - und atmest Freiheit. Vor dir: die Berge, der Himmel, grüne Wiesen. So beginnt dein perfekter Tag auf der Forsthofalm.

Before Breakfast: ein sanfter Yoga-Flow im Freien. Spüre, wie dein Körper mit der Sonne erwacht - ganz bei dir, ganz im Moment.

Bio-Frühstück auf der Sonnenterrasse: frisches Brot aus dem eigenen Ofen, hausgemachte Aufstriche, Obst, Barista-Kaffee. Alles, was du

brauchst - nichts, was du nicht willst.

Und dann: Raus in die Natur Wandere zum **Asitz Speichersee**, **Birnbachloch** oder durch **Nachmittags: Refreshment** vom Buffetbeim **Nachmittagssnack**.

Danach warten **kühler Naturbadeisch, Rooftop-Pool** mit Blick über Leogang, SKY SPA und Treatments mit natürlicher Kosmetik. Tief durchatmen. Loslassen.

Und abends? Gänsehaut garantiert. Aperitif im Garten, Barbecue auf der Terrasse, **Sharing Dinner** im KUKKA. Musik an der Bar. Eiskalte **Drinks** mit Aussicht. Und jeden Samstag die **White Night mit Barbecue!**

Für besondere Momente: das **Romantikbad** unterm Sternenhimmel - nur für euch zwei. **Sich selbst was Gutes tun. Oder jemand Besonderem.**



Fotos: Forsthofalm



Nachhaltigkeit als Leitbild

Für Wilken steht im VILA VITA Pannonia die konsequente Schärfung des bestehenden Erfolgsprofils im Fokus - als nachhaltiges Natur- und Erholungsresort mit Vorbildwirkung. Nachhaltigkeit ist für Wilken dabei kein leeres Versprechen, sondern wird aktiv gelebt: aktuell durch **Renaturierung** von Flächen, **chemiefreie Reinigungsmethoden** und enge Ko-

operationen mit **regionalen Produzenten** und **Lieferanten**. Auch innerhalb des Teams setzt Wilken klare Impulse - mit einem offenen Führungsstil, der auf ein **gesundes Arbeitsklima**, gelebte Werte, eine konstruktive Fehlerkultur und gezielte Mitarbeiterentwicklung baut.

Naturparadies und Familienidyll

Das VILA VITA Pannonia erstreckt sich über **200 Hektar** inmitten der einzigartigen Landschaft des Seewinkels und ist ein echtes Naturparadies zum Durchatmen und Entdecken.

Wilken möchte diesen Weg konsequent weitergehen - mit frischen Ideen, hochwertigen Produkten aus der Region und einem Angebot, das ebenso bodenständig wie besonders ist. „Der Seewinkel ist ein besonderer Ort, den wir für unsere Gäste ebenso erlebbar machen wollen wie für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.“ Unter der Leitung von Wilken wird das VILA VITA Pannonia seine Position als führendes **Natur-, Familien- und Genussresort** in Österreich weiter ausbauen.

Thomas Wilken ist neuer Geschäftsführer des VILA VITA Pannonia

Thomas Wilken leitet seit dem 15. Februar 2025 das **VILA VITA Pannonia** im burgenländischen Seewinkel. Seitdem führt der erfahrene Hotelmanager das Resort mit einer klaren Vision, Leidenschaft sowie einem Fokus auf **Nachhaltigkeit** und **Kulinarik**. Mit seiner Expertise und seinem Engagement sorgt er dafür, dass das VILA VITA Pannonia weiterhin zu den **führenden Natur- und Erholungsresorts Österreichs** zählt und Gäste sowie Mitarbeiter gleichermaßen begeistert.

Wilken bringt eine beeindruckende Laufbahn in der gehobenen Hotellerie mit: Der gebürtige Norddeutsche ist **gelernter Koch** und startete seine Karriere auf Sylt - unter anderem im legendären „Sansibar“. Später war er **Küchenchef** im renommierten

travel4you | 08

Hotel Atlantic in Hamburg, bevor er seine Führungsqualitäten als **stellvertretender Hoteldirektor** in Moskau und Prag unter Beweis stellte. Mit dem Wechsel als Direktor ins Steigenberger Hotel & Spa in Krems begann seine berufliche Laufbahn in Österreich - eine wichtige Etappe, die

schließlich zur Einladung ins VILA VITA Pannonia führte.

Die Entscheidung fiel ihm leicht. „Die Aussicht, im wunderschönen Seewinkel leben und arbeiten zu dürfen, überzeugte mich sofort“, so Thomas Wilken.



Das **autofreie Resort** bietet für jeden das perfekte Zuhause: gemütliche Zimmer, liebevoll gestaltete Bungalows und exklusive Residenzen am See mit privatem Badesteg, die zum Träumen einladen. **Familien** genießen hier grenzenlosen Raum zum Spielen, Toben, Schwimmen und Radfahren, umgeben von unberührter Natur. Ob entspannte Stunden am **privaten Badesee** mit feinem Sandstrand, wohlthuende **Wellness** im Saunadorf oder sportliche Herausforderungen beim **Tennis** oder **Bogenschießen** - hier findet jeder seinen ganz persönlichen Rückzugsort und neue Energie.

Kulinarische Vielfalt aus Leidenschaft

Für den Kochprofi Wilken hat die Kulinarik einen hohen Stellenwert - und das zeigt sich im gesamten Resort. Ob feine Küche am See im Restaurant „**die Möwe**“, regionale Schmankerl oder internationale Klassiker: Das VILA VITA Pannonia bietet ein **vielfältiges gastronomisches Konzept**, das Genuss, Qualität und Regionalität harmonisch vereint.

Gemeinsam in die Zukunft
„Ich freue mich sehr darauf, dieses einzigartige Resort gemeinsam mit

Weitere Informationen unter:

VILA VITA Pannonia
A-7152 Pamhagen
Storchengasse 1
Tel.: +43(0)2175/2180-0
E-Mail: info@vilavitapannonia.at
www.vilavitapannonia.at



Foto:
Thomas
Wilken



Foto: karl-schrotter

Ständige Erneuerung als Unternehmenserfolg:

Saunawelt erweitert um ein neues, luxuriöses Ladies Spa im Wellness- und Gesundheitshotel Larimar

Das Wellness- und Gesundheitshotel Larimar****Superior in Stegersbach setzt mit einem neuen Ladies Spa noch mehr auf die weibliche Zielgruppe.

Entspannen und Energien aufladen: Bereits seit der Gründung des Hotels Larimar im Jahr 2007 steht für Hotelier und Gastgeber Johann Haberl der bestmögliche Erholungs- und Gesundheitsmehrwert für seine Gäste im Fokus. Um immer interessant zu sein, wird das Larimar ständig weiterentwickelt, erneuert und verbessert. Mittlerweile ist das Larimar als Top-Wellness- und Gesundheitshotel mit einem sehr großen und luxuriösen Wellnessbereich bekannt. Im Rahmen der 7. Ausbaustufe des Wellnessresorts wurden rund 2 Millionen Euro investiert. Die Erweiterung der Saunawelt wurde in nur 3 Monaten Bauzeit mit regionalen

Firmen realisiert und unterstreicht den wahren Luxus im Urlaub - noch mehr Raum und Platz im Wellnessbereich und ein noch vielfältigeres Angebot: Ab sofort laden 9 Pools mit Thermal-, Meer- und Süßwas-

ser, 9 Saunen und viele luxuriöse Ruhebereiche mit rund 250 Ruheliegen Indoor sowie rund 250 Sunbeds Outdoor auf rund 7.000m² Wellnessfläche zum Entspannen ein! Somit stehen rund 63 m² Well-



Foto: bernhard-bergmann

nessfläche pro Gästezimmer zur Verfügung - im 200-Betten-Hotel ist dies ein absoluter Spitzenwert!

Neuer Wellnessbereich für Frauen
Das neue Highlight im Larimar ist das exklusive, 250 m² große Ladies Spa mit 250 m² großem Panorama-Dachgarten - die neue Wohlfühloase für Frauen als Teil der großen Thermen-, Wasser- und Saunawelt. Hier vereinen sich Entspannung und Ruhe in einem exklusiven, neuen Wohlfühlambiente: ein Relax-Massagepool (ca. 32 °C, Süßwasser), ein Sanarium (ca. 60 °C), ein Dampfbad

mit Kräutern und Sole (ca. 42-45 °C) sowie einzigartigen Espuro Schaum-Dampfbad-Zermonien, ein innovatives Collarium mit Pendelliege für ein schönes Hautbild, zwei Ruheräume mit luxuriösen Liegen sowie Infrarot-Wärmeliegen, eine kleine Sonnenwiese mit mediterranem Flair und ein beeindruckender Panorama-Dachgarten bieten noch mehr unvergessliche Wellnesserlebnisse für weibliche Gäste.

Als eine der ersten Gäste im neuen Larimar Ladies Spa schwärmt die bekannte Moderatorin Dr. Christine Reiler: „Das Larimar Ladies Spa ist das wahrscheinlich schönste Ladies Spa in ganz Österreich.“

Die weibliche Zielgruppe im Fokus
„Im Larimar liegt der Gästeanteil der Frauen über 62%. Die Nachfrage nach einem Rückzugsort nur für Ladies ist daher entsprechend groß. Zudem gibt es in der gehobenen Hotellerie immer öfter ein Ladies Spa“, erklärt Larimar



Foto: bernhard-bergmann

Gastgeberin Daniela Lakosche. Eine Studie des Deutschen Reiseverbandes zeigt, dass 80% aller Wellnessurlaube von Frauen entschieden werden - auch bei Paaren.

Zudem sind Frauen gesundheitsbewusster und nehmen sich mit Bedacht bewusste Auszeiten vom Alltag.

Dies zeigt sich auch im Hotel Larimar, denn über 90% der Gäste aus dem In- und Ausland, die Ayurveda-, Detox- und Gesundheitspauschalen buchen, sind Frauen. „Wir rechnen damit, dass der Frauenanteil aufgrund des Ladies Spa zunehmen wird und die bereits hervorragende Auslastung des Hotels sowie die Nachfrage nach Gesundheitsurlauben noch weiter steigen werden.“

Mit dem neuen Angebot und dem verstärkten Fokus auf Frauen wollen wir wieder neue Maßstäbe im Wellness-tourismus setzen“, erklären die Larimar Gastgeber Daniela Lakosche und Johann Haberl.

Foto: karl-schrotter



Der Hotelier Johann Haberl selbst ist ein erfolgreicher Tourismus- und Hotelprofi mit jahrzehntelanger Erfahrung. Vor der Gründung des Hotels Larimar war er 21 Jahre lang von 1984 bis 2005 erfolgreicher Geschäftsführer der Heiltherme und des Quellenhotels in Bad Waltersdorf. 2006-2007 verwirklichte er die Vision seines eigenen Hotels und stellte das Larimar auf die grüne Wiese am Sonnenhügel von Stegersbach. Schon seit Beginn legt er größten Wert auf Wohlbefinden und Geborgenheit



Fotos: hannes-niederkoffer



Die Vorbereitung auf den Urlaub beginnt ... mit Wellness, Beauty und Sport

Bikinifigur? Fit und vital? Der Urlaub naht und mit ihm der Wunsch, sich in seinem Körper wohl zu fühlen. Hier weiß das **Wohlfühlresort Peternhof****s** gute Ratschläge. Denn in dem spezialisierten Wellnesshotel dreht sich alles um **Entspannung** und **Bewegung**, um **Ernährung**, **mentale Gesundheit** und ein rundum **vitales Lebensgefühl**.

Das Angebot kann sich sehen lassen - von einem beeindruckenden Spa und unzähligen Beauty-Behandlungen über Massagen, Ayurveda und Naturheilkunde bis hin zu Fitness und gesundheitsfördernder Wellness.

Fit werden und entspannen - alles an einem Ort

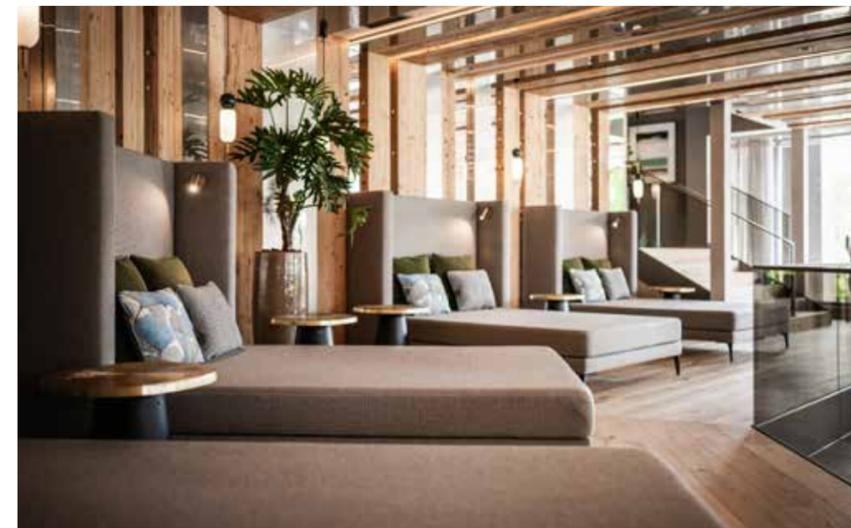
Das **Fit-Well-Chalet** im Peternhof ist die erste Adresse für alle, die auf **Fit-travel4you | 14**

ness setzen. Auf zwei Etagen erwartet die Gäste eine **moderne Fitnesswelt** mit den neuesten TechnoGym-Geräten für Kraft- und Ausdauertraining in einem eleganten, lichtdurchfluteten Ambiente. Für **Yoga-Fans** gibt es einen eigenen hellen Raum mit gemütlicher Tee-Lounge. Ein speziell eingerichteter **Funktionsraum** zur Verbesserung der koordinativen Fähigkeiten rundet das Trainingsangebot auf

höchstem Niveau ab. Bei schönem Wetter lädt der Außenbereich zu sportlichen Aktivitäten vor **beeindruckender Naturkulisse** ein. In den gemütlichen **Ruhezonen** und an der vitalisierenden Tee- und Saftbar folgt der Anstrengung die Regeneration.

Gut beraten

Ein Team aus Leistungssportlern, Fitnesstrainern, Yoga-Lehrern und



Heilpraktikern sorgt für eine **persönliche Betreuung**, die keine Wünsche offenlässt. Hier wird gezielt daran gearbeitet, das **eigene Wohlbefinden** auf das nächste Level zu heben. Wer möchte, kann seinen Aufenthalt mit einem **professionellen Vitalcheck** erweitern, bei dem modernste **Diagnose- und Behandlungsmethoden** zum Einsatz kommen. Das **Well-Med-Konzept** garantiert dabei eine erstklassige Betreuung, die keine Kompromisse macht und höchste Standards erfüllt.

Vielfältiges Sport- und Fitnessprogramm

Viel Abwechslung und für jeden Aktivurlauber das richtige Angebot. Bei dem **Sport- und Fitnessprogramm** hat der „innere Schweinehund“ keine Chance, zu groß ist die tägliche Auswahl: Krafttraining, Cardio, Kinesis, Mental Fitness, Kick- und Punch-Aerobic, Balance- und Stabilisationstrai-

ning, Yoga und QiGong. Hier findet jeder, was ihm Spaß macht. Denn so stellen sich die besten Erfolge ganz von selbst ein.

Wellness, die begeistert

Die über 4.000 m² große **Wellness- und Beautywelt** des Peternhofs ergänzt das sportliche Angebot perfekt. Vielleicht noch ein Schwimmtraining im **20 Meter langen Sportschwimmbecken**, bevor es endgültig zum Relaxen geht. Wer fit in den Tag starten möchte, für den ist die beliebte **Wassergymnastik** genau das Richtige.

Der **Infinity-Pool** sorgt für ein einzigartiges Badeerlebnis mit einem magischen Blick auf die Berge. Massagebänke und Düsen im Wasser bieten die perfekte Entspannung. Zahlreiche **Saunavariationen, Ruhe- und Erlebnisbecken** laden zum Durchatmen und Loslassen ein. Die **Eventsauna** sorgt mit einem besonderen „heiß &

kalt“-Erlebnis für einen zusätzlichen Wohlfühlkick. Wer sich im **Sole-Dom** aufgewärmt hat, kann sich anschließend im **Eisbad** im Außenbereich abkühlen.

Eine besonders inspirierende Atmosphäre bietet die finnische **Kugelsauna mit Panoramablick**. Ein **professionelles Beauty-Team** sorgt mit hochwertigen Produkten für individuelle Verwöhnbehandlungen.





Natur, Abenteuer und Spaß für die ganze Familie

Umgeben von einer beeindruckenden **Natur- und Berglandschaft**, bietet der Peternhof zahlreiche Möglichkeiten zum **Wandern** und **Biken**. Hier sind Groß und Klein in ihrem Element. Täglich werden Aktivitäten in der freien Natur angeboten. Der **Reiterhof** lädt zu Ausritten ein, wobei die **moderne Reithalle** auch wetterunabhängig genutzt werden kann.

Für die jüngeren Gäste gibt es eine **professionelle Kinderbetreuung** ab drei Jahren. In der **Kinder-Wasserlandschaft** warten ein Piratenschiff

und eine Wasserrutsche auf Abenteuerlustige. Die **Familiensauna** mit Entspannungsbad und Außenpool sorgt dafür, dass auch die jüngeren Gäste gemeinsam mit ihren Eltern tief durchatmen können. Die **Teenie-Area** mit Playstation, Kickertisch und Fun-4Four Multiplayer-Spieltisch ist der perfekte Ort für die Jugendlichen.

Eine Auszeit im Peternhof ist eine Investition in neue Energie, Wohlbefinden und pure Lebensfreude. Ob intensive Trainingseinheiten, spannende Wellnessmomente oder unvergessliche Naturerlebnisse - hier kommt alles zusammen, was Körper und Geist stärkt. Sommerpauschalen



Weitere Informationen:

Hotel Peternhof
 Familie Mühlberger
 A-6345 Kössen
 Moserbergweg 60
 Tel.: +43(0)5375/6285
 E-Mail: info@peternhof.com
 www.peternhof.com



Mit zwei neuen Formaten für Abendstimmung und Tagesgenuss an Bord bringt DDSG Blue Danube frischen Wind aufs Wasser - inklusive einer prickelnden Prosecco-Flatrate für echte Genießer.

Mit dem Start von zwei neuen Sommerformaten verwandelt die DDSG Blue Danube die Donau in eine Bühne für entspannte Tagesmomente und stilvolle Afterwork-Erlebnisse. Ab 27. Juni 2025 erwartet Passagiere neben einer zusätzlichen Abendfahrt an den Wochenenden auch ein exklusives Kombiticket, das Sightseeing mit grenzenlo-



Foto: DDSG Blue Danube

An Bord: DDSG Blue Danube hebt die Donau aufs nächste Level - BILD

sem Prosecco-Genuss verbindet - ein Highlight für urbane Genießer und Freunde gepflegter Sommerkultur an Bord.

Donau statt Innenstadttrubel: Neue Abend Donau Panorama Tour

Freitagabend, 18:30 Uhr. Während in der City die Afterwork-Stimmung beginnt, legt die DDSG Blue Danube ab - und zwar in Richtung der neuen Abend Donau Panorama Tour. Die zweistündige Fahrt startet beim Schifffahrtszentrum Reichsbrücke mit traumhaften Ausblicken auf die Wiener Skyline und Sehenswürdigkeiten entlang des Wassers.

Bis einschließlich 30. August 2025 fährt die Tour jeweils freitags und samstags. Nur an zwei Tagen - dem 8. und 29. August 2025 - pausiert das Angebot.

Weitere Informationen auf ddsg-blue-danube.at/linienschiffahrt-wien/donau-panorama-tour

„Die Donau ist Wiens entspannteste Bühne - unsere neuen Formate holen das Lebensgefühl dorthin zurück, wo es Raum zum Durchatmen gibt“, so DDSG Blue Danube-Geschäftsführer **Wolfgang Fischer** über das neue Sommerkonzept.

„Schiff + Prosecco“: Neue Genussroute mit Aussicht

Neben der Abendfahrt sorgt ab sofort auch ein neues Tagesformat für Aufwind: das Kombiticket „Schiff + Prosecco“. Es verbindet die klassische Donau Panorama Tour mit einem stilvollen Extra - dem sogenannten Prosecco Free Flow. Während der gesamten zweistündigen Linienfahrt wird an Bord unbegrenzt Prosecco ausgeschenkt.

Das Angebot ist von Mittwoch bis Sonntag buchbar, jeweils zu drei Abfahrtszeiten pro Tag. Preislich liegt das Kombiticket bei 49 Euro pro Person - inklusive Fahrt und Getränkegenuss ohne Limit.

Weitere Informationen auf ddsg-blue-danube.at/linienschiffahrt-wien/donau-panorama-tour/kombiticket-schiff-prosecco

„Mit der Kombination aus Fahrt und Free-Flow-Prosecco sprechen wir gezielt ein urbanes, genussaffines Publikum an - unkompliziert, stimmungsvoll und mitten in der Stadt“, so **Wolfgang Hanreich**, Geschäftsführer der DDSG Blue Danube.



„eRide Schröcken“

Fotos: Berghaus Schröcken

Das Berghaus Schröcken eröffnet seine neue E-Mountainbike-Base

Das Berghaus Schröcken ist der Hotspot für alle, die das Mountainbiken lieben. Die neue E-Mountainbike-Base ist fertig und auf große und kleine Biker wartet das Erlebnis Arlberg. Auf den weitläufigen Almwegen und spannenden Singletrails zählt der Flow: Eintauchen in die Natur, die Freiheit genießen und die Berge spüren. Die extra Power der E-Bikes gibt jedem den perfekten Kick.

Easy rauf, locker runter - Biken mit Extra-Schub

Die neue E-Mountainbike-Base im Berghaus Schröcken öffnet die Tür zu einer Bike-Welt, die nicht nur für Sportskanonen geeignet ist. Dank E-Antrieb werden knackige Anstiege leicht machbar. Der Ausblick ist atemberaubend, das Erlebnis bleibt unvergessen, der Weg dorthin wird einfach entspannter. Weniger Schnaufen, mehr Spaß - so fühlt sich Mountainbiken heute an.

Perfekt ausgestattet. Top beraten. Direkt am Trail.

Das Berghaus Schröcken ist der Startpunkt für traumhafte Bike-Touren - und ein echter Profi-Spot für Mountainbiker. Direkt vor der Haustür warten grandiose Touren. Drinnen gibt es alles, was Biker brauchen: einen sicheren Fahrradraum mit Ladestationen, Wasch- und Reparaturmöglichkeiten sowie eine Waschmaschine und einen Trockner.

Das eigentliche Plus ist jedoch die Bike-Kompetenz im Haus. Ob persönliche Tourentipps, praktische Fahrtechnik- oder Wartungs-Workshops oder geführte Ausfahrten mit Bikeguide Winand - hier wird echtes Know-how geboten. Wer kein eigenes E-Mountainbike dabei hat, kann sich unkompliziert eines leihen: Der Partner Sportraum Warth/Schröcken liefert Top-Bikes direkt ins Haus und holt sie wieder ab. Einfacher, entspannter und professioneller lässt sich Bikeurlaub in den Bergen kaum erleben.

eRIDE für Teens: Richtig coole Ferien

Mit dem eRIDE-Schröcken-Teens-Programm bringt das Berghaus Schröcken junge Bikerinnen und Biker im Alter von 10 bis 16 Jahren spielerisch ins Gelände.

Von Anfang Juni bis Anfang September geht es in kleinen Gruppen auf Entdeckungstour - immer begleitet von erfahrenen Guides. Technik, Sicherheit und Selbstvertrauen stehen im Mittelpunkt, wenn es auf flowige Einsteiger-Trails und alpine Routen geht.

Die passenden Bikes gibt es direkt im Haus: Hochwertige Fully-E-MTBs sind im Rahmen des Outdoor-10+-Programms schon mit drin - kein Extra-Aufwand, keine Zusatzkosten. Für Teens bedeutet das Freiheit auf zwei Rädern, für Eltern ein sorgloses Gesamtpaket. Und ganz nebenbei wird aus dem Bike-Urlaub ein echtes Abenteuer.

Bike-Zeit statt Bildschirm-Zeit: Der Papa-Kind-Bikeurlaub

Gemeinsame Abenteuer in der Natur bleiben einfach in Erinnerung - genau deshalb hat das Berghaus Schröcken den Papa-Kind-Bikeurlaub ins Leben gerufen. Eine Woche lang teilen Eltern und Teenager nicht nur die Trails, sondern auch echte Quality Time in den Bergen. Im Paket enthalten sind sieben Übernachtungen, mit Verwöhn Pension, ein hochwertiges E-Mountainbike für den Nachwuchs und das volle Outdoor-Programm mit Gleichaltrigen. Wer selbst kein Bike mitbringt, kann sich einfach eines direkt im Haus leihen. Die passenden Tourentipps gibt es ganz persönlich vom Team, damit jede Ausfahrt zum Highlight wird. Ein

Angebot, das verbindet - ganz ohne WLAN, dafür mit jeder Menge Spaß.

Mehr als nur Trails - ein echtes Erlebnis

Das Bike-Erlebnis im Berghaus Schröcken überzeugt nicht nur durch seine Lage und Ausstattung, sondern durch das Gesamtpaket. Hier beginnt das Abenteuer direkt nach dem Frühstück, ganz ohne Planung und Stress. Einfach aufs Bike steigen und losfahren - dorthin, wo der Weg die beste Aussicht verspricht. Dabei fühlt sich alles leicht an: die familiäre Atmosphäre, der lässige Service und das gute Gefühl, genau am richtigen Ort zu sein. Ein echter Geheimtipp in den Bergen, wo das E-Mountainbike der Schlüssel zu echten Naturmomenten ist.



Single mit Kind - Abenteuer im Berghaus Schröcken

Gemeinsame Zeit, die in Erinnerung bleibt

Ein Urlaub allein mit Mama oder Papa ist für Kinder ein echtes Highlight - und für Eltern eine wunderbare Gelegenheit, wertvolle Zeit miteinander

zu verbringen. Doch manchmal ist es auch eine Herausforderung, den perfekten Mix aus Entspannung und Abenteuer zu finden.

Genau dafür gibt es das Berghaus Schröcken in der Bergwelt des

Arlbergs - eine Kombination aus Berghütte und Hotel, ein Ort voller Bewegung, netter Leute und guter Laune.

Hier kann jeder selbst entscheiden, ob er die Zeit lieber nur mit seinem Kind verbringt oder gemeinsam mit anderen Kindern und Eltern auf Entdeckungsreise geht.



Smartphones & Co. geraten in Vergessenheit

Das **Kinder- und Jugendprogramm** macht den **Sommer 2025** zu etwas ganz Besonderem. Während der Ferien vom **5. Juli bis 5. September 2025** erwartet Kinder zwischen **sechs und 16 Jahren** täglich ein spannendes Programm, das ihnen die Wahl lässt, wonach ihnen gerade der Sinn steht.

Der Treffpunkt ist die „**Werkstatt**“ - ein lebendiger Ort, an dem gespielt, gewerkelt und neue Freundschaften geschlossen werden. Hier planen die Berghaus-Guides gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen die sportlichen Aktivitäten. Ob **Canyoning**, **Hochseilgarten**, **Bergseeschwimmen** oder eine **geführte Wanderung** - die Möglichkeiten sind ebenso vielfältig wie aufregend.

Wer Lust auf Herausforderungen auf zwei Rädern hat, kann sich im **E-Mountainbike-Einsteigerkurs** ausprobieren oder lernen, wie man sein Bike richtig pflegt. Auch **Beachvolleyball**, **Sommer-Biathlon** oder **Geocaching** stehen auf dem Programm, während kreative Köpfe sich bei **Kunst- und Malprojekten**, in **Kochworkshops** oder beim **Krimi-Dinner** ausleben können. An lauen Sommernächten sorgen **Lagerfeuer**, Musik und Popcorn für die perfekte Atmosphäre, um einen aufregenden Tag ausklingen zu lassen.

Ein Zuhause, in dem Kinder herzlich willkommen sind

Wer nach so viel Action eine gemütliche Unterkunft sucht, findet sie im stilvollen **2er Studio Bergfreund**. Ein modernes, komfortables Zuhause auf Zeit, das den idealen Rückzugsort bietet. Im Preis inbegriffen sind ein

travel4you | 20



reichhaltiges Frühstücksbuffet, eine Nachmittagsjause sowie ein leckeres Abendessen. Im **Wellnessbereich** entspannen große und kleine Abenteurer gemeinsam. Das gesamte Kinderprogramm ist natürlich ebenfalls inklusive. Ein Beispiel für die Kosten: Ein Studio samt Verpflegung für ein Elternteil mit einem Kind zwischen zehn und 15 Jahren zahlt 230 Euro pro Nacht, buchbar ab drei Nächten.

Neue Freundschaften, glückliche Ferien

Am Berg aufwachen, rausgehen, die Natur spüren, aktiv sein. Das lieben die Kids und macht nach einem an-

strengenden Schuljahr den Kopf frei. Zwischen Bregenzerwald und Arlberg bietet das Berghaus Schröcken ein unvergessliches Urlaubsgefühl - die ideale Mischung aus Abenteuer, Erholung und Gemeinschaft. Ein Ort, an dem sich Familien auf Zeit finden und die Tage mit besonderen Erlebnissen gefüllt sind.

Weitere Informationen:

Berghaus Schröcken
A-6888 Schröcken
Schröckbach 129
Tel.: +43(0)5519/22600
servus@berghaus-schroecken.at
www.berghaus-schroecken.at



Die **Fontis Luxury Spa Lodge** im **Gsieser Tal** ist ein Sehnsuchtsort. Mitten im Grünen laden acht **Lodge-Suiten** ein, **Privacy pur** und **Wellness auf höchstem Niveau** zu genießen. Eine traumhafte Landschaft und wohltuende Ruhe umarmen die luxuriöse Lodge.

Durchatmen und frei fühlen

Die **Suiten** der **Fontis Luxury Spa Lodge** sind **besondere Wohnwelten** zum Loslassen: Alpines trifft Edles, Design trifft Nachhaltigkeit. Heimisches Holz und **Green Energy** sorgen für ein natürliches Wohlfühlambiente. Hierhin kann man sich zurückziehen und seine **Privatsphäre** auskosten. Großzügige, exklusive Wohn- und Schlafbereiche geben Platz,

Weitere Informationen: www.fontis-lodge.com

Foto: huber



Ein Hideaway in den Dolomiten

Natur, Wellness und Genuss pur in der Fontis Luxury Spa Lodge

sich zu entfalten. **Überdachte Outdoorterrassen** verbinden das Wohnen mit der umliegenden Natur. **Privacy** trifft hier auf **Behaglichkeit** und erfüllt die gestresste Seele mit **Unbeschwertheit**. Der **Fontis Naturpark** lädt zur Auszeit unter der Sonne. Gäste des Hideaways finden in der traumhaften Outdoor-Area ihre Lieblingsplätze, um mit einmaligen Ausblicken auf Dolomitengipfel und Almwiesen die warmen Tage zu genießen. Ruheoasen schmiegen sich ins Grüne - Platz, um ganz für sich zu sein. Von der **privaten Relax-Lounge** steigt man in das reine Bergquellwasser des **Bio-Badesees**. Im **Dolomites-Infinity-Outdoorpool** spiegeln sich Himmel und Wolken. In der **Bio-Sauna** macht sich angenehme Hitze breit. Wellnessgenießer fühlen im **Silence-Atrium** und in den **Hot Spring Whirlpools** tiefe Entspannung.

In den Tag hineinleben

Wie gut es tut, auf sein Bauchgefühl hören zu können. Das Fontis verwöhnt

seine Gäste von früh bis spät mit einer **köstlichen ¾-Verwöhn Pension** - nachhaltig, regional und frisch. Vom außergewöhnlichen Frühstücksbuffet über das schmackhafte Nachmittagsbuffet bis hin zum erlesenen Menü am Abend genießen Gäste mit viel Liebe zubereitete Gerichte. Frischer geht es kaum, denn die Zutaten werden zum Großteil in **bester Bio-Qualität** direkt auf der **Fontis-Farm** angebaut.

Mitten im Farmgeschehen

Frei und entspannt ist die Philosophie der Fontis Lodge. Natur pur steht in der **Fontis Farm** im Mittelpunkt. Im großen Garten und auf den angrenzenden Feldern werden **Heil- und Gewürzkräuter**, **Gemüse**, **saftige Beeren** und **essbare Blumen** angepflanzt. Denn selbst anbauen heißt: **Keine Transportwege** und **beste Qualität**. Die Eier liefern die eigenen **Fontis-Hühner** und **Wachteln**. Der Honig kommt von den fleißigen Bienen. Je nach Saison werden die Erzeugnisse

eingekocht, nach traditioneller Art verarbeitet, frisch serviert oder im **Bio-Shop Fontis** angeboten.

Outdoor aktiv

Die **Wanderer**, die **Bergsteiger** und die **(E-)Mountainbiker** sind unterwegs. Die Bergschuhe schnüren und bergauf steigen. Das Bike satteln und in die Pedale treten. Inmitten einer weitläufigen Region zwischen dem **UNESCO-Welterbe Dolomiten** und der **Rieserfernergruppe** verbinden sich Aktivsein und Erholung auf das Schönste. Wer sich in dem **naturbelassenen Gsieser Tal** auf den Weg macht, der findet sich in einem Kleinod wieder, dem jeder Massentourismus fremd ist. Weite Wiesen, grüne Wälder und blühende Almen laden dazu ein, eins mit der Natur sein.

Gäste der **Fontis Luxury Spa Lodge** profitieren von den **vielfältigen Aktivmöglichkeiten direkt vor der Haustür**. **Almwanderungen**, **Gipfeltouren**.

travel4you | 21

In der wundervollen idyllischen Lage des Gsieser Tals, umgeben vom spektakulären Bergpanorama der Dolomiten, begeistert das Chalet Salena Luxury & Private Lodge mit Chalet Dining, Private Wellness, Outdoor Active und vielen VIP-Leistungen. Die exklusive Lodge ist mit dem Global Recognition Award in der Kategorie „Best Chalet in the Dolomites 2025“ ausgezeichnet.

Die Gäste von früh bis spät verwöhnen und dennoch völlige Privatsphäre zu bieten, das ist das Können von Gastgeberin Sarah Steinmair. Momente purer Erholung eröffnet der private



Luxury & Private - Urlaub in der Salena Lodge im Südtiroler Gsieser Tal

Whirlpool auf der aussichtsreichen Outdoor-Loggia. Eintauchen in das warme Wasser, die frische Sommerbrise in der Nase, die Berge vor Augen, ganz unter sich bleiben. Die ebenso völlig private Bio-Zirben-Sauna ist ein best place nach aktiven Stunden in der Natur. Durchatmen, schwitzen, regenerieren. In der gemütlichen Atmosphäre der Chalets werden Wohlfühlwendungen durch SPA-Experten zum persönlichen Glücksmoment.

Das Chalet Salena Luxury & Private Lodge ist eine Augenweide für den Interior-Liebhaber. Alle Apartments (85 bis 150 m²) geben von der großzügigen, privaten, überdachten Loggia den Blick in die Dolomiten frei. Dem Gast fehlt es an nichts -

von der voll ausgestatteten Design-Küche samt Essecke, vom eleganten Wohnbereich mit einer hochwertigen Relax-Lounge über zwei getrennte Schlafzimmer mit jeweils getrennten Luxusbädern, vom Home Cinema System über Romantic fire für die perfekte Atmosphäre bis hin zum Luxus-Bett-Schlaf-Gesundheits-System ist das Chalet Salena auf höchstem Niveau ausgestattet.

Kulinarisch flexibel dank hervorragendem Service

Dem eigenen Rhythmus folgen - das ist Urlaub. Daher liest ein unaufdringlicher aber besonders aufmerksamer Service den Gästen im Chalet Salena die kulinarischen Wünsche beinahe von den Augen ab: Der Frühstücks-

tisch im Chalet wird wie von Zauberhand mit dem Besten aus der Umgebung gedeckt, dann wann es für die Frühaufsteher oder Langschläfer passt. Der Pfandservice bereitet frische Wunschgerichte zu und bringt diese von 18.30 bis 20 Uhr im großen Pfandl mit einer Schüssel frischen Salat direkt ins Chalet.

Wer gerne selber kocht, der bestellt eine Einkaufstasche: Ob Nudeltasche, Gsieser Bauerntasche, Südtiroler Knödeltasche oder Grilltasche - in die Themen-Einkaufstaschen kommt nur das Beste aus der Region mit köstlichsten Rezepten. 100 Prozent individuell: Gerne kann auch vor Anreise die persönliche Einkaufsliste geschickt werden und

bei Ankunft ist der Kühlschrank bereits gefüllt. Das Südtiroler Ladele bietet eine erlesene Auswahl an verschiedensten Getränken, Weinen und Spirituosen. Im Wein- oder Kühlschrank lagert auf Wunsch die persönliche Selektion.

Fünf-Sterne-VIP-Leistungen inklusive

Aktive Gäste haben die Möglichkeit, am vielseitigen Aktivprogramm des Schwesterhotels Quelle Nature Spa Resort***** teilzunehmen. Täglich mehrere geführte Outdoor-Erlebnisse, an sechs Tagen in der Woche, garantieren Glücksmomente in den



mit Cocktailbar, Esstisch, Kinderküche und Bastelecken.

Wandern, Biken, Klettern, ...

Die Natur rund um das Chalet Salena motiviert, aktiv zu werden und die vol-

Fichtenwälder, vorbei an urigen Hütten und gemütlichen Almen.

Ob Bike-Profi oder Genussradler, allein oder mit den Vitaltrainern - viele Plätze des Gsieser Tals lassen sich bestens mit dem Fahrrad oder Mountainbike erkunden. E-Bikes können im Chalet Salena ausgeborgt werden.

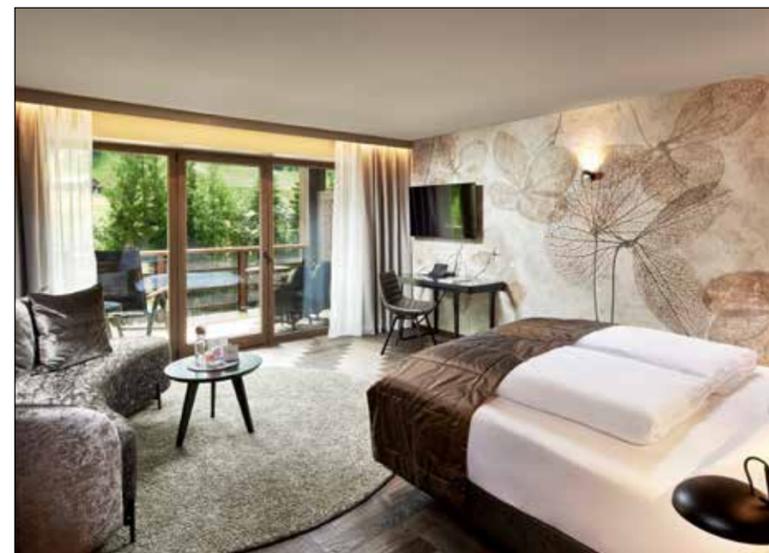
le Schönheit der ursprünglichen Landschaften zu erleben. Genießer wohnen hier inmitten eines beeindruckenden Wandergebiets und starten direkt vom Chalet in die Berge: Ausgedehnte Streifzüge über hügelige Almwiesen, durch romantische Lärchen- und

Das Terrain für Kletterer ist vielseitig und von packender Schönheit: Die Dolomiten mit den Drei Zinnen, die Dreitausender des Naturparks Rieserferner-Ahrn - „vertikale Erlebnisse“ warten auf alle, die sich im Felsen am wohlsten fühlen.

Fotos: michael-huber

Bergen. Familien profitieren vom Kids Club mit Players Lounge auf 120 m² mit interaktiven Spielen, Kinderdisco

Weitere Informationen: Hotel Quelle*** Nature Spa Resort und Chalet Salena, Familie Steinmair I-39030 Gsieser Tal, MagdalenstraSe 4, Tel.: +39 0474 948111, info@hotel-quelle.com, www.hotel-quelle.com**





nießen **exzellente Küche** und spüren die Nähe zur Natur im **Nationalpark Hohe**

Tauern. Wer ins Hotel Schloss Mittersill kommt, entdeckt mehr als nur einen besonderen Ort. Er findet Raum für sich.

Das Schönste am Herbst: Tage draußen und Abende am Feuer

Der Herbst rund um Schloss Mittersill entfaltet sich als eindrucksvolles Erlebnis. **Wanderungen** und **Biketouren** führen durch die beeindruckende Bergwelt, entspannte **Spaziergänge** laden ins geheimnisvolle **Hochmoor**

Der **18-Loch-Golfclub Nationalpark Hohe Tauern** in Mittersill lädt Golfer zu entspannten Runden ein. Acht weitere Golfplätze in der Umgebung ergänzen das Angebot und machen die Region ideal für Golfenthusiasten.

Bis Ende Oktober lockt zudem der **Salzburger Bauernherbst** mit traditionellen Festen und unverwechselbarem Brauchtum - eine authentische Gelegenheit, das ländliche Leben und seine kulturellen Schätze kennenzulernen.

Wenn der Tag sich dem Ende zuneigt, erfüllen Wärme und Geborgenheit die behaglichen Schlossräume. Knistern des Kaminfeuer, wohltuende Saunen



Fotos: Hotel-Schloss-Mittersill

Herbstzauber im Schloss Mittersill

Zwischen Nationalpark, edler Genussskultur und großer Geschichte

Die Natur zeigt sich in warmen Farben, die Luft ist frisch und der Blick weit.

Hotel **Schloss Mittersill** empfängt seine Gäste hoch über der Stadt mit

großer Eleganz und der Aussicht auf eine unendlich genussvolle Auszeit vom Alltag.

Hier erleben Gäste ein Ambiente, das Geschichte spürbar macht. Sie ge-

Wasenmoos mit seinen **Heidelbeer-Fichtenwäldern** ein.

Barfuß über das taufrische Gras im **Schlossgarten** zu gehen oder im Liegestuhl die Mittagssonne zu genießen - die Vielfalt der Möglichkeiten lässt Raum für neue individuelle Entdeckungen.

Das Rauschen der **Schösswendklamm** begleitet Wanderer auf dem Weg zum **Naturjuwel Hintersee**, der an milden Herbsttagen in sanftem Licht erstrahlt.

Ob **Nordic Walking**, **leichte Waldspaziergänge**, **Gipfeltouren** oder Ausflüge zu glasklaren **Bergseen** - im **Nationalpark Hohe Tauern** sowie in den benachbarten **Kitzbüheler Alpen** erwarten die Besucher unvergessliche Eindrücke und Panoramen, die Naturbegeisterte mit ihrer Schönheit in den Bann ziehen.

und der beheizte Außenpool bieten die perfekte Kulisse, um den Tag entspannt ausklingen zu lassen und neue Kraft zu schöpfen.

Ein Schloss, das berührt

Das Wohnambiente im Hotel Schloss Mittersill ist unvergleichlich. Geschichte und Gegenwart verschmelzen hier auf besondere Weise. In den einzigartigen Zimmern und Suiten ist die Schlossgeschichte spürbar, während elegantes Design mit modernem Luxus verwöhnt. **Originale Mauern** aus dem Mittelalter umrahmen die behutsam eingerichteten Räume, in denen **handverlesene Antiquitäten, kostbare Böden** und **ausgewählte Kunstwerke** eine Atmosphäre von Luxus und Stil schaffen.

Historische Kamine verleihen den Zimmern Gemütlichkeit. Einige

Suiten überraschen mit besonderen Details: einer **privaten Sauna** im Wehrturm, einer **Infrarotkabine** oder großzügigen Raumhöhen, die ein Gefühl von Freiheit vermitteln.

Der Blick aus den Fenstern reicht weit hinaus in die umliegende Bergwelt und lässt den Alltag vergessen. Er inspiriert zu neuen Gedanken. Je der Raum erzählt seine eigene Ge-

schichte und trägt den Charakter **großer Persönlichkeiten**, die hier einst zu Gast waren - von **Henry Ford** bis **Coco Chanel**.

So entsteht eine harmonische Verbindung aus Tradition und Wohlgefühl, ein Wohnambiente, das zum Verweilen einlädt und zugleich Raum für besondere Augenblicke im Leben schafft.



Foto: Mike-Huber:



Foto: Mike-Huber:



Sonne tanken im Schlossgarten, aufatmen im Schloss SPA

Der **Schlossgarten** von Schloss Mittersill lädt dazu ein, Ruhe zu finden. Ob bei sanfter Meditation, Yoga oder beim Eintauchen in ein gutes Buch - dieser Garten schenkt Raum zum Abschalten und Entschleunigen. Umgeben von prachtvoller Herbstnatur und altem Baumbestand scheint hier die Zeit langsamer zu vergehen.

Das angrenzende **Schloss Spa** ergänzt das Erlebnis mit Wellness auf höchstem Niveau. Von jedem Ruheraum aus eröffnet sich ein atemberaubender Blick auf die umliegende Bergwelt. **Elegante Saunen** spenden neue Energie, während erfahrene Spa-Experten mit hochwertigen Produkten das körperliche, seelische und geistige Gleichgewicht fördern. Das warme Wasser im Außenpool belebt die Sinne und schenkt Momente tiefster Entspannung.

Schätze aus dem Nationalpark

Die Schlossküche stellt sich auf den Herbst ein und serviert die frisch geernteten Schätze der Region. Die sorgfältig ausgewählten Zutaten spiegeln die Vielfalt und Qualität der umliegenden Natur wider - vom Waldboden bis zu den Gipfeln. Für ihre kulinarische Meisterschaft wurde die Schlossküche von Schloss

Mittersill mehrfach mit einer **Haube von Gault&Millau** ausgezeichnet und auch von **Falstaff** mit großartigen **zwei Gabeln** gewürdigt.

Wenn der Abend im Schlossrestaurant anbricht, sorgt der Sommelier mit erlesenen Tropfen aus dem **einzigartigen Weinkeller** in den historischen Gemäuern für vollendeten Genuss. Im Kaminzimmer sowie im Gewölbekeller knistert das Feuer und schafft eine behagliche Atmosphäre.

Im Glashaus eröffnet sich ein atemberaubendes 360°-Panorama auf die Hohen Tauern und die Kitzbüheler Alpen - ideal, um besondere Momente stilvoll zu genießen.

Wer **vier Nächte** im Schloss Mittersill verbringt, **zahlt nur drei**. Eine Einla-

dung zu ausgedehnten Herbstspaziergängen, entspannenden Saunabesuchen und gemütlichem Frühstücken - für ein besonderes Wohnerlebnis, das jeden Tag im Schloss zu etwas Einzigartigem macht.



Schloss Deal 4=3 inklusive Frühstück

Leistungen: ab 4 Übernachtungen in der gewünschten Zimmer- oder Suitenkategorie, nur 3 Nächte zahlen mit dem 4=3 Vorteil, reichhaltiges Frühstücksbuffet täglich inklusive, kostenfreie Nutzung des Schloss SPA und der Gartenanlage, abwechslungsreiches Schlossprogramm mit besonderen Erlebnissen, alle Schloss-Inklusivleistungen.

Weitere Informationen:
 Hotel Schloss Mittersill
 A-5730 Mittersill
 Thalbach 1
 Tel.: +43 6562 20200
 office@schloss-mittersill.com
 www-schloss-mittersill.com



Fotos: Hotel-Schloss-Mittersill

Auch im Sommer heißt es ‚It’s Teatime‘. Wunderbar vielseitig präsentieren sich die Eistee Rezepte von fruchtig, wie beim Erdbeer-Eistee bis krätig, wie beim Estragon-Eistee.

Besonders stilvoll präsentieren sich unsere Eistee-Varianten z.B. in Gläsern und Kannen von Bredemeijer. Für den besonderen Eistee-Genuss bietet Bredemeijer Eistee-Kannen aus Borosilikatglas,



Fruity & Floral Crush - Unsere Eistee Rezepte für einen coolen Sommer

welches sowohl für heiße als auch für kalte Flüssigkeiten geeignet und besonders langlebig ist.

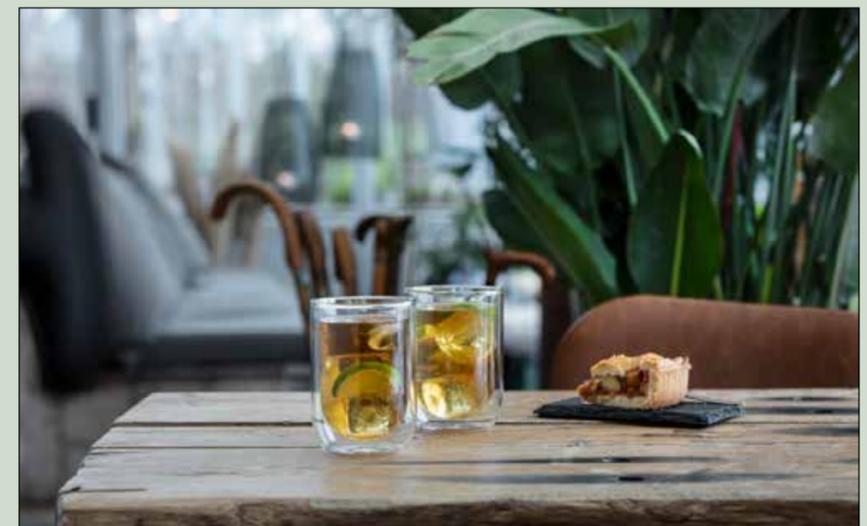
Ergänzt wird die Eistee-Kanne durch einen integrierten Edelstahlfilter. Dieser eignet sich perfekt, um die verschiedensten Eistee-Variationen zu kreieren. Die Kanne hat ein Fassungsvermögen von 1,2 Litern und ist spülmaschinenfest.

Für den perfekten Eistee-Genuss bietet Bredemeijer auch Tee-Gläser mit doppelter Glaswand an, in denen der Eistee länger kühl bleibt, ohne zu kondensieren.

Also, Stay cool und genieße die tollen Eistee Rezepte in stilvollen Kannen und Gläsern. Einfach durch die Bildgalerie klicken und aus den Bildunterschriften auf das jeweili-

ge Rezept. Wir wünschen einen genussvollen Sommerspaß.

Wir bedanken uns bei Bredemeijer und Mepal für die Produktunterstützung bei der Erstellung der Fotos.



Manchmal braucht es nur einen Moment. Einen Schritt aus der Tür. Einen Atemzug frischer Bergluft. Und plötzlich spürt man: Es ist Zeit, langsamer zu werden.

Im **ARPURIA - hidden luxury mountain home** in St. Anton am Arlberg beginnt der Herbst nicht mit einem Datum, sondern mit dem Gefühl, angekommen zu sein.

Die klare Luft, das sanfte Licht, das Knirschen des Weges unter den Schuhen - all das schafft Raum für etwas, das im Alltag oft zu kurz kommt: Ruhe, Tiefe, Präsenz.



Im **Q Dinner Club @ Zenzis Stube** trifft asiatische Fusionsküche auf alpine Wärme - ein Geschmackserlebnis, das überzeugt.

Und das flexible **Dine-Around-Konzept** lädt jeden Tag dazu ein, zwischen den Restaurants zu wählen - spontan, abwechslungsreich, genau richtig.

Adults-friendly ab 14 - Zeit für echte Me-Time

Das ARPURIA ist ein Ort für Gäste ab 14 Jahren, die sich selbst wieder ein Stück näherkommen möchten. Ohne Ablenkung, ohne Lärm - dafür



Herbst im ARPURIA - der Arlberg als Bühne für echte Entschleunigung

Wanderschuhe schnüren. Aufbrechen. Bei sich selbst ankommen.

Zwischen goldgefärbten Hängen und weiten Bergpanoramen werden **Spaziergänge** zur puren Entspannung und **Gipfeltouren** zu inneren Kraftquellen. Die Wege rund um das ARPURIA sind so vielfältig wie die Gäste selbst: gemütlich, sportlich, alpin - immer verbunden mit einem Gefühl von Freiheit.

Wer den Flow lieber auf zwei Rädern findet, steigt direkt vor der Hoteltür aufs E-Bike. Als zertifiziertes Mitglied der **Mountain Bike Holidays** bietet das ARPURIA **maßgeschneiderte Routen** für jedes Level - vom entspannten Cruisen bis zur fordernden Trailrunde. Auf Wunsch auch begleitet von **erfahrenen Guides**,

die nicht nur die besten Aussichten, sondern auch die stillsten Winkel der Region kennen. **E-Bikes** stehen direkt im Hotel bereit - komfortabel und startklar.

Bewegung und Achtsamkeit im Einklang

Herbst bedeutet im ARPURIA nicht nur Aktivsein, sondern auch bewusstes Zur-Ruhe-Kommen. Die **Experience Bundles** verbinden beides auf einzigartige Weise. Zwischen **Tai-Chi** unter freiem Himmel, wohltuenden **Aromamassagen** und **Yoga** mit Blick auf die leuchtenden Berge entsteht ein Gleichgewicht, das spürbar bleibt - selbst wenn der Alltag längst zurück ist. **ARIA SPA - Rückzug mit Ausblick.** Nach einem Tag in der Natur wird das **ARIA SPA** zur Bühne

der Regeneration. Die wohltuende Wärme der Saunen, der Duft alpiner Kräuter, das Wasser des Pools - drinnen wie draußen - schenkt neue Energie. In den exklusiven Treatments liegt die Einladung, ganz bei sich zu sein. Kein Programm, kein Müssen - nur Sein.

Genuss, der überrascht

Auch kulinarisch erzählt der Herbst im ARPURIA seine eigene Geschichte: von ehrlicher Regionalität, von kreativen Aromen, von Genuss ohne Kompromisse.

Im **PURA Casual Fine Dining** wird nach Slow-Food-Prinzip gekocht - mit saisonalen Produkten, die mit Raffinesse zubereitet werden. Immer anders, immer besonders.

mit ganz viel Raum für individuelle Auszeit, in einer Atmosphäre, die zugleich inspiriert und beruhigt.

ARPURIA Mindful Bike Angebot (bis 02.11.25)

Leistungen: 3 Nächte inkl. Genießer-Frühstück, sonntags Brunch, Mittagessen im PURA-Restaurant oder Abendessen in einem der zwei Restaurants, 1 x E-Bike-Verleih pro Person, Alpine Harmony Massage, Arpuria Precious Moments - Preis p. P.: ab 569 Euro

ARPURIA Culinary Soul Retreat (bis 02.11.25)

Leistungen: 3 Nächte inkl. Genießer-Frühstück, sonntags Brunch, Mittagessen im PURA-Restaurant oder Abendessen in einem der zwei Restaurants, Winetasting, Cooking Masterclass, Alpine Harmony Massage, Arpuria Precious Moments - Preis p. P.: ab 529 Euro

Weitere Informationen: Hotel Arpuria, Hotel Fahmer, A-6580 St. Anton am Arlberg, Gastigweg 37, Tel.: +43(0)5446/2236 0, E-Mail: info@arpuria.com, www.arpuria.com



Fotos: hotel-arpuria



Foto:amonti & Lunaris

kostenlose Mountainbike-Touren pro Woche in verschiedenen Schwierigkeitsgraden - geführt von den **professionellen Bike-Guides** des Hauses - lassen die Biker motiviert in die Pedale treten. Neue, hochwertige Mountainbikes stehen im Hotel zum **Verleih** bereit.

Wellness „in the sky“ in der milden Herbstluft

Das AMONTI & LUNARIS Wellnessresort krönt den Südtiroler Herbst mit Wellness und Spa im gehobenen Luxussegment. Das gesamte **Roof-**



Foto:filippe-galluzzi



Foto:amonti & Lunaris

Bergseen, Gipfel, klare Sicht... ... und ein erlesenes Spa-Erlebnis im herbstlichen Ahrntal

Schritt für Schritt bergauf, der Herbstsonne entgegen - dabei die Stille und Schönheit der Natur genießen: Über 850 Kilometer Wanderwege machen im Ahrntal den Weg zum Ziel. Jeder tankt auf seine Art und Weise Energie - beim Erlebnistrekking, bei Kulturwanderungen und Gletschertouren, bei familienfreundlichen Ausflügen, Routen zu Bergseen und urigen Hütten. Die Bergwelt des Südtiroler Tals ist ein Schatz, den man mit allen Sinnen erlebt. Das Wellnessresort AMONTI & LUNARIS setzt auf authentische Experten.

Alpinführer Sepp Steger begleitet die Gäste des AMONTI & LUNARIS **sechsmal wöchentlich** in die Ahrntaler Bergwelt. Er öffnet Naturbegeisterten das Tor zu einem **Bergparadies** mit 85 Dreitausender-Gipfeln, acht glasklaren Bergseen und über 80 Schutzhütten und Almen im **Naturpark Rieserferner Ahrn**.

Wanderungen, Bergtouren und Spazierwege gibt es in **allen Schwierigkeitsgraden. Drei Bergbahnen** bringen Gipfelstürmer bis auf 2.400 Meter (bis Oktober).

Für **Mountain-biker** bietet das beeindruckende Resort einen ebenso **exklusiven Service. Fünf geführte,**

top ist eine einzige Wohlfühl-Area. **Architektur, Design** und die **Natur** gehen hier Hand in Hand. Panorama-Ruheräume und Sonnenterrassen reihen sich an Saunen und Pools, an Living Room und Dampfbad, an Sunset Sky Pool und Sky Bar. Einziger stiller Begleiter in der „adults only“ area: Die **Berge**. Im **über 1.000 m² großen**



Foto: hans-hackmair

Sky Garden auf dem Dach schweben Ruhesuchende über den Dingen. Himmlische Cabanas und romantische Zirm-Tipis laden in luftiger Höhe zum Entspannungsgipfel ein.

Wer sich auf den exklusiven Liegeplätzen ausstreckt, der lässt sich von einem **faszinierenden Bergpanorama** durch seine Me-Time begleiten und genießt einen **360-Grad-Rundblick** auf die Ahrntaler Bergwelt. Was in einer ästhetischen Welt für Wellness-Liebhaber beginnt, setzt sich in den Zimmern und Suiten fort. **Erlesene Details** und **zeitgemäßes Design** ergänzen sich zu stilvollen Wohlfühlräumen. Penthouse-Suiten mit Whirlpool auf der Dachterrasse, Chalet-Suiten für Familien, Wohnwelten mit Private Spa und Fireplace definieren Hotelkomfort neu.

Bewegung macht glücklich
Auch Sport und Bewegung sind bei AMONTI & LUNARIS inklusive. Im

Herbst macht Sport im Freien besonders viel Spaß. Wer nicht auf die Gipfel will, schnürt seine **Laufschuhe** oder genießt beim **Nordic Walking** frische Luft und Bergpanorama.

Andere tanken Kraft beim **Yoga** oder powern sich beim Gerätetraining im **AMONTI & LUNARIS Sport- & Fitnesscenter** aus. Große Fensterfronten lassen viel Licht in die Trainingsräume - die Natur motiviert von außen. Der hauseigene **Fitness-Coach** begrüßt zum **täglichen Bewegungs- und Entspannungsprogramm**.

Die Welt von AMONTI & LUNARIS steht für Wellness, Design und Fine Dining. Das Hotel erhält herausragende Kritiken von Gault Millau und Feinschmecker für seine **exquisiten kulinarischen Genüsse**.

Eltern können sich im Belvita Leading Wellnesshotel entspannt zurückleh-

nen, denn es bietet **Kinderbetreuung** ab zwei Jahren sowie einen Mini Club und Junior Club.

Im „Blue Planet“ steht das gemeinsame **Familienwellness-Erlebnis** im Mittelpunkt.

Urlaubstage geschenkt 4=3 (09.11.-19.12.25)

Leistungen: 4 Übernachtungen mit A & L Premium inklusive Pension, Wellness und Spa, Fitness- und Entspannungsprogramm u. v. m. -
Preis p. P.: ab 693 Euro

Weitere Informationen:

Amonti & Lunaris Wellnessresort Familie Steger
I-39030 Steinhaus im Ahrntal
Tel. Amonti: +39 0474 651 010
Tel. Lunaris: +39 0474 652 190
amonti@wellnessresort.it
lunaris@wellnessresort.it
www.wellnessresort.it

Das **Waldhof Fuschlsee Resort** liegt dort, wo man die Welt für ein paar Tage hinter sich lassen kann - direkt am **Ufer des Fuschlsees**, mit Blick auf das glitzernde Wasser und in die Berge.

Gerade im Herbst entfaltet das **Wellness- und Genuss-Resort** seinen besonderen Charme: Am See wird es ruhiger, die sommerliche Betriebsamkeit weicht einem sanften, klaren Herbst-Rhythmus. Die aktiven Gäste genießen jetzt die **prachtvolle Schönheit der Natur** - beim **Wandern, Radfahren** oder einfach beim bewussten Innehalten.



Herbst am Fuschlsee - Zeit für das, was gut tut

Im **Waldhof Fuschlsee Resort** finden sie einen Rückzugsort, der Ruhe und Erholung auf höchstem Niveau verbindet. Im traumhaften **Waldhof Spa** lässt man sich verwöhnen und schöpft neue Kraft für Körper und Geist. Danach noch einmal im **großzügigen Garten** in den **beheizten Pool** springen oder am **Privatstrand vom Steg** aus das **herbstliche Naturschauspiel** am See beobachten - Momente, die den Alltag vergessen lassen.

Aktiv, aber entspannt

Der Waldhof bietet viele Möglichkeiten, aktiv zu bleiben - ganz ohne Leistungsdruck. Die **Aktivguides** kümmern sich mit Leidenschaft um ein abwechslungsreiches Programm, das perfekt auf die Bedürfnisse der Gäste abgestimmt ist. Ob bei einer

geführten Wanderung durch das herbstliche **Salzkammergut**, einer **E-Bike-Tour** oder beim **Nordic Walking**: Alles ist da, was Freude macht. Und wer den Golfschläger schwingen möchte, findet direkt am Resort einen gepflegten **9-Loch-Golfplatz** mit Blick über den See - ruhig, entspannt und mit beeindruckendem Panorama.

Momente der Stille und Kraft

Im **Waldhof Spa** dreht sich alles um Erholung und Regeneration. Der großzügige Wellnessbereich ist mit viel Liebe zum Detail gestaltet und öffnet sich mit großen Fenstern zu einem beeindruckenden Blick auf den ruhigen Fuschlsee. Hier taucht man ein in warmes Wasser, spürt die wohlige Wärme der Saunen und findet in gemütlichen Ruheräumen den perfekten Rückzugsort.

Top ausgebildete Therapeuten verwöhnen mit einem **vielseitigen**

Spa-Angebot - mit wohltuenden Wellnessbädern, entspannenden Massagen, belebenden Anwendungen und verwöhnender Kosmetik.

Gerade im Herbst, wenn die Tage kürzer werden, lädt das Spa dazu ein, Körper und Geist wieder in Einklang zu bringen. Sanfte **Yoga-, Stretching- und Pilates-Einheiten** bieten einen bewussten Ausgleich - ideal für alle, die Ruhe suchen, sich spüren und neue Kraft schöpfen möchten. Hier ist Raum für Entspannung auf höchstem Niveau, in einer Atmosphäre, die tief berührt und neue Energie schenkt.

Das Gütl Stub´n Erlebnis

Das **Restaurant Gütl Stub´n** begeistert mit **kulinarischem Hochgenuss** - ein Geheimtipp, der längst über die Grenzen Salzburgs hinaus bekannt ist. Die feinen Kreationen überzeugen durch sorgfältige Zutatenwahl, kreative Raffinesse und eine perfekte Balance aus Tradition



Foto: sebastien-ouvrard

und Moderne. Dazu kommt ein charmanter, persönlicher Service, der jeden Besuch zu etwas Besonderem macht.

zu einem exklusiven, gemütlichen Erlebnis - ein perfekter Abschluss für einen Tag voller Bewegung und Entspannung.

Ein Abstecher auf die Alm

Ein ganz besonderes Highlight wartet nur einen kurzen Spaziergang entfernt: die **Waldhof Alm**. Auf der sonnigen Terrasse mit Blick über den See trifft man sich zum Nachmittagskaffee, zu herzhaften Schmankerln oder hausgemachten Kuchen - ein schönes „Platzer!“, an dem der Herbst in seiner schönsten Form genossen wird.

Einfach schöne Tage

Ob für ein verlängertes Wochenende oder eine bewusste Auszeit zwischendurch - das Waldhof Fuschlsee Resort ist ein Ort, an dem man ankommt und sofort spürt: Hier passt alles zusammen. Der See. Die Ruhe. Die Bewegung. Der Genuss. Daniela und Stephanie, die beiden Gastgeberinnen des Waldhof Fuschlsee Resort, führen ihr Haus mit viel Gespür für das Wesentliche: eine angenehme Atmosphäre, echte Aufmerksamkeit und ein klarer Anspruch an Qualität.

Die einmalige Lage des Restaurants, eingebettet in die ruhige Seeidylle des Fuschlsees, schafft eine Atmosphäre, in der man genussvolle Stunden auskosten kann. Gerade in den ruhigen Herbstmonaten wird jeder Abend hier

.....
**Weitere Informationen: Waldhof Fuschlsee Resort, A-5330 Fuschl am See, Seestraße 30
 Tel.: +43(0)6226/8264, E-Mail: info@waldhof-fuschlsee.at, www.waldhof-fuschlsee.at**



Fotos: ebners-waldhof





Fotos: cavallino-bianco

Kleine Wanderfüße, große Erlebnisse

Wenn die Natur in herbstlichen Farben leuchtet, zieht es die Familien in das **Wander- und Bikerparadies Seiser Alm**, das direkt mit der Seilbahn erreichbar ist. Ob allein oder mit den erfahrenen Hotelguides: Die schönsten Plätze der Dolomitenwelt warten darauf, entdeckt zu werden. Auf der **Cavallino-Hütte** duftet es nach Grillwürstchen, und wenn der Herbst Einzug hält, wird beim traditionellen **Törggelen** geschlemmt: mit gerösteten Kastanien, Südtiroler Spezialitäten und jungem Wein. Wer es sportlicher mag, besucht den nahe-



Familienzeit im bunten Dolomiten-Herbst Cavallino Bianco - das Family Spa Grand Hotel in den Bergen

Wenn die Sommerhitze nachlässt, beginnt die schönste Zeit für Familienurlaub in den Bergen. Klare Luft, raschelndes Laub und viel Bewegung draußen - genau das bietet das **Cavallino Bianco Family Spa Grand Hotel** im **UNESCO-Weltnaturerbe Dolomiten**. Hier trifft aktive Erholung auf echte Wohlfühlmomente: mit Wasserwelten, Kuschel-Spa, **großzügiger Kinderbetreuung** und einem Rundum-Angebot für Groß und Klein. Kein Wunder, dass Trip Advisor das Cavallino Bianco mehrfach als „Bestes Familienhotel der Welt“ ausgezeichnet hat.

Gemeinsam durch die Dolomiten radeln

Radfahren wird im Cavallino Bianco zum gemeinsamen Abenteuer für die ganze Familie. Ob große oder **travel4you | 34**

kleine Entdecker - hier finden alle ihr perfektes Fahrrad. Vom modernen **E-Bike-Verleih** bis zur **hoteleigenen Bikeschule**, in der schon die Kinder spielerisch die ersten Kurven meistern, ist alles auf Familien abgestimmt. **Geführte Touren** begleiten Familien durch die beeindruckende Herbstlandschaft der Dolomiten - mal gemütlich, mal sportlich, stets sicher und mit jeder Menge Spaß.

gelegenen **Hochseilgarten** oder den **Golfplatz** in St. Vigil und genießt die milde Herbstsonne.

Planschen, rasten, wellnessen

Nach einem aktiven Tag voller Bewegung und frischer Bergluft kehren Familien im Cavallino Bianco in eine Oase der Ruhe und Wärme zurück. In den großzügigen **Family Luxury Suites** - die mit 25 bis 140 m² viel



Raum für individuelle Rückzugs- und Kuschelmomente bieten - hat jeder genug Platz.

Das **Spa** des Cavallino Bianco ist ein Ort voller Leichtigkeit und Wärme - mit **großzügigen Wasserwelten**, in denen Kinder ebenso wie Erwachsene entspannen, planschen und neue Kraft schöpfen. **Kuschelige Saunen** laden zum Loslassen ein, während **wohltuende Behandlungen** individuell auf die Bedürfnisse von Groß und Klein abgestimmt sind: von **zarten Baby-massagen**, die ein Gefühl von Geborgenheit schenken, bis zu **sinnlichen Paarritualen** für unvergessliche Momente zu zweit.

Ein ganz besonderes Highlight für Erwachsene ist die exklusive Sauna mit **multisensorischen Spezial-Aufgüssen**. Hier entfaltet sich ein faszinie-

rendes Zusammenspiel aus Klang, stimmungsvoller Bildprojektion und duftendem Aroma-Nebel - ein Erlebnis, das alle Sinne anspricht und tiefes Wohlbefinden schenkt.

Willkommen im Lino Land

Im kunterbunten **Lino Land** erwartet die Kinder ein wahres Abenteuerparadies - hier ist Langeweile ein Fremdwort. Ob im spannenden **Piratenland**, der bewegungsreichen **Softplay-Anlage** oder der kreativen **Lego-Baustelle**: Die Kleinen können toben, bauen und ihrer Fantasie freien Lauf lassen. In der **Mini-Sportarena** messen sie sich im spielerischen Wettkampf, während das **Riesenpuppenhaus** zum Verstecken und Rollenspiel einlädt. Im **Theater** finden regelmäßig bunte Aufführungen und Mitmachaktionen

statt - so wird jede Minute zu einem aufregenden Erlebnis voller Spaß und Gemeinschaft.

Und auch außerhalb der festen Betreuungzeiten ist die großzügige **Family Area** offen für alle, die gemeinsam spielen, lachen und unvergessliche Familienmomente genießen möchten.

Fotos: hannes-niederkoller





Foto: hannes-niederkoffler

Cool und entspannt

Für die Teenager bietet das Cavallino Bianco den stylischen **Teen Room**. Hier treffen sich junge Erwachsene zum Chillen und Spaßhaben - ausgestattet mit coolen Highlights wie der interaktiven iWall, XXL-Kicker, Dart und einem Gaming Room mit PlayStation 5 sowie spannenden PC-Games. So kommen auch die Jugendlichen voll auf ihre Kosten und können gemeinsam entspannte oder actionreiche Stunden verbringen.

It's family time - live it now®

Das Cavallino Bianco lädt ein, wertvolle Zeit bewusst zu erleben - voller

Freude, Nähe und unvergesslicher Momente.

Genau dies macht das Family Spa Grand Hotel zu einem der außergewöhnlichsten Familienhotels weltweit.

Weitere Informationen:

Cavallino Bianco Family Spa Grand Hotel
I-39046 St. Ulrich/Gröden
Reziastraße 22
Tel.: +39 0471 783 333
info@cavallino-bianco.com
wwwcavallino-bianco.com



Fotos: Cavallino-Bianco-Family-Spa-Grand-Hotel-Caorle

Mit dem Cavallino Bianco Caorle - Venezia entsteht ein Projekt, das unternehmerische Vision mit zukunftsorientierter Tourismusedwicklung verbindet - mit 101 luxuriösen Suiten und rund 180 neuen Arbeitsplätzen.

Zwischen Pinienhain und Meer beginnt in Caorle ein neues Kapitel italienischer Gastfreundschaft. Nach dem internationalen Erfolg in St. Ulrich erhält das renommierte Cavallino Bianco Family Spa Grand Hotel - vielfach ausgezeichnet als eines der besten Luxus-Familienhotels

Ein neues Kapitel der Familienhotellerie Cavallino Bianco kommt ans Meer

weltweit - stilvollen Zuwachs an der venezianischen Küste. In bislang einzigartiger Form vereint das neue Haus **exklusive Familienferien** mit regional verwurzelt **Qualitätsanspruch** und schafft dabei nicht nur **neue Arbeitsplätze**, sondern auch **starke Impulse** für die touristische Entwicklung der Region - mit Weitblick, Wertschätzung und unverwechselfähigem Stil.

Die Bauarbeiten für das Cavallino Bianco Caorle - Venezia schreiten zügig voran. Die Eröffnung ist für **Mai 2026** geplant.

Ziel des Projekts ist es, das preisgekrönte Konzept aus Gröden auch ans Meer zu bringen: herausragende **Gastlichkeit** für Familien, ein **Design**, das bis ins Detail durchdacht ist, maßgeschneiderte **Services** und eine Philosophie, die das ganzheitliche **Wohlbefinden** aller Familienmitglieder in den Mittelpunkt stellt - vom ersten Moment an.

In privilegierter Lage - direkt am feinsandigen Strand von Caorle - entsteht ein Resort, das neue Maßstäbe im Familienurlaub setzt.

Das künftige Cavallino Bianco wird **101 großzügige Suiten** zwischen 48 und 118 m² bieten - lichtdurchflutet, stilvoll designet und perfekt auf die Bedürfnisse moderner Familien abgestimmt. Jede Suite wurde mit dem Ziel entworfen, Familien **maximalen Komfort**, Privatsphäre und Bewegungsfreiheit zu schenken - ohne Kompromisse. **Getrennte Schlafbereiche, zwei Bäder** (eines davon



Weitere Informationen: Cavallino Bianco Caorle - Venezia
Silvia Piliago, Tel.: +39 347 8929480, E-Mail: silvia@piliago.it,

landschaft: Eine 50.000 m² große Fläche mit Cabanas, King-Size-Liegen, Kühlschränken und Spielzonen - exklusiv für Hotelgäste. Ein Stück Freiheit unter der Sonne Italiens, in dem Familien ihren eigenen Rhythmus leben dürfen.

unbeschwerte Lebensfreude und bleibende Urlaubserinnerungen zu schenken - in einer Umgebung, die ebenso entspannt wie außergewöhnlich ist.

Getragen wird das gesamte Projekt von der Vision und Leidenschaft von **Ralph A. Riffeser**, CEO des Cavallino Bianco in St. Ulrich. Sein Anspruch: Auch am Meer einen Ort zu schaffen, an dem Familienzeit als echter Luxus erlebbar wird.

„Das Cavallino Bianco ist weit mehr als ein Hotel - es ist ein Ort echter Verbindung zwischen Eltern und Kindern. Gemeinsame Zeit - ob als Elternpaar, als Familie oder unter Kindern - ist der wahre Luxus unserer Zeit. Mit diesem Projekt möchten wir Familieneinen Rückzugsort schenken, an dem sie Harmonie und echte Emotionen wiederentdecken“, so Ralph A. Riffeser.

kindgerecht), eine **Pantryküche** und eine **private Terrasse** mit Blick auf die Adria sind Standard. Komfort trifft Rückzugsort - mit Design und Atmosphäre.

Der Spa- und Wellnessbereich bietet nicht nur hochwertige Ausstattung, sondern auch angenehme Atmosphäre: **beheizte Pools**, verschiedene **Themen-Saunen**, eine **Beauty-Farm** mit individuell abgestimmten Behandlungen sowie ein **Infinity Sky Pool** auf der Dachterrasse mit weitem Blick über das Meer laden dazu ein, sich selbst wieder näherzukommen - in Momenten der Achtsamkeit und Regeneration.

Ergänzt wird das Angebot durch eine erlesene **Restaurantwelt** sowie eine fantasievoll gestaltete **Kinderspiel-landschaft** mit viel Raum zum Entdecken, Spielen und Toben.

Im Mittelpunkt steht dabei stets ein Ziel: Familien höchsten Komfort,

Die Architektur des Luxury Family Beach Resorts ist inspiriert von der zeitlosen Eleganz venezianischer Paläste und fügt sich harmonisch in die natürliche Umgebung ein. Besonders eindrucksvoll ist die **private Strand-**

Schon jetzt gilt das Projekt als Meilenstein für die touristische Entwicklung der Region - mit dem Anspruch, neue Maßstäbe für **Qualität** und **Familienfreundlichkeit** entlang der gesamten Adriaküste zu setzen. Service auf höchstem Niveau, architektonische Sensibilität und ein tief verankerter Bezug zur Küste verschmelzen zu einem Resort-Erlebnis, das inspiriert - und bleibt. Das Cavallino Bianco Caorle - Venezia empfängt seine Gäste **bis zu zehn Monate im Jahr** - eine außergewöhnliche Gelegenheit für Familien, ihren Urlaub am Meer auch außerhalb der klassischen Sommermonate zu genießen.





JW Marriott Crete Resort & Spa: Wo Luxus, Natur und Emotionen eins werden

Dort, wo das Licht der Ägäis auf die raue Schönheit der kretischen Küste trifft, entfaltet sich ein Ort, der weit mehr ist als ein Hotel: Das JW Marriott Crete Resort & Spa ist ein Rückzugsort voller Inspiration, Ruhe und Sinnlichkeit - ein Platz, an dem die Seele Kretas spürbar wird und jeder Gast sein ganz persönliches Wohlfühlrefugium findet. Ob Feinschmecker, die sich von authentischen Aromen und kreativer Kulinarik verführen lassen, Naturliebhaber auf der Suche nach innerer Balance, Bewegungsfreudige, die Aktivität mit Ausblick verbinden möchten, Familien, die gemeinsam wachsen und entdecken, oder Paare, die besondere Momente in stilvoller Zweisamkeit erleben wollen - das Resort vereint all diese Wünsche mit Leichtigkeit.

Mit maßgeschneiderten Angeboten, liebevoll gestaltetem Design und echter Herzlichkeit ist ein Ort entstanden, der inspiriert, berührt und lange nachklingt.

Eingebettet in die sanften Hügel von Marathi, unweit von Chania, präsentiert sich das im Juni 2025 eröffnete JW Marriott Crete Resort & Spa mit 160 Zimmern, Suiten und Villen - viele davon mit privaten Pools und Meerblick - als harmonische Symbiose aus Architektur, Achtsamkeit und authentischer Gastfreundschaft. Entworfen vom renommierten Athener Architekturbüro Block722, fügt sich das Resort mit bepflanzten Dächern, Oliven- und Johanniskrautbäumen sowie Marmor und Holz nahtlos in die Landschaft ein.

Reisende mit Fokus auf Achtsamkeit und Wohlbefinden erleben

im ANOSEAS Spa eine Reise zu sich selbst - inspiriert von traditionellen kretischen Heilritualen und kombiniert mit modernen, immersiven Therapien. Das Spa umfasst drei Behandlungsräume, eine exklusive ANOSEAS Spa Suite ideal für Paare, ein Dampfbad, eine KLAFS Sauna sowie einen Beauty Room für Hand- und Fußbehandlungen mit LEMI-Anwendungen. Ergänzt wird das Angebot durch ein lichtdurchflutetes Yoga-Deck mit Blick auf das Meer, vier Swimmingpools, darunter ein Indoor Pool, für entspannte Momente sowie ein hochmodernes Fitnesscenter für ganzheitliche Bewegung. Ab 2026 wird die mystische Linovrochi-Höhle das Wellnessangebot bereichern - ein unterirdischer Rückzugsort mit natürlich fließendem Heilwasser, der speziell für Meditation, Atemarbeit und Yoga konzipiert ist. In dieser

einzigartigen Umgebung verschmelzen Stille, Natur und spirituelle Tiefe zu einem Erlebnis, das weit über klassische Entspannung hinausgeht - ein Ort für innere Einkehr, Regeneration und neue Klarheit.

Aktive Gäste erwartet im Resort ein vielseitiges Bewegungsangebot, das Körper und Geist gleichermaßen anspricht. Ob Yoga bei Sonnenaufgang auf dem Holzdeck mit Blick auf das Meer, High-Intensity-Training, TRX, Core-Workouts oder geführte Wanderungen entlang der umliegenden Hügelwege - das Resort bietet ideale Bedingungen für Bewegung in der

Natur. Ein eigens angelegter Parkour-Pfad lädt zu spielerischer Fitness ein, während persönliche Trainer individuelle Programme gestalten. Auch außerhalb des Resorts eröffnet sich eine Welt voller Entdeckungen: Die Umgebung von Marathi und Chania ist reich an kulturellen Schätzen, archäologischen Stätten und Klöstern, die zu spannenden Ausflügen einladen. Bootstouren entlang der Küste, Schnorcheln in türkisfarbenen Buchten oder Wanderungen durch die berühmte Samaria-Schlucht machen Kreta zu einem Paradies für Natur- und Abenteuerliebhaber.

Familien finden im JW Marriott Crete Resort & Spa ein liebevoll gestaltetes Umfeld, das sowohl gemeinsame Erlebnisse als auch individuelle Entfaltung ermöglicht. Die großzügigen Familiensuiten und

weitläufigen Unterkünfte bieten ausreichend Platz für Eltern und Kinder - mit durchdachten Grundrissen, Privatsphäre und Komfort. Ein Kids-only Pool sorgt für unbeschwertes Badespaß, während alle Restaurants des Resorts familienfreundliche Menüs und kindgerechte Einrichtungen bereithalten. Herzstück des Familienangebots ist der Kinderclub „Phestos Den“, betrieben von Worldwide Kids. Hier erwartet junge Gäste eine kreative Umgebung mit Indoor- und Outdoor-Aktivitäten, die auf zwei Altersgruppen abgestimmt sind: für Kinder bis 3 Jahre und für Kinder von 4 bis 12 Jahren.

Die Programme reichen von Naturerkundungen, praktischem Lernen und kulturellen Entdeckungen bis hin zu fantasievollem Spiel und kreativen Workshops. Babysitting- und Nanny-Services stehen ebenfalls zur Verfügung, sodass Eltern auch ent-

spannte Momente zu zweit genießen können.

Im Außenbereich laden schattige Zelte, Spielzonen und ein eigener Gemüsegarten dazu ein, die Natur mit allen Sinnen zu erleben. Kinder können hier selbst pflanzen, ernten und spielerisch lernen, wie Lebensmittel entstehen - ein Erlebnis, das verbindet und inspiriert.

Auch Reisende mehrerer Generationen genießen das harmonische Miteinander im Resort: Die zweistöckigen Villen mit mehreren Schlafzimmern, privatem Pool und großzügiger Terrasse bieten ideale Rückzugsorte für gemeinsame Zeit mit individueller Freiheit - perfekt für Großeltern, Eltern und Kinder, die gemeinsam reisen und dennoch Raum für sich selbst schätzen.

Kulinarisch ist das JW Marriott Crete Resort & Spa ein Fest für die





Fotos: Marriott International

Sinne - eine Reise durch die Aromen des Mittelmeers, inspiriert von der Natur, der Kultur und der Kreativität Kretas. Zu den herausragenden Genussadressen des Resorts zählt das *Restaurant ANOEE*, ein kretisches Open-Fire-Konzept unter der Leitung des renommierten Küchenchefs Manolis Papoutsakis, der für seine authentische Interpretation traditioneller Techniken und die Verwendung wild gesammelter, lokaler Zutaten bekannt ist. Hier wird über offenem Feuer gekocht - ursprünglich, erdig und doch raffiniert.

Das *Restaurant Ónalos* präsentiert ein feines Sea-to-Table-Konzept, das die

Schätze der Ägäis auf den Teller bringt - frisch, pur und elegant inszeniert. Im *Cuccagna* erwartet die Gäste eine moderne Interpretation rustikaler italienischer Küche: mediterrane Klassiker mit zeitgemäßem Twist, hausgemachte Pasta und knusprige Pizzen - frisch gebacken im Pizzaofen mit offenem Feuer. Das *Fayi* lädt zum Teilen ein - mit mediterranen Gerichten in einem warmen, geselligen Ambiente, das Gemeinschaft und Genuss in den Mittelpunkt stellt. Für entspannte Momente sorgen das *Suncti by the Pool* und die stilvolle *Bar Eëxis*, wo leichte Gerichte, erlesene Weine und kreative Cocktails in ruhiger Umgebung serviert werden. Letztere

entstehen in Zusammenarbeit mit Line Athens, aktuell auf Platz 6 der „World's 50 Best Bars“, und basieren auf einem maßgeschneiderten Mixology-Konzept, das kretische Botanicals und Kräuter aus dem JW Garden mit modernen Techniken kombiniert - ein Erlebnis für alle Sinne.

Und schließlich ist das Resort die ideale Wahl für **Verliebte und frisch Vermählte**, die in stilvoller Intimität unvergessliche Momente teilen möchten. Die Junior Suiten mit offenem Raumkonzept, privatem Pool und Meerblick schaffen den perfekten Rahmen für Zweisamkeit.

Romantische Paarbehandlungen im Spa oder ein Dinner unter dem Sternenhimmel am Strand machen den Aufenthalt zu einem Erlebnis, das in Erinnerung bleibt.

Ob auf der Suche nach Ruhe oder Inspiration, nach Genuss, Bewegung oder Verbundenheit - das JW Marriott Crete Resort & Spa ist ein Ort, der all das vereint. Eingebettet in die Natur, getragen von kretischer Gastfreundschaft und geprägt von zeitloser Eleganz, lädt es dazu ein, das Leben mit allen Sinnen zu genießen - und dabei ganz bei sich selbst anzukommen.

JW Marriott Crete Resort & Spa

Das im Juni 2025 eröffnete JW Marriott Crete Resort & Spa ist das erste Strandresort der Marke im Mittelmeerraum und zugleich das Debüt von JW Marriott in Griechenland. Eingebettet in die unberührte Küstenlandschaft von Marathi bei Chania, vereint das Resort auf über 100 Hektar luxuriöses Design, mediterrane Leichtigkeit und die tiefe Verbundenheit mit der Natur.

160 stilvolle Zimmer, Suiten und Villen mit Meerblick bieten Rückzugsorte voller Ruhe und Eleganz. Kulinarisch lädt das Resort zu einer genussvollen Reise ein: Sechs Restaurants und Bars zelebrieren die Vielfalt der kretischen und internationalen Küche - von fangfrischem Fisch im rustikal-eleganten Ónalos über mediterrane Raffinesse im *Fayi* bis hin zu authentischer italienischer Küche im *Cuccagna*. Im *Anóee* wird traditionelle kretische Küche am offenen Feuer zelebriert, während Kräuter und Gemüse aus dem hauseigenen JW Garden die Frische auf den Teller bringen. Zwei stilvolle Bars runden das Erlebnis mit Signature-

Cocktails und ausgewählten Weinen ab. Das JW Marriott Crete ist ein Ort, an dem Luxus, Achtsamkeit und die Seele des Mittelmeers in perfekter Harmonie verschmelzen.

JW Marriott Hotels & Resorts

Die Marke JW Marriott gehört zum Luxusportfolio von Marriott International und umfasst preisgekrönte Hotels und herausragende Resorts weltweit. JW Marriott ist eine Hommage an den Gründer von Marriott International, J. Willard „J.W.“ Marriott, der sein eigenes Wohlbefinden in den Vordergrund stellte, damit er sich besser um andere kümmern konnte. Inspiriert von ihm und den Prinzipien der Achtsamkeit sind die Hotels und Resorts ein Rückzugsort, der es Gästen ermöglicht, zusammenzukommen, sich auf sich selbst zu konzentrieren und jeden Moment in vollen Zügen zu genießen.

Derzeit gibt es weltweit über 125 JW Marriott Hotels in 40 Ländern und Territorien für anspruchsvolle, achtsame Reisende, die auf der Suche nach Erfahrungen sind, die ihnen helfen, sich voll präsent zu fühlen, sinnvolle Bindungen zu fördern und die Seele mit positiven Erlebnissen zu nähren. Weitere Informationen unter www.jwmarriott.com sowie auf Instagram und Facebook. JW Marriott Hotels & Resorts nimmt am Bonusprogramm von Marriott International, Marriott Bonvoy, teil.

Das Programm bietet Mitgliedern ein außergewöhnliches Portfolio globaler Marken, einzigartige Erlebnisse mit Marriott Bonvoy Moments und unvergleichliche Vorteile wie Gratis-Übernachtungen und -Aufenthalte sowie Elite-Mitgliedschaftsstatus. Kostenlose Anmeldung sowie weitere Informationen unter www.marriottbonvoy.com.

SWOT Hospitality

Seit Mai 2013 ist SWOT Hospitality ein führender Hotelbetreiber mit Sitz in Athen. Das Unternehmen ist spezialisiert auf Immobilienverwaltung und -entwicklung, Hotel- und Investmentmanagement, Projektmanagement, Verkaufs-, Marketing- und Beratungsdienstleistungen. Dank ihrer Erfahrung, Professionalität und Fähigkeit, auf die steigenden Anforderungen der globalen Hotelbranche effektiv zu reagieren, vertrauen führende Investoren und Unternehmer SWOT Hospitality, um eine Vision von Exzellenz zu verwirklichen.

SWOT Hospitality verwaltet ein Hotelportfolio im Wert von 600 Millionen Euro in Griechenland und Südosteuropa und arbeitet mit renommierten internationalen Hotelketten wie Hilton, Marriott International Inc., Hyatt Hotels Corporation, Accor S.A. und Nikki Beach Hotels & Resorts zusammen. Zudem ist das Unternehmen als White Label Operator (WLO) von Intercontinental Hotels & Resorts und Leading Hotels of the World zertifiziert. Die erfahrenen Führungskräfte von SWOT Hospitality haben eine beeindruckende Erfolgsbilanz bei der Schaffung hoher Renditen und Werte. Sie haben zum Erwerb, zum Bau und zur Verwaltung einiger der renommiertesten Hotels in der Region beigetragen, insgesamt über 3.500 Zimmer im Wert von mehr als 1 Milliarde Euro. Weitere Informationen unter www.swot.gr.

Colette Hering, PR Manager - Germany, Austria & Switzerland

M. +49 (0) 160 9075 2440;
Email: Colette.Hering@marriott.com
www.marriott.com; Instagram: www.instagram.com/marriottpr_germany/

Ausgestattete Badestrände, Berberbergungsbetriebe und sogar Museen: Die Region bestätigt sich auch dieses Jahr wieder als Top-Reiseziel für all jene, die mit ihrem Haustier unterwegs sind.

Dank einer zukunftsweisenden Gesetzgebung, einem weit verzweigten Netz von Dienstleistungen für Reisende mit Hund & Katz und nun auch einer neuen Rubrik des Portals Friaul-Julisch Venetien kann die Region seine Position als eine der haustierfreundlichsten Urlaubsregionen Italiens behaupten. Das Regionalgesetz 20/2012 fördert die Akzeptanz von Haustieren in öffentlichen und touristischen Einrichtungen



Foto: lucianogaudenzio

Urlaub mit dem vierbeinigen Freund: Friaul-Julisch Venetien ist ein haustierfreundliches Reiseziel das ganze Jahr über

ausdrücklich und erkennt dabei ihren sozialen und emotionalen Wert an. Umgesetzt wird dieser Anspruch mit entsprechend ausgestatteten Badestränden, tierfreundlichen Unterkünften, barrierefreie Verkehrsmittel und sogar Museen mit Hundebetreuung: Ein konkretes und umfassendes Angebot, um jeden Urlaub mit dem eigenen vierbeinigen Begleiter erleben zu können.

Ausgestattete Badestrände entlang der Küste: Entlang des Küstenstreifens der Region Friaul-Julisch-Venetien gibt es zwischen Lignano Sabbiadoro und Grado bis nach Triest insgesamt sieben offiziell anerkannte, ausgestattete Strandabschnitte für Vierbeiner. In **Lignano Sabbiadoro** finden sich einige der zukunftsweisendsten Einrichtungen Italiens: Der **Doggy Beach** an der Strandpromenade Marin in der Nähe des „Ufficio Spiaggia 1“ hat sich als einer der ersten Badestrände auf Tourismusangebote für Tiere spezialisiert.

travel4you | 42

Ebenfalls in Lignano, zwischen dem „Ufficio Spiaggia 18“ und dem „Ufficio Spiaggia 19“, befindet sich der Badestrand **Sunny Pet**, ein eingezäunter Strandabschnitt mit 27 Liegeplätzen, der über Sonnenschirme, Liegen (auch für Hunde), Agility-Bereiche, Miniduschen, Leinen, Schwimmwesten (auf Anfrage) und einem täglichen tierärztlichen Betreuungsdienst verfügt. In Lignano Riviera bietet der Badestrand **Spiaggia Duke** 90 Liegeplätze, leinenfreie Auslaufbereiche im XL-Format, Dogwash-Stationen, spezielle Duschen, Fachgeschäfte und sogar ein haustierfreund-

liches Restaurant. In **Grado** gibt es zwei Möglichkeiten für Reisende mit Haustier: **Fido's Lido** mit Einzelgehengen, Sonnenliegen und Hundetoiletten und **Snoopy's Beach**, der sich vor allem aufgrund von Agility-Bereich, Dog-sitting-Service und tierärztlicher Betreuung großer Beliebtheit erfreut. Der Strandabschnitt Marina Julia in **Monfalcone** bietet den haustierfreundlichen Strand **Spiaggia di Pippo**, der über Liegestühle für Hunde, immer frisch befüllte Wassernäpfe, Spielgelegenheiten, Duschen und einen eigenen Shop verfügt. Im Golf von **Triest** umfasst der



Foto: benjaminbilkie

Strand **Caravella** in Sistiana auch den Hundestrand **Bau Beach**, einen eingezäunten Bereich, in dem sich die Tiere sicher bewegen können.
<https://www.turismofvg.it/de/strande>

Haustierfreundliche Unterkünfte und Restaurants: Die tierische Gastfreundschaft der Region Friaul-Julisch Venetien erstreckt sich auch auf Hotels, Ferienhöfe, B&Bs und Campingplätze, wobei viele von ihnen Haustiere ganz ohne zusätzliche Kosten aufnehmen. Es gibt zahlreiche Einrichtungen mit schattigen Plätzen, Auslaufbereichen, Seen und einem eigenen, den vierbeinigen Freunden vorbehaltenen Zugang zum Meer. Auch die Restaurants, Bars und Clubs der Region achten vermehrt

darauf, frisches Wasser, Näpfe und eigene Bereiche für Haustiere zur Verfügung zu stellen. All dies im Sinne einer Kultur der Gastfreundschaft, die auf gesundem Menschenverstand und dem Wunsch nach harmonischem Zusammenleben beruht.
<https://www.turismofvg.it/de/pet-friendly/unterkunft>

Sicher unterwegs: Haustierfreundliche Verkehrsmittel: Die öffentlichen Verkehrsmittel der Region Friaul-Julisch Venetien präsentieren sich zunehmend „pet-friendly“. Kleine Haustiere, die in einer Tasche oder einer kleinen Box transportiert werden können, darf man in den meisten öffentlichen Verkehrsmitteln kostenlos mitnehmen. Bei größeren Hunden werden oft Leinenhaltung, Maulkorb und in einigen Fällen auch ein zusätzliches Ticket verlangt. Die Vorschriften variieren je nach Betreiber und Strecke. Dabei ist es ratsam, sich stets über zeitliche Beschränkungen oder spezifische lokale Vorschriften zu informieren.



Foto: benjaminbilkie

<https://www.turismofvg.it/de/transporte>

Gemeinsame Reiserouten und Ausflüge Die Region Friaul-Julisch Venetien bietet auch zahlreiche **haustierfreundliche Reiserouten**, die sich über Wanderwege, Lagunen, Dörfer und Berge erstrecken. Vom malerischen **Rilke-Weg** zwischen Sistiana und Duino, der einen herrlichen Ausblick auf die Klippen bietet, bis hin zu den kühleren Wanderwegen über die Hochebene des Monte San Simeone in der Nähe von **Bordano**: Die Region bietet verschiedenste Ausflüge für jede Hunderasse und jedes „Herrchen“. Klare Beschilderung, gepflegte Wege und entsprechend ausgestattete Zwischenstationen: Jeder Route ist darauf ausgelegt, die Natur auf sichere Weise zu erleben, und zwar auch an der Leine.
<https://www.turismofvg.it/de/transporte>

Veranstaltungen und Aktivitäten für Vierbeiner: Das Angebot an Initiativen für Reisende mit Haustier wird verstärkt ausgebaut. Dazu zählt beispielsweise die erfolgreiche Museumsinitiative **„Dog & Museum“**, die in **Cividale del Friuli** erfolgreich gestartet wurde und Museumsführungen mit kostenloser Hundebetreuung umfasst. Auch viele Parks und Gärten, wie das Naturschutzgebiet **Riserva Naturale della Foce dell'Isonzo** und der Schlosspark **Castello di Miramare**, heißen Haustiere herzlich willkommen. Das Veranstaltungsprogramm hingegen umfasst Hundeschauen (wie z. B. die Dackel-Schau), Tage auf der Alm, ge-

führte Wanderungen, Trekking und gemeinsame Outdoor-Aktivitäten (auch auf dem SUP oder im Kanu), um Unesco-Stätten, Kunststädte und atemberaubende Landschaften inmitten der Alpen und Dolomiten bis hin zur Adria zu entdecken.
<https://www.turismofvg.it/de/veranstaltungen-2>

Ein eigenes Webportal, um jeden Urlaub mit Ihrem Hund erleben zu können Auf der offiziellen Website <https://www.turismofvg.it/de/pet-friendly> finden Sie alle Informationen, die Sie brauchen, um Ihren Urlaub mit Hund zu planen: Von Unterkünften und Strandbädern über Transportmittel und Reiserouten bis hin zu Veranstaltungen und Ausflügen. Mit nur wenigen Klicks können Sie Ihren maßgeschneiderten Ferientrip zusammenstellen, um unvergessliche Erlebnisse zu genießen, die Bindung zu Ihrem Haustier zu stärken und die Schönheit und Vielfalt der Region kennenzulernen, aber auch um die tierärztlichen Einrichtungen zu finden, die Ihren individuellen Bedürfnissen am besten entsprechen. Wer gerne mit dem eigenen Haustier unterwegs ist, weiß, wie wichtig es ist, von authentischen Erfahrungen zu erzählen. Aus diesem Grund ist die haustierfreundliche Community der Region Friaul-Julisch Venetien auch auf Instagram vertreten: Über das offizielle Profil [@FVGlive](https://www.instagram.com/fvglive) können Sie Ihre Aufnahmen taggen und Ihre Abenteuer mit dem offiziellen Hashtag [#FVGpetfriendly](https://www.instagram.com/hashtag/fvgpetfriendly) teilen.

travel4you | 43



alt war, erschnüffelte er seinen ersten Trüffel bei einem Gang in den Wald in der Nähe des Hauses. Ungeplant. Doch der 36jährige Luca nahm dies als Zeichen. Und es ist ein gutes Zeichen. In Zahlen ausgedrückt: Dieser süße Hund erschnüffelt seit gut vier Jahren Trüffel im Wert von 40.000 Euro jährlich für Luca.

Er verkauft seine Trüffel auch an das Restaurant La Tana del Lupo in Acqualagna. Das Restaurant wirkt von außen unscheinbar. Einheimische essen hier zu Mittag ihre Pizza oder Pasta für rund zehn Euro. An diesem heißen Tag im Juni reibt mir Inhaberin Sonia großzügig Sommertrüffel auf die Vorspeise, Omelett (18 Euro), und den Hauptgang, haus-

gemachte Pasta (20 Euro). Die Preise variieren natürlich je nach Saison und Trüffelart.

Acqualagna in der Region Marken in Italien ist einer der wenigen Orte weltweit, an dem alle neun vermarkteten Trüffelarten wachsen. Doch wirklich bedeutend sind eigentlich nur die ersten drei:

1. Weiße Albatruffel
2. Schwarze Périgord-Trüffel
3. Sommertrüffel
4. Burgundertrüffel
5. Schwarze Wintertrüffel oder Muskatruffel
6. Weiße Märztrüffel
7. Großsporige Trüffel oder Knoblauchtrüffel
8. Gekrösetrüffel oder Bitumen-Trüffel (essbar und sehr bitter, deshalb nicht so geschätzt)
9. Chinesische Trüffel sind weniger aromatisch, aber essbar.

Die kostet allerdings jährlich nur 92 Euro, also deutlich weniger als ein Tischtennisball großer Sommertrüffel. Und von denen hat Paco an diesem Sommertag allein in einer Stunde sechs erschnüffelt und nicht runtergeschlungen, bevor Luca zur Stelle war.



Die Wälder rund um Acqualagna, zwischen den Bergen Catria und Nerone, bieten Luca zufolge ideale Bedingungen, da Trüffel am besten auf kalk- und lehmhaltigem Boden in feuchter Umgebung gedeiht unter

ausgegraben UND verspeist hat, bis er bei ihm ankommt.

Weißes Gold für 9.000 Euro
Das ist, je nachdem, ob Paco weißen oder schwarzen Trüffel erschnüffelt, eine teure Zwischenmahlzeit für den Hund. Die weißen Trüffel, die „Tuber magnatum Pico“, werden auch „weißes Gold“ genannt. Zurecht. Ein Kilo kostet bis zu 9.000 Euro. Schwarze Trüffel, Tuber melanosporum, oder Sommertrüffel, sind deutlich erschwinglicher und werden zwischen 350 und 3.500 Euro gehandelt, abhängig von Qualität und Größe der Knollen.

40.000 Euro-Nase
Sowohl Hunde als auch Schweine lieben den Duftstoff Dimethylsulfid, der Trüffeln ihren einzigartigen Geruch verleiht. Als Paco drei Monate

Etwa 20 Gramm schwer ist eine dieser Knollen. Luca lobt Paco, einen Hund der Rasse Bracco Italiano und gibt ihm ein Leckerli. „Lieber wäre ihm allerdings der Trüffel“, sagt Luca. „Wenn ich nicht schnell genug bin, hat er ihn schon verschlungen, bevor ich Mama Mia rufen kann.“

Teure Zwischenmahlzeit
Eigentlich sind die Trüffelsucher von Trüffelschweinen auf Trüffelhunde umgestiegen, damit die wertvollen Knollen eben nicht von ihnen verspeist werden, sondern in den Restaurants in aller Welt den Gästen vorsichtig mit einem Hobel auf die frischgemachte Paste gerieben wird. Doch Paco scheint nicht nur eine feine Nase zu haben, sondern auch einen Gourmetgaumen. Also muss Luca immer wie der Teufel hinter ihm her sein, damit er die Knolle nicht schon

Was ist schwerer zu finden als ein Parkplatz in Rom zur Rushhour? Richtig geraten: Trüffel in den Wäldern in der mittelitalienischen Region Marken. Sagen Trüffelsucher. Doch als ich mit Luca und seinem Hund Paco an einem sonnigen Tag im Juni in seinen Eichenwald gehe außerhalb von Acqualagna, der Hauptstadt für weißen Trüffel, da scheint alles spielerisch leicht. Der Hund flitzt hin und her wie ein Jagdhund, der eine Fährte von einem Hasen entdeckt hat. Wir immer hinterher, so gut das eben geht zwischen den Eichenbäumen in dem hügeligen Wald.

Plötzlich scharrt der Hund im Boden. Luca eilt schnell hin, schiebt ihn zur Seite und gräbt vorsichtig mit einem speziellen Spaten im Boden. Dann hält er eine tischtennisballgroße Knolle in der Hand. Sommertrüffel.

Teurer Schatz aus dem Dreck



Acqualagna produziert etwa zwei Drittel der italienischen Trüffel, das entspricht 60.000 bis 80.000 Kilo jährlich. Viele Familien in der Region sind in der Trüffelsuche tätig, oft mit speziell ausgebildeten Hunden wie Luca mit seinem Hund.

In Acqualagna findet auf der Piazza Enrico Mattei alljährlich im Oktober und November die Messe rund um den weißen Trüffel statt. Dann werden die weißen und schwarzen Knollen angeboten, aber auch Trüffelspezialitäten wie Trüffelsoßen, Trüffelsalami, Trüffelkäse und Trüffel Pasta. In den Restaurants und Shops im Ort können sich Trüffelliebhaber mit den entsprechenden Produkten das ganze Jahr über eindecken.

Trüffelparadies Europa

In Italien sind weiße Trüffel aus dem Piemont und schwarze Trüffel aus Umbrien oder der Toskana sehr bekannt. Doch auch in der mittelitalienischen Region Marken wächst das Gold aus dem Dreck prächtig - und zwar sowohl schwarze als auch weiße Trüffel.

Aus dem Nachbarland Frankreich stammt der schwarze Perigord-Trüffel - und zwar vor allem aus der Dordogne und der Provence. Die Franzosen behaupten, ihre Trüffel seien die besten.

Doch das sagen die Italiener auch. Ist also Geschmackssache oder eine Glaubensfrage.

Schwarze Trüffel aus Aragon und Katalonien in Spanien gelten Gourmets zufolge als weniger glamourös, aber solide und oft unterschätzt.

Trüffel aus Kroatien und Slowenien sind preislich günstiger als Trüffel aus Italien, Frankreich und Spanien.

Zwei Nischenplayer sind Ungarn mit schwarzem Trüffel aus dem Karstgebirge. Und im südenglischen Wiltshire gedeiht der Sommertrüffel prächtig. Warum also nicht mal Tee mit Trüffel probieren?



Fotos: Thomas Rentschler



Gut schlafen im Trüffelparadies Marken

Als Unterkunft während dem Urlaub in der Trüffelregion ist das „Tenuta Santi Giacomo e Filippo“ in Urbino zu empfehlen, ein bio-zertifiziertes Wein- und Ferienresort mit einem schicken Wellnessbereich. Es besteht aus mehreren Gebäuden.

Die Gäste können wählen zwischen 30 Zimmer und Suiten sowie elf Apartments, die stilvoll renoviert wurden. Trüffelgerichte werden in dem Restaurant selbstverständlich ebenfalls angeboten.

Der Pool bietet eine tolle Aussicht auf die sanfte Hügellandschaft.

Der erste eigene Schlüssel, die neue Adresse - der Auszug aus dem Elternhaus bringt viele Herausforderungen mit sich. Besonders die Kücheneinrichtung stellt oft eine finanzielle Belastung dar, da Möbel und Dekoration das Budget bereits stark beansprucht haben. Platzmangel und unbekannte Bedürfnisse beim Kochen verstärken diese Herausforderung zusätzlich. Eine funktionale Küche muss jedoch nicht teuer sein.

Die erste Küchenausstattung muss nicht perfekt aussehen - wichtiger ist, dass sie den täglichen Bedürfnissen entspricht. Mit cleverer Planung, kreativen Lösungen und einem durchdachten Budget von 200 bis 500 Euro lässt sich auch mit kleinem Geld eine gemütliche und praktische Küche



Foto: eigene Küche

und machen das Kochen zu einem angenehmeren Erlebnis.

Tipp Nr. 2: Die kreative Nutzung vorhandener Möbel und Gegenstände
Vorhandene Möbel lassen sich kreativ für

Ansprechpartner für gebrauchte Küchengeräte. Viele Menschen haben noch funktionsfähige Geräte wie:

- Herde und Backöfen
- Kühlschränke
- Mikrowellen.

Tipps für die erste, eigene Küche

einrichten. Die folgenden fünf Tipps zeigen, wie das gelingt.

Tipp Nr. 1: Hochwertige Messer als Grundausrüstung

Gute, hochwertige Küchenmesser für zuhause sind das Herzstück jeder Küche und eine lohnende Investition für Kochanfänger. Während bei anderen Küchengeräten gespart werden kann, sollten Klängen von hoher Qualität sein. Ein scharfes Messer erleichtert das Kochen erheblich und ist sicherer als stumpfe Schneidwerkzeuge.

Für den Start reichen drei grundlegende Messertypen aus:

- * ein großes Kochmesser für Fleisch und Gemüse
- * ein kleines Schälmesser für feine Arbeiten
- * ein Brotmesser mit Wellenschliff.

Diese Grundausrüstung deckt die meisten Schneidarbeiten ab. Hochwertige Klängen halten bei guter Pflege 10 bis 15 Jahre

die Kücheneinrichtung umfunktionieren. Alte Bücherregale eignen sich hervorragend für Gewürze und Geschirr. Mit ein wenig Fantasie werden ausgediente Möbelstücke zu praktischen Küchenhilfen.

Holzboxen können als offene Regale an der Wand befestigt werden, während alte Kommoden neben dem Herd zusätzlichen Stauraum bieten.

Selbst Wandregale aus anderen Zimmern finden in der Küche neue Verwendung. Gerade während der Ausbildungszeit, in der viele Menschen häufiger umziehen, erweist sich die flexible Nutzung vorhandener Möbel als besonders praktisch und kostensparend.

Mit etwas Schleifpapier und einem neuen Anstrich lassen sich alte Möbelstücke auffrischen und an den Küchenstil anpassen.

Tipp Nr. 3: Gebrauchte Elektrogeräte von Familie und Freunden
Familie und Freunde sind oft die besten

Ein offenes Gespräch im Bekanntenkreis bringt häufig überraschende Angebote hervor. Keine Sorge - geschenkte Elektrogeräte von Familie und Freunden sind völlig in Ordnung für den Anfang! Falls das persönliche Umfeld nicht weiterhilft, bieten Kleinanzeigen eine große Auswahl an günstigen Gebrauchtgeräten. Beim Kauf sollte jedoch die Funktionsfähigkeit und Energieeffizienzklasse geprüft werden. Besonders bei Kühlschränken ist das Alter wichtig, da ältere Modelle mehr Strom verbrauchen.

Tipp Nr. 4: Geschirrspüler und Dunstabzugshaube für noch ein wenig mehr Komfort

Ein kleiner Geschirrspüler ist besonders für junge Menschen mit wenig Geschirr eine sinnvolle Anschaffung. Schmale 45cm-Varianten passen auch in kleine Küchen und sparen Zeit beim Abwasch. Moderne Kompaktgeräte sind energieeffizient und verbrauchen weniger Wasser als das Spülen von Hand.

Eine Dunstabzugshaube sorgt für angenehmes Raumklima und verhindert Fettablagerungen an den Wänden.



Foto: RolandSchweizer



Foto: Die Lebküchnerinnen Nürnberg

Kulinarische Schätze auf der Burgenstraße entdecken

Über 60 Schlösser und Burgen säumen die 780 Kilometer lange Urlaubsrouten „Burgenstraße“ zwischen Mannheim und Bayreuth. Viel entdecken lässt sich hier aber nicht nur kulturell und geschichtlich. Auch kulinarisch hat die traditionsreiche Ferienstraße einiges zu bieten. Und da geht es ebenfalls fast immer um Tradition, Innovation und regionale Identität - nur eben in Form von Speisen und Getränken. Beginnen wir unsere Exkursion für den Gaumen in Schwetzingen.

Schwetzingen ist berühmt für den Spargelanbau. Es gibt sogar Führungen zum Thema „Spargel in der Kunst“ und jedes Jahr im April zum Saisonauftakt einen Volkslauf durch den Schlossgarten der ehemaligen Residenz des Kurfürsten von der Pfalz. Bis zum Ende der Spargelsaison, traditionell am 24. Juni, dreht sich in Schwetzingen alles um die

„Königin der Gemüse“. Ursprünglich markierte der Lauf das Ende der Saison. Damals hielten die Läufer die weißen Spargelstangen wie Stafelfelstäbe in der Hand und liefen damit über die Spargelfelder.

Der Heidelberger Studentenkuss ist eine süße Spezialität mit einer ebensolchen Botschaft. Erfunden hat sie 1863 der Chocolatier Knösel. Mit dem Schokoladenkonfekt in Talerform konnten Studenten jun-



Foto: Gundelsheim Schokolade

gen Damen ihre Liebe offenbaren, ohne dass die Gouvernanten Anstoß nehmen konnten - so will es zumindest die Legende.

Im Zeitalter von Social Media ist das ohnehin nicht mehr nötig. Schmeckt aber dennoch. Der Heidelberger Studentenkuss wird heute noch nach Originalrezept hergestellt und ist im Café Knösel oder im Heidelberger Zuckerladen erhältlich.

Weiter führt die kulinarische Reise auf der Burgenstraße am Neckar entlang nach Eberbach. Das Städtchen mit knapp 15.000 Einwohnern ist weltweit bekannt durch die Viktoria-Torte. 1962 kreierte Konditormeister Heiner Strothauer III. die Torte, inspiriert von einem Orangen-Dessert, das er bei einem Festbankett im Grand Hotel Stockholm im Rahmen einer Konditoren-Tagung der schwedischen Königsfamilie kostete.

1963 wurde die Torte erstmals per Luftpost an Queen Elizabeth II. in den

unversehrt an; das war der Startschuss für den weltweiten Torten-versand. Die Torten werden tiefgefroren in Styropor verpackt sogar nach Japan und Australien versendet.

Buckingham-Palast geschickt, die per Brief dank-te. Immerhin ist die Torte nach ihrer Urururgroßmutter Viktoria benannt (nein, nicht die berühmte Königin, sondern deren Mutter).

Eine Hauswirtschaftslehrerin, Johanna Nedden, löste den Versandtrend aus, als sie 1962 eine Torte nach Emden an ihre Cousine schicken ließ. Gefroren in einer Kaffeedose verschickt, kam sie

30 Kilometer weiter, ebenfalls am Neckar gelegen, gibt es in Gundelsheim ein kulinarisches Kuriosum zu entdecken, die Essigpraline.

Die Idee entstand, als Erich Steinle, Geschäftsführer der Weingärtnergenossenschaft Gundelsheim-Neckarsulm, 1994 an den Konditormeister Eberhard Schell herantrat. Die Genossenschaft hatte überschüssigen



Foto: LohengrinTherme



Foto: Christoph Duepper

Weinessig und suchte eine süße Speise als Dessert für ein „Essigmenü“. Schell kombinierte Riesling-Essig mit Schokolade und kreierte so die erste Essigpraline der Welt, das „Essigschleckerle“. Die harmonische Verbindung von säuerlichem Essig und süßer Schokolade ist längst patentiert, und der geschäftstüchtige Konditor hat noch mehr unkonventionelle Ideen auf Lager. Sein Tipp bei Sonnenbrand: einfach Schokolade

mit hohem Kakaobuttergehalt auf die Haut auftragen. Schell bietet übrigens auch Pralinseneminare an.

In Heilbronn, dem nächsten Stopp entlang der Burgenstraße, wird der Wein nicht in Pralinen abgefüllt, sondern pur getrunken. Heilbronn ist die älteste Weinstadt in Württemberg. Eine Schenkungsurkunde von 766 an das Kloster Lorsch belegt, dass Heilbronn schon damals Wein an-

baute. Diese lange Tradition prägt die Stadt bis heute. Ein einzigartiges Gemeinschaftsprojekt des Weinguts G.A. Heinrich und der Genossenschaftskellerei Heilbronn ist der Heilbronner Bürgerwein.

Der Erlös fließt in die Pflege des Weinpanoramawegs, eines sechs Kilometer langen Wanderwegs mit spektakulärem Blick auf die Stadt. Ein Besuch in der Wein Villa, einem Zusammenschluss von zwölf namhaften Weingütern und der Genossenschaftskellerei, ist ein Klassiker am Rande der Innenstadt. Sie wurde als „Haus der Baden-Württemberg Weine“ ausgezeichnet und bietet eine Vinothek und gehobene Küche mit mediterranem Flair. Hier kann man die Vielfalt Heilbronner Weine, von trockenem Trollinger bis süßen Gewürztraminer, in urbaner Umgebung erleben.

Nächster kulinarischer Stopp auf der Tourismusroute ist Schwäbisch Hall, gut eine Fahrstunde östlich von Heilbronn. Hier haben sich 1988 etwa 1.500 Landwirte aus der Region Hohenlohe zur Bäuerlichen

Erzeugergemeinschaft Schwäbisch Hall (BESH) zusammengeschlossen. Sie kontrolliert die gesamte Wertschöpfungskette des Schwäbisch-Hällischen Landschweins - von der Zucht über die Schlachtung bis zur Vermarktung - und stärkt so die lokale Wirtschaft durch Direktvertrieb und innovative Projekte wie den Regionalmarkt Hohenlohe.

Und weiter geht es nordöstlich bis nach Rothenburg ob der Tauber zur Verkostung von Schneebällen. Ihre Geschichte zeigt, wie ein einfaches Bauerngebäck zum Symbol einer Stadt wurde und damit Touristen weltweit fasziniert. Überraschend ist ihre Vielseitigkeit, von klassisch bis ausgefallen, und ihre lange Haltbarkeit, die sie zum perfekten Mitbringsel macht.

Die Schneeballen haben ihre Wurzeln im Mittelalter. Ursprünglich waren sie ein festliches Gebäck, das zu besonderen Anlässen wie Hochzeiten, Kirchweihfesten oder Erntedank in Franken serviert wurde. Damals wurden sie oft als „Sträußchen“ bezeichnet, da sie an einen Blumenstrauß erinnerten. Die ersten Schneeballen entstanden in der bäuerlichen Küche, wo überschüssiger Teig von Brot oder Kuchen verwendet wurde. Restteig wurde in Streifen geschnitten, zu einer Kugel geformt und in heißem Fett frittiert.

„Heiß und fettig“ - das passt auch zum nächsten Stopp auf der Burgenstraße. Es geht um die Ansbacher Bratwurst; ein kulinarisches Erbe, das durch strenge Qualitätsvorschriften geprägt ist. Am besten erschließt sich dieser Genuss bei einer Bratwurstführung, die Geschichte und Geschmack vereint. Hier erfahren die hungrigen Gäste, dass die Ansbacher Bratwurst



Foto: florian-trykowski

erstmal im Ansbacher Stadtbuch von 1430 urkundlich erwähnt wird. Dort heißt es: „drey protwurst sullen ein pfunt wegen“, was zeigt, dass bereits damals das Gewicht genau vorgegeschrieben wurde. Die Bratwurst besteht aus magerer Schweineschulter und durchwachsenem Schweinebauch (ohne Sehnen, Knorpel oder Schwarzen). Gewürzt wird sie mit einer Mischung aus Salz, Pfeffer, Piment und vor allem Majoran, der ihr die charakteristische Note verleiht.

Jeder Metzger hat ein leicht variierendes Geheimrezept. Ein Alleinstellungsmerkmal ist der Bändeldarm vom Schwein, der eine dünne Fettschicht mitbringt. Diese „Fett-naht“ macht die Bratwurst saftig und ist typisch.

Nach dem Hauptgang folgt das Dessert, und das in einer Stadt, die ebenso berühmt für ihre Bratwürste wie für ihre Lebkuchen ist. Richtig, wir sind in Nürnberg angekommen.

Die Nürnberger Lebkuchen sind weit mehr als ein Weihnachtsgebäck - sie sind ein Stück Weltkulturerbe mit einer Geschichte, die von Mönchen über Pfeffersäcke bis ins Weltall reicht: 2008 entwickelte die Firma Lebkuchen Schmidt spezielle Lebkuchen für die Deutsche Raumfahrtagentur (DLR), die im Weltall getestet wurden. Sie waren vakuumverpackt und krümelfrei, um die hochempfindlichen Geräte nicht zu beschädigen.

Eltern mit kleinen Kindern hätten sicher auch nichts gegen krümelfreie Lebkuchen einzuwenden. Neben Zimt und Nelken enthält die Gewürzmischung oft Kardamom, Piment oder sogar Koriandersamen, die im Mittelalter teurer als Gold waren. Manche Bäcker nutzen bis zu zwölf Gewürze für die Lebkuchen - das und noch mehr erfahren Gäste bei einer Lebkuchenführung. Und backen kann man natürlich auch!



Foto: Rothenburg Tourismus Service



Foto: gewürzmuseum



Foto: florian-trykowski



Foto: florian-trykowski

Fehlt noch die dritte große kulinarische Tradition Frankens: das Bier. Und damit wären wir beim nächsten kulinarischen Stopp entlang der Burgenstraße. In Seßlach gibt es das Kommunbräu. Das ist mehr als ein Bier - es ist ein Stück lebendiger Geschichte. Kaiser Ludwig der Bayer verlieh Seßlach 1335 das Stadtrecht und damit das Braurecht, um städtische Ausgaben wie den Bau der Stadtmauer zu finanzieren. Seitdem wird hier unter kommunaler

Regie Bier gebraut - eine Kuriosität, die Seßlach einzigartig macht. Alle vier Wochen wird die Pfarrgasse zur „Bierstraße“. Einwohner und Besucher kommen mit Kannen und Fässern per Auto oder Traktor, um frisches Bier direkt vom Braumeister abgefüllt zu bekommen. Schilder „Frei nur für Bierabholer“ markieren die Straße.

Geht Lebkuchen und Bier? Aber ja! Den Beweis liefert der vorletzte Stopp der Genussreise auf der Burgenstraße. In Kulmbach beherbergt der Kulmbacher Mönchshof gleich drei

Museen, die sich kulinarischen Themen widmen: das Bayerische Brauereimuseum, das Bayerische Bäckereimuseum und das Deutsche Gewürzmuseum. Zusammen mit dem Mönchshof-Bräuhaus bilden sie ein kulturell-kulinarisches Zentrum, das Genuss, Handwerk und Geschichte erlebbar macht.

Der Besuch lohnt sich auch mit Kindern, denn es gibt viel anzufassen und zu riechen sowie altersgerechte Themenführungen, beispielsweise „Die Reise des Pfeffers“. Direkt neben den Museen liegt das Mönchshof-Bräuhaus, ein historisches Gasthaus mit fränkischer Küche. Hier gibt es Spezialitäten wie Kulmbacher Bierfleisch, Schäufole, Brot-Bier-Suppe kombiniert mit Kapuziner Weißbier oder dem Kult-Weihnachtsbier mit Rauchmalz.

Die kulinarische Reise auf der Burgenstraße, die in Schwetzingen und Heidelberg begonnen hat, endet in Bayreuth mit einem Paukenschlag - nicht auf dem Wagnerhügel, sondern

aus der Bäckerei Lang. Hier entstand 2018 das Thermalbrot - Ergebnis der Zusammenarbeit mit der Lohengrin Therme.

Dr. Karl-Heinz Conrad, Badearzt der Therme, schlug Lang vor, das mineraltreiche Thermalwasser der

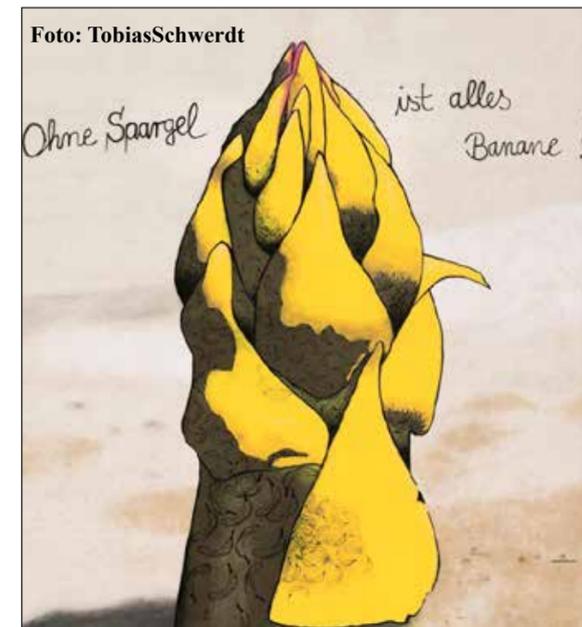


Foto: TobiasSchwerdt

hiesigen Heilquelle für Sauerteig zu nutzen, um so ein gesundheitsförderndes Brot zu schaffen. Vom Konzept bis zur Markenmeldung verging nur eine Woche - ein ungewöhnlich schneller Prozess.

Das Thermalbrot verbindet also nicht nur Bad & Backen. Es ist ein Paradebeispiel dafür, wie sich Tradition, Innovation und regionale Identität verbinden lassen. Wohl bekomm's.



Foto: gewürzmuseum



Arosa Kultursommer

Ob klassische Klänge, mitreisende Darbietungen oder kreative Kurse - Arosa Kultur bieten den ganzen Sommer ein abwechslungsreiches Programm, das alle Facetten der Kunst und Kultur abdeckt. Ob auf der Waldbühne, in einer der Kirchen oder an weiteren Orten im Dorf - Musik, Theater und weitere kulturelle Darbietungen warten!

Walser Kulturtag im Schanfigg

Von Vorträgen zur Walserkultur über Wanderungen entlang der Walsergeschichte bis hin zu Walseraktivitäten wie dem Bergheuen oder dem traditionellen Käsen nach Walser Art - das vielseitige Programm der Walser Kulturtag bietet die Gelegenheit, die Streusiedlungen Strassberg im FONDEI, SAPÜN und MEDERGEN zu entdecken.

Ein Rundum-Package mit drei Übernachtungen in der Sonnenhalde Arosa inkl. Frühstück, Arosa Card und allen Walser Kulturangeboten ermöglicht dabei das perfekte Walser-Erlebnis.



Foto: Gabi Voegele



Foto: Joerg Bornmann



Foto: Gf-Geopark Vulkan-eifel-WF-PRB

DR. Andreas Schueller

Im Land der Vulkane

Über Jahrtausende hinweg formten Vulkane die Landschaft in der Eifel. Die einzigartige erdgeschichtliche Vergangenheit wurde der Region vor zehn Jahren durch einen Welterbetitel bestätigt: Als UNESCO Global Geopark Vulkaneifel hat man in Sachen Vulkanismus internationale geowissenschaftliche Bedeutung, die auch Gäste aus aller Welt anzieht.

Wie das erlebbar wird, kann man auf einer Reise nach Mendig, Darscheid, zum Vulkanerlebnispark Mosenberg, nach Manderscheid, Gillenfeld und Schalkenmehren erfahren. Heiße Stories und coole Maare inklusive. Warum die Region eine solch feurige und explosive Geschichte hatte und was genau bei einem Vulkanausbruch geschieht, erfährt man zunächst anschaulich im Deutschen Vulkanmuseum Lava-Dome in Mendig im Landkreis Mayen-Koblenz.

Auch eine Vulkanwerkstatt gibt es dort, in der man auf spielerische

Weise viel Wissenswertes über das Thema Vulkanismus lernen kann. Außerdem können Besucher in die nahegelegenen Lavakeller hinabsteigen und sehen, wo einst mühevoll Basaltlava abgebaut wurde.

Zu Dinosauriern im Lavakeller

Das Museum, das auch dank eines multimedialen und fiktiven Vulkanausbruchs ein beliebtes Reiseziel ist, feiert in diesem Jahr sein 20-jähriges Bestehen. Und in dem 30 Meter unter der Oberfläche liegenden Lavakeller erlebt man die Geschichte des Gesteinsabbaus auf imposante Art und Weise. Auch Konzerte gibt es hier unten vor spektakulärer Kulisse und mit besonderer Akustik.

Doch die Lavakeller sind nicht nur Zeugnis des Gesteinsabbaus. Mitte des 19. Jahrhunderts nutzten 28 Brauereien die mit rund 8 Grad Celsius stets gleichbleibende Temperatur der Keller, um ihr Bier zu lagern - bis zur Erfindung der Kühltechnik. Aber Bier aus Mendig und ein Brauhaus gibt es

auch heute noch. Besonders für Familien wird an den Festwochenenden im Lava-Dome viel getan, Höhepunkt ist eine fantastische Zeitreise „Im Land der Giganten“, bei der man Riesendinosaurier erleben und täuschend echte Babydinosaurier streicheln kann.

Von Vulkan-Bier bis Lava-Whisky

Dabei feiert nicht nur der Lava-Dome Jubiläum: Der Natur- und Geopark Vulkaneifel, in dem das erdgeschichtliche Erbe der Region im Mittelpunkt steht, wurde vor 25 Jahren zum Europäischen Geopark und vor zehn Jahren zum UNESCO Global Geopark ernannt.

Bis zum November 2025 können sich Besucher dort jeden Sonntag einem zertifizierten Guide anschließen und bei spannenden Touren mehr über die Maare in der Vulkaneifel erfahren. „Die geheimnisvollen 13 - Zwölf Maare und ein Kratersee“ heißt die Veranstaltungsreihe, durch die man beispielsweise alles über

die Entstehung der Schalkenmehrener Maare und des Windsborn-Kratersees erfährt, der einzige ständig mit Wasser gefüllte Kratersee nördlich der Alpen. Wer nach so viel Wissensdurst die Kehle anfeuchten und den Hunger stillen will, kann das in der benachbarten Vulkan Brauerei & Brennerei, die nicht nur alkoholfreie Getränke, Bier und Wein aus der Region anbietet, sondern inzwischen auch Whisky und Gin herstellt.

In den Ulmener Maar-Stollen

Eine unterirdische Verbindung zwischen zwei Eifelmaaren bietet der Ulmener Maar-Stollen an. Dieser uralte Stollen verbindet das jüngste Maar der Eifel, das Ulmener Maar, mit einem der ältesten Eifelmaare, dem Ulmener Jungferweiher. Den Maar-Stollen kann man sich als höhlenartigen Querschnitt durch einen Vulkan vorstellen. Er ist eine 126 Meter lange und zwei bis sechs Meter hohe Höhle, die man selbstständig und ohne Schutzausrüstung besuchen kann. An der engsten Stelle ist der Stollen gerade einmal 70 cm breit.

Der Maar-Stollen lässt Jahrtausende der Erdgeschichte hautnah erleben:

Wenn man genau hinschaut, kann man die zahlreichen, unterschiedlichen Sedimentschichten entdecken, die von der vulkanischen Vergangenheit der Region zeugen oder die glitzernden Gesteinsreste, die vom Laacher See stammen. Erdgeschichtlich betrachtet ist der Ulmener Stollen damit eine wahre Kostbarkeit.

Ungefähr in der Mitte des Stollens befindet sich ein geologischer Schauraum in Form einer kleinen Kammer. Schautafeln zeigen hier, wo man besondere geologische Aufschlüsse beobachten kann. Im Mittelalter angelegt und ursprünglich als wasserwirtschaftliche Anlage zur Regulierung des Mühlenbetriebes der Ulmener Burg gedacht, dient der Maar-Stollen noch heute der Wasserführung zwischen dem Ulmener Jungferweiher und dem Ulmener Maar im Rahmen der Trinkwassergewinnung.

Wandern von Meerfeld zum Mosenberg

Im Herzen der Vulkaneifel, in der sich geologische Geschichte und landschaftliche Schönheit eindrucksvoll verbinden, führt der „VulkaMaar-Pfad“ zu einigen der spektakulärsten

Naturerlebnisse der Region. Die Route wurde 2021 beim Wettbewerb „Deutschlands Schönster Wanderweg“ mit dem 1. Platz in der Kategorie Mehrtagestouren ausgezeichnet und das aus gutem Grund.

Ein Höhepunkt der Tour ist das Meerfelder Maar, das mit einem Durchmesser von 1730 Metern den größten Maarkessel der Westeifel bildet. Der See erstreckt sich über eine Wasserfläche von 25 Hektar und erreicht eine Tiefe von 18 Metern. Entstanden vor etwa 29.000 Jahren durch eine gewaltige vulkanische Explosion, bietet das Maar heute eine malerische Kulisse für Naturbeobachtungen und Erholung.

Ein beliebter Aussichtspunkt ist der Landesblick, von dem aus sich ein beeindruckendes Panorama über das Maar und die umliegende Landschaft eröffnet. Nur wenige Kilometer weiter liegt der Vulkanerlebnispark Mosenberg, der Besuchenden anschaulich die Entstehungsgeschichte der Vulkaneifel vermittelt. Die markante Silhouette des Mosenberg-Vulkans mit seinen vier Kratern ist bereits aus der Ferne zu erkennen. Der Park

bietet geologisch Interessierten und ist ebenso wie Laien spannende Einblicke in vulkanische Vorgänge mit Informationstafeln, begehbaren Aufschlüssen und einzigartigen Ausblicken über das Eifeler Land.

Für eine kürzere, aber ebenso eindrucksvolle Wandertour empfiehlt sich hier die „HeimatSpur Kraterseen Mosenberg“, eine fünf Kilometer lange Rundwanderung, die am Windsborn Kratersee startet und über das Hinkelsmaar zum Mosenberg mit seinem Aussichtsturm führt. Anschließend geht es durch den Vulkanerlebnispark zurück zum Ausgangspunkt. Die Strecke bietet eine konzentrierte Auswahl aller geologischen Highlights der Region.

Ausflug ins Mittelalter

Nur rund zehn Kilometer entfernt liegt die Niederburg Manderscheid. Hier wird eine Zeitreise der besonderen Art möglich: Mit der „Zeitreise Niederburg“ wartet ein digitales Erlebnis auf die Gäste, das modernste Technologien nutzt, um die Vergangenheit zum Leben zu erwecken. Dank einer speziell entwickelten App kann man interaktive 360-Grad-Videos, Augmented Reality und szenische Filmsequenzen direkt auf dem Smartphone oder einem Leih-Tablet erleben.

So taucht man an historischem Ort ein in die Welt des Spätmittelalters, entdeckt das Leben auf der Burg und staunt, wie die Geschichte plötzlich greifbar wird. Und die digitale Schatzsuche für Kinder verwandelt die Burg in einen Abenteuerspielplatz, während Geschichtsfans auf interaktive Entdeckungstour gehen können. Jedes Jahr Ende August erwacht die Niederburg beim traditionellen Burgenfest zum Leben.

Diese Zeitreise ins Mittelalter, wenn Schwerter klappern, Hufe trappeln und

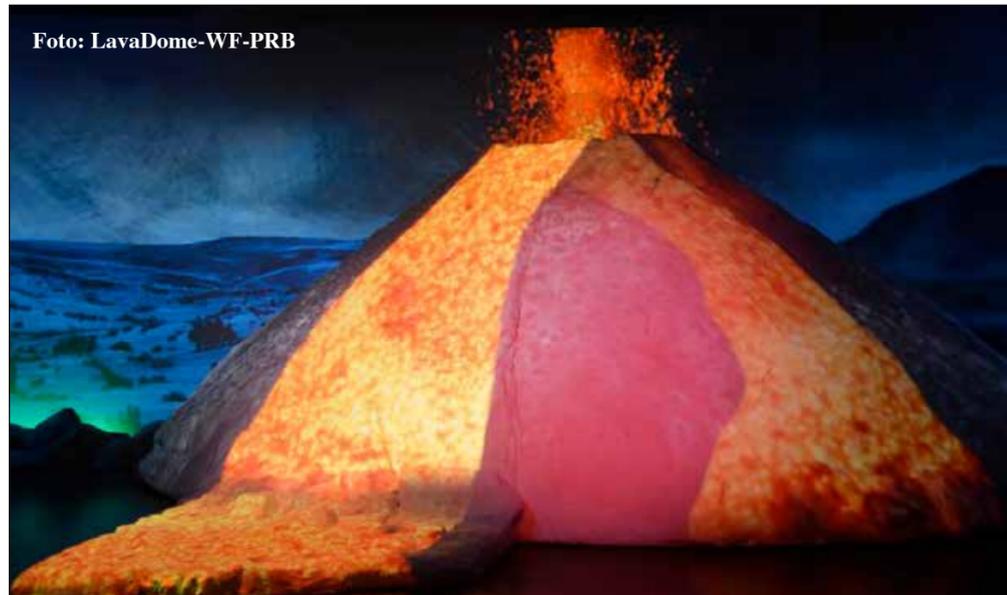


Foto: LavaDome-WF-PRB

Gaukler ihren Schabernack treiben, bietet einen attraktiven Kontrast zu den digitalen Angeboten.

Schwimmen in den Vulkanseen

Vor Tausenden von Jahren tobten in der Vulkaneifel gewaltige Naturkräfte. Heißes Magma traf auf Wasser, der Boden explodierte und riesige Trichter rissen die Erde auf. Heute sind diese Krater mit Wasser gefüllt und als Maare weltberühmt. Viele stehen unter strengem Naturschutz, doch in vier Maaren ist das Schwimmen erlaubt. Ein Erlebnis, das es so nur in der Eifel gibt: Eintauchen in tiefblaues, klares Wasser, umgeben von uralten Vulkankratern. Die vier Maare mit vier besonderen Naturfreibädern sind das Schalkenmehrener Maar, das größte der Dauner Maare.

Das Gemündener Maar, das kleinste mit großem Sprungturm, das Meerfelder Maar und das beeindruckende Pulvermaar, das tiefste Maar der Eifel. Mit bis zu 74 Metern Tiefe ist das Pulvermaar nicht nur der tiefste See der Eifel, sondern auch einer der

schönsten. Es hat eine fast kreisrunde Form und ist von einem dichten Wald umgeben. Das Wasser ist besonders klar und bietet perfekte Bedingungen für Schnorcheln und Tauchen. Wer sich nicht ins kalte Nass traut, kann auf dem 3-Meter-Sprungturm erst einmal die Aussicht genießen oder mit einem Ruder- oder Tretboot über das Wasser gleiten.

Die Sonne im Blick

Wer sich noch immer keine Vulkaneruption vorstellen kann, sollte einen Besuch im Observatorium Hoher List einplanen und dort mit ein wenig Glück durch das Teleskop eine Sonneneruption verfolgen.

Die Astronomische Vereinigung Vulkaneifel engagiert sich für den Erhalt und die Nutzung des traditionsreichen Observatoriums Hoher List. Ziel ist es, Astronomie als Wissenschaft einem breiten Publikum zugänglich zu machen von Laien bis zu Amateurastronomen. Der Verein bietet hier vielfältige Veranstaltungen, Besichtigungen, Bildungsformate und Beobachtungsmöglichkeiten an.

Das Observatorium wurde in den 1950er-Jahren von der Universität Bonn gegründet und diente jahrzehntelang der Forschung und Ausbildung. Bedeutende wissenschaftliche Arbeiten zur Astrometrie und Fotometrie entstanden hier. Im Laufe der Zeit verlor das Observatorium seine einstige Bedeutung, da wissenschaftliche Beobachtungen in der Eifel immer schwieriger wurden. Zum einen hatte die Himmelhelligkeit stark zugenommen, aber auch die Wetterbedingungen und die Qualität der Instrumente waren im Vergleich zu den Beobachtungsstandorten in Chile nicht mehr konkurrenzfähig.

Die Universität Bonn schloss die Sternwarte im Juni 2012. Im September 2013 wurde die gesamte Anlage des Observatoriums durch die Landesdenkmalpflege Rheinland-Pfalz unter Denkmalschutz gestellt und 2020 ging das Anwesen in den Privatbesitz von Dr. Bruno Nelles über, der 1985 am Observatorium Hoher List promovierte und noch heute sich engagiert um die Anlage kümmert. Eine Führung durch das Observatorium ist ein spannendes Erlebnis.



Foto: Joerg Bornmann

Entdeckung neuer Maare

Die Vulkaneifel steht nicht still, doch es kommt einer geologischen Sensation gleich: Rund 30 bislang unbekannte Maare wurden in der Vulkaneifel entdeckt.

In einem Forschungsprojekt des Naturparks und UNESCO Global Geoparks Vulkaneifel wurden bei einer Neukartierung rund 30 bisher unbekannte Maare im Westeifel-Vulkankanal entdeckt. Die Forschungsergebnisse erhöhen die bisher bekannte Anzahl von 77 Vulkanen des Typs „Maar“ in der Region und liefern neue Erkenntnisse über die vulkanische Geschichte der Eifel.

Die neu identifizierten Maare sind Vulkane, die durch explosive Wasserdampf-Eruptionen entstanden sind.

Die meisten dieser Maar-Krater sind verlandet, beinhalten keinen See, sind durch Erosion verändert oder durch Gesteinsmassen überdeckt und daher in der Landschaft selten erkennbar.

Aber sie sind da und vertiefen das Wissen über eine wahrhaft „heiße Region mit coolen Seen“.

Kurz notiert

Rheinland Pfalz Tourismus
UNESCO Global Geopark
Vulkaneifel, Naturpark Vulkaneifel



Foto: Joerg Bornmann



Foto: Joerg Bornmann

Vorschau 4 – 2025



Impressum

Redaktion:

C.A.M. Jedlicka, Monika & Rainer Hamberger, Hedwig Traxler, Peter Windisch, Margit Berger, Mag. Gertraud Fischer, Thomas Stauffer

Cover-Photo:

ZoomTeam via Adobe Stock

Herausgeber:

magazine4you

Print- und Online-Medien Verlag
Postfach, 6300 Zug, Schweiz

E-Mail: office@magazine4you.net

Website: www.magazine4you.net

- Wohin im Herbst?
- Ausblick Winter 2025
- Reise-News
- Kurznachrichten
- Wellness
- Wandern
- Golfen
- Kulinarik
- Hotel-Tipps

Wellness: mit Flair Charmant entspannen in Europa

Heilsame Bäder in **warmen Quellen** wussten schon die Römer zu genießen. Warum es ihnen nicht einfach gleich tun und die schönsten Thermalbäder in Europa ausprobieren oder sich in Kurorten von wohltuender Luft und Mineral-salzen **verwöhnen** lassen?

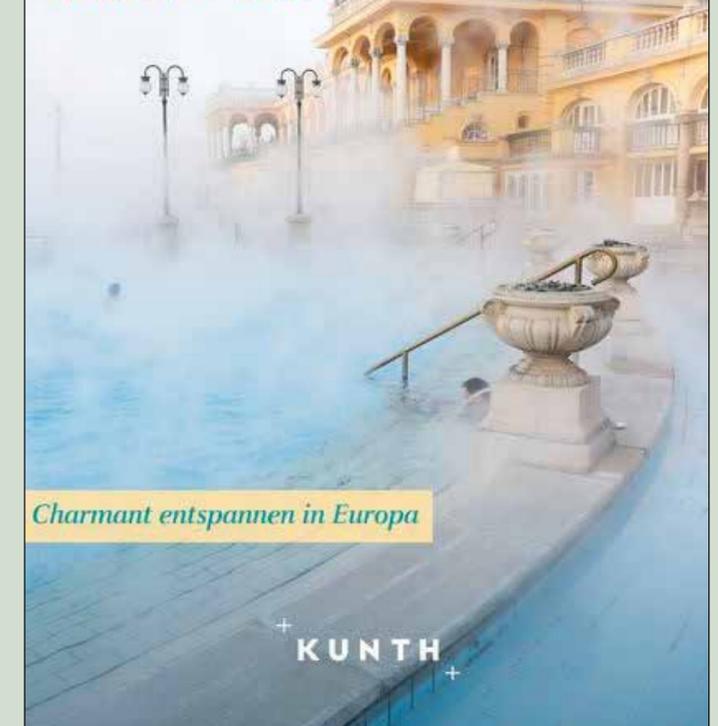
Städte wie Karlsbad, Vichy und Baden - Baden sind darüber hinaus auch aufgrund ihrer kulturellen und architektonischen Highlights beliebte Reiseziele für eine perfekte **Me-Time**. Sie verbinden **nostalgischen Flair** auf besondere Weise mit den modernen Ansprüchen an **Wellness-Oasen**.

Historische Bäder wie die Kaiser-Friedrich-Therme in Wiesbaden oder das Gellért-Bad in Budapest sind in dem KUNTH-Reisebuch „Wellness mit Flair“ ebenso vertreten wie Thermalquellen unter freiem Himmel: die isländische Blaue Lagune oder die italienischen Bagni San Filippo.

+ Mehr als 60 Thermalquellen, historische See- und Schwimmbäder sowie Orte zum Entschleunigen

+ Die perfekte Kombination aus Kultur, Nostalgie und Spa

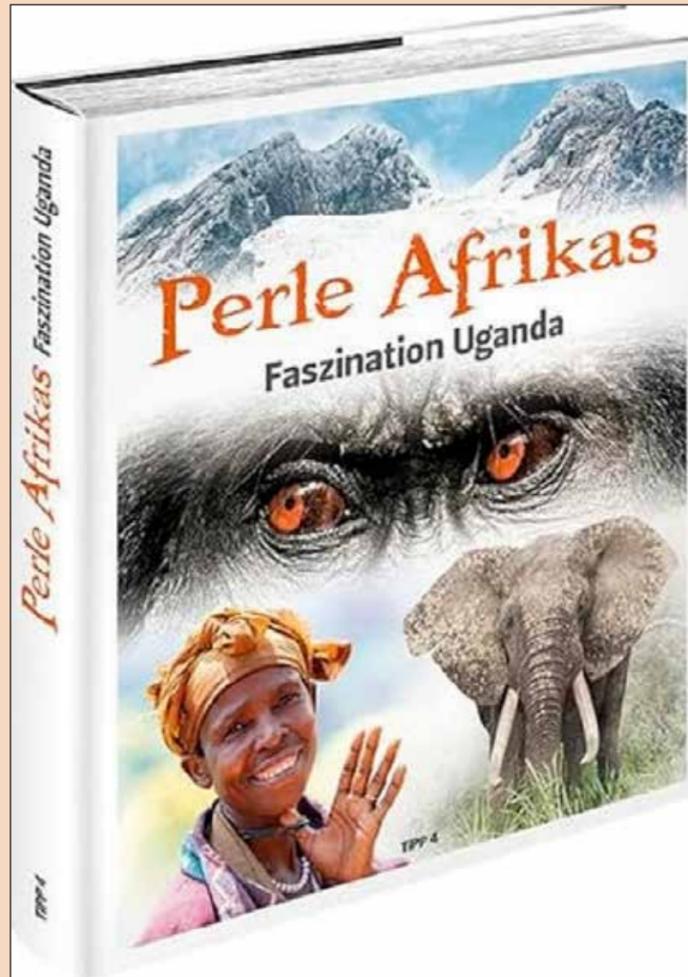
Wellness mit Flair



+ Themenseiten zu Gesundheitstrends „Wellness“ und „Me-Time“

Die inspirierenden KUNTH-Reisebücher für Outdoor- und Freizeitvergnügen entführen Sie zu so bekannten wie unerwarteten Zielen in Deutschland und Europa.

Einband: Gebundene Ausgabe, **Erscheinungsdatum** 07.11.2024, **Abbildungen Illustrationen**, nicht spezifiziert, **Verlag** Kunth Verlag, **Seitenzahl** 320, **Maße (L/B/H)** 24,1/19/2,7 cm, **Gewicht** 1,18 kg, **Sprache** Deutsch, **ISBN:** 9783969652008, **Preis** 31,95 Euro



Beschreibung

Einband: Gebundene Ausgabe, Herausgeber **Tipp 4**, von Andreas Klotz (Autor), Harald Lydorf (Autor), Hannes Jaenicke (Autor), Print-Ausgabe **312 Seiten**, Sprache **Deutsch**, Abmessungen **28.4 x 3.5 x 32.8 cm**, ISBN-10 **394-3969177**, ISBN-13 **978-3943969177**, Preis 82.14 Euro

Perle Afrikas: Faszination Uganda

Winston Churchill beschrieb das Gebiet des heutigen Uganda als eine Landschaft, die durch Schönheit, gute Böden, üppige Vegetation, eine reiche Tierwelt und ein angenehmes Klima geprägt ist. Er formte den Begriff Perle Afrikas der auch heute noch uneingeschränkt zutrifft.

In dieser Region mitten im tiefsten Herzen Afrikas liegt das faszinierende Weltnaturerbe Ruwenzorigebirge, eine der fremdartigsten Regionen dieser Welt, mit über 5.000 Meter hohen, teils vergletscherten Berggipfeln ganz nah am Äquator. Eine surreale, flechtenbehangene Regenwald-Zauberwelt mit einzigartigen Riesenpflanzen, Baumfarnen, leuchtend bunten Orchideen, klaren Flüssen, Wasserfällen, idyllischen Seen und fabelhaften Moosteppichen.

Nirgendwo sonst hat man so sehr das Gefühl, eine mystische andere Welt zu betreten. Bereits ca. 150 v. Chr. verzeichnete Ptolemäus die Mondberge in ersten Landkarten. Entspringen hier die Quellen des Nils? Dieses Buch zeigt sie Ihnen.

Auf der ganzen Welt gibt es nur noch rund 1.000 Berggorillas! Etwas mehr als 400 dieser sympathischen (und uns Menschen so ähnlichen) Individuen leben im Bwindi-Wald in Uganda. Weitere an den Virunga-Vulkanen im Grenzgebiet zu Ruanda und der Demokratischen Republik Kongo.

Lassen Sie sich in den Bann ziehen von emotionalen Bildern dieser sanften Riesen, lesen Sie über einen Mythos, über die Letzten ihrer Art...